

DAS MAGAZIN
FÜR OBERSCHWABEN

BLIX

JANUAR / FEBRUAR 2026
WWW.BLIX.INFO



BIOSPHERE

Den Schuss gehört
Seite 5

LANDTAGSWAHL

Parteien zur Wahl
Seiten 9-15

AUSSTELLUNG

Niemandland in der Fähr
Seite 50

GRATIS

DIE

D
Y
S

E
E

NACH DEM
EPOS HOMERS

LANDES  THEATER
Schwaben



ALLE TERMINE:

Freitag, 06.02.2026, 19:30
Premiere Großes Haus

Mittwoch, 11.02.2026, 19:30

Donnerstag, 12.02.2026, 19:30

Sonntag, 15.02.2026, 18:00

Samstag, 21.02.2026, 19:30

Donnerstag, 26.02.2026, 19:30
Gastspiel Wangen

Dienstag, 24.03.2026, 19:00
Gastspiel Villingen-Schwenningen

Donnerstag, 07.05.2026, 20:00
Gastspiel Dillingen

Donnerstag, 21.05.2026, 20:00
Gastspiel Kaufbeuren

AB DEM 6. FEBRUAR 2026

LANDESTHEATER SCHWABEN, MEMMINGEN

TICKETS UND INFOS UNTER WWW.LANDESTHEATER-SCHWABEN.DE ODER TEL. 08331 94 59 16

AKTUELL

Den Schuss gehört	Seite 5
Leserbriefe	Seite 7

MEDIEN

Raus aus der Bubble!	Seite 8
----------------------	---------

BILDUNG & BERUF

„Sprachrohr der Jugend“	Seite 12
-------------------------	----------

BAUEN & WOHNEN

Feiern in schwierigen Zeiten	Seite 28
------------------------------	----------

TITELTHEMA

Der Waldler	Seite 38
-------------	----------

HOCHZEIT

Hochzeitsrends 2026	Seite 40
---------------------	----------

JUBILÄUM

Ohne gefrorene Teiglinge	Seite 44
--------------------------	----------

FIT & GESUND

In Bewegung bleiben!	Seite 45
----------------------	----------

KULTUR & FREIZEIT

„Wie, die Christa?“	Seite 50
Prinz aus dem Morgenland	Seite 52

JAHRESILLUSTRATION 2026

Happy New Year!	Seite 60
-----------------	----------

RUBRIKEN

Essen & Trinken	Seite 42
Lage der Liga	Seite 43
Kino & Popcorn	Seite 48
Veranstaltungskalender	Seite 61
Fasnetveranstaltungen	Seite 72
Zauber der Natur	Seite 82
Tiervermittlung	Seite 83

IMPRESSUM

Verlag:
BLIX-Verlag GmbH & Co. KG
88326 Aulendorf, Hauptstraße 93/1
Geschäftsführung:
Dr. Roland Reck, Tel. 07525-9212-0
Assistenz: Angelika Friedrich-Reck -O
Fax 07525- 9212-22
info@blix.info

Anzeigen:
Dr. Roland Reck 07525-9212-0
Stefan Ziegler 07351-4290653
Anton Hänsler 07525-92184
Beate Ebenhoch 07525-921217
anzeigen@blix.info

Redaktion:
Dr. Roland Reck V.i.S.P., Andrea Reck,
Alexander Koschny, Christian Oita, Benjamin Fuchs,
Tobias Köhler, Rudi Multer, Josef-Otto Freudenreich
Tel. 07525-9212-0, Fax 07525-9212-22
redaktion@blix.info

Termine: termine@blix.info
Layout:
Dein Satz / Manuela Hollmann,
Alexander Koschny
Titelfoto:
Andreas Reiner
Illustrationen:
© Michael Weißhaupt www.monsterdesign.de
Druckerei:
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel
Papier:
BLIX wird auf Recyclingpapier gedruckt
Vertrieb:
Angelika Friedrich-Reck
Erscheinungsweise:
10 Magazine pro Jahr
Druckauflage:
20.000 (IVW 1. Quartal 2020)
www.blix.info

Auflage und Verbreitung unterliegen der ständigen Kontrolle durch die Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. in Berlin.


Medien

Raus aus der Bubble!
Seite 8


Titelthema

Der Waldler
Seiten 38


Theater

Prinz aus dem Morgenland
Seite 52



Titelfoto: © Andreas Reiner

Schon immer

[fresh]

Der Ravensburger Wochenmarkt

Mitmach-Ausstellung
für die ganze Familie

26.09.2025 – 28.06.2026

Museum
GESELLSCHAFT
RAVENSBURG

Museum
Humpis-Quartier



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das Jahr 2025 ist Geschichte. Es war nicht weniger anstrengend als 2024, wie ich finde. Doch bevor wir auf das neue Jahr 2026 hoffen, möchte ich mich bedanken: bei Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, für Ihr anhaltendes Interesse und nicht minder bei unseren zahlreichen Werbepartnern, die BLIX erst möglich machen. Möglich machen es auch die vielen, die daran mitarbeiten, sich engagieren und sich jeden Monat von neuem ins Zeug legen. Vielen herzlichen Dank! BLIX ist nur so überzeugend, wie wir alle zusammen. Die Doppelausgabe Januar / Februar ist Beleg dafür. Sollte jemand anderer Meinung sein ..., ist das auch okay!

Das schrieb ich so ähnlich bereits vor einem Jahr. Da stand die Bundestagswahl am 23. Februar vor der Tür. Ein Jahr später wählen wir nun den Stuttgarter Landtag neu. Am 8. März, dem Weltfrauentag, entscheidet sich, wer zukünftig in The Länd das Sagen hat. Die Frauen werden es im Stuttgarter Landtag immer noch nicht sein. Aber folgt nach dem ersten grünen Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann mit Manuel Hagel der jüngste Hausherr in der Villa Reitzenstein? Zumindest in der Hinsicht könnte BaWü wieder ein Zeichen setzen. Und natürlich bleibt die nervöse Frage: Wie viel blau fließt ein? Ich halte es dabei mit Mitgliedern (nicht allen) des Jugendgemeinderats in Weingarten, die empfehlen, die AfD erst gar nicht zu wählen.

Und damit bin ich vom möglichen jüngsten Ministerpräsidenten über den ältesten Jugendgemeinderat Deutschlands schließlich bei der Jugend angelangt, die in dieser Ausgabe eine besondere Rolle spielt. Als Autor, der als Student der Medienwissenschaften in Tübingen sich grundlegende Gedanken über Medien in der Demokratie macht. Benjamin Fuchs appelliert dabei an die JournalistInnen, den Mut zur „guten Nachricht“ zu haben,

was dem gesellschaftlichen Diskurs „und dem Wohlbefinden der Menschen“ dienlich wäre. Des Weiteren ein Jugendgemeinderat, den es schon seit 40 Jahren in Weingarten gibt und der erfolgreich die Geschicke in der Welfenstadt mitgestaltet. Mit Alexandra Sailer, die seit zehn Jahren die Arbeit des Jugendgremiums begleitet und mit 30 Jahren ebenfalls noch jung ist, sprachen wir über diese außergewöhnliche Erfolgsgeschichte. Und schließlich noch als unser „Titelheld“ Samuel Bosch, der seine ganz eigene Erfolgsgeschichte schreibt, indem er seit fünf Jahren als Waldschützer sommers wie winters in einem Baumcamp im Altdorfer Wald lebt. Fünf Jahre von 23 Jahren, so alt ist der Jüngling gerade geworden, das ist eine lange Zeit, die der Oberschwabe dem Protest gegen den drohenden Kiesabbau und der Rodung des Waldes bereits widmet und wild entschlossen ist, mit seinen MitstreiterInnen weiter durchzuhalten, bis die Kiesgrubenpläne endgültig begraben werden, und er „singend“ den Wald verlassen kann. Sein gut begründeter Idealis-

mus gepaart mit seinem handfesten Pragmatismus erscheint mir vorbildhaft für diese Welt, die uns im neuen Jahr wieder viel abverlangen wird. Oder ist es nicht umgekehrt, und wir verlangen diesem Globus viel zu viel ab? Ein Biosphärengebiet in Oberschwaben hätte ein kleiner regionaler Beitrag zur Milderung dieser krassen Überforderung sein können. Das ist am Widerstand von Egoismus und Eigennutz einer kleinen, aber gut organisierten Interessengruppe von Adel und Bauern gescheitert. Dass dabei auch ein „medialer Auftragskiller“, dessen Spuren zum Schloss Zeil führen, seinen infamen Teil dazu beigetragen hat, weist Kontext-Autor Josef-Otto Freudenreich nach („Den Schuss gehört“, Seite 5). Der Adel zeigt sich dabei 500 Jahre nach dem Bauernkrieg wieder von seiner unsympathischen Seite. Zum Schaden von Mensch, Natur und Umwelt.

Machen wir das Beste draus! Ich wünsche Ihnen allen ein gutes, erquickliches neues Jahr 2026. Bleiben Sie fit & fidel und BLIX gewogen.



**VIEL SPASS
MIT BLIX**

Roland Reck

Dr. Roland Reck, Chefredakteur

JOSEF - OTTO FREUDENREICH

Den Schuss gehört

OBERSCHWABEN. Das Biosphärengebiet Oberschwaben ist gescheitert. An einer nahezu perfekten Kampagne, gesteuert von einer Adelsallianz, die ihren Feldherrn auf Schloss Zeil hat.

Der Fürst habe nur zwei kleine Bier getrunken. Das ist dem Wirt im Bad Waldseer „Hasen“ wichtig zu betonen. Keine Siegesrunde, keine Jubelreden. Er erinnert sich deshalb so gut, weil er genau hingeschaut hat. Erich von Waldburg-Zeil, 63, scheut normalerweise die Öffentlichkeit und war noch nie im „Hasen“, aber an diesem Abend des 10. Novembers 2025 musste er raus aus seinem Schloss. Es war der Tag, an dem das Biosphärengebiet (BSG) Oberschwaben beerdigt wurde.

Geschafft hatte es der Waldseer Gemeinderat, dessen CDU- und Freie-Wähler-Mitglieder dagegen stimmten und nun mit dem Fürst, seinem Verwandten Ludwig Erbgraf von Waldburg-Wolfegg-Waldsee sowie dem Bauernchef Franz Schönberger ihren Triumph feierten. Ein Rats Herr, der Kontext um Anonymität bittet, verlässt die Festgesellschaft vorzeitig. Die „Schadenfreude“, sagt er, sei „unerträglich“ gewesen.

Mittendrin dabei ist auch Maximilian Klingele, CDU-Chef am Ort, Konrektor und Wortführer der Gegner. Am Tag der entscheidenden Sitzung hat er Post aus Schloss Wolfegg erhalten. In einer langen Mail, die dringend eines KI-Schreibassistenten bedurft hätte, erklärt Erbgraf Ludwig, 35, was ihm bedeutend erscheint. Zum Beispiel sein Golfplatz Hopfenweiler: Er sei gerade dabei, eine „zweistellige Millionensumme“ zu investieren, berichtet der Unternehmer-Graf, das restriktive BSG senke „natürlich“ diese Bereitschaft.

Und um keine Missverständnisse entstehen zulassen, erklärt er das Umweltprojekt in toto zum „planwirtschaftlichen Hirngespinnst“, das er „mit aller Entschlossenheit“ ablehne. Der passionierte Jäger endet, im O-Ton, mit: „Denken Sie daran dass Sie Waldseer diejenigen sind die die heutige Abstimmung für Ihre Kinder und deren Kinder treffen“. Klingele hat den Schuss gehört.

Nur zur Erinnerung: Was der Fürst in spe und CDU-Gemeinderat in Wolfegg als „Hirngespinnst“ bezeichnet, könnte ein kleiner Teil des Plans sein, den Planeten bewohnbar zu halten. Er steht im Koalitionsvertrag der grünschwärzen Landesregierung, unterzeichnet am 11. Mai 2021. Danach sollte in den Landkreisen Ravensburg, Biberach und Sigmaringen ein 180.000 Hektar großes Biosphärengebiet ausgewiesen werden, um „Klima und biologische Vielfalt zu schützen und den regionalen Wirtschaftskreislauf zu stärken“.



Foto: Uli Gresser

Der Adel vor Ort. Fürst Erich von Schloss Zeil (links) und Erbgraf Ludwig von Schloss Wolfegg verfolgen gespannt die Gemeinderatssitzung am 13. Oktober 2025 in Bad Wurzach. Ihre Kampagne zeigte Wirkung: Mit großer Mehrheit von CDU und Freie Wähler wurde das Biosphärengebiet abgelehnt. Dabei wurde die Allianz der Gegner tatkräftig unterstützt von einem „medialen Auftragskiller“ namens Marcus Johst (siehe nächste Seite).

Die Tinte unter dem Vertrag war kaum trocken, da meldete sich der Zeiler Fürst, der Reichste unter den privaten Großgrundbesitzern in Oberschwaben, zu Wort. In einem geharnischten Brief an Ministerpräsident Winfried Kretschmann (Grüne), der durchaus ein Ohr für den Adel hat, kündigte Erich von Waldburg-Zeil an, sich „mit aller Entschiedenheit“ gegen das Biosphärengebiet zu stellen. Damit war der Ton gesetzt, jetzt brauchte es nur noch einen unverdächtigen Namen, unter dem das Adelsorchester aufspielen konnte. Der Verein hieß „Allianz für Oberschwaben“.

Und alle Durchlauchten und Erlauchten, die sich bedrängt fühlten, versammelten sich unter seinem Dach: Der Zeiler Fürst, geschätztes Vermögen 650 Millionen Euro, vorneweg. Der Wolfegger Erbgraf bekam das Amt des Vizevorsitzenden, als weitere Alliierte stießen der Herzog von Württemberg (Altshausen), der Fürst von Hohenzollern (Sigmaringen), die Grafen von Königseggwald-Aulendorf und das ➤

Blick über das Ried und die Stadt Bad Wurzach mit Alpenpanorama, dazwischen thront Schloss Zeil. Im Naturschutzzentrum machte man sich Hoffnung, auch das Zentrum des Biosphärengebiets zu werden. Das wusste der Adel im Gespann mit Bauern zu vereiteln.



Foto: Fotografie Morlok

► Fürstenhaus Thurn und Taxis dazu. Zu ihrem Sprecher ernannten sie Michael Fick, den Oberförster auf Schloss Zeil. Den Vorsitz erhielt, der Ausgewogenheit halber, der regionale Landwirt Franz Schönberger, ein Ferienhofbetreiber mit Rinderhaltung.

Sollte nun jemand fragen, was der elitären Klasse an der Sache so wichtig ist, muss sich als erstes von dem Bild verabschieden, dass „Schwabens milliarden schwere Blaublüter“ (Der Spiegel) nur hoch zu Ross durch den Forst reiten und Achtzehnder erschießen. Ein Blick auf die Internetseiten der Hofkammern genügt, um zu sehen, was ihnen wirklich wichtig ist – die Pirsch nach dem Profit. Ihnen gehören Hunderttausende Hektar Wald und Land, abgepresst und vererbt, das weiß man. Sie müssen eine „optimale Rendite“ abwerfen, formuliert man ungeniert in Königseggwald. Weniger bekannt sind sie als Betreiber von Immo-Projekten, Hotels, Reha-Kliniken, Spielcasinos, Weingütern, Kiesgruben, Golfplätzen, Bergbahnen, Flugplätzen, Friedwälder, nicht zu vergessen als Verleger von Zeitungen, die ihnen zu Diensten sind. Aber dazu später.

Alle diese Geschäftsfelder sind von reglementierenden Einflüssen soweit wie möglich frei zu halten und exakt hier liegt für sie das Problem: das Biosphärengebiet hält ein paar bereit. Im Moor etwa wären Spielcasinos verboten. Aber darum geht es im Kern nicht. Es geht um das nach wie vor ungebrochene Selbstverständnis des Adels, definieren zu können, was Recht ist und was Unrecht. Zumindest bei seinen Besitztümern.

Gottfried Härle kennt die Verhältnisse aus der Nähe. Seine Brauerei liegt fünf Kilometer entfernt von Schloss Zeil. Er ist eine Berühmtheit in der Region, weil er anders ist als andere. Ein Unternehmer mit roten Socken, Bio-Brauer der ersten Stunde, ein grüner Pazifist, Miterfinder der Menschenkette 1983 von Stuttgart nach Neu-Ulm, Stimmenkönig im schwarzen Leutkirch. Man könnte ihn einen Antipoden des Adels nennen.

Der 71-Jährige ist auch Botschafter für das Biosphärengebiet. Im März 2025 hat er einen Brief an den „Allianz“-Adel geschrieben und zu einem „fairen und konstruktiven“ Meinungsaustausch eingeladen. Geantwortet haben der Zeiler Fürst Erich und der Wolfegger Erbgraf Ludwig. In teils wortidentischen Sätzen teilen sie mit, ihre Positionen würden von der „Allianz“ bereits „klar und fundiert“ vertreten, persönliches Erscheinen sei also nicht nötig. Zur Sicherheit wiederholen sie ihr grundsätzliches Nein und ihre Sorge, dass es Einschränkungen bei der „Nutzung des nachwachsenden Rohstoffes Holz“, eine „Gewichtsverlagerung“ auf den Natur- und Artenschutz sowie eine „Fehlallokation von Steuermitteln“ geben könnte. Da wird nicht geschwemelt, da wird Klartext geredet.

Die kühle Absage hat Härle nicht überrascht. Allein seine vielen Jahre im Gemeinderat haben ihn gelehrt, wie die Arroganz des Adels die Demut der Bürgerlichen erwartet. Der Anspruch wird im Dreiklang vorgetragen, sagt er bei unserem Besuch, nach dem Motto: „Wir sind die Herren über unser Land. Da redet uns keiner rein. Wer dagegen verstößt, ist unser Gegner.“

Das haben sich die Bürgermeister und Gemeinderäte hinter die Ohren zu schreiben, die von Seiner Durchlaucht oder Erlaucht etwas wollen. Bauland zum Beispiel, das die Fürsten im Überfluss besitzen, um die Dörfer und Städte herum. In solchen Fällen ist es hilfreich, gegen das Biosphärengebiet zu sein, weiß Härle und teilt den Eindruck, dass der Druck zunimmt und sichtbarer wird.

Die Herrschaften sitzen jetzt in der ersten Reihe. Bei den entscheidenden Ratssitzungen in Waldsee und Wurzach bilden Fürst Erich und Erbgraf Ludwig die Adelsbank, eine Machtdemonstration ohne Zweifel. Wenn man sie so betrachtet, beschleicht einen das Gefühl, sie hätten gerne die Monarchie zurück.

Mit dabei ist auch ein Hofberichterstatte der besonderen Art. Er heißt Marcus Johst, ist 59 und österreichischer Journalist mit Adressen in Wien und Berlin, Herausgeber eines Blogs, den er „Sphärman“ nennt, und angeblich an „ein paar Tausend“ Gemeinderäte verschickt. Er sieht sich selbst als Mann fürs Grobe, genauer gesagt als „PR-Drecksau“, die er nach eigener Einschätzung ist. Nach der Lektüre seiner umfangreichen Beiträge, die ihn immer wieder nach Oberschwaben geführt haben, ist dem Mann nicht zu widersprechen. Moral ist seine Sache nicht, schreiben kann er.



Marcus Johst sorgte als „PR-Drecksau“ (Selbstbezeichnung) mit seinem Blog „Sphärman“ für eine Schmutzkampagne im Internet gegen die Akteure und Befürworter des Biosphärengebiets. Johst wurde zuletzt auf dem Weg zum Schloss Zeil beobachtet. Foto: Screenshot / YouTube

Der „mediale Auftragskiller“ (Eigenwerbung) bezichtigt so ziemlich alle Befürworter der Lüge, angefangen bei der Umweltministerin, über Landräte, Medienmenschen bis zu Bürgermeistern, wobei es ihm besonders Matthias Henne, der OB von Bad Waldsee, angetan hat. Der 43-Jährige hatte sich unter den Rathauschefs am deutlichsten für das Biosphärengebiet ausgesprochen, und fand sich im „Sphärman“ als Dealer in der Maske der örtlichen Narrenzunft wieder. Nicht verschont blieb auch Gottfried Härle, der als „Lügen-Brauer“ im Gewand des Barons von Münchhausen verunglimpft wurde. Er habe seinen Betrieb grüner geschwindelt als er sei, behauptete der Spinddoctor und war nicht mehr zu erreichen. Eine Unterlassungsklage von Härle, gerichtet an die Wohnsitze Johsts, kam ungeöffnet zurück.

Den „Sphärman“ zu kriegen, schaffte die „Schwäbische Zeitung“ im Juli 2025. Ihr Verleger ist Fürst Erich. In dessen Monopolblatt für „christliche Kultur und Politik“ durfte Johst erzählen, was in der „Allianz“ gedacht wird und unbedingt zu verhindern war. Er wettete gegen die „Umverteilung im Sinne des Öko-Sozialismus“, gegen den „ökosozialen Swingerclub“, dem es um die „Herrschaft über die Fläche“ gehe, gegen die „ausufernde Bürokratie“ und eben um „viel, viel Geld“. Eine Nachfrage, von wem er bezahlt wird, wurde in der Chefredaktion, die das Interview führte, nicht gestellt. Er habe beschlossen, es offen zu lassen, sagte der Österreicher, das erzeuge „Aufmerksamkeitsenergie“ und Reichweite.

Jetzt hat das Offene enger gezogene Grenzen. Nach Informationen von Kontext, BLIX und der Stuttgarter Zeitung war der „Sphärman“ am 9. Dezember 2025 Gast auf Schloss Zeil. Um 12.52 Uhr Einfahrt Johst, schwarzer Audi A 8, Kennzeichen RV-WZ ..., notiert ein Beobachter. Er habe den Mann auf dem Beifahrersitz eindeutig als Marcus Johst identifiziert. Fürst Erich sei eine Stunde früher in einem schwarzen Mercedes GLS eingetroffen. Das wiederum führt nun zu der Frage, ob hier eine Art Abschlussbesprechung stattfinden sollte, nachdem der „Spuk vorbei“ war, wie der „Sphärman“ das Scheitern des Biosphärengebiets kommentierte.

Rückmeldungen aus dem fürstlichen Haus gibt es dazu, wie stets, nicht. Für die „Allianz“ betont Sprecher Michael Fick, man wolle sich an einer „Nachbetrachtung“ nicht beteiligen, jetzt gelte es den Blick nach vorne zu richten und der Rest stehe in ihrer Pressemitteilung. Sie endet mit dem Satz: „Lassen Sie uns die Gräben zuschütten und gemeinsam auf der Basis von Vernunft arbeiten“. Auf die Frage, ob der „Sphärman“ in den Diensten von Zeil beziehungsweise der „Allianz“ stand, war bis Redaktionsschluss keine Antwort zu erhalten.



Kommentare zu BLIX, Dezember 2025.
Thema „Biosphärengebiet“, S. 6 ff.

Lieber Herr Dr. Reck,

ganz großes Lob für Ihre Einordnung und die beiden Texte! Wäre es nicht so traurig! Für Oberschwaben wurde eine Chance vertan. Aber wieder einmal wurde deutlich, dass Fakten und Tatsachen keinen Wert mehr haben, wenn Populismus, Halbwahrheiten und Lügen die Oberhand gewinnen. Ähnliches habe ich beim Nationalpark Schwarzwald erlebt. Dort ging es zwar gut aus, allerdings ebenfalls mit Einschränkungen.

Ich wünsche weiterhin viel Mut und Widerspruch!

Zur Einordnung: Ich war bis Ende letzten Jahres Geschäftsführer der Tourismus-Marketing GmbH Baden-Württemberg; früher bei Stuttgarter Zeitung und als Chefredakteur bei Sonntag Aktuell. Auf BLIX bin ich auf der Fahrt ins Allgäu gestoßen.

Mit herzlichem Gruß, Andreas Braun

Guten Tag, Herr Dr. Reck!

Danke für Ihre kostenlose Zeitschrift mit interessanten Beiträgen. Auch wenn ich Rentnerin und 78 Jahre alt bin, informiere ich mich gerne und bin immer noch lernbereit. Ihre Meinung zum Biosphärengebiet war sehr wichtig für mich, beim Lesen merkt man, auf welcher Seite man steht – auf Ihrer – und bekommt auch Informationen, an die der einfache Bürger nicht unbedingt heran kommt. Deshalb möchte ich mich für Ihre gute Arbeit bedanken.

Gute Wünsche und freundlichen Gruß von

M. Gabriele Hahn, Bad Saulgau

Leserbrief zum Bericht „Biosphärengebiet spaltet Region und Landtag“ – Schwäbische Zeitung, 07.11.2025

Eigentlich ganz einfach

Eigentlich könnte es ganz einfach sein: Im Koalitionsvertrag 2021 vereinbaren Grüne und CDU, überzeugt durch das Erfolgsmodell der Schwäbischen Alb, ein Biosphärengebiet Allgäu-Oberschwaben schaffen zu wollen. In einem Findungsprozess sollten von unten nach oben Entscheidungen herbeigeführt werden. Basisdemokratisch mit der Einbindung aller betroffenen Gruppen und einer Bürgerbeteiligung. Eben so, wie Demokratieprozesse sein sollen. Ich frage mich, wie kommt es zum Kipppunkt, der manche Abgeordneten der CDU und manche Kommunalpolitiker*innen zu Gegner*innen des Projekts werden ließen? Warum überzeugt sie „die Allianz“, zuvorderst vertreten durch Ludwig Erbgraf von Waldburg-Wolfegg-Waldsee, Michael Fick, ehemals Leiter des Forstbetriebes des Fürsten Erich von Waldburg-Zeil, zuständig für ein Gebiet von 10.000 Hektar, Franz Schönberger, Vorsitzender der Allianz und Bauernverbandschef, sowie Roswitha Geyer-Fäbber, Vizepräsidentin des Landesbauernverbandes mehr als die faktenbasierten Ergebnisse der Prozessbeteiligten? Hier wird mit Macht eine Idee an die Wand gefahren, bevor überhaupt aktive Bürgerbeteiligung möglich wird. Land- und Forstwirtschaft werden mobilisiert, ohne die Belange von Tourismus, Gastronomie und Naturschutz oder Kunst zu berücksichtigen. Peter Hauk, Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, einst glühender Anhänger des Biosphärengebiets Schwäbische Alb, erklärt das in Planung befindliche Gebiet kurz und bündig für tot, „weil wir kaum Arbeitslosigkeit und eine boomende

Wirtschaft hätten“. In Sorge um die Zukunft unserer Kinder und Enkelkinder müssen wir kreativ und aktiv bleiben, damit der dramatische Artenschwund einhält, wir gutes und ausreichendes Wasser als Lebensgrundlage haben und Arbeitsplätze und Wettbewerbsfähigkeit unsere Wirtschaft sichern. Mit einem Biosphärengebiet hätte Oberschwaben in allen Bereichen gewinnen, aber nichts verlieren können. Anders als auf den Ackerplakaten behauptet, schließen sich Bürokratie und Vernunft nicht aus, sie ergänzen sich prima.

Cornelia Furtwängler, Biberach

Dieser Leserbrief sollte in der Schwäbischen Zeitung erscheinen, was der stellvertretende Chefredakteur Robin Halle mit dem Hinweis ablehnte, dass Furtwängler „politische Funktionsträgerin“ sei. Was Furtwängler verneint.

DAS MAGAZIN FÜR OBERSCHWABEN



Die nächste Ausgabe
erscheint Anfang
März 2026

www.blix.info



**REPARATUREN
KUNDENDIENST
ALLE MARKEN
PROFESSIONELL
ZUVERLÄSSIG
PREISGÜNSTIG**

IHR PARTNER RUND UMS AUTO!

Bad Schussenried:
07583 – 1269

Bad Waldsee:
07524 – 3399

Ummendorf:
07351 – 34880

www.stroppel-reifendienst.de

Image by Freepik

Raus aus der Bubble!

Der Wahlkampf naht, die Stimmung ist schlecht und die Medien spielen dabei eine zentrale Rolle. Aber nicht erst jetzt, sondern seit Johannes Gutenberg 1450 den Buchdruck mit beweglichen Lettern erfand, prägen Medien die öffentliche Meinung. Aus der Macht von wenigen Medien ist mit dem Internet die Macht der vielen User geworden. Aber stimmt das? Unser Autor, 20 Jahre jung, Abitur in Riedlingen, studiert in Tübingen Medienwissenschaft und Geschichte und ist der Meinung, die JournalistInnen – wie wir alle – müssten den Mut zur guten Nachricht haben. Ein Versuch oder die „Kunst des Miteinanderredens“.



Es mangelt nicht an Informationen, vielmehr ist unser Umgang mit der Informationsflut und der Technik das Problem. Foto: privat

Die Macht von Medien erleben wir im Alltag bereits im Kleinen – wer schafft es schon, eine Woche lang keine Zeitung, keine Zeitschrift, kein Fernsehen oder gar kein Handy zu benutzen? Doch im Großen können Medien und ihre Konsumenten die Welt verändern und Geschichte, Gegenwart und Zukunft prägen. Die traditionelle Rolle der Journalisten hat sich seit der Verbreitung des Internets und der sozialen Medien stark verändert. Früher waren Journalisten praktisch die einzigen, die Informationen filterten und veröffentlichten. Der Begriff „Gatekeeper“ beschreibt diese traditionelle Funktion, zu entscheiden, welche Informationen die Öffentlichkeit erreichten. Sie konnten entscheiden, wie die Bevölkerung Themen wahrnahm und handelte. Ein historisches Beispiel ist die Einführung der Eisenbahn im 19. Jahrhundert. Die Medien, hauptsächlich Zeitungen und Zeitschriften, spielten eine entscheidende Rolle bei der Überwindung der anfänglichen Skepsis und Furcht vor der neuen Technologie. Geschwindigkeiten von rund 30 Stundenkilometern galten zunächst als unnatürlich und gefährlich. Es gab Befürchtungen vor gesundheitlichen Schäden, dem „Verlust von Raum und Zeit“ und moralischem Verfall. Publikationen wie die „Gartenlaube“ trugen dazu bei, die Eisenbahn in den Alltag zu integrieren, indem sie positive Berichte über Vorteile wie Geschwindigkeit und die Förderung von Handel und

Wirtschaft veröffentlichten. Sie nutzten Illustrationen und Geschichten, um die Technik zu entmystifizieren und als Symbol für Fortschritt darzustellen. Kaum vorstellbar, wo wir heute stünden, hätte sich die Eisenbahn nicht verbreitet. In totalitären Systemen wie dem nationalsozialistischen Deutschland oder der Sowjetunion wurde die Presse vollständig in den Dienst der Propaganda gestellt. Journalismus diente als Instrument, um Feindbilder aufzubauen, Ideologie zu verbreiten und die Bevölkerung zur Unterstützung des Regimes zu manipulieren. Dies führte zu Massenmobilisierung und einer breiten Akzeptanz von Entscheidungen, die auf Desinformation basierten, etwa die Aussage Hitlers zum Kriegsbeginn 1939: nach polnischen Angriffen werde „seit 5 Uhr 45 ... zurückgeschossen!“.

Diese Beispiele verdeutlichen, dass der Einfluss des Journalismus stark von der Ethik und der Funktion der Medien im jeweiligen System abhängt – ob er zur Aufklärung, zur Schaffung von Vertrauen und Akzeptanz oder zur Manipulation und Mobilisierung dient. In früheren Zeiten galt all das noch sehr viel mehr. Heute können Bürger, Blogger, Medien und andere Akteure dank des Internets Inhalte direkt weitläufig verbreiten. Inhalte können praktisch genauso einfach produziert wie konsumiert werden. Dadurch ist die Exklusivität und damit der Einfluss der traditionellen Medien als Torwächter stark geschwunden. Seit der Verbreitung des Internets und insbesondere der sozialen Medien haben sich die Informationsflüsse grundlegend verändert. Journalisten agieren nun oft als „neue Gatekeeper“ und müssen sich an das neue Informationsumfeld anpassen. Sie haben ihre traditionelle Selektionshoheit über die Nachrichtenagenda verloren, treten aber weiterhin als qualifizierende Instanz für die Verifizierung, Einordnung, Gewichtung und Verbreitung relevanter Inhalte im Informationsüberfluss auf.

Man könnte meinen, aufgrund der Vielfalt und Schnelligkeit an Meinungen sowie Nachrichten hätten größere Medien an Macht eingebüßt, da jede einzelne Information in Windeseile überprüft werden kann. Paradoxerweise führt jedoch die Diversität der Veröffentlichungsmöglichkeiten nicht zwingend zu einer gesteigerten Differenziertheit im öffentlichen Diskurs. Obwohl theoretisch jeder seine eigene Plattform nutzen kann, um als Gegengewicht zu agieren, werden gerade die etablierten, oft öffentlich-rechtlichen oder auflagenstarken Medien weiterhin pauschal als „Mainstream Medien“ beschimpft. Dieses Paradoxon lässt sich dadurch erklären, dass die schiere Fülle an Informationen es den Rezipienten ermöglicht, sich in sogenannten „Bubbles“, Filterblasen beziehungsweise Echokammern, mit Gleichdenkenden zu verschansen. Sie grenzen sich vom vermeintlichen „Mainstream“ ab, suchen Bestätigung für bereits vorhandene Meinungen. So meiden jene die Konfrontation mit seriösen und faktenbasierten, aber komplexen Berichten, die die eigenen Ansichten infrage stellen könnten – sie möchten gar nicht erst riskieren, an der eigenen Position zu zweifeln.

Die Corona-Pandemie markierte in dieser Hinsicht eine Zäsur in der öffentlichen Auseinandersetzung: Die intensive, teils kontroverse Berichterstattung über Maßnahmen, Impfungen und wissenschaftliche Erkenntnisse führte zu einer weiteren Radikalisierung und Fragmentierung des Diskurses. So wurde die Glaubwürdigkeit etablierter Medien massiv und oft unbegründet in Frage gestellt, was die Kluft zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen vertiefte. Eine weitere zentrale Entwicklung ist, dass die Bereitschaft in der Bevölkerung, sich ausführlich mit Nachrichten und den Hintergrundthemen auseinanderzusetzen, zweifelsfrei nachgelassen hat. Dies liegt an vermeintlichem Zeitmangel, dem Überangebot an News, daraus resultierender Nachrichtenmüdigkeit („News Fatigue“) oder der abnehmenden Aufmerksamkeitsspanne vor allem bei der jüngeren Bevölkerung – auch wenn manche Umfragen zeigen, dass gerade junge Menschen je nach Thema und Interesse durchaus längere Formate wie Podcasts oder ➤



SIMON ÖZKELES

für Dich in den Landtag

Hallo Oberschwaben!

Baden-Württemberg und unsere Region sind bärenstark – **das muss so bleiben!**
Dafür müssen wir raus aus der Problembeschreibung und endlich die großen sozialen Fragen unserer Zeit anpacken. Oder wie ich immer sage: „**Macha, nedd schwätza!**“

Ich kandidiere im **Wahlkreis Biberach**, weil ich die Herausforderungen der Menschen kenne – und **weil ich sie selbst erlebe**. Die Politik ist reif für die **nächste Generation** von Politikerinnen und Politikern: Mit frischen Ideen, Mut und Tatkraft.

Engagiert, meinungsstark, schaffig und vor allem mit Haltung – dafür werbe ich um **Dein Vertrauen** bei der Landtagswahl. **Deine Wahl entscheidet.**

Der optimale Stimmzettel

Stimme 1

X Simon
Özkeles

Stimme 2

X SPD

>WAS MIR WICHTIG IST<



**DAS EIGENE DACH ÜBER DEM KOPF:
BEZAHLBAR MACHEN.**



**ZUKUNFT IST BILDUNG:
LASS UNS SCHLAUER WERDEN!**



**UNSER ZUHAUSE:
STARKE REGION DURCH GEMEINSCHAFT.**

>LERN MICH KENNEN<

**Erfahre mehr auf meiner Website über meine
Ideen, Ziele und Prinzipien. Schau vorbei!**



www.simonoezkeles.de



kontakt.simonoezkeles@outlook.de



Social Media:



[Instagram.com/simon.oezkeles](https://www.instagram.com/simon.oezkeles)



[facebook.com/simonoezkeles](https://www.facebook.com/simonoezkeles)

► Dokumentationen, teilweise gar wissenschaftlich, suchen. Ungeachtet dieser Nische für tiefgehende Formate gewinnen jedoch blitzlichtartige, plakative Überschriften im breiten Nachrichtenkonsum an Bedeutung – je sensationslüsterner, desto besser. Die Agenda-Setting-Funktion von Medienredaktionen – festzulegen, welche Themen relevant sind – bleibt einerseits eine zentrale Macht der Massenmedien und unterliegt dennoch Veränderungen: Ihre Macht verschiebt sich teilweise von der Agenda (was berichtet wird) hin zum Framing (wie berichtet wird, insbesondere durch die Überschrift). Beiträge von Anfang bis Ende durchzugehen, mit anderen Darstellungen zu vergleichen und die Bereitschaft, eigene Ansichten zu überdenken – all das nimmt ab. Meinungen sind immer festgefahrener, der Diskurs und die Kompromissfindung leiden zunehmend.

Der Begriff „Heizungsverbot“, den die BILD-Zeitung wiederholt bezüglich des Gesetzesentwurfs von Wirtschaftsminister Robert Habeck verwendete, ist in dieser Hinsicht leider ein Meisterwerk: anschaulich, drastisch, dadurch Verunsicherung, Unmut bis sogar Hass schürend, aber nun einmal faktisch falsch. Das Gesetz sah kein sofortiges Verbot bestehender Öl- und Gasheizungen vor und enthielt zahlreiche Übergangsfristen und Ausnahmen. Mit Sicherheit trug diese destruktive Berichterstattung zur politischen Krise, dem Scheitern der Ampel-Regierung und der Wut der Menschen bei. Die damalige Regierung trug natürlich Mitschuld, weil die komplexen rechtlichen Details des Entwurfs nicht klar und frühzeitig an die Bürger kommuniziert wurden. Wenn sich etwa die BILD-Journalisten über die offizielle Gesetzeslage im Klaren waren und dennoch entsprechendes Framing und damit Stimmungsmache betrieben, handelten sie meines Erachtens unverantwortlich. Sie nahmen ihre Verantwortung nicht wahr, die bekanntlich mit großer Macht einhergeht. Folglich lässt sich beobachten, dass sich die Rolle der großen Medien als Gatekeeper zwar abgeschwächt hat – aber ihre Macht ist noch immer groß. Gerade mittels Überschriften, Fotos und auch mittels Kurzvideos im Netz erreicht man die Menschen oft auf subtilere Art und Weise. Und die Algorithmen sorgen für die Penetranz. Radikale Kräfte nutzen dies effektiv, so auch die AfD, die zahlenmäßig erfolgreichste Partei auf TikTok in Deutschland. Drastische, immer wieder repetierte Überschriften, Schlagworte und Bilder treffen den Nerv all jener, die ohnehin bereits das Gefühl haben, in Deutschland funktioniere nichts mehr.

Genau hier muss der Qualitätsjournalismus ansetzen: sachlich, verständlich, deutlich, aber nicht belehrend von oben herab. Journalisten sollten sich ermutigt fühlen, auch über positive Dinge zu berichten. Wann wurde das letzte Mal eine große Überschrift im Stile von „Deutschland erreicht neuen Höchststand beim Anteil der erneuerbaren Energien an der Stromerzeugung“ auf der Titelseite gelesen? Gerade in der Boulevardpresse sucht man positive Ereignisse vergeblich, sieht man einmal von der Hochzeit eines Reality-TV-Paares oder dem Kinderglück eines Influencer-Pärchens ab. Wenn diese Medien auch nur ein Stückchen Verantwortungsbewusstsein bewahren wollen, sollten sie positive News aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt unbedingt berücksichtigen. Das erhöht zwar ihre Verkaufszahlen erst einmal nicht, aber es dient der Stimmung im Land und dem Wohlbefinden der Menschen.

Außerdem muss die Debatten- und Diskussionskultur in Deutschland zurückgewonnen werden. Wir müssen wieder lernen, uns gegenseitig zuzuhören und nicht pauschal zu verurteilen. Eine Idee ist die Einführung eines Schulfachs à la „Diskussion und Debatte“. Dies ließe sich kombinieren mit einer Idee von Professor Pörksen: Ein Schulfach, das sich mit den Herausforderungen der digitalen Öffentlichkeit befasst. Für Erwachsene könnte dies in staatlich geförderten Abendkursen oder Online-Konferenzen vermittelt werden. Das Ziel sollte sein, die Welt wieder mit mehr qualitativen und positiven Aussagen zu prägen. Dazu kann jeder und jede beitragen. Informieren Sie sich tiefgreifender über Themen, bilden Sie sich Meinungen, beweisen Sie Zivilcourage gegenüber Personen, die Falschinformationen verbreiten. Jeder kann heute gewissermaßen Journalist sein, andere informieren, erklären, mit anderen debattieren. Nutzen Sie diese Möglichkeit für gute Zwecke. Und vor allem: Hören Sie einander zu, tauschen Sie sich offen aus. Das ist die „Kunst des Miteinanderredens“.

ZEICHEN FÜR DIE DEMOKRATIE

Menschenwürde verteidigen

WILHELMSDORF. In Zeiten wachsender gesellschaftlicher Herausforderungen, Verunsicherung und Polarisierung setzen zehn Vereine und Organisationen in Wilhelmsdorf ein klares und gemeinsames Zeichen für demokratische Werte und laden sie zu einer öffentlichen Veranstaltung am 21. Januar im Bürgersaal ein.



Professor Dr. Frankengerger hält einen kritischen Vortrag zum Thema Demokratie.

Das Bündnis freut sich, Professor Dr. Rolf Frankengerger vom Institut für Rechtsextremismusforschung (IRex) der Universität Tübingen als Referenten begrüßen zu dürfen. In seinem Vortrag mit dem Titel „Wie wollen wir zusammenleben? Und wie können wir das organisieren?“ geht er der Frage nach, wie liberale Demokratie ein friedliches Miteinander ermöglicht und wie gemeinsame Lösungen in einer vielfältigen Gesellschaft ausgehandelt werden können. Der Vortrag macht zugleich deutlich, dass demokratische Errungenschaften unter

Druck stehen und dass es sich lohnt – ja notwendig ist –, sich aktiv gegen demokratiefeindliche Tendenzen zu stellen. Der Blick in die Geschichte, insbesondere auf die Zeit ab 1933, mahnt eindringlich, wie gefährlich Wegsehen sein kann. Demokratie zu stärken bedeutet, Verantwortung zu übernehmen, Haltung zu zeigen und die eigene Stimme zu erheben. Im Anschluss an den Vortrag ist Zeit für eine offene Aussprache und den Austausch mit dem Referenten vorgesehen. Das Bündnis macht deutlich: Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit. Sie lebt vom Engagement der Menschen vor Ort, von Vielfalt, Dialogbereitschaft und dem festen Eintreten gegen Ausgrenzung, Intoleranz und menschenfeindliche Haltungen. Ziel des Bündnisses ist es, demokratische Grundwerte sichtbar zu machen, zu verteidigen und im Alltag erlebbar zu halten. Gleichzeitig versteht sich ist das Bündnis ausdrücklich als offene Plattform für weitere Vereine, Initiativen und Organisationen Einrichtungen und engagierte Bürgerinnen und Bürger sind ausdrücklich eingeladen, sich anzuschließen.

NEUJAHR S - UND BÜRGEREMP FANG

Innere Freiheit und Demokratie

LANDKREIS BIBERACH. Landrat Mario Glaser lädt die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Biberach zum traditionellen Neujahrs- und Bürgerempfang ein. Dieser findet am Freitag, 9. Januar um 19 Uhr in der Turn- und Festhalle in Aßmannshardt statt.



Bischof Dr. Klaus Krämer spricht als Ehrengast beim Neujahrsempfang des Landkreises BC. Foto: Diözese Rottenburg-Stuttgart / Jochen Wiedemann

Als Ehrengast nimmt in diesem Jahr Dr. Klaus Krämer, Bischof der Diözese Rottenburg-Stuttgart, am Empfang teil. In seiner Ansprache widmet er sich dem Thema: „Rechtsstaat und Evangelium: Wie innere Freiheit unsere Demokratie trägt“. Dr. Klaus Krämer wurde im Dezember 2024 zum Bischof geweiht. Zuvor war er in der Diözesanleitung der Diözese als Domkapitular tätig. Von 2008 bis 2019 war er Präsident von missio in Aachen sowie seit 2010 Präsident des Kindermissionswerks „Die Sternsinger“. Für die musikalische Umrahmung des Abends sorgt die Kreisjugendmusikkapelle.

C D U

Gemeinsam in die Zukunft

Bei der Landtagswahl am 8. März geht es um die Zukunft in unserem Land. In unsicheren Zeiten braucht es Kompetenz, Lebenserfahrung, Einsatzbereitschaft, Fleiß und Verlässlichkeit.

Mit Thomas Dörflinger und Raimund Haser schickt die CDU zwei langjährige Abgeordnete ins Rennen, die beide als stellvertretende Fraktionsvorsitzende die CDU-Politik im Land maßgeblich mitgestalten. Für die Wahlkreise Sigmaringen und Ravensburg treten mit Ilona Boos und Antje Rommelspacher zwei sehr engagierte Kandidatinnen an. Beide wollen ihre kommunalpolitischen und beruflichen Kompetenzen künftig in den Landtag einbringen.

Thomas Dörflinger, Wahlkreis Biberach

Seit 2016 vertrete ich den Wahlkreis Biberach im Landtag – mit dem festen Willen, für die Menschen da zu sein. Ich stehe für einen Politikstil, der das Gemeinsame über das Trennende stellt, ohne dabei aber beliebig zu werden. Als handwerkspolitischer Sprecher setze ich mich für Betriebe, Mittelstand und das Handwerk ein – für weniger Bürokratie und mehr Vertrauen in die Leistung vor Ort. Und als verkehrspolitischer Sprecher kämpfe ich für Mobilität, die verbindet und nicht trennt: für Straßen, Bus, Bahn und Radwege, auf die man sich verlassen kann. Besonders am Herzen liegen mir unsere Kinder – mit guten Schulen, praxisnaher Ausbildung und echten Zukunftschancen. Mein Versprechen an Sie: zuhören, anpacken, dranbleiben – und dabei immer nah bei den Menschen sein."

Raimund Haser, Wahlkreis Wangen-Ilmlertal

Seit 2016 vertrete ich den Wahlkreis Wangen-Ilmlertal im Landtag von Baden-Württemberg. Als Umweltpolitischer Sprecher, aber auch als Mitglied im Landwirtschaftsausschuss liegen mir die Bewirtschaftungs- und Naturschutzthemen – sprich: alles, was wächst – am Herzen. Der Erhalt bäuerlicher Familienbetriebe geht Hand in Hand mit einer regionalen Wertschöpfung

und klugen Ansätzen beim Biotopverbund und beim Moorschutz, die nur im Miteinander gelingen. Ländlicher Raum ist mehr als Land und Forst – es ist auch Bildung, Medizin, Digitalisierung, Arbeitsplätze und Wertschöpfung in unseren Dörfern und Städten. Gleiche Lebensverhältnisse in Stadt und Land sind mein Antrieb. Dafür werde ich mich die nächsten fünf Jahre weiterhin einsetzen.

Antje Rommelspacher, Wahlkreis Ravensburg-Tetttnang

Als Rechtsanwältin, Mutter und Fraktionsvorsitzende kenne ich die Herausforderungen des Alltags – beruflich wie privat. Jetzt kandidiere ich erstmals für den Landtag, weil unsere Region in Stuttgart eine starke Stimme braucht, die zuhört und anpackt.

Meine klare Sprache, meine juristische Erfahrung und mein Blick für den Alltag der Familien setze ich für das ein, was wirklich zählt: für die passende Schule für jedes Kind, für eine verlässliche Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum, für Unternehmen, die Arbeitsplätze und Wohlstand sichern und für einen Staat, auf den wir uns verlassen können.

Das will ich in die Landespolitik einbringen und mich einmischen: in die Bildungspolitik, für die Unternehmen, für unsere Kommunen, für Sie.

Ilona Boos, Wahlkreis Sigmaringen

Ich kandidiere zum ersten Mal als Landtagsabgeordnete, um unsere Heimatregion aktiv mitzugestalten. Als Fachbereichsleiterin und Wirtschaftsförderin der Stadt Bad Saulgau, als Kreisrätin im Kreis Sigmaringen und CDU-Kreisvorsitzende kenne ich die Sorgen der Menschen und die Probleme, die unsere mittelständischen Betriebe derzeit umtreiben. Dabei hat unsere Heimat großes Potential: engagierte Menschen, innovative Unternehmen und eine lebendige Gesellschaft. Besonders liegt mir am Herzen, den Mittelstand zu stärken und unsere Betriebe von überbordender Bürokratie zu entlasten. Als Mutter zweier schulpflichtiger Söhne engagiere ich mich für gute Bildung. Und ich trete ein für einen starken ländlichen Raum, der nicht abgehängt werden darf. Dies gilt besonders auch für die Gesundheitsversorgung.

**STARKE ABGEORDNETE FÜR
EIN STARKES OBERSCHWABEN**



CDU

**GUT.
FÜRS LAND.**



RAIMUND HASER
Wangen



ANTJE ROMMELSPACHER
Ravensburg



ILONA BOOS
Sigmaringen



THOMAS DÖRFLINGER
Biberach

„Sprachrohr der Jugend“

WEINGARTEN. Wenn in Weingarten über Skateparks, Schulwege, Freizeitangebote oder digitale Ausstattung gesprochen wird, sitzen Jugendliche nicht nur im Publikum – sie sitzen mit am Tisch. Der Jugendgemeinderat Weingarten (JGR) ist seit 1985 die offizielle Stimme der jungen Generation und gilt mit 40 Jahren als ältester aktiver Jugendgemeinderat Deutschlands. Was 1985 als Experiment begann, ist heute ein etabliertes Beteiligungsmodell, das bundesweit als Vorbild gilt. Und eines zeigt: Politische Teilhabe beginnt nicht erst mit 16 oder 18. BLIX sprach mit den Jugendlichen und wollte von Alexandra Sailer, Verwaltungsfachfrau und zuständig für die Gremienarbeit, wissen, wie er funktioniert der älteste Jugendgemeinderat Deutschlands. Die 30-Jährige unterstützt seit 2016 die Jugendlichen bei ihrem Engagement im Jugendgemeinderat.



Wie setzt sich der Jugendgemeinderat zusammen?

Aktuell setzt sich der Jugendgemeinderat aus 26 Mitgliedern zusammen. Davon momentan 12 Mädchen und 14 Jungs. Die aktuelle Mitgliederzahl variiert, je nachdem wie viele Mitglieder aufgrund von Ablauf der Amtszeit oder aus persönlichen Gründen ausscheiden beziehungsweise wie viele ihre Amtszeit verlängern.

Ist es schwierig, ausreichend Kandidatinnen für den JGR zu finden? Die Kandidatensuche läuft über die Schulen. An jeder Schule gibt es einen begleitenden Lehrer oder begleitende Lehrerin, die die Geschäftsstelle Gremien bei der Durchführung der Wahlen unterstützen. Die Suche nach ausreichend Kandidaten gestaltet sich von Schule zu Schule unterschiedlich. In einigen Schulen gibt es mehr Kandidaten als Sitze, wodurch eine spannende Wahl zustande kommt. An anderen Schulen gibt es gleich viel Kandidaten wie Sitze und in manchen Jahren kann es leider auch mal vorkommen, dass keine Kandidaten gefunden werden.

Welchen Zeitaufwand im Monat bringen die Mitglieder des JGR für ihre Tätigkeit auf?

Über das Jahr verteilt finden fünf Sitzungen, fünf Arbeitsgruppentreffen und ein Arbeitsseminar statt. Hinzu kommen zahlreiche Veranstaltungen an denen der Jugendgemeinderat Präsenz zeigt und aktiv ist. Der monatliche Zeitaufwand lässt je nach Sitzungslänge und Anzahl der Veranstaltungen auf zwei bis fünf Stunden schätzen.

Mit welchen Themen befasst sich der JGR?

Aktuell hat der Jugendgemeinderat das jährliche Arbeitsseminar abgehalten, in welchem die Themen für das kommende Jahr festgelegt werden. Aktuelle Themen, die die Jugendlichen bewegen sind:

- verschiedene Schulthemen (Sanierungen, etc.)
- eine mögliche Kooperation mit dem Schüllerrat in Ravensburg
- der Austausch mit Jugendlichen in Polen
- anstehende Wahlen von Sprechern, Welfenpaaren und weiteren Ämtern
- Themen wie Verkehr, Busverbindungen und Sicherheit sind seit Jahren immer wiederkehrende Themen, die die Jugendlichen beschäftigen

Alexandra Sailer (30) betreut seit zehn Jahren den Jugendgemeinderat und ist hörbar stolz auf das jugendliche Engagement. Foto: Stadt Weingarten

In welchem Verhältnis steht der JGR zum Gemeinderat? Hat der JGR ein Mitbestimmungsrecht?

Aus jeder Fraktion des Gemeinderates wird ein Verbindungsgemeinderat gewählt. Dieser Verbindungsgemeinderat nimmt an den Sitzungen des Jugendgemeinderats als Zuhörer teil und ist Ansprechpartner für die Jugendlichen. Außerdem wird für jede Fraktion auch aus den Reihen des Jugendgemeinderates ein Ansprechpartner gewählt, damit ein Austausch zwischen Gemeinderat und Jugendgemeinderat zustande kommt. Zudem haben die Sprecher des Jugendgemeinderates ein Anhörungs- und Antragsrecht im Gemeinderat, das heißt, sie können zu bestimmten Themen im Gemeinderat sprechen und ihre Meinung äußern oder sogar Anträge stellen. Dieses Anhörungs- und Antragsrecht ist in der Geschäftsordnung des Jugendgemeinderates und des Gemeinderates verankert.

Nennen Sie Beispiele, die auf Initiative des JGR in Weingarten realisiert wurden?

- Jüngstes großes Beispiel ist der Kick-Käfig in der Abt-Hyller-Straße
- Neustes Projekt ist die Aufstellung eines Schwätzbänkles im Stadtgarten
- Weitere bzw. länger zurückliegende Projekte sind: Skatepark, Bikepark, Erneuerung der Müllschilder im Stadtgebiet, verschiedene Graffiti-Aktionen, Slackline im Stadtgarten

Wie erleben Sie als Erwachsene das Engagement der Jugendlichen?

Aus Sicht der zuständigen Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats erleben wir das Engagement des Jugendgemeinderats als sehr bereichernd, ernsthaft und wirkungsvoll. Der Jugendgemeinderat bringt eine klare jugendliche Perspektive in kommunale Prozesse ein, die für uns Erwachsene oft nicht unmittelbar präsent ist. Die Themen werden von den Jugendlichen sehr konkret und lebensnah formuliert. Dabei erleben wir die Mitglieder des Jugendgemeinderats nicht nur als Ideengeber, sondern als verantwortungsbewusste Akteure, die sich intensiv mit ihren Anliegen auseinandersetzen. Besonders ➤



Das Quartett der Volt-Kandidaten zur Landtagswahl in der Region (von links): Karolin Werkmann (Biberach), Mario Zitterich (Ravensburg), David Knäple (Bodensee) und Simon Oberdörffer (Sigmaringen). Foto: Dominic Zedler, Volt

L A N D T A G S W A H L 2 0 2 6

Mehr Volt wagen

Noch nie ist die noch junge paneuropäische Partei Volt in Oberschwaben mit engagierten Direktkandidaten so flächendeckend präsent gewesen wie bei der anstehenden Landtagswahl am 8. März. Mit Volt hat die europäische Idee einen Namen, der in allen über 30 europäischen Ländern mit Volt-Organisationen leicht über die Lippen kommt und gleichzeitig für neue politische Energie steht, auch für Baden-Württemberg. Volt setzt auf Lösungen ohne die Mindesthaltbarkeit einer Legislaturperiode. „Ansätze dazu liegen schon längst auf dem Tisch“, sagt Volt Spitzenkandidat Mike Matthes.

Überall in Europa zeigen Regionen, wie klimaneutrale Wirtschaft funktioniert, ohne Arbeitsplätze zu vernichten. Wie digitale, individuelle Bildung echte Chancengleichheit schafft. Wie Wohnraum bezahlbar wird. Wie Menschen mit guten Ideen schnell und unkompliziert Unternehmen gründen können. Die Lösungen gibt es. Matthes: „Volt hat den Fokus auf Europa und den Mut, solche Ideen bei uns umzusetzen“.

Nicht das Rad neu erfinden, sondern übernehmen, was in Europa funktioniert: Digitalisierung wie in Estland. Wohnen wie in Wien. Schule wie in Schweden. Bürgerbeteiligung wie in Barcelona.

So geben will Volt Baden-Württemberg den nötigen Ruck. Für ein Land, das durch eine gemeinsame Vision verbunden ist: Die besten Ideen aus ganz Europa nutzen und wieder zum Motor Europas werden.

Jung, mutig, Lust auf Neues: Die Kandidaten von Volt in der Region:

Wahlkreis 66, Biberach: Karolin Werkmann, 25, aus Uttenweiler ist Controllerin und Schatzmeisterin von Volt Baden-Württemberg. Im Musikverein Uttenweiler engagiert sich die Querflötistin im Unterricht für den Nachwuchs: „Auch deshalb ist mir ein starkes Ehrenamt wichtig, denn ohne fällt unsere Gesellschaft auseinander“. Jung zu kandidieren ist für sie kein Manko, sondern ein Zeichen: „Ich möchte Teil einer Veränderung sein und ein Vorbild für Frauen, sich zu engagieren.“

Wahlkreis 69, Ravensburg: Mario Zitterich, 30, sieht Handlungsbedarf in der Bildung. Der Wirtschaftsinformatiker aus Ravensburg findet: „Bildung muss wieder wertgeschätzt werden“. Dazu gehört die Sanierung von Schulen und die Weiterbildung von Lehrpersonal. Medienpädagogik ist der

Schlüssel für digitale Lernmittel und künstliche Intelligenz im Unterricht. Die ständige Weiterbildung von Lehrern muss finanziell abgesichert werden. **Wahlkreis 67, Bodensee:** David Knäple, 21, ist in der Ausbildung zum Fachinformatiker und sieht Nachholbedarf in der Wirtschaftspolitik. Statt Scheindebatten muss Politik konkrete Probleme wie steigende Mieten angehen. Er will, dass starke Anreize für eine Umstrukturierung zu einer sozial gerechteren und umweltverträglichen Wirtschaft geschaffen werden.

Wahlkreis 70, Sigmaringen: Simon Oberdörffer, 25, möchte die Energiewende voranbringen. Im Studium für Maschinenbau in Karlsruhe beschäftigte er sich mit der Kombination von Photovoltaik-Anlagen und Ackerbau in der Landwirtschaft. „Eine bürgernahe Energiewende ist eine große Chance für die Region und das Land.“ ➤ <https://voltdeutschland.org/bwse>

► bemerkenswert ist die Verlässlichkeit und Motivation, mit der die Jugendlichen ihr Ehrenamt ausüben. Trotz Schule, Prüfungen und Freizeit nehmen sie regelmäßig an Sitzungen teil, bereiten sich vor, diskutieren sachlich und vertreten ihre Positionen selbstbewusst. Als Erwachsene erleben wir dabei häufig ein hohes Maß an Lernbereitschaft, Offenheit für Kompromisse und demokratisches Verständnis. Aus Sicht der Geschäftsstelle ist das Engagement zudem von einer großen Eigenständigkeit geprägt. Der Jugendgemeinderat initiiert Projekte, organisiert Veranstaltungen und bringt Anträge ein, während wir vor allem unterstützend, beratend und koordinierend tätig sind. Diese Zusammenarbeit auf Augenhöhe zeigt, dass Jugendliche Verantwortung übernehmen können und wollen, wenn man ihnen den entsprechenden Raum gibt. Insgesamt erleben wir den Jugendgemeinderat als ein wichtiges und ernstzunehmendes Gremium. Sein Engagement stärkt nicht nur die Beteiligung junger Menschen, sondern wirkt auch in die Verwaltung hinein, es schärft unseren Blick für Jugendthemen und erinnert uns daran, politische Entscheidungen stets auch aus Sicht der nächsten Generation zu betrachten.

Wodurch zeichnet sich der JGR aus?

Ein Kernmerkmal ist seine Rolle als Sprachrohr der Jugend. Der Jugendgemeinderat bringt die Interessen, Bedürfnisse und Ideen junger Menschen gegenüber der Stadtverwaltung und Öffentlichkeit zum Ausdruck. Mit einem eigenen Budget und der Möglichkeit, Projekte finanziell zu unterstützen und zu gestalten, gewinnen die Jugendlichen praktische Erfahrung in politischer Teilhabe, Verantwortung und Selbstorganisation und ist ein einzigartiges Modell für politische Jugendbeteiligung in Deutschland.

Welche Bedeutung hat der JGR in Weingarten?

Der Jugendgemeinderat hat für die Stadt eine zentrale und nachhaltige Bedeutung, sowohl politisch als auch gesellschaftlich. Zum einen ist der Jugendgemeinderat das offizielle Sprachrohr der Jugendlichen



Im Großen Sitzungssaal im Rathaus tagt auch der Jugendgemeinderat. Zehn Mädchen und Jungen unterhielten sich mit Chefredakteur Roland Reck über ihre Motivation zur Mitarbeit in dem Gremium. Meist genannt: der Spaß am Mitgestalten.
Foto: Andrea Reck

in Weingarten. Er stellt sicher, dass die Interessen, Bedürfnisse und Sichtweisen junger Menschen in kommunale Entscheidungsprozesse einfließen. Damit leistet er einen wichtigen Beitrag zur Kommunalpolitik. Zum anderen ist er ein fest verankerter Bestandteil der kommunalen Demokratie. Durch sein Anhörungs- und Antragsrecht sowie die enge Zusammenarbeit mit Gemeinderat, Oberbürgermeister und Verwaltung wird Jugendbeteiligung nicht nur symbolisch, sondern konkret und wirksam umgesetzt. Die Beteiligung von Jugendlichen ist auch in §41a der Gemeindeordnung Baden-Württemberg festgehalten. Der Jugendgemeinderat wird in Weingarten als ernstzunehmendes Gremium wahrgenommen. Er prägt damit das Selbstverständnis der Stadt als jugendfreundliche und zukunftsorientierte Kommune. Darüber hinaus hat der Jugendgemeinderat eine wichtige bildungs- und gesellschaftspolitische Funktion. Er ermöglicht jungen Menschen, Demokratie praktisch zu erleben, Verantwortung zu übernehmen und politische Kompetenzen zu entwickeln. Viele ehemalige Mitglieder bleiben der Stadt verbunden und engagieren sich langfristig auch im Gemeinderat.

Wie lässt sich erklären, warum in Weingarten der am längsten existierende JGR in Deutschland beheimatet ist?

Der Jugendgemeinderat wurde 1985 vom damaligen Oberbürgermeister Gerd Gerber ins Leben gerufen. Vorbilder waren das französische „conseils des jeunes“ und das belgische Jugendparlament in Wareme. Im Gründungsjahr wurden 26 Mitglieder aus den 8. Klassen gewählt. Die Idee zur Einrichtung eines Jugendgemeinderates entstand in einer Fragestunde von OB Gerber mit Schülern. Vorsitzender des Jugendgemeinderates ist bis heute der Oberbürgermeister.



Wir suchen:

- **KFZ-MEISTER/-TECHNIKER**
- **FILIALLEITER** (m/w/d)

Du bist freundlich, motiviert und engagiert?
Hast Know-how, Ehrgeiz und Führungskompetenz?
Dann werde Teil unseres Teams in **Bad Waldsee**
oder **Bad Schussenried**.

Neben den üblichen Benefits, gibt's nach dem Abgleich deiner Wünsche und unseren Erwartungen ein individuelles und unschlagbares Angebot für dich.

JETZT melden:
bewerbung@stroppel-reifendienst.de
oder 07355-933 88 55

Mehr Infos



Stroppel Reifendienst GmbH Frauenbergstraße 67, 88339 Bad Waldsee www.stroppel-reifendienst.de



Wir steuern Ihre Steuern.
Für Sie privat oder für Ihr Unternehmen.

Roland Voltenauer, Dipl. Finanzwirt (FH)
Kolpingstraße 5 · 88400 Biberach · Fon 07351 180146-0
Höhenweg 1 · 88456 Ingoldingen · Fon 07355 918229

B Ü N D N I S 9 0 D I E G R Ü N E N

Engagiert vor Ort

SIGMARINGEN. 2026 kandidiere ich für den Landtag – für unseren schönen Dreiländerkreis Sigmaringen, unsere Heimat und Wirkungsregion.

Ich bin Hanna Stauß, 28 Jahre alt, aufgewachsen in der Alten Mühle in Inneringen. Nach meinem Abitur an der Bertha-Benz-Schule, meiner Schauspielausbildung in Karlsruhe und meiner Arbeit als Streetworkerin wohne ich heute in Sigmaringen. Ich bin dort Stadträtin, ehrenamtliche Bürgermeisterstellvertreterin und Vorsitzende im Alten Schlachthof e.V., dem soziokulturellen Zentrum der Kreisstadt.

Als Kulturmanagerin weiß ich, dass Kunst und Kultur kein Luxus sind, sondern Grundlage einer lebendigen Demokratie. Ich möchte Räume schaffen und unterstützen, in denen Menschen sich begegnen, Brücken bauen und ins Gespräch kommen. Die schönsten Veranstaltungen sind doch die, wo sich Jung und Alt begegnen, verschiedene Meinungen auch mal aneinandergeraten, aber es dennoch gelingt, im gegenseitigen Respekt wieder heimzugehen – mit einer Begegnung und einer Perspektive reicher.

Außerdem setze ich mich für den Schutz unserer Umwelt und Kulturlandschaften ein. Mit den Menschen, die sich vor Ort auskennen. Im Dialog und miteinander für unsere gemeinsame Welt, denn wir haben nur die Eine. Die Schönheit und Artenvielfalt unserer Region sind einzigartig, vom Pfrunger-Burgweiler Ried über das Obere Donautal bis zum Lauerchertal und Schmeiental.



Foto: Franzi Krämer

Hanna Stauß mit dem Spitzenkandidaten der Grünen, Cem Özdemir.

Das Biosphärengebiet Allgäu-Oberschwaben ist aus meiner Sicht eine verpasste Chance. Die Etablierung einer Marke, unter der alle Beteiligten eine regionale Wertschöpfung hätten entwickeln können, wurde vertan. Naturschutz und Land- und Forstwirtschaft schließen sich nicht aus. In Verantwortung für kommende Generationen muss beides in Einklang gebracht werden.

Mit Cem Özdemir, unserem Spitzenkandidaten zum Ministerpräsidenten möchte ich gerne das weiterführen, was Winfried Kretschmann die letzten 15 Jahre aufgebaut hat.

Eine Politik des Gehörtwerdens. Es wäre mir eine Freude, mich für unsere Region und Ihre Anliegen im Landtag von Baden-Württemberg einzusetzen: nah an den Menschen, gerecht, ökologisch und zukunftsorientiert.



8. März 2026 -
beide Stimmen Grün

Lasst uns ins Gespräch kommen!

Hanna Stauß

Landtagskandidatin für Bündnis 90 / Die Grünen



hanna-stauss.de



hanna_stauss



Die Zukunft wartet nicht!

Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten fragen sich viele: Lohnt sich Weiterbildung überhaupt? Ja – mehr denn je! Denn laut IHK Bodensee-Oberschwaben bleibt trotz leicht entspannter Lage das Risiko fehlender Fachkräfte hoch. Gleichzeitig verändern Digitalisierung und neue Technologien die Arbeitswelt schneller, als viele Unternehmen reagieren können.



Foto: IHK/Fotografie Trautmann
Beschäftigte gleichermaßen", so Jürgen Schatz (Foto), Bereichsleiter Weiterbildung IHK Bodensee-Oberschwaben.

„Neue Technologien erhöhen die Anforderungen an unsere Kompetenzen. Weiterbildung ist keine Selbstverständlichkeit, sondern eine gezielte Investition in die Zukunft – für Unternehmen und

Wer heute Qualifikationen aufbaut, stärkt nicht nur die eigene Karriere, sondern erhöht auch die Wettbewerbsfähigkeit seines Unternehmens. Weiterbildung schafft Sicherheit in einer Zeit, in der sich Aufgaben, Rollen und Erwartungen stetig weiterentwickeln.

Unterstützung gibt es reichlich:

- Trägerneutrale Beratung der IHK und im Landesnetzwerk Weiterbildungsberatung
- Expertise des Arbeitgeberservice der Arbeitsagentur
- Berufsberatung im Erwerbsleben

Mehr Informationen & Beratung unter:
➤ www.ihk.de/bodensee-oberschwaben/weiterbildung

Weiterbildungsprogramm
zum Download:



- Attraktive Fördermöglichkeiten wie Weiterbildungsstipendium, Aufstiegs-BAföG, ESF Plus Fachkursförderung oder Angebote der Arbeitsagentur

Mit einer klaren Planung lassen sich Förderungen optimal nutzen. Das Weiterbildungsprogramm der IHK bietet dafür zahlreiche Möglichkeiten: Lehrgänge für Fachwirte, Meister, Fachkaufleute und Betriebswirte, praxisnahe Zertifikatskurse und kompakte Seminare zu aktuellen Themen. Präsenz- und Onlineformate ermöglichen maximale Flexibilität: Reisezeit wird zu Lernzeit, und persönlicher Fortschritt wird direkt spürbar.

Fazit: Wer jetzt aktiv wird, verschafft sich entscheidende Vorteile – beruflich, unternehmerisch und persönlich. Weiterbildung schafft Perspektiven, stärkt Selbstvertrauen und öffnet Türen.



Bildungsstandort Bodensee-Oberschwaben

Wankelmut /d

Jetzt buchen:



Kleine Kurs-Korrektur mit großer Wirkung.

**Nutzen Sie die individuellen IHK-Weiterbildungsangebote, um sich aufzustellen.
Als Person. Als Team. Als Unternehmen.**

Prüfungslehrgänge:

- Geprüfter Technischer Betriebswirt berufsbegleitend* (Start: 16.01.)
- Gepr. Fachwirt für Büro- und Projektorgan. online* (Start: 16.01.)
- Geprüfter Industriefachwirt berufsbegleitend* (Start: 17.02.)
- Geprüfter Wirtschaftsfachwirt berufsbegleitend* (Start: 17.02.)
- Geprüfter Betriebswirt berufsbegleitend* (Start: 12.03.)
- Geprüfter Logistikmeister Vollzeit* (Start: 03.03.)
- Geprüfter Technischer Fachwirt berufsbegleitend* (Start: 04.03.)
- Geprüfter Bilanzbuchhalter berufsbegleitend* (Start: 17.03.)
- Geprüfter Wirtschaftsfachwirt online* (Start: 18.03.)
- Geprüfter Personalfachkaufmann berufsbegleitend* (Start: 14.04.)

Zertifikatslehrgänge:

- Qualitätsmanagementbeauftragter (IHK) online (Start: 20.01.)
- Data-Analyst (IHK) online (Start: 02.02.)
- Cyber Security Advisor (IHK) online (Start: 03.02.)
- Agiler Projektmanager (IHK) online (Start: 05.02.)
- Fachpersonal für Buchführung (IHK) online (Start: 10.02.)
- Personalentwickler (IHK) online (Start: 12.02.)
- KI-Manager (IHK) online (Start: 16.02.)
- Betrieblicher Klimamanager (IHK) online (Start: 02.03.)
- Business Transformations-Analyst (IHK)** (Start: 07.03.)
- Qual. Man.-Assistentin (IHK) - Blended Learning** (Start: 20.03.)

* = Aufstiegs-BAföG ** = ESF Plus Fachkursförderung

Gender-Hinweis: Mit der männlichen Schreibweise sprechen wir grundsätzlich alle Geschlechter an.

Unsere Weiterbildungsangebote online: veranstaltungen.unikam.de/weingarten.ihk.de

Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben
Lindenstraße 2 | 88250 Weingarten
Tel.: +49(0)751 409 153 | weiterbildung@weingarten.ihk.de
www.ihk.de/bodensee-oberschwaben



Wissen, das weiterbringt.

GEWERBLICHE SCHULE EHINGEN

Gemeinsam Zukunft gestalten

EHINGEN. Gemeinsam Zukunft gestalten. Unter diesem Anspruch präsentiert sich die Gewerbliche Schule Echingen als kraftvolles Zentrum technischen Lernens.

An den Berufsfachschulen mit den Profilen Metalltechnik oder Elektrotechnik können Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss nach zwei Jahren den mittleren Bildungsabschluss, auch Fachschulreife genannt, erlangen. Der Vorteil: Durch die stark berufsbezogenen Inhalte dieser Schulart, besteht die Möglichkeit, den Abschluss auf eine Berufsausbildung anrechnen zu lassen. Auf den mittleren Bildungsabschluss aufbauend vermittelt das Technische Gymnasium in nur drei Jahren die allgemeine Hochschulreife, das Abitur mit modernem Schwerpunkt auf Mechatronik oder Informationstechnik und schafft so die besten Voraussetzungen für ein MINT-Studium oder eine duale Ausbildung. Ganz nach dem Motto „Wissen greifbar machen“ setzen wir umfassend auf Praxis: In engagierten Laboren experimentieren angehende Mechatroniker mit Motoren, Sensorik und Automatisierung, und im Bereich der Informationstechnik lernen Schüler moderne Hard- und Softwarelösungen kennen, um tragfähige technische Konzepte eigenständig umzusetzen. Dabei informiert die Schule auch über alle Fächerangebote wie beispielsweise das bilinguale Fach Global Studies, das den Lernenden wertvolle globale Zusammenhänge vermittelt. Alle Lernenden profitieren dabei vor allem von der hochmodernen und hochwertigen Ausstattung der Schule. So ist die Lernfabrik 4.0 erst im Jahr 2021 erneuert und erweitert worden.

Diesen technischen Fortschritt wollen wir Ihnen am Infoabend, am 2. Februar 2026, näherbringen. Sie bekommen Einblicke in den Unterricht, erleben spannende Technik-Demonstrationen und sprechen direkt mit Lehrkräften, Auszubildenden und Studierenden. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst, wie wir an der GBS Echingen Technik zur Grundlage für Innovation, Beruf und Zukunft machen. ➤ www.gbs-ehingen.de



Info-Abend

02. Februar 2026
18:00 Uhr

ABITUR

am Technischen Gymnasium in den Profilen
Informationstechnik oder Mechatronik



GBS_EHINGEN

MITTLERE REIFE

(Mittlerer Bildungsabschluss / Fachschulreife)
an der 2-jährigen gewerblichen Berufsfachschule
in den Profilen Elektro- oder Metalltechnik

Gewerbliche Schule Echingen
Weiherstraße 10
89584 Echingen (Donau)

Tel. 07391/5803-0
www.gbs-ehingen.de

Gewerbliche Schule
Echingen

BILDUNGSMESSE BAD SAULGAU

Informationen aus erster Hand

BAD SAULGAU. Die diesjährige Berufsbildungsmesse Marktplatz Ausbildung öffnet in Kürze ihre Türen und lädt alle Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Interessierte herzlich ein, die vielfältigen Ausbildungs- und Studienangebote der Region kennenzulernen.

An zahlreichen Ständen präsentieren Unternehmen und Institutionen ihre Ausbildungsberufe und Studiengänge – direkt und persönlich durch Ausbilderinnen, Ausbilder sowie aktuelle Auszubildende und Studierende. Die Besucherinnen und Besucher erhalten die Chance, erste Kontakte zu knüpfen, praxisnahe Einblicke zu gewinnen und wertvolle Informationen für ihre berufliche Zukunft zu sammeln.

Ob technische, kaufmännische, soziale oder kreative Berufe – die Messe bietet mit rund 75 Ausstellern einen umfassenden Überblick über die beruflichen Möglichkeiten in der Region.

Die Berufsbildungsmesse richtet sich insbesondere an junge Menschen, die vor der Berufswahl stehen, aber auch an Eltern, Lehrkräfte und alle, die sich über aktuelle Ausbildungs- und Studienwege informieren möchten. Um Eltern den Besuch der Messe zu vereinfachen, öffnet der Marktplatz Ausbildung in diesem Jahr erstmals auch abends.

Der Marktplatz Ausbildung findet am 5. Februar 2026 von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr und am 6. Februar 2026 von 9 Uhr bis 13 Uhr im Berufsschulzentrum Bad Saulgau statt. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen werden auf der Internetseite der Stadt Bad Saulgau (➤ www.bad-saulgau.de) unter der Rubrik Bürger/Erziehung und Bildung/Marktplatz Ausbildung veröffentlicht.








05.02.2026 + 06.02.2026
17.30 - 20.30 UHR + 09.00 - 13.00 UHR

**MARKTPLATZ
AUSBILDUNG**

DIE BILDUNGSMESSE
IM BERUFSSCHULZENTRUM
BAD SAULGAU



Reinschauen bei der FOSBOS?!

Ja die FOSBOS Lindau ist seit zig Jahrzehnten eine Institution hier. Jährlich führen wir so viele Schülerinnen und Schüler v. a. aus Bayern und Baden-Württemberg zum Fachabitur oder Abitur wie sonst keine andere Schule im Bodenseeraum – letztes Jahr waren es z. B. 128 auf einen Streich – und das mit dem entscheidenden Benefit, der Berufspraxis und -orientierung, wie es sie sonst auch an keiner anderen Schulart gibt.

Wie wir funktionieren und was bei uns so läuft, zeigen wir an unserem Info- Samstag, 31. Januar 2026 von 10 bis 13 Uhr allen interessierten Schülern und Eltern. Es gibt viel zu entdecken und zu erleben! Die vier

Ausbildungsrichtungen Sozialwesen, Gestaltung, Technik und Wirtschaft stellen sich vor. Davon abgesehen erhalten Sie noch die Gelegenheit, das Kernstück der Fachoberschule – die sogenannte fachpraktische Ausbildung (Praktikum) – live zu erleben: So können Sie z. B. unseren Schülern beim Arbeiten in den Schulwerkstätten über die Schulter schauen und auch selbst einiges ausprobieren. Außerdem dürfen wir an diesem Tag die Hochschulen für angewandte Wissenschaften "FHV – Fachhochschule Vorarlberg aus Dornbirn" und "Hochschule Kempten" in unserem Haus willkommen heißen. Und es gibt eine Art Special-Guest: Der Eishockey-Verein Lindau Islanders kommt und hat eine besondere Überraschung dabei – mit etwas Glück und Können räumen Sie vielleicht ab! Entlang eines Rundgangs durch unser Haus laden Sie viele Schüler wie auch Lehrkräfte an den zahlreichen Infotheken (ab Januar Programm unter <https://bsz-lindau.de/aktuelles/>) zum Gespräch ein und stellen ihre Arbeit vor. Wir freuen uns auf Sie!

DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN IM HANDWERK

Sechs Nachwuchshandwerker aus der Region holen Bundessieg

REGION ULM. Beim diesjährigen Bundesentscheid der Deutschen Meisterschaften im Handwerk, den German Craft Skills, haben junge Fachkräfte aus dem Kammergebiet Ulm erneut herausragende Leistungen gezeigt. Sechs Teilnehmende wurden in Frankfurt als Deutsche Meister ausgezeichnet, zwei weitere erlangten den zweiten Platz. Auch im Gestaltungswettbewerb „Die Gute Form im Handwerk“ überzeugten mehrere Nachwuchskräfte mit ausgezeichneten Ergebnissen.

Katja Maier, Präsidentin der Handwerkskammer Ulm, gratuliert: „Unsere jungen Fachkräfte haben eindrucksvoll gezeigt, welches Niveau das regionale Handwerk erreicht. Diese Erfolge entstehen durch engagierte Betriebe, die mit Herzblut ausbilden und motivierten Auszubildenden, die ihr Können dann einbringen. Darauf können alle Beteiligten äußerst stolz sein.“ Die Deutschen Meisterschaften im Handwerk bieten frisch ausgebildeten Gesellinnen und Gesellen aus rund 130 Handwerksberufen eine außergewöhnliche Plattform. Für die jungen Gesellen ist der Bundessieg weit mehr als eine Auszeichnung: Er gilt als wichtiges Sprungbrett für ihre berufliche Laufbahn – ob als zukünftige Meister, Techniker, Betriebsinhaber oder



Bei den Deutschen Meisterschaften im Handwerk überzeugten die Nachwuchshandwerker aus der Region.

Studierende im Anschluss an die Ausbildung. Dazu sagt Dr. Tobias Mehlich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm: „Dieser Wettbewerb zeigt eindrucksvoll, was unsere jungen Fachkräfte können und welche Entwicklungsmöglichkeiten ihnen das Handwerk eröffnet. Wer es hier bis ganz nach oben schafft, beweist nicht nur herausragendes Können, sondern legt oft auch den Grundstein für eine erfolgreiche Karriere.“ www.hwk-ulm.de

KOLPING BILDUNG

Aus Vielfalt entsteht Zukunft

RIEDLINGEN. Am 7. Februar 2026 von 10 Uhr bis 15 Uhr lädt das Kolping-Bildungszentrum Riedlingen zum Tag der offenen Tür ein. Schüler/innen und Lehrer/innen stellen Ihre Schulen vor. Eltern, Ehemalige und Interessierte sind herzlich dazu eingeladen, sich einen Einblick über das Schulleben an unserer Schule zu verschaffen:

Das Sozialwissenschaftliche Gymnasium mit dem Schwerpunkt „Pädagogik und Psychologie“ vertieft soziale Themen, Erziehungswissenschaften und psychologische Grundlagen. Das Ziel ist eine allgemeine Hochschulreife mit dem Fokus auf sozialen Wissenschaften.

Beim kaufmännischen Berufskolleg Fremdsprachen bewegt man sich auf internationalem Parkett. Fremdsprachenkenntnisse werden vertieft (Spanisch, Englisch), interkulturelle Kommunikation und internationale Geschäftspraktiken erarbeitet und Grundlagen in Betriebswirtschaft und Management gelegt. Zusätzlich zur Fachhochschulreife erhalten die Schüler/innen eine Ausbildung zum kaufmännischen Wirtschaftsassistenten Fremdsprachen.

Im Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II werden Schwerpunkte in Gesundheitsförderung, Prävention, sowie in der praktischen und theoretischen Ausbildung in der Pflege gesetzt. Ziel ist hier neben der Fachhochschulreife die praktische Ausbildung zur Assistentin/zum Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen, ein guter Start in eine Ausbildung im Gesundheitsbereich.

Der berufsbegleitende Lehrgang Fachwirt/in im Erziehungswesen (KA) ist eine perfekte Weiterbildung für Erzieher/innen, Kinderpfleger/innen und Heilerziehungspfleger/innen. Er startet im Oktober 2026, dauert



15 Monate und findet im zweiwöchigen Rhythmus freitags von 16 bis 19:45 Uhr und samstags von 08:30 Uhr bis 15:30 Uhr statt.

Berufsfachschule Altenpflegehilfe mit intensiver Deutschförderung, ab 01.09.2026

Die duale Ausbildung dauert aufgrund der intensiven Deutschförderung zwei Jahre. Zwei Tage in der Woche erfolgt der Unterricht an der Berufsfachschule. An den anderen Tagen wird in einer Pflegeeinrichtung die Praxis erlernt. Der erfolgreiche Abschluss zur „Pflegehelferin/Pflegehelfer“ und eine bestandene B2-Prüfung ermöglichen eine Ausbildung zur Pflegefachfrau/Pflegefachmann

Kontaktdaten:

Kolping Riedlingen, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen
Telefon: 07371/935011, sekretariat.rd@kbw-gruppe.de
➤ www.kolping-riedlingen.de



Jetzt
bewerben!



Gut: Sinnsuche. Besser: Sinn finden.

Ausbildungsmöglichkeiten:

- Sozialversicherungsfachangestellter (m/w/d)
- Kaufmann für Dialogmarketing (m/w/d)
- AOK-Betriebswirt mit Bachelor „Health Care Management“ (m/w/d)
- Bachelor „Soziale Arbeit im Gesundheitswesen“ (m/w/d)

Bei der AOK Baden-Württemberg erreichst du nicht nur persönliche, sondern auch Klimaziele. Besser gemeinsam weiterkommen. aok.de/bw/karriere

GESUNDNAH

AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse.

Zukunftscheck Beruf

ULM. Die Arbeitswelt verändert sich schneller als je zuvor. Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Automatisierung beeinflussen fast jeden Beruf – von Industrie über Handel bis hin zum Gesundheitswesen. Viele Tätigkeiten, wie wir sie heute kennen, werden sich stark verändern, während gleichzeitig neue Berufe entstehen, die es vor wenigen Jahren noch gar nicht gab.

Warum Berufsorientierung so wichtig ist

Gerade deshalb ist frühe Berufsorientierung entscheidend. Wer sich rechtzeitig informiert, erkennt Chancen, kann passende Stärken entdecken und weiß, welche Fähigkeiten in Zukunft gefragt sein werden.

Ob du kreativ, handwerklich, sozial oder technisch interessiert bist – Orientierung hilft, die passenden Wege zu finden.

Neue Chancen in der Arbeitswelt von morgen

Digitale Kompetenzen sind längst nicht mehr nur für „Hightech-Berufe“ wichtig. Sie eröffnen Vorteile in allen Branchen: im Handel, in der Logistik, im Handwerk oder in sozialen Berufen. Es geht weniger darum, ein Technik-Profi zu werden, als darum, zu verstehen, wie neue Technologien den eigenen Beruf bereichern können.

Dein Weg in die Zukunft

Damit du die Vielfalt der Berufe von morgen entdecken kannst, begleitet dich die IHK: Finde Ausbildungsplätze, Veranstaltungen und Orientierungshilfen in deiner Region auf ► www.derausbildungsatlas.de



WO EIN WILLE IST, IST AUCH EIN AUSBILDUNGS- WEG.





**Weiterbildungen!
Passgenau für Dich!**



**Kreishandwerkerschaft
Biberach**

Alle Meisterkurse in Voll- und Teilzeit

<p>▪ Meisterkurse:</p> <p>Teil III/IV für alle Handwerksberufe</p> <p>Teil I/II für Feinwerkmechaniker</p> <p>Teil I/II für Metallbauer</p>

- Ausbildereignung - AEVO in Vollzeit - 2 x jährlich
- Meistervorbereitung Teil III ab 05.03.2026 in Teilzeit – **NEU**
- Geprüfte/r Fachfrau/-mann für kaufmännische Betriebsführung HwO
- Geprüfte/r Berufsspezialist/in für KFZ-Servicetechnik / AU-Schulungen
- Buchhaltung im Handwerksbetrieb/Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Computer-Workshops Word/Excel/Outlook/Windows10/OneNote
- Elektrofachkraft für festgel. Tätigkeiten u. Nachqualifikation
- KI-Einsteigerkurs für Handwerk / Telefontraining
- KNX – Grund- und Aufbaukurs
- CNC-Lehrgänge/Steuerungstechnik/Pneumatik/Elektropneumatik
- DVS-Schweißkurse in Voll-/Teilzeit u. Prüfungen nach ISO 9606-1/9606-2

Infoveranstaltung am Montag, 19.01.2026 um 17:30 Uhr – gleich einplanen!

Infos unter: www.kreishandwerkerschaft-bc.de
Beratung und Anmeldung unter: Tel. 07351 509233
oder u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de



KREISHANDWERKERSCHAFT BIBERACH

Weiterbildungen für alle

BIBERACH. Die Kreishandwerkerschaft Biberach – Dein Partner im Bereich der beruflichen Fort- und Weiterbildung. Jetzt mit bis zu 70% Fachkursförderung.

Angeboten werden die Meistervorbereitungslehrgänge Teile 1 und 2 im Metallbauer- und Feinwerkmechaniker-Handwerk, die Teile 3 und 4 für alle Berufe sowie der Lehrgang zum geprüften Berufsspezialist für KFZ-Servicetechnik. Neu ist der Meistervorbereitungskurs Teil III in Teilzeit ab 05.03.2026. Zudem gibt es Weiterbildungen zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten inkl. Nachqualifizierung, KNX-Grund- und Aufbaukurs, CNC-, Steuerungs- und Pneumatik-Kurse sowie verschiedene Computer-Workshops für Anfänger und Fortgeschrittene. Neu im Angebot ist der KI-Einsteigerkurs für Handwerker im März 2026. Daneben bietet unsere DVS-Bildungseinrichtung Schweißkurse und -prüfungen in verschiedenen Schweißverfahren. Ein Blick auf die Homepage lohnt sich!

Zum gesamten Kursprogramm findet am Montag, 19. Januar um 17:30 Uhr in der Geschäftsstelle eine Informationsveranstaltung statt.

Weitere Infos finden Sie unter: ► www.kreishandwerkerschaft-bc.de

EINS-STEIN-Preis

Auszeichnung vergeben

ULM. Das Albert Einstein Discovery Center und die Volksbank Ulm-Biberach ehren erstmals herausragende MINT-Absolventen.

Am 12. Dezember verlieh der Albert Einstein Discovery Center Ulm e. V. erstmals den „Eins-Stein-Preis“. Mit der neu geschaffenen Auszeichnung wurden Abiturientinnen und Abiturienten des Jahrgangs 2025 geehrt, die an Ulmer Gymnasien außergewöhnliche Leistungen in den MINT-Fächern erbracht haben. Bei der Verleihungszeremonie in den Räumlichkeiten der Volksbank standen dabei nicht nur die exzellenten Noten, sondern vor allem die Förderung junger Talente sowie die Stärkung der Innovationskraft der Region im Mittelpunkt. Die ausgezeichneten Absolventinnen und Absolventen erhielten einen „Einstein Würfel“ – ein Fragment eines Originalsteins aus den Grundmauern von Albert Einsteins Geburtshaus in Ulm.

CAMPBILL AUSBILDUNGEN

Ausblick 2026

Seit 60 Jahren bilden wir Fachkräfte im Sozialbereich aus. Ergänzend dazu bieten wir Weiterbildungen an. Eine Besonderheit unserer beiden Fortbildungsreihen: Die Module können auch einzeln belegt werden.

Themenschwerpunkte zu Jahresbeginn sind u.a. Autismus und Demenz. Ab Herbst 2026 starten neue Kurse, darunter der Prüfungsvorbereitungskurs zur geprüften Fachkraft für Arbeits- und Berufsförderung (gFAB), die Weiterbildung Heilpädagogik, die Systemische Beratung sowie die Sonderpädagogische Zusatzqualifikation (SPZ). Alle Kurse finden berufsbegleitend oder in Teilzeit statt und richten sich an Menschen mit abgeschlossener Berufsausbildung und Praxiserfahrung. Alle Termine sowie die Möglichkeit zur Anmeldung und zur Online-Beratung finden Sie unter:

➤ www.camphill-ausbildungen.de



UNSERE WEITERBILDUNGEN

Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (gFAB)

Beginn: 14.09.2026 | Dauer: 5 Monate

Heilpädagogik

Beginn: 01.10.2026 | Dauer: 3 Jahre

Systemische Beratung (DGSF)

Beginn: 01.10.2026 | Dauer: 2,5 Jahre

Sonderpädagogische Zusatzqualifikation

Beginn: 16.11.26 | Dauer: 20 Monate

www.camphill-ausbildungen.de

EHRliche KÜCHE. EHRliches HANDWERK. DU?

HOLZBAU
BADEN-WÜRTTEMBERG
BILDUNGSZENTRUM
BIBERACH AN DER RISS



Koch / Köchin im Seminarhotel (mwd)

Dein Job bei uns:

- Du bist unser Küchentalent und versorgst unsere Gäste vom Frühstück bis zum Abend.
- Du kombinierst ehrliche, frische Küche mit einem reibungslosen Ablauf hinter den Kulissen.
- Du bringst deine Kreativität und Anpackmentalität bei Buffets und besonderen Anlässen ein.

Du bringst mit:

- Eine abgeschlossene Kochausbildung oder solide Erfahrung am Herd.
- Freude an saisonaler, bodenständiger Küche und einen kühlen Kopf, auch wenn's mal heiß hergeht.
- Eigenverantwortung und Teamgeist – weil gutes Essen nur im Miteinander entsteht.

www.zimmererzentrum.de



Wir heißen hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Solidarität-Bund

Wenn Du nicht weißt, was Du werden möchtest: Wie wär's mit hilfsbereit?
Freiwilligendienste im ASB

ASB REGION OBERSCHWABEN NORD

Ein Jahr fürs Leben

Möchtest du nach der Schule erstmal was anderes machen oder ein Jahr Wartezeit überbrücken? Willst du verborgene Talente entdecken und mal was für andere tun? Dann ist das Freiwillige-Soziale-Jahr (FSJ) oder der Bundesfreiwilligendienst (BFD) das Richtige für Dich.

Die Einsatzbereiche für Freiwillige:

Erste-Hilfe-Ausbildung, Rettungsdienst/Krankentransport in Orsenhausen, in der Tagespflege in Orsenhausen und in den Seniorenzentren in Schwendi oder Laupheim.

Nähere Infos gibt es bei Markus Grimm unter:

07353/9844-130 oder per E-Mail an bewerbung@asb-osn.de

www.asb-osn.de

↓
Stellenangebote



Neue Schule, neue Chancen

RAVENSBURG. Mit rund 80 geladenen Gästen aus der regionalen Politik und Mitarbeitenden aus ganz Deutschland wurde der neuste Standort der Bernd-Blindow-Schulen in Ravensburg feierlich eröffnet.



Freuen sich über die Neueröffnung: Schulleiterin Saskia Manzambi (mitte), Gründer Bernd Blindow mit Frau Ingrid Blindow, Geschäftsführer Prof. Dr. Andreas Blindow (hinten) und Architekt Oliver Schwarze.

Bereits im September hat die Schule den Unterricht im energieeffizienten Neubau in der Franz-Stapf-Straße aufgenommen. Ausbildungen aus dem naturwissenschaftlichen Bereich sowie Grafikdesign sind aus dem benachbarten Friedrichshafen nach Ravensburg gezogen.

Nach einem Sektempfang nahmen im offiziellen Teil neben Geschäftsführer Prof. Dr. Andreas Blindow und Gründer Bernd Blindow auch Heike Engelhardt (SPD), ehrenamtliche Stellvertreterin des Oberbürgermeisters der Stadt Ravensburg, mit einem Grußwort teil. Als Pädagogin und Bildungspolitikerin sei sie glücklich über die neue Schule, da Ravensburg als Wirtschaftsstandort gestärkt werde. „Sie tun etwas gegen den Fachkräftemangel“, so Engelhardt. Sie lobte zudem den Bau des angrenzenden Schülerwohnheims. 26 WG-Zimmer für 2-5 Personen sind für 2026 in Planung. „Mir gefällt der Campusgedanke, leben und lernen an einem Ort. Bezahlbarer Wohnraum für junge Menschen ist ein Thema, das auch uns aus der Stadt umtreibt. Schön, dass Sie hier eine Perspektive schaffen.“

Geschäftsführer Prof. Dr. Andreas Blindow erinnerte an die Leitidee: Brückenbauen zum Erfolg. „Bei uns können Schüler:innen es bis zum Studium schaffen. Das Wichtige ist aber: Wir geben Orientierung und Selbstvertrauen. Insbesondere für junge Menschen ohne geraden Lebenslauf sind wir da. Ich denke, dass ist ein großer Unterschied zu anderen Schulen.“

Kreative Medienberufe

Neues entstehen lassen, Ideen sichtbar machen, kreativ sein: Im Berufskolleg Grafik-Design wird auf den Abschluss Staatlich Geprüfter Grafik-Designer/in und fakultativ die Fachhochschulreife vorbereitet. Im Zentrum der kreativ-medientechnischen Ausbildung „made by HAUCHLER“ stehen fächerübergreifende



Medien-Projekte bis hin zur professionellen Diplomarbeit in familiärer Arbeitsatmosphäre. Unterrichtet wird durch engagierte Praktiker an umfassender Medientechnik von Print über Fotografie zu 3D, Animation und Film, vorausgesetzt wird eine Grundbegabung im Zeichnen. Am Dienstag, 24.02. von 17:30-19:30 Uhr findet eine Infoveranstaltung und Diplomausstellung statt. Schnupperpraktika am 12.03. und 12.05. bieten einen ersten Einblick in die gestalterische Medienwelt, für Schulklassen gibt es am 24.02. Schnupper-Projekte. Ein Mappenworkshop findet am 09.01. statt. Vom 28.01.-24.02. kann die künstlerisch-medientechnische Diplomausstellung im HAUCHLER Studio besichtigt werden (Turmeingang, Mo-Do 9-18 Uhr, Fr-Sa bis 16 Uhr - nicht 13.-20.02.).

Infos: HAUCHLER Studio, 07351 15600, info@hauchler.de, www.hauchler.de



**BERND BLINDOW
SCHULEN**

**FRIEDRICHSHAFEN
RAVENSBURG**

TAG DER OFFENEN TÜR SA. | 07. FEB. | 10 – 13 UHR

Schule | Ausbildung | Studium

FRIEDRICHSHAFEN:

- Physiotherapie**
- Ergotherapie**
- Logopädie**
- Modedesign*
- Berufl. Gymnasium Soziales / Gestaltung*
- Kaufm. Berufskolleg Fremdsprachen*

RAVENSBURG:

- Grafikdesign
- Pharmazie (PTA)*
- Biologie (BTA)*
- Informatik (ITA)*

* schulgeldfrei

** Schulgelderstattung gem. Förderrichtlinie

Studium
neben der
Ausbildung
möglich!

Allmannsweilerstr. 104 | 88046 Friedrichshafen
Franz-Stapf-Straße 6 | 88212 Ravensburg

blindow.de

Tag der offenen Tür am 7. Februar

Wer die Schule gerne einmal persönlich kennenlernen möchte, hat dazu am Samstag, 7. Februar 2026, die Gelegenheit. Von 10 bis 13 Uhr findet der erste Tag der offenen Tür im neuen Jahr statt. Besucher:innen erhalten in persönlichen Gesprächen Informationen über die Ausbildungen Pharmazeutisch-technische Assistenz (PTA), Biologisch-technische Assistenz (BTA), Informationstechnische Assistenz (ITA) sowie Grafikdesign. Ausbildungsbeginn ist jeweils im September 2026, Anmeldungen werden jederzeit angenommen. Natürlich können auch individuelle Beratungstermine vereinbart werden. Mehr Infos unter: ► blindow.de

h HAUCHLER *studio*



- › Infoveranstaltung mit Diplomausstellung Di. 24. Feb. 17:30 Uhr
- › Schnuppertage 12. März und 12. Mai um 13:30 Uhr
- › Mappenworkshop 9. Jan. sowie Bildungsmessen

Berufskolleg Grafik-Design

kreativ-künstlerisch-medientechnisch
Fachhochschulreife und Diplom 3 Jahre

Mediengestalter Medientechnologie Druck

medien- bzw. drucktechnisch
Berufsausbildung



Private Fachschule Design · Medien · Druck · 88400 Biberach · Karl-Müller-Str. 6
Telefon 07351 1560-0 · info@hauchler.de · www.hauchler.de

KOLPING SCHULEN RAVENSBURG

Direkter Weg oder zweite Chance

RAVENSBURG. Neue Perspektiven schaffen und Potenziale entfalten – das ist der Kern der Kolping Schulen Ravensburg. Als erfahrener Bildungspartner in der Region bieten wir maßgeschneiderte Wege zu staatlich anerkannten Abschlüssen. Von der allgemeinen Hochschulreife bis zum berufsbegleitenden Abschluss: Wir ebnen Ihnen den Weg für Ihre Karriere.

Die Kolping Schulen Ravensburg bieten sowohl für den Ersten Bildungsweg (direkt nach dem Mittleren Bildungsabschluss) als auch für den Zweiten Bildungsweg (im Anschluss oder parallel zum Berufs- und Familienleben) verschiedene Möglichkeiten zu weiteren Bildungsabschlüssen zu gelangen: Für Jugendliche und junge Erwachsene nach dem Mittleren Bildungsabschluss besteht im Beruflichen Gymnasium (Sozial- und Gesundheitswissenschaftlich sowie Wirtschaftswissenschaftlich) die Möglichkeit das Abitur in drei Jahren zu machen.

Außerdem kann im Berufskolleg Fremdsprachen und Berufskolleg Gesundheit und Pflege I und II in zwei Jahren die Fachhochschulreife erreicht werden.

Für Erwachsene bieten wir auf dem 2. Bildungsweg die Schulabschlüsse Mittlere Reife (abends), Fachhochschulreife (tagsüber) und Abitur (tagsüber und abends) an.

Die Informationsveranstaltungen finden am 22. Januar 2026 für das Berufliche Gymnasium um 18 Uhr, für die Berufskollegs um 19:30 Uhr und für den zweiten Bildungsweg am 26. Februar 2026 um 19 Uhr statt.

Bei unseren Info-Veranstaltungen erfahren Sie mehr über unser Angebot und die Aufnahmebedingungen; außerdem können die Unterrichtsräume besichtigt werden.

Gerne beraten wir Sie auch individuell. Nehmen Sie hierzu Kontakt auf unter: 0751-560159-20 oder über www.kolping-schulen-ravensburg.de/kontakt



Viele Wege führen zum passenden Schulabschluss

Infoveranstaltung Abitur ab Klasse 11 am 22.01.2026, 18 Uhr

Abitur: Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium
Neu ab 2026/2027: Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium

Infoveranstaltung Fachhochschulreife am 22.01.2026, 19:30 Uhr

Fachhochschulreife: Berufskolleg Fremdsprachen oder
Berufskolleg Gesundheit und Pflege I und II

Infoveranstaltung Zweiter Bildungsweg am 26.02.2026, 19 Uhr

Abitur: Tagsüber (dreijährig) oder abends (dreijährig)
Fachhochschulreife: Tagsüber (einjährig)
Realschulabschluss: Abends (zweijährig)

Wir beraten Sie auch gerne jederzeit persönlich.

Kolping Schulen Ravensburg, Gartenstr. 16, 88212 Ravensburg
Tel: 0751 / 56 01 59 -20 [kolping-schulen-ravensburg.de](http://www.kolping-schulen-ravensburg.de)

Unsere Kath. Tagespflege



Gemeinsam schöne Tage erleben.

Von Montag bis Freitag öffnen wir unsere Türen für Seniorinnen und Senioren, die Gemeinschaft, Sicherheit und Freude im Alltag suchen. Bei uns sind Sie nicht nur Gast – Sie sind Teil einer herzlichen Gemeinschaft.

Was Sie bei uns erwartet:

- | Liebevolle, individuelle Betreuung durch vertrautes Fachpersonal
- | Bewegungs- und Gedächtnisangebote, kreative Runden und vieles mehr
- | Abwechslungsreiche Thementage und gemeinsame Erlebnisse zum Jahreskreis
- | Frisch zubereitete Mahlzeiten – gemeinsam genießen in gemütlicher Atmosphäre

Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen, Kontakte knüpfen und jeden Tag etwas Schönes mit nach Hause nehmen.

BUNDESFREIWILLIGENDIENST (BFD)

Menschen im Alltag unterstützen. Erfahrungen sammeln.
Du willst etwas Sinnvolles tun und suchst eine Aufgabe, die dich persönlich weiterbringt? Dann komm zu uns und gestalte den Alltag älterer Menschen aktiv mit!

Was dich bei uns erwartet:

- | Mitarbeit in unserer Tagespflege
- | Zeit teilen: reden, spielen, gemeinsam aktiv sein
- | Unterstützung bei kleinen Aufgaben und Beschäftigungen
- | Ehrliche Einblicke in soziale Berufe – plus Erfahrungen, die dich wirklich weiterbringen

Warum das genau deine Chance ist:

Ein Jahr voller neuer Perspektiven, echter Begegnungen und Wertschätzung. Perfekt nach der Schule, als Orientierung für deinen beruflichen Weg oder einfach, um etwas Gutes zu tun und über dich hinauszuwachsen. Auch kann dein Einsatz als Wartezeit oder als Praktikum anerkannt werden.

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!
Wir freuen uns.

Kath. Tagespflege Riedlingen Zwiefalter Str. 17/1 | 88499 Riedlingen | 07371 9538349

Kath. Tagespflege Federsee Bad Buchau Thermenweg 4 | 88422 Bad Buchau | 07582 9329534

Sozialstation Bad Saulgau Kaiserstraße 62 | 88348 Bad Saulgau | 07581 5093901

Web: www.wir-helfen-leben.de

Instagram: @wir_helfen_leben

Unsere Angebote für Tagespflege und Bundesfreiwilligendienst finden Sie an allen drei Standorten – nah, zuverlässig und immer für Sie da.



Bundesbeste Industriemechanikerin kommt aus der Region

ULM/BERLIN. Ein Erfolg, der weit über die Region hinausstrahlt: Rebecca Harnau aus Riedlingen ist die bundesbeste Industriemechanikerin des Jahres 2025. Beim großen Festakt der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) am 8. Dezember wurde die 22-Jährige aus Riedlingen in Berlin gemeinsam mit den weiteren Bundesbesten ausgezeichnet.

Mit herausragenden 99,6 Punkten schloss Harnau ihre Ausbildung beim Liebherr-Werk Ehingen ab und erzielte damit die beste Punkt-zahl unter mehr als 10.000 Absolventen dieses Ausbildungsberufs in Deutschland. Vor rund 1.000 Gästen überreichten Bundesbildungsministerin Karin Prien und DIHK-Präsident Peter Adrian die Auszeichnungen. Prien betonte: „Wenn wir Bildung und Beruf von Anfang an zusammen denken, können wir dem



Rebecca Harnau (mitte, mit Christoph Behmüller und Ann-Cathrin Kohn) freut sich über ihre Auszeichnung.

Fachkräftemangel nachhaltig begegnen. Wir stärken die Berufsorientierung, damit junge Menschen früh ihren eigenen Weg finden und sicher einschlagen können. Gleichzeitig modernisieren wir die berufliche Bildung und schaffen klare Perspektiven für Aufstieg und Qualifizierung. Weiterbildung wird dabei zum entscheidenden Motor, damit Fachkräfte den Wandel selbstbewusst gestalten können. So sichern wir Zukunftschancen für jede und jeden – und die Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes.“

Wie es weitergeht und was sie plant, wird in diesen Tagen auch Rebecca Harnau häufiger gefragt. „Es ist ein tolles Gefühl so ein Ergebnis erreicht zu haben und hierfür so viel Anerkennung zu erfahren. Ich konzentriere mich jetzt erst mal auf mein verbleibendes Studium“, gibt sich die sympathische Bundesbeste bescheiden. Harnau absolvierte ihre Ausbildung im Rahmen eines ausbildungsintegrierenden Studiums über das sogenannte „Ulmer Modell“. ➤ www.ihk-ulm.de

Büro Biberach
Alter Postplatz 19
88400 Biberach/Riß

Telefon 07351.152 10
Telefax 07351.152 114
info@stb-reisch.de
www.stb-reisch.de

Büro Ochsenhausen
Auf der Steige 5
88416 Ochsenhausen

Telefon 07351.152 118
Telefax 07351.152 114
info@stb-reisch.de
www.stb-reisch.de



JOACHIM REISCH
Steuerberater

Leistungen
Steuerberatung
Buchhaltung
Lohnabrechnungen
Unternehmensberatung
Unternehmensgründung

STUDIENKOLLEG ST. JOHANN

Lernen und Persönlichkeit entwickeln

AULENDORF. Das Studienkolleg St. Johann in Aulendorf-Blönrried ist ein Katholisches Freies Gymnasium, das für alle interessierten Schülerinnen und Schüler unabhängig von ihrer Religionszugehörigkeit offen ist. Hier lernen sie bei motivierten und zugewandten Lehrern und Mitarbeitern in einer einzigartigen Umgebung miteinander und voneinander.

In St. Johann können die Schüler in allen Jahrgangsstufen 5 – 10 das Abitur in 9 Jahren absolvieren. Die Klassen 5 – 7 sind im kommenden Jahr im regulären G9-Zug des Landes Baden-Württemberg. Zusätzlich bietet St. Johann mit dem Aufbaugymnasium sogar für die Klassen 8 – 10 die Möglichkeit, das Abitur nach 9 Jahren abzulegen, was diese Schule auch für einen Quereinstieg interessant macht.

Zu unserem Konzept gehören ein sanfter Übergang in Klasse 5, ein durchdachtes Mediacurriculum und innovative Elemente des Marchtaler Plans. Die Kinder dürfen sich in unserer Schule persönlich entwickeln und entfalten. Daher führen wir das Mentoring-Programm, welches das Land Baden-Württemberg im G9 für die Klassen 7 und 10 vorsieht, auf allen Klassenstufen 5 – 11 durch. Unsere Klassenlehrkräfte erhalten damit Zeit, um sich regelmäßig mit einzelnen Schülerinnen und Schülern persönlich zu besprechen.

In zahlreichen und vielfältigen Angeboten über den Unterricht hinaus vertiefen die Schülerinnen und Schüler ihre Begabungen und entdecken neue Talente. Christliche Angebote geben Halt, Orientierung und Unterstützung. Durch die professionelle Ganztagsbetreuung kommen die Kinder nachmittags mit leichtem Gepäck heim, denn alle Hausaufgaben sind schon erledigt. Im naturwissenschaftlichen und sprachlichen Profil lassen sich in der Mittelstufe Schwerpunkte setzen, und in der Oberstufe können die Schüler aus einem großen Kursangebot wählen.

➤ www.studienkolleg-st-johann.de

Studienkolleg St. Johann Blönrried Folge uns auf Instagram

Einladung für Viertklässler und ihre Eltern




G9
Zeit für Neues

100
STUDIENKOLLEG ST. JOHANN

Informieren Sie sich auch am **Tag der offenen Tür, Freitag 06. Februar 2026, um 16 Uhr** über alle Angebote unserer Schule.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Studienkolleg St. Johann Blönrried
Arnold-Janssen-Str. 10/1
88326 Aulendorf
Telefon 07525 949-280
www.studienkolleg-st-johann.de

Persönliche Schulführungen

Donnerstag	08.01.2026
Montag	12.01.2026
Mittwoch	14.01.2026
Dienstag	20.01.2026
Donnerstag	29.01.2026
Dienstag	03.02.2026

Jeweils von 13.45 bis 15.30 Uhr
Anmeldung unter Telefon 07525 949280

BILDUNGSZENTRUM STEPHANUSWERK

Beruflich am Ball bleiben

ISNY. Seit Jahrzehnten ist das Bildungszentrum im Stephanuswerk Isny als zuverlässiger Partner in der Erstausbildung, Umschulung/Weiterbildung und in beruflicher Integration in der Region Oberschwaben/Allgäu verwurzelt.

Unsere Berufsausbildungen, Umschulungen und beruflichen Qualifizierungen sowie alle Angebote der Integration finden bei uns stets in enger Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern in Handwerk, Industrie und Dienstleistung statt. Das Einzugsgebiet des Bildungszentrums erstreckt sich auf den Altkreis Wangen, den Bodenseekreis und die Region Biberach sowie auf das angrenzende bayerische Allgäu.

Wir präsentieren uns seit Jahren auf der Bildungsmesse in Ravensburg. Kommen Sie mit uns bei einem Kaffee aus unserer „Kaffeebohne“ ins Gespräch. Gerne informieren wir Sie an unserem Messestand Nr. 75 in der Oberschwabenhalle. Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

➤ www.bildung-isny.de

Besuchen Sie das Bildungszentrum Stephanuswerk in der Oberschwabenhalle.

Stephanuswerk Isny
Bildungszentrum

Vorqualifizierungsjahr
Arbeit und Beruf (VAB + VABO)

Berufsfindung und Berufsvorbereitung
für Jugendliche und Erwachsene

Erstausbildungen und Umschulungen
in elektrotechnischen, metalltechnischen
und kaufmännischen Berufen,
Maler- und Bauberufen sowie im
Technischen Produktdesign



Integration in Arbeit



Qualifizierungsbausteine für
Betriebe



Besuchen Sie
uns auf der
Bildungsmesse
am Stand 75

Weitere Informationen erteilt Ihnen
sehr gerne unser Sekretariat

Tel. 07562 74-1700

bildungszentrum.stephanuswerk@ev-heimstiftung.de

www.bildung-isny.de

Beruflich am Ball bleiben!

BILDUNGSMESSE RAVENSBURG

Orientierung auf Augenhöhe

RAVENSBURG. Am 27. und 28. Februar geben 130 Aussteller in der Oberschwabenhalle Einblicke in verschiedene Berufsfelder und informieren über Bildung, Ausbildung, Studium und Weiterbildungsmöglichkeiten in der Region. Alle Interessierten erhalten wertvolle Tipps für den Einstieg ins Berufsleben und können persönliche Kontakte knüpfen.

Besucher haben dort die Möglichkeit, sich über verschiedene Berufsbilder, konkrete Ausbildungsmöglichkeiten und die Rahmenbedingungen in den Betrieben genauestens zu informieren. In diesem Jahr präsentieren sich neben zahlreichen bewährten Partnern über fünfzehn neue Aussteller aus Industrie, Handel, Handwerk und dem Dienstleistungssektor sowie verschiedene Hochschulen und berufliche Schulen. Das Besondere am Messekonzept ist die Kommunikation auf Augenhöhe: Speziell geschulte Auszubildende, sogenannte Ausbildungsbotschafter und Messe-Scouts, stehen den Jugendlichen zur Seite. Sie erleichtern die Orientierung und ermöglichen einen unkomplizierten Erstkontakt zu den Betrieben.

Vor Ort geben zudem die fünf beruflichen Schulen des Landkreises detaillierte Einblicke in Lehrinhalte und Abschlüsse. Auch Abiturienten profitieren vom Angebot, da Unternehmen verstärkt über duale Studiengänge informieren und Berater wertvolle Tipps für die Studienwahl und Bewerbung geben. Ergänzt wird das Portfolio durch Informationen zu Freiwilligendiensten wie dem FSJ oder FÖJ. Ein zentrales Element ist das erfolgreiche Speed-Dating, das in diesem Jahr ausgebaut wird: Am Freitag (27. Februar) um 10 und 11:30 Uhr sowie am Samstag (28. Februar) um 10:30 Uhr können Interessierte ohne Voranmeldung in lockeren Gesprächen mit Gleichaltrigen erste Einblicke in die Praxis gewinnen. Ein umfangreiches Rahmenprogramm im Vortragsraum der Oberschwabenhalle sowie die Website ➤ www.bildungsmesse-rv.de unterstützen die Besucher bei der gezielten Vorbereitung auf ihren Messebesuch.

DÄCHER VON BRAIG

Wir bilden aus!

BAIENFURT. Die Dächer von Braig GmbH ist Ihr kompetenter Partner im Bereich Flachdachabdichtung, Zielgeldacheindeckung, Balkonabdichtung, Tiefgaragenabdichtung, Reparaturen, Dachbegrünungen, Sicherheitseinrichtungen sowie bei der Dachbegrünung und Dachpflege.

Fachliche Kompetenz und persönliches Engagement sowohl bei der Beratung als auch bei der Angebotserstellung legen den Grundstock unserer Arbeit. Unsere Dachdeckermeister beraten Sie gerne und gehen speziell auf Ihre Wünsche ein, damit ein auf Sie zugeschnittenes Angebot erstellt werden kann. Unser Meisterbetrieb bildet jedes Jahr Auszubildende im Bereich Dachdeckerhandwerk und Büromanagement aus. Auch für September 2026 stellen wir wieder Ausbildungsplätze zur Verfügung und freuen uns über junge engagierte Menschen, die unseren tollen Beruf kennen und lernen wollen. Besuchen Sie auch gerne unsere Internetseite um einen Eindruck von unserem Betrieb und unserem Team zu bekommen. Wir freuen uns auf Sie.



**Freie Ausbildungsplätze
Dachdecker m/w/d
September 2026**

Ihr Meisterbetrieb vor Ort!

Dächer von Braig GmbH Telefon +49 (0) 751 - 63741
Bucherweg 12 E-Mail info@daecher-von-braig.de
88255 Baienfurt Internet www.daecher-von-braig.de

Wir bilden aus!



Wenn mal nicht alles nach Plan läuft

KONSTANZ/RAVENSBURG. Egal ob im Auswahlprozess oder während der Ausbildung: manchmal läuft nicht alles nach Plan. Die Anforderungen der Betriebe und das Potenzial, das Bewerberinnen und Bewerber für die Ausbildung mitbringen, passen nicht immer optimal zusammen. Im schlimmsten Fall kann das dazu führen, dass die Ausbildung abgebrochen oder gar nicht erst begonnen wird.

In Zeiten, in denen Betriebe händeringend nach Fachkräften suchen, ist es wichtig, auch Bewerberinnen und Bewerbern eine Chance geben zu können, die noch nicht alle Kriterien erfüllen.

Mit der assistierten Ausbildung (AsA) bietet die Agentur für Arbeit Betrieben und Auszubildenden vor, während und nach der Ausbildung eine enge Begleitung und Unterstützung. Das Angebot reicht von Deutschkursen, Stützunterricht, Prüfungsvorbereitung, Unterstützung bei Amtsgängen, Konfliktschlichtung im Betrieb bis zu sozialpädagogischer Begleitung.

Das Ziel von AsA ist ein erfolgreicher Ausbildungsabschluss mit anschließender Übernahme in den Betrieb. Die Kosten der assistierten Ausbildung werden durch die Agentur für Arbeit vollständig getragen. Die Teilnahme an der AsA kann zu jedem Zeitpunkt der Ausbildung beginnen.

Auszubildende können sich direkt mit der Agentur für Arbeit in Verbindung setzen, Arbeitgeber können den Arbeitgeber-Service vor Ort kontaktieren oder die kostenfreie Hotline unter 0800 4 5555 20 nutzen.

➤ www.arbeitsagentur.de/check-u

Und ob da noch mehr geht.

Das Leben steckt voller Chancen. Und jetzt ist die Zeit, sie zu entdecken – mit unserem Online-Erkundungstool Check-U.

Check-U zeigt dir, worin deine Stärken und Interessen liegen.
www.arbeitsagentur.de/check-u



bringt weiter.

DEINE AUSBILDUNG:

Industriekauffrau-/mann (m/w/d)

Bei einem der führenden Hersteller für **SB-Waschanlagen** und **Hochdruckreinigern**.



Ausbildungsstart: **01.09.2026**



Ausbildungsdauer: **3 Jahre**
(Verkürzung auf 2 1/2 Jahre möglich)



Standort: **Hauptzentrale Dietenheim**



Neugierig?
Weitere Infos auf
unserer Karriereseite!



HAUS NAZARETH

Was tun in der Zeit nach dem Abi?

SIGMARINGEN. Was tun nach der Schulzeit? Vielen Schülerinnen und Schülern stellt sich die Frage schon viele Monate vor der ersten Prüfung. Sich unter den vielen Berufs- und Bildungsmöglichkeiten für eine zu entscheiden, ist eine große Herausforderung! Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) ist eine gute Gelegenheit, Abstand vom Lernalltag und gleichzeitig Einblicke in das Berufsleben zu bekommen.

Und es verschafft Zeit, sich der eigenen Wünsche, Fähigkeiten und Interessen bewusst zu werden. Das Haus Nazareth bietet in der Kinder- und Jugendhilfe vielfältige Möglichkeiten und Aufgabenbereiche für die ersten Schritte im sozialen Berufsfeld. Das Haus Nazareth ist eine der größten Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen in der Region und unterstützt Kinder, Jugendliche und Familien. In stationären Wohngruppen, über ambulante Hilfen und in der Sebastian-Ott-Schule bietet das Haus Nazareth viele Möglichkeiten, die individuelle Entwicklung zu unterstützen und zu fördern. Insbesondere die Gemeinwesenorientierte Arbeit erlaubt FSJ'lern an fast 40 Standorten einen Einsatzbereich in Wohnortnähe. Zum Beispiel in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, in Kinder- und Jugendbüros, in Verlässlichen Grundschulen oder in Ferienprogrammen. Darüber hinaus sorgt die professioneller Begleitung durch das Haus Nazareth für beste Voraussetzungen in den Berufseinstieg im sozialen Bereich: FSJ, Ausbildung oder Duales Studium – alles ist möglich! Als Partner von Fachschulen und Hochschulen ist das Haus Nazareth der ideale Ort für eine Ausbildung oder ein Studium im sozialen Bereich.

➤ www.haus-nazareth-sig.de



**Ein Haus.
Viele Möglichkeiten.**

Du hast die Schule hinter dir und suchst nach etwas Sinnvollem und willst was tun, was wirklich zählt?

Dann starte dein Freiwilliges Soziales Jahr im Haus Nazareth – und begleite Kinder und Jugendliche, die genau dich brauchen!

Wenn du mit Herz durchs Leben gehst und Lust hast, mit deiner Persönlichkeit das Leben anderer zu bereichern, bist du bei uns genau richtig.

Hier kannst du:

- 👂 Zuhören.
- 😄 Lachen.
- 💪 Mut machen.
- 👉 Da sein.
- 👏 Nicht perfekt sein – aber echt.
- 👉 Nicht alles wissen – aber alles geben.



Was dich erwartet:

- ✓ eine sinnvolle Aufgabe in einem unterstützenden und wertschätzenden Team
- ✓ monatliches Taschengeld
- ✓ Seminare, Events & ein tolles FSJ-Team
- ✓ persönliche und professionelle Begleitung
- ✓ Und danach? Ausbildungs- & Studienmöglichkeiten bei uns!

Klingt gut?

Dann melde dich bei uns – wir freuen uns auf dich.

📧 Jetzt bewerben & was bewegen!

Dein Ansprechpartner: Udo Bartsch, Tel. 07571 7203-196

Erzb. Kinderheim Haus Nazareth · Brunnenbergstr. 34 · 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 7203-0 · bewerbung@haus-nazareth-sig.de · www.haus-nazareth-sig.de



**Institut für
Soziale Berufe**

**Ravensburg · Wangen
Bad Wurzach · Ulm**

Kleinkinder oder Jugendliche in ihrer Entwicklung begleiten? Erwachsene mit Behinderung unterstützen? Im Krankenhaus Hilfe leisten? Oder den Alltag von älteren Menschen erleichtern? In interdisziplinären Teams arbeiten?

Wir bieten jährlich 600 Ausbildungsplätze (m/w/d) für folgende Berufe an:

- Altenpflegehelfer:in
- Heilerziehungsassistent:in
- Erzieher:in
- Jugend- und Heimerzieher:in
- Heilerziehungspfleger:in
- Pflegefachkraft

Wähle Deinen Traumberuf und erwirb bei uns das notwendige Know-how.

Stetiges Lernen eröffnet Dir neue Berufsfelder und spannende Herausforderungen.

Deshalb gibt es bei uns Weiterbildungen mit staatlicher Anerkennung zum:zur

- Fachwirt:in für Organisation und Führung
- Heilpädagog:in



**Institut für Soziale Berufe · Kapuzinerstraße 2
88212 Ravensburg · Tel: 0751 36156-0 · info@ifsb.de**

www.ifsb.de



Feiern in schwierigen Zeiten

ULM. Die Handwerkskammer Ulm blickt auf 125 Jahre zurück und feiert ihre Erfolge. Aber viele ihrer Mitgliedsbetriebe durchleben gerade schwierige Zeiten.

Was war 1900? In Paris präsentierte die Weltausstellung technische Errungenschaften, die das 20. Jahrhundert prägen sollten. Darunter der Dieselmotor, der Tonfilm und die Rolltreppe. Im Deutschen Reich, das gerade mal 56.345.014 Einwohner hatte, traten das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB) und das Handelsgesetzbuch (HGB) in Kraft. Wladimir Iljitsch Uljanow (später Lenin genannt) verließ Russland und ging über Genf nach München in ein fünfjähriges Exil. Die chinesische Volksbewegung der Boxer richtete sich gegen den wachsenden Einfluss der Kolonialmächte und die christliche Missionierung. Eine Telefonleitung zwischen Berlin und Paris wurde freigeschaltet. In Friedrichshafen unternahm Ferdinand von Zeppelin Probefahrten mit seinem 128 Meter langen Starrluftschiff LZ 1. Auf seiner Jungfernfahrt nach Nordamerika errang das Passagierschiff Deutschland das „Blaue Band“ für die schnellste Atlantiküberquerung. Die Baker Motor Vehicle Company stellte auf der Automobil-Show in New York ihr erstes Elektroauto vor (das Thomas Alva Edison kaufte).

Und in Ulm? Da wurde am 1. Dezember 1900 die Handwerkskammer gegründet. 125 Jahre später hat sich viel verändert. Auch im Handwerk. Die Institution vertritt heute über 20.000 Handwerksbetriebe zwischen Ostalb und Bodensee. In einem Festakt in Stuttgart wurde dieses Jubiläum, das auch die weiteren sieben Kammern im Land begehen, mit prominenten Gästen wie Ministerpräsident Winfried Kretschmann gefeiert. Seit 125 Jahren ist die Handwerkskammer Ulm Sprachrohr und Berater des regionalen Handwerks. Dabei übernimmt sie Aufgaben wie die Aus- und Weiterbildung von Fachkräften aus dem In- und Ausland, berät Betriebe bei Neugründungen und in wirtschaftlichen Fragen und dient als Vertreter des gesamten Handwerks und dessen über 130 verschiedenen Berufen. „In unseren Betrieben sprechen tausende handwerkliche Stimmen – wir machen daraus eine starke und bringen sie ein. Wir bündeln deren Anliegen und Forde-



Die Handwerkskammer Ulm feiert ihr 125-jähriges Bestehen mit prominenten Gästen.

rungen und kanalisieren sie als Lautsprecher in die Öffentlichkeit und zur Politik. Dazu sind wir für unsere Mitgliedsbetriebe immer erreichbar und unterstützen diese mit unseren kostenlosen Beratungsangeboten bei allen Fragen“, sagt Tobias Mehlich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm.

Als Selbstverwaltung des Handwerks mit ihren hoheitlichen Aufgaben – wie etwas das Führen der Handwerks- und Lehrlingsrolle oder das Prüfungswesen – und mit direkt gewählten Vertreterinnen und Vertretern aus den eigenen handwerklichen Reihen, trägt die Handwerkskammer Ulm auch aktiv zur Stärkung der Demokratie bei. Über 40 Prozent aller Handwerkerinnen und Handwerker engagieren sich ehrenamtlich – sei es in Politik, Vereinen oder sozialen Projekten, hob Professor Dr. Stephan Harbarth, Präsident des Bundesverfassungsgerichts in seiner Rede hervor.

Ebenfalls setzt sich die Handwerkskammer Ulm aktiv für Toleranz und Vielfalt ein und hilft bei der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund. Jeder vierte Auszubildende im Kammergebiet hat eine ausländische Staatsangehörigkeit – insgesamt kommen diese Menschen aus über 70 Ländern.

Die Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer zwischen Jagst und Bodensee generierten im Jahr 2024 einen Umsatz von rund 17 Milliarden Euro. Zentrale Aufgabe der Handwerkskammer Ulm ist es, die Interessen der regionalen Handwerksbetriebe in Politik und Öffentlichkeit zu vertreten. Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören neben Ausbildung, Prüfungswesen und Führen der Handwerksrolle auch berufliche Bildungsangebote, Nachwuchswerbung, vielfältige Beratungsleistungen für Betriebsinhaber wie Personalberatung und Angebote für Existenzgründer oder rund um die Unternehmensnachfolge und die Begleitung der Betriebe durch alle Fragen der Energiekrise. In der jüngsten Sitzung der Vollversammlung der Handwerkskammer Ulm hat der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) den Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm Dr. Tobias Mehlich mit dem Handwerkszeichen in Gold geehrt, der höchsten Auszeichnung, die der Wirtschaftsbereich Handwerk in Deutschland zu vergeben hat. ZDH-Generalsekretär Holger Schwannecke betonte: Mehlichs Einsatz für die berufliche Bildung, die Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Ausbildung und sein Beitrag zum Erhalt des Meistertitels seien Leistungen, die weit über das regionale Gebiet der Kammer hinausstrahlten. Mehlich kommentierte die Auszeichnung: „Unsere Betriebe haben derzeit tiefgreifende strukturelle Probleme auszuhalten. Das wird uns allen einiges abverlangen, von jedem und jeder in Deutschland. Ich bin dankbar für diese Auszeichnung.“ (ar)

Mit uns wird Farbe zum Kinderspiel



Huchler
Malerbetrieb GmbH

Rugetsweilerstr. 22
88326 Aulendorf
Tel. 07525 9224-0
Fax 07525 9224-50
www.farben-huchler.de

Ihr Malerfachbetrieb in Aulendorf



**Alles für
Handwerk, Heim
und Garten**

**Werkzeuge
Baustoffe
Garten
Farben**

**Huchlers
BauFachMarkt**

Alles für Handwerk, Heim u. Garten

Rugetsweilerstr. 22 • 88326 Aulendorf
Telefon 07525 9224-0 • Fax 9224-50

GABI UND UWE BARTH GBR

Ihr Zuhause in besten Händen

BIBERACH. Wir organisieren, renovieren und modernisieren Ihre 4 Wände! Sie haben keine Zeit, können aus gesundheitlichen Gründen nicht selbst renovieren und möchten professionelle Unterstützung für Ihr Renovierungsprojekt? Kein Problem! Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner, wenn es um professionelle Renovierung und Modernisierung geht.

Unser Rundum-sorglos-Service

Von der Planung bis zur Umsetzung – wir kümmern uns um alles. Ob es um den Abbau Ihrer Möbel, das Koordinieren von Handwerkern oder eine komplette Wohnungsrenovierung geht, wir nehmen Ihnen die Arbeit ab. Unser Ziel ist es, Ihre Wohnräume nach Ihren Wünschen neu zu gestalten, ohne dass Sie sich um etwas kümmern müssen.

Egal, ob Sie nur kleine Veränderungen vornehmen oder Ihr gesamtes Zuhause neu gestalten möchten – wir setzen Ihre Idee professionell und effizient um. Dank unserer Erfahrung und unseres Netzwerks aus qualifizierten Handwerkern garantieren wir eine reibungslose und stressfreie Abwicklung.

Ihr Zuhause, unsere Mission!

Lassen Sie sich von uns beraten und gemeinsam entwickeln wir ein Konzept, das Ihren Vorstellungen entspricht. Kontaktieren Sie uns noch heute und verwandeln Sie Ihr Zuhause in eine Wohlfühlloase!

Wir freuen uns auf Ihr Projekt!

Gabi und Uwe Barth GbR | 88400 Biberach
0172-9804066 | kontakt@barth-ausbau.de | ► www.barth-ausbau.de



www.brenner-bc.de

Wohn(t)räume in Blockbohlenbauweise

KIRCHBERG. Die Zimmerei Küchle ist ein Familienunternehmen mit rund 30 Mitarbeitern mit Sitz in Kirchberg an der Iller und hat sich auf traditionelles und innovatives Bauen mit Holz spezialisiert.

Insbesondere Blockhäuser im Einfamilienhausbereich sowie gewerblich genutzte Ferienblockhäuser und Verkaufshäuser für landwirtschaftliche Betriebe (Milchhäuser, Eierautomat, Regiomaten, etc.) verschaffen dem Handwerksbetrieb von Zimmermeister Hilmar Küchle sein besonderes Profil. Weitere Angebote sind Massiv-Holz-Mauer® (MHM)-Häuser, Aufstockungen, Dachsanierungen sowie Gewerbe- und Kommunalbauten. Das Unternehmen legt besonderen Wert auf individuelles, maßgefertigtes Bauen, bei dem die Wünsche des Kunden im Mittelpunkt stehen.

Zur Unternehmensphilosophie und -praxis gehört die Verwendung nachhaltiger und ökologischer Baumaterialien mit langer Lebensdauer und hoher Qualität (Massivholz, Holzfaser-, Hanf-, Zellulose-Dämmstoffe, etc.) „Holz ist bei uns längst nicht mehr der Baustoff der Zukunft – sondern immer schon die Gegenwart“, betont Hilmar Küchle.

Weitere Stärken sind die eigene Planung und Projektleitung im Haus mit klaren Ansprechpartnern für Kunden und Projektbeteiligten. Eigene und moderne Produktionsstätten mit der Kombination von computergesteuerter Chaletbaumaschine mit traditioneller Holzbearbeitung ermöglichen flexible Lösungen.

Das Unternehmen bietet alles aus einer Hand: Planung und Arbeitsvorbereitung inhouse, eigene Zimmerei, Schreinerei und Spenglerei mit ausgebildetem Fachpersonal, das Wert auf Zuverlässigkeit und Kundenzu-



1,5-stöckiges Einfamilienhaus mit 24 cm starken Blockbohlenwänden ohne zusätzlicher Dämmebene – ökologisch und nachhaltig.

friedenheit legt. Dazu prägen kontinuierliche Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter sowie eine ausgeprägte Ausbildungskultur (aktuell 8 Azubis) das Unternehmen. Das von der Handwerkskammer Ulm als Top-Ausbilder zertifiziert wurde. Als Mitglied im Holzbau-Verband Baden-Württemberg und der Zimmerer-Innung Biberach steht das Unternehmen für Qualität, Tradition und Zukunftsfähigkeit im Handwerk und ist stark verankert in der Region mit Referenzen im Allgäu, Oberschwaben und der Bodenseeregion.

Internet: ➤ www.kuechleblockhaus.de

Social Media: ➤ www.instagram.com/kuechle_zimmerei_blockhausbau/
➤ www.facebook.com/Kuechle.Zimmerei/



Sie planen Ihr eigenes Feriendomizil oder möchten eine Ferienhausvermietung eröffnen? Dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.

INDIVIDUELL Herstellung maßgenau nach Wunsch
TRADITIONELL eigener Abbund in Blockbohlenbauweise
INNOVATIV Offen für kreative und neue Lösungen

Ferien im Blockhaus

KÜCHLE
ZIMMEREI UND BLOCKHAUSBAU

Altkellmünzer Weg 9
88486 Kirchberg

Tel. 07354 1621
www.kuechle-blockhaus.de



KRUSCH HOLZBAU

Qualität aus Meisterhand

BAD WURZACH. Traditionelle Handwerkskunst und fachliches Wissen kombiniert mit der Beherrschung modernster Technologie – das ist Krusch Holzbau. Das Unternehmen steht für hochwertige handwerkliche Qualität und Zuverlässigkeit. Bei allen Bauvorhaben stehen die individuellen Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden stets im Vordergrund. Deshalb liegt uns eine ausführliche und persönliche Beratung sehr am Herzen.

Mit heute über 15 Jahren Berufserfahrung hat Martin Krusch 2006 die Zimmerei Krusch Holzbau als Innungsfachbetrieb in Bad Wurzach gegründet. Das qualifizierte, junge und überaus motivierte Team setzt sich aus professionell ausgebildeten Fachkräften zusammen. Qualität und Perfektion sind dabei genauso wichtig wie Vertrauen und Zuverlässigkeit. Krusch Holzbau bietet alle Dienstleistungen rund um den Bau mit Holz. Dieser Werkstoff schafft ein harmonisches Gleichgewicht zwischen Natürlichkeit und Nutzen. Das Team setzt sein handwerkliches Wissen und Können täglich dafür ein, den Baustoff Holz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen so zu verarbeiten, so dass Sie die Schönheit und Atmosphäre dieses Materials ein Leben lang genießen können.

► www.krusch-holzbau.de




Krusch
Holzbau

Intelligenter Holzbau...
... bauen mit Holz ist im Trend!

Holzbau
Planung
Fertigbau
Dachfenster
Holz im Garten
Energieberatung
Landwirtschaftliche Gebäude

88410 Bad Wurzach
Tel.: 0 75 64 / 94 83 50
www.krusch-holzbau.de



Welzhofer®
HEIMAT FÜR WILDVÖGEL

**Freude
füttern!**

GANZJAHRES-VOGELFUTTER

Erhältlich bei:
Garten-Igel
88400 Biberach
Waldseer Str. 145
T. 07351 440970
garten-igel.de




Wir sind umgezogen

Seit 1. Januar 2026, Carl-Benz-Strasse 6, 89269 Vöhringen
info@wasserbetten-sueddeutschland.de

Schlafstudio
Schlafstudio

Alles rund um Bauen und Wohnen

RAVENSBURG/BIBERACH. Wem geht gerade ein Bauprojekt durch den Kopf? Wer plant einen Neubau? Wer will daheim renovieren oder aufwerten? Steht vielleicht die große Sanierung an? Sollen die Energiekosten runter oder das Bad schöner werden? Wie wäre es, Garten, Treppenhaus oder Wohnräume umzugestalten? Geht es um die Frage, wie ein Bauprojekt finanziert werden kann? Mag jemand regionale Handwerksbetriebe kennenlernen? Baustoffe anfassen und vergleichen? Für all das gibt es bald zwei gute Termine: die Baumessen in Ravensburg und in Biberach. Beide gehören zu den größten Baumessen im Ländle.

Die Ravensburger Baumesse „hausplus“ ist Ende Januar in der Oberschwabenhalle. Ende Februar folgt die Baumesse „Bauplus Biberach“ in der Biberacher Stadthalle. Hinter beiden Messen steckt dasselbe erfahrene Team: die Ravensburger Veranstaltungsgesellschaft, die auch die Oberschwabenschau macht. Aussteller, Themen und Vorträge sind in beiden Städten unterschiedlich und ergänzen sich gut. Drum kann es auch sinnvoll sein, beide Messen zu besuchen.

In Ravensburg wie Biberach gibt es diesen Winter wieder ein volles Haus, beide Messen sind ausgebucht. Bei der „Bauplus Biberach“ haben die Veranstalter die Theaterkneipe „Applaus“ dazu gemietet, um alles gut

unterbringen zu können. „Die meisten unserer Aussteller stammen aus der Region“, sagt Projektleiterin Andrea Fink. Was viele Messegäste zu schätzen wissen: An den Ständen trifft man oft die Chefs und Inhaber, die Meister und andere Verantwortliche. Also genau die Fachleute, die im Alltag manchmal schwer zu erreichen sind – aber auf der Messe nehmen sie sich Zeit.

Handwerker vieler Gewerke sind dabei, auch Dienstleister und Baustoff-Hersteller. Jahr für Jahr kommen neue Aussteller hinzu. In Ravensburg beispielsweise das Bauunternehmen Leberer aus Deggenhausertal, das schlüsselfertige Massivhäuser baut. In Biberach hat Polstermöbel-Hersteller Walter Frick einen großen Messestand gebucht.

Was früher ein Geheimtipp war, ist heute längst ein Herzstück beider Messen: das Vortragsprogramm mit vielen Themen und Fachleuten. Über 30 Vorträge sind an den drei Tagen in Ravensburg eingeplant, etwa 25 sind es an den beiden Tagen in Biberach. Wer Vorträge an mehreren Tagen hören möchte, kann ein günstiges Zwei-Tages-Ticket kaufen.

INFO

Die „hausplus“ in Ravensburg dauert von Freitag, 30. Januar, bis Sonntag, 1. Februar.

Die „Bauplus Biberach“ ist am Samstag, 28. Februar, und am Sonntag, 1. März.

Beide Messen haben täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

➤ www.hausplus-rv.de ➤ www.bauplus-biberach.de

Energieeffizienz, Neubau,
Umbau, Finanzierung,
Wohnen

hausplus
BAUMESSE 2026

30. Januar – 1. Februar
Oberschwabenhalle
Ravensburg

10 bis 17 Uhr

hausplus-rv.de

RVG Ravensburger
Veranstaltungsgesellschaft mbH

BAUPLUS
BIBERACH

Topaktuell:
**VORTRAGS-
FORUM**

28. Feb. – 1. März
Stadthalle Biberach

Neu- und Umbau, Energieeffizienz,
Finanzierung, Wohnen & Sanieren,
top aktuelles Vortragsprogramm

bauplus-biberach.de

RVG Ravensburger
Veranstaltungsgesellschaft mbH

Ihr Luftkurort für Zuhause



Endlich: Die bequeme Sauerstoff- ionen ATP Therapie für Zuhause

Bist du ständig müde und erschöpft? Fällt dir das Atmen schwer (Asthma, Corona, COPD, ...)? Hast du schlechte Blutwerte und Schmerzen? Willst du bis ins hohe Alter fit und vital bleiben?

Dann lies unbedingt weiter. Vielleicht solltest du dir mal Gedanken machen, ob genügend Sauerstoff in die Zellen kommt. Ionisierter Sauerstoff steigert auf natürliche Weise deine Energie und Vitalität. Stärke deine Gesundheit, dein Immunsystem, deine Selbstheilungskräfte durch mehr Zellenergie (ATP). Auch führende Wissenschaftler und Nobelpreisträger bestätigen, dass ionisierter Sauerstoff beinahe jede chronische Erkrankung positiv beeinflussen kann.



AUF GRUNDLAGE VON
3 NOBELPREISEN



ATP Ionic Stim



Udo Röck
Sie haben Fragen?
Wir helfen gerne!
0 75 81 / 52 79-14

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin. Weitere Informationen findest du unter www.mobiles-sauerstoffgeraet.de

www.atp-ionic-stim.de

Udo Röck GmbH • Mackstraße 116
88348 Bad Saulgau • info@udoroeck.de
www.udoroeck.de • Tel 0 75 81 - 52 79 14

U D O R Ö C K G M B H

Atmen Sie auf

BAD SAULGAU. Schenke deinem Körper mehr Energie. Sei fit und vital bis ins hohe Alter! Nur ein Traum? Nein! Es gibt eine Lösung!

Immer mehr Menschen leiden unter ständiger Müdigkeit, sind energielos und ständig krank oder haben sogar chronische Krankheiten wie Krebs, Asthma, Post Covid etc.

Ein großes Problem ist, dass wir nicht mehr genügend ionisierten Sauerstoff in unsere Zellen bekommen. Doch was ist der Grund dafür? Leider haben wir in den letzten Jahrzehnten den Anteil der Sauerstoffionen in der Luft drastisch reduziert. Der Grund hierfür liegt in der gestiegenen Luftverschmutzung und der immer stärker sinkenden Anzahl an Bäumen auf der Erde. Gerade diese Sauerstoffionen braucht aber jede Zelle unseres Körpers für die Zellatmung in den Mitochondrien zur Bildung von Adenosintriphosphat (ATP), der Lebensenergie. Darüber hinaus sorgt ionisierter Sauerstoff dafür, dass die Zelle beim Stoffwechsel basisch bleibt. Er unterstützt die Selbstheilungskräfte des Körpers, stärkt das Immunsystem und fördert auf ganz natürliche Weise dein Wohlbefinden. Sauerstoffmangel stellt die primäre Ursache für eine Vielzahl von Krankheiten und Beschwerden dar, besonders auch im fortgeschrittenen Alter. Führende Wissenschaftler und Nobelpreisträger (z. B. Otto Heinrich Warburg) bestätigen, dass ionisierter Sauerstoff beinahe jede Erkrankung positiv beeinflussen kann.

ATP Ionic Stim

Die Erfinderwerkstatt Udo Röck hat die Lösung für dieses Ungleichgewicht, das wir Menschen geschaffen haben. Sie haben ein Gerät entwickelt, aus der Erkenntnis um das Wissen von drei Nobelpreisträgern, der Raumfahrttechnik und Medizintechnik. Das ATP Ionic Stim gibt dem Körper auf natürlich Weise zurück, was ihm fehlt.

Luft atmen wie im Luftkurort in den Bergen, am Meer oder im Wald, um die Selbstheilungskräfte des Körpers bei Krankheiten, Allergien und vielem mehr zu unterstützen und vorzubeugen. Mehr Leistungsfähigkeit, Gesundheit, Wohlbefinden und Attraktivität bis ins hohe Alter.

➤ www.mobiles-sauerstoffgeraet.de

Vortrag:

Dipl.-Ing. (Fh) Udo Röck bietet in Zusammenarbeit mit dem Biochemiker Dipl.-Ing. Armin Leuze einen Vortrag zum Thema: Ionisierter Sauerstoff – unser Lebenselixier, wie er uns bis ins hohe Alter fit und gesund hält und unser Immunsystem unterstützt bei Krankheiten. Diesen interessanten Vortrag können Sie sich mit folgendem QR-Code ansehen.



Näheres finden Sie unter:

➤ www.atp-ionic-stim.de
oder telefonisch unter: 0049 (0)7581-527914

ROLLADEN SERVICE

JUERGEN VOTTELER
Oberschwaben

**Einbau Reparatur
Beratung**

Außerdem: Möbelmontage und
mehr – Fragen Sie nach!

Tel: 07524/9903826
E-Mail: votteler.service@gmx.de
www.votteler-service.de



NATURNAHE BEGRÜNUNGEN

Nachmachen erlaubt

Bad Saulgau hat vorgemacht, wie biologische Vielfalt in Gärten, Grünflächen und im Siedlungsbereich funktioniert. Als Umweltbeauftragter hat Thomas Lehenherr viele Jahrzehnte in Bad Saulgau in großem Umfang Freiflächen naturnah und artenreich umgestaltet und der Stadt dadurch über die Kreisgrenze hinweg den Ruf der Biosphärenstadt eingebracht.

Lehenherr gibt sein Wissen gerne weiter und freut sich, wenn Menschen abschauen und nachmachen, was sich in Bad Saulgau bewährt hat und erklärt, wie schön es sich lebt, wenn wir Einheitsgrün in biologische Vielfalt umwandeln und dabei Insekten schützen. Der Eintritt ist frei, die Gartenfibel „natürlich gut gestaltet“, die praxisnah Elemente eines naturnahen Gartens beschreibt und Listen insektenfreundlicher, heimischer und standortgerechter Gehölze und Stauden enthält, kann erworben werden.

Auf Einladung des grünen Landtagskandidaten Berat Gürbüz kommt er am **6. Januar 2026 um 19 Uhr** ins Katholische Gemeindezentrum nach Biberach

Umweltbeauftragter Thomas Lehenherr (links) und Gärtner Jens Wehner.



Wir sind Partner von Holz100 - Kompetenz und Sachverstand beim Bauen mit Holz

Bauen mit dem Thoma Holz100-System ist technisch besser, sicherer und gesünder. Durch das Holz100-System gibt es noch mehr Möglichkeiten für kreatives Bauen mit einem natürlichen Werkstoff:

- Unschlagbare Werte in Wärmedämmung, Schallschutz und Brandschutz
- Hohe Wirtschaftlichkeit durch überragend geringe Betriebskosten
- Energiesparende Passivhaus-Werte garantieren eine optimale Energiebilanz
- Gesteigerte Wohngesundheit durch den Verzicht auf jegliche giftige Bauchemie
- Allergikereignung durch pilzresistentes Mondholz und natürliche Hausstaubreduktion durch Vollholz



Ein sanftes Wohnklima und ein gesundes Wohlbefinden schaffen Behaglichkeit in einem natürlichen Haus.
Wir beraten Sie gerne.

Die Holz100 Sonder-Garantie

Zusätzlich zu den gesetzlichen und vertraglichen Gewährleistungen garantiert der Hersteller für die technische Funktionsfähigkeit (statische Funktion, Wärmedämmung und Freiheit von Kondenswasserschäden) des Holz100 Hauses für einen Zeitraum von 50 Jahren ab Kaufvertragsabschluss. Weitere Infos unter www.thoma.at/holzhaus

Wir planen gerne Ihr Traumhaus! Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns!
Telefon: 07351 - 75127



ZIMMEREI
STEIGITZER
Mit uns können Sie bauen

 **Thoma**

Zimmerei Steigitzer e.K. • Zeisigweg 30 • 88437 Maselheim • info@zimmerei-steigitzer.de • www.holz100-bw.de

Mit uns wird Farbe zum Kinderspiel



Huchler
Malerbetrieb GmbH

Rugetsweilerstr. 22
88326 Aulendorf
Tel. 07525 9224-0
Fax 07525 9224-50
www.farben-huchler.de

Ihr Malerfachbetrieb in Aulendorf

**Alles für
Handwerk, Heim
und Garten**

**Werkzeuge
Baustoffe
Garten
Farben**

**Huchlers
BaufachMarkt**
Alles für Handwerk, Heim u. Garten

Rugetsweilerstr. 22 • 88326 Aulendorf
Telefon 07525 9224-0 • Fax 9224-50



**ROLLADEN
SERVICE**

JUERGEN VOTTILER
Oberschwaben

**Einbau Reparatur
Beratung**

Außerdem: Möbelmontage und
mehr – Fragen Sie nach!

Tel: 07524/9903826
E-Mail: votteler.service@gmx.de
www.votteler-service.de

BILDUNGSZENTRUM HOLZBAU

Holz trifft Rock

BIBERACH. Das Bildungszentrum Holzbau bringt in Zusammenarbeit mit der Band Glockenwerk den Song „Wir feiern Holz“ heraus. Eine Hymne für das Zimmererhandwerk.

Die Idee entstand im Rahmen des Leitprojekts Zukunft Holzbau, in dem die Bedeutung des Holzbaus in die Öffentlichkeit getragen werden soll. Das Cover des Songs zeigt Markus Weitzmann, Gesamtleiter des Bildungszentrums Holzbau, zusammen mit Pauline Richter, zuständig für das Marketing, welche für den Standort Biberach stehen. Weitzmann betont: „Der Song soll zeigen, was unser Zimmererhandwerk ausmacht: Können, Stolz und Gemeinschaft.“ Glockenwerk ist eine Rock-/Neue-Deutsche-Härte-Band, die sich insbesondere mit Themen rund ums Handwerk auseinandersetzt. Frontmann ist der gelernte Elektriker Frank Kübler. Die Band setzt sich leidenschaftlich dafür ein, das Handwerk sichtbar zu machen. Das Bildungszentrum Holzbau in Biberach sichert die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Fachkräften des Zimmererhandwerks und ist mit zahlreichen Ausbildungswerkstätten, Seminarräumen und Tagungshotelzimmern die größte Einrichtung für die Bildung im Holzbau. Hier zum Song: ➤ www.bzh.onl/song





**Weniger putzen.
Mehr genießen.**

Fugenlos glücklich!
Schluss mit Schmutz und Schimmel - Willkommen im Bad Ihrer Träume!

Sie interessieren sich für ein fugenloses Bad, Kalkmarmoroberflächen oder andere kreative, exklusive Wandgestaltungen?
Wir beraten Sie gerne.

WANDWERK

individuell · fugenlos · exklusiv

— BIRGIT HAUSMANN —

✉ info@wandwerk.org 🌐 www.wandwerk.org @ [wandwerk_birgithausmann](https://www.instagram.com/wandwerk_birgithausmann)
0155 61 058 704, Am Berg 27, 88430 Rot a.d. Rot- Ellwangen

Sonnenstrom nutzen und sparen

RAVENSBURG. Um Energiekosten zu sparen und das Klima zu schützen liegt es nahe, die Kraft der Sonne zu nutzen. Doch wie gelingt das ohne großen Aufwand oder hohe Anfangsinvestitionen? Das twsÖkoenergiehaus ist die Antwort: Der Umstieg auf erneuerbare Energie wird damit besonders komfortabel und planbar – für Neubauten genauso, wie für Bestandsimmobilien. Ein weiteres Plus: Der Wert der Immobilie lässt sich durch die moderne Energietechnik zukunftsicher steigern.

Durchdachtes Gesamtpaket

Das twsÖkoenergiehaus verbindet Solarstrom, Wärme und Elektromobilität – zuverlässig betreut durch die TWS vor Ort. Im Mittelpunkt steht das twsEnergiedach, eine leistungsstarke Photovoltaikanlage, die saubere Energie direkt auf dem eigenen Dach erzeugt. Daran angeschlossen ist ein Stromspeicher, der die Energie auch dann verfügbar macht, wenn die Sonne nicht scheint. Eine moderne Wärmepumpe nutzt den Sonnenstrom für nachhaltige Wärme und Warmwasser. Wer außerdem ein Elektroauto fährt, kann es mit der optionalen twsLadebox bequem und klimafreundlich mit eigenem Solarstrom versorgen. Dank Home Energy Management System (HEMS) greifen alle Bausteine im

twsÖkoenergiehaus perfekt ineinander, optimieren den Verbrauch, senken die Energiekosten und reduzieren den CO₂-Ausstoß deutlich. „Die Energie- und Wärmewende ist kein abstraktes Ziel mehr, sondern ein konkreter Treiber für moderne, wirtschaftliche Lösungen“, sagt Marc Schwarz, Experte bei der Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG. „Mit dem twsÖkoenergiehaus geben wir unseren Kund:innen ein Rundum-Sorglos-Paket an die Hand, das ökologische Verantwortung und wirtschaftliche Vernunft vereint.“

Günstig starten dank Pachtmodell

Ein großer Vorteil des twsÖkoenergiehauses ist das Pachtmodell: Damit werden hohe Anfangsinvestitionen vermieden. Stattdessen gibt es eine planbare monatliche Rate. Installation, Service, Wartung und Versicherung sind darin bereits enthalten. Die TWS ist als regionaler Ansprechpartner vor Ort und steht während der Pachtdauer für Fragen zur Verfügung. Nach Vertragsablauf können die Komponenten auf Wunsch übernommen werden.

twsÖkoenergiehaus auf der Baumesse hausplus

Interessierte können das twsÖkoenergiehaus vom 30. Januar bis 1. Februar 2026 auf der hausplus in der Oberschwabenhalle in Ravensburg erleben. Die TWS erklärt das Konzept vor Ort und erläutert die einzelnen Bausteine und Einsatzmöglichkeiten. Wer seine Energiezukunft in die Hand nehmen und langfristig sparen möchte, kann bei einem Besuch am Stand der TWS alle Fragen zum twsÖkoenergiehaus klären.

➤ tws.de/energieloesungen

SONNENSTROM VOM DACH

nutzen und smart sparen

twsÖkoenergiehaus: Das Rundum-Sorglos-Paket für dein Zuhause – jetzt Solar-Selbstversorger:in werden, sparen und dabei das Klima schützen. **Für dich. TWS**

DEINE VORTEILE:

- ✓ Keine Anfangsinvestition – flexibles Pachtmodell.
- ✓ Sonnenstrom für Wärme, Haushalt und Mobilität.
- ✓ Rundum-Sorglos-Paket: Planung, Installation, Service und Versicherung.
- ✓ Mehr Unabhängigkeit & stabile Energiekosten.

Vom 30.1.–1.2.26 auf der Baumesse hausplus in Ravensburg persönlich beraten lassen.
Oder online informieren:



tws.de/energieloesungen

tws



T W S

Frostschutz für Wasserleitungen

RAVENSBURG. Der Winter steht vor der Tür und die Temperaturen sinken. Jetzt ist es an der Zeit, wichtige Vorkehrungen im und am Haus für die kalte Jahreszeit zu treffen. Um Frostschäden vorzubeugen, rät die TWS Netz GmbH, außenliegende Wasserleitungen zu entleeren.

Besonders gefährdet sind Wasserleitungen im Garten, an Terrassen und Garagen. Zudem empfiehlt der lokale Wasserversorger, die Einführungsstelle der Wasserhausanschlussleitung und den Standort des Wasserzählers

wieder vor, dass der Wasserzähler in unbeheizten Kellerräumen einfriere, weil das naheliegende Fenster gekippt sei. Besondere Vorsicht ist auch in unbeheizten Neubauten geboten, in denen der Trinkwasseranschluss bereits installiert ist. „Hier kann es sehr schnell zu eingefrorenen Leitungen kommen. Mit einfachen Maßnahmen wie dem Entleeren der Leitungen, dem Abdecken mit Dämmmaterialien oder dem Einsatz von Frostwächtern lassen sich teure Schäden vermeiden“, weiß Simon Scholz. Um bei Bedarf jederzeit schnell eingreifen zu können, bitten die Experten der TWS Netz, den Zugang zur Einführungsstelle der Wasserhausanschlussleitung, zur Hauptabsperrereinrichtung und zum Wasserzähler freizuhalten. ➤ www.tws.de



Wasserleitungen im Außenbereich sind besonders gefährdet.

zu überprüfen: Liegen diese neben einem Lichtschacht, ist ein Frostschutz sinnvoll. Dazu eignen sich trockene Dämmstoffe wie zum Beispiel Holzwolle, Säcke, Styropor oder Schaumstoff. „Ganz wichtig ist es, gekippte Kellerfenster bei Temperaturen unter null Grad zu schließen“, sagt Simon Scholz, Abteilungsleiter Netze bei der TWS. In strengen Wintern komme es immer

INGENIEURBÜRO Scherraus

ULM

Planung der technischen Gebäudeausrüstung

Ingenieurbüro Scherraus GmbH
Frauenstraße 12
89073 Ulm
www.ib-scherraus.de



Fenstertausch ist Klimaschutz:

NACHHALTIG CO₂ EINSPAREN MIT NEUEN FENSTERN

Neue Fenster senken den Heizenergieverbrauch und helfen, klimaschädliches CO₂ einzusparen. Bereits ein modernes Standardfenster von Kneer-Südfenster spart 70 Kilogramm CO₂ pro Quadratmeter im Jahr. Hochgerechnet auf ein ganzes Haus oder eine Wohnung verbessern Sie mit einem Fenstertausch Ihre persönliche CO₂-Bilanz ganz erheblich und tragen so Jahr für Jahr zum Klimaschutz bei. Der Fenstertausch wird durch das Klimapaket der Bundesregierung



und belohnt und künftig steuerlich gefördert. Bauherren und Renovierer können sich also einen Teil der Kosten zurück-erstat-ten lassen.

kneer-suedfenster.de

BAUBERATUNG

Kostenlos und ganz unverbindlich. Telefonische Anmeldung erforderlich. Verkauf nur über den Fachhandel.

0 73 33 / 83-183

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. - Do. 7.30 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr
Fr. 7.30 - 12.00 Uhr, 13.00 - 15.00 Uhr

**KNEER · SÜD
FENSTER**

Wohnen mit Weitblick

KNEER GmbH
Fenster und Türen
Horst-Kneer-Straße 1
72589 Westerheim
Tel. 0 73 33 / 83-0
info@kneer.de



ROLAND RECK

Der Waldler

ALTDORFER WALD. Worum geht's zehn Jahre nach dem Klimaschutzabkommen in Paris, das die globale Erderwärmung auf 1,5 Grad begrenzen soll? Es geht um ein Stück Wald, elf Hektar groß in der Nähe von Wolfegg, im Altdorfer Wald, 8200 Hektar groß, der sich zwischen Waldburg und Aulendorf erstreckt. Es geht um Kies und dessen Abbau und damit um viel „Schotter“. Und es geht um den Schutz dieses Waldes und des Trinkwassers, das er trinkfertig filtert, und das für Samuel Bosch der „Energy Drink“ ist, für seinen Widerstand gegen die drohende Rodung. Dafür lebt der Aktivist seit nunmehr fünf Jahren in Baumhäusern im Wald. Fünf Jahre von 23 Jahren, so alt ist der Jüngling heute. Zu Besuch bei einem Unermüdlichen.

Samuel Bosch ist schon längst kein Unbekannter mehr. Als Gesicht des Baumcamps und damit des Widerstands gegen den Kiesabbau im Altdorfer Wald ist er weithin medienbekannt von BLIX bis ins Kino. Und ein weiterer Dokumentarfilm über die Waldbrebell ist in der Mache. Samuel Bosch ist ihr ungewählter und unmaskierter Sprecher. Das Baumcamp, das aus einem halben Dutzend Hütten besteht und je nach Aktualität und Jahreszeit von nur einer Hand voll bis zu einigen Dutzend Bewohnern bevölkert wird, ist ohne Hierarchien organisiert, aber erwünscht sind „Wissenshierarchien“ zum Teilen. Und davon hat der 23-Jährige, der das Abitur gecancelt hat, um sich ganz und gar dem Naturschutz zu widmen, viel zu bieten. Er weiß viel und kann viel und ist vom lieben Gott und seinen Eltern mit einem sonnigen Gemüt ausgestattet, das ihn offensichtlich auch im Winter bei Null-Grad in seiner ungeheizten und zugigen Baumhütte warm hält.

Es wartet an diesem Morgen kurz vor dem vierten Advent kein Frühstück auf ihn, sondern der Reporter mit Fotograf und Bernhardiner Hündin Pauline. Treffpunkt ist die Küchenhütte, wie es in einer guten Wohngemeinschaft üblich ist. Es führt eine steile Holzleiter zu dem zugestellten Verschlag hoch, ausgestattet mit Fenstern und einem eisernen Küchenherd, der kalt ist. Ein kleines Hinweisschild am Regal mit Gewürzen und Sonstigem macht zweisprachig darauf aufmerksam, dass die Unterkunft nicht mäuse sicher ist. Dafür gibt es ein Klavier und auf dem EBTisch steht Knabberzeug, von dem sich Samuel eine Hand voll nimmt, bevor wir ins Gespräch kommen.

Wir sind unter uns. Samuel erwartet erst zu Weihnachten Übernachtungsgäste und diejenigen, die ohne Schlafsack anreisen, erhalten einen „kommunalen“, erklärt der Waldler. Draußen ist es still. Es herrscht Winterruhe.

Angefangen hat es am 12. Dezember 2020 mit einer Baumbesetzung an der Schussenstraße in Ravensburg aus Protest gegen die lahme Umsetzung des Klimakonsens der Stadt. Die Protestform sorgte für große Aufmerksamkeit. Das war noch zu Zeiten von Fridays for Future. (Man möge sich daran erinnern.) Mit Schwung und unter Anleitung von Samuel zogen die Kids in den Wald bei Grund, um sich für weitere Aktionen im Klettern zu schulen und bauten die erste Plattform. Das war im Februar 2021. Was spontan entstand, wurde zur Initialzündung für das Baumcamp im Altdorfer Wald, das sich schon längst in Google Maps finden lässt. Der Ort des geplanten Kiesabbaus war Grund genug zu bleiben und weiter zu werkeln. Oberschwaben hatte plötzlich ein Protestcamp im Wald wie andernorts im hessischen Hambacher Forst (NRW) zum Beispiel, wo Samuel seine Lehrzeit fürs Klettern und für den Bau von Baumhäusern absolviert hatte. Seitdem heißt die Parole „Alti bleibt!“ Es ist vertrackt. Schaut man von der Küche durchs zersprungene Fenster hangauf, tut sich direkt neben den Baumhäusern eine beträchtliche Lücke im Fichtenbestand auf. Es waren die Borkenkäfer, die im letzten Sommer unter die Rinde der Fichten ihre „Rammelkammern“ gebohrt haben und



Samuel Bosch braucht im Unterschied zu einem Eichhörnchen Kletterausrüstung – aber dann ist er fast so flink. Und ein alter Wohnwagen dient als regendichtes Baumhaus.



damit den anfälligen Bäumen den Garaus gemacht haben. Den Rest erledigten die Waldarbeiter. Es scheint fatal, denn um den Schutz der Bäume geht es ja den Aktivisten, aber die Natur spielt ihr eigenes Spiel, doch die Aktivisten nutzen auch dieses: Durch die Kahlfäche kommt Licht in den dusteren Wald, dort hängen nun Solarmodule und gleich daneben die Batterien, die so den Strom für ein bisschen Licht und zum Laden der Akkus liefern. Jetzt im Winter muss damit gehaushaltet werden, denn „es ist nervig, wenn das Licht ausgeht“, stellt Samuel fest, der ansonsten bis auf sein Handy und Laptop auf fast jeden Komfort wie fließendes und warmes Wasser, Heizung, Bad und Toilette verzichtet, und der behauptet, immer so viel Geld zu haben, wie er braucht. Im Wald käme er mit 100 Euro im Monat aus, der gelegentliche Kebab inklusive, wenn er reist braucht er mehr. Es fehle nicht an Unterstützung, von Cash bis Nahrungsspenden, von Altholz bis alte Fahrräder und viel Krempel (inkl. alte Sofas, siehe Titel) reicht die Solidarität, die ihn trägt. Es lohnt sich, dem jungen und viel wissenden Waldler zuzuhören.

TERMINE

6. Januar, 16 Uhr, Humboldthaus Achberg

Buchvorstellung und Ringaustausch

Raubbau im Altdorfer Wald – Vorstellung des neuen Buches „Sand- und Kiesextraktivismus im Altdorfer Wald – Widerstand für eine Bauwende“

15. Januar, 19 Uhr, Teestube Singen

Raubbau im Altdorfer Wald – Vorstellung des neuen Buches „Sand- und Kiesextraktivismus im Altdorfer Wald – Widerstand für eine Bauwende“

29. Januar, Universität Konstanz

Raubbau im Altdorfer Wald – Vorstellung des neuen Buches „Sand- und Kiesextraktivismus im Altdorfer Wald – Widerstand für eine Bauwende“

22. Februar, 11:30 Uhr, Seenema Bad Waldsee

„Die Klimakrise spitzt sich zu, und im Altdorfer Wald wird Kiesraubbau betrieben“ – Klima Vortrag von Roland Roth + Film und Bericht aus dem Altdorfer Wald

1. März, 14 Uhr

„5 Jahre Waldbesetzung“ Konzert Ronja Künstler

„Singend den Wald verlassen“

Samuel, wie fühlst du dich nach fünf Jahren im Wald?

Ich fühle mich glücklich und mit der Natur verbunden. Ich kann so leben, wie ich mir mein Leben im Moment vorstelle. Wir kämpfen für eine ernste Sache und haben trotzdem viel Spaß dabei. Dass wir unser Leben fast ohne Konsum führen, mag traurig oder unmöglich klingen, aber wir haben gemerkt, dass die Sachen, die einen glücklich machen, schwer kaufbar sind. Es ist gemeinsame Zeit mit netten ähnlich denkenden Menschen, Herausforderungen und Selbstwirksamkeit. All das haben wir, wenn wir mit selbst ausgetüftelten Baumhäusern in unserer anarchistischen Gemeinschaft auf die Bauwende oder das Klima aufmerksam machen.

Welches Fazit ziehst du nach dieser Zeit?

Wir haben es geschafft viel Aufmerksamkeit und Beachtung auf die Bauwende und die Verkehrswende und insgesamt für mehr Klimagerechtigkeit zu lenken. Wir haben unzählige Menschen wachgerüttelt und ihnen die Augen geöffnet, was vor ihrer Haustür an Umweltzerstörung stattfindet. Wir sind von einer kleinen Gruppe aus Fridays for Future Schüler*innen zu einer vielfältigen gut vernetzten Bewegung in der Community geworden. Das ist etwas sehr Besonderes. Auch habe ich persönlich sehr viel dazu gelernt, vermutlich mehr und vor allem vielseitiger, als ich das in einer Ausbildung oder einem Studium getan hätte: Baumhaus bauen, klettern, Texte schreiben, Solaranlagen bauen, schweißen, Konflikte in Gruppen lösen, Aktivist*innen vor Gericht verteidigen, Bäume pflegen und sich organisieren. Darüber hinaus sind tolle Freundschaften zu Menschen aus aller Welt entstanden.

In fünf Jahren hättest du schon längst eine Ausbildung und auch schon ein Studium abschließen können. Hast du keine Angst um deine Zukunft?

Weniger um meine eigene, viel mehr um die Zukunft von uns allen und unseren Planeten. Ich habe die vergangenen Jahre so viel dazugelernt und einige Talente von mir entdeckt, die ich vielleicht einmal beruflich nutzen möchte. Eine fehlende Ausbildung oder ein noch nicht begonnenes Studium bereiten mir da keine Sorge. Angst macht mir eine Menschheit, darunter vor allem die Länder mit viel Geld, die unsere Lebensgrundlagen zerstören. Eine Ausbildung kann ich jederzeit anfangen, aber eine intakte Umwelt und ein intaktes Klima sind die Grundlagen, die es dazu braucht. Meine innere Stimme sagt mir, dass es genau das Richtige ist, was ich gerade mache. Ich möchte mir nicht irgendwann sagen müssen, ich hätte nicht alles mir mögliche versucht, um unseren Planeten zu retten und unsere Zukunft lebenswerter zu machen. Dieses Bewusstsein treibt mich an, ist mein Kompass und Motor.

Beschreib' den aktuellen Stand der Dinge?

Mittlerweile laufen die Genehmigungsverfahren für beide Kiesguben im südlichen Altdorfer Wald. Elf Hektar bei Grund und

16 Hektar bei Schlier/Oberankenreute. Für Oberankenreute hat das Genehmigungsverfahren schon die Einwendungsphase durchlaufen. Viele Anwohner:innen haben Einwendungen geschrieben. Selbst die Gemeinde Schlier und der Gemeinderat haben sich in einer Stellungnahme ohne Gegenstimmen gegen die Kieswerkserweiterung auf ihrer Gemarkung ausgesprochen.

Bei Grund, wo unsere Baumbesetzung steht, wurde im Sommer 2025 der Antrag auf Genehmigung gestellt. Das Genehmigungsverfahren läuft seitdem. Der Ausgang ist noch ungewiss. Aus Sorge um den Grundwasserfilter, der durch den Kiesabbau abgebaggert werden würde, klagt die Gemeinde Baienfurt und der Wasserzweckverband Baienfurt/Baindt gegen die neue Kiesgrube.



Mit Samuel Bosch im Gespräch: Die gemeinschaftliche Küchenhütte ist inzwischen isoliert und dient auch als Besucherzentrum und Veranstaltungsraum.

Fotos: Andreas Reiner

Wenn der Verwaltungsgerichtshof Mannheim gegen den Kiesabbau entscheidet, können wir fröhlich den Wald verlassen, und das Genehmigungsverfahren wird unbedeutend.

Woher beziehst du deine Energie und die Hoffnung, dass sich dein/euer Einsatz lohnt?

Jedes Zehntel Grad weniger Erderwärmung rettet vermutlich Millionen Menschenleben. Es lohnt sich zu kämpfen.

In den letzten fünf Jahren haben sich die Umstände nicht gebessert, im Gegenteil. Der Altdorfer Wald wird nicht nur vom Kiesabbau bedroht, sondern inzwischen auch von Windrädern in Mitleidenschaft gezogen, deren weiterer Ausbau sicher ist. Wie stehst du dazu?

Windräder sind grundsätzlich etwas, von dem wir mehr brauchen, denn sie sind die Alternative zu Braunkohletagebauten, Atomkraftwerken und der klimaschädlichen Energiegewinnung allgemein. Kiesabbau, Torfabbau und Windräder sind zusammen viel zu viel für den Altdorfer Wald. Ich denke dass 28 Windräder im Südlichen Altdorfer Wald zu viel sind. Aber wenn wir in Oberschwaben weiterhin

Energie in diesem Ausmaß verbrauchen möchten, müssen wir sie auch erzeugen. Der Energieverbrauch ist in den letzten Jahren massiv gestiegen. Muss das wirklich so sein? Für mich ist klar, weniger Energie zu verbrauchen, den Energiebedarf zu reduzieren wäre das richtige Ziel. Dann würden wir vielleicht nur eine handvoll Windräder im Altdorfer Wald brauchen.

Dass der Ausbau der Windkraft auch mit unserem eigenen Konsumverhalten zu tun hat, wird meiner Meinung und Beobachtung nach in der Diskussion zu wenig in den Fokus gerückt.

Fühlst du dich in deinem persönlichen Umfeld verstanden und aufgehoben? Wer ist dafür wichtig in deinem Leben?

Ich fühle mich in meinem Umfeld sehr wohl und gut verwurzelt. Meine Eltern, Familie und

Freund*innen stehen hinter mir. Ich bin meinen Eltern und Großeltern sehr dankbar, dass ich durch ihre Erziehung diesen Weg eingeschlagen habe und das ohne Druck zu bekommen. Von vielen Bekannten oder zum Beispiel ehemaligen Lehrer*innen bekomme ich oft gesagt, dass sie viel Respekt vor mir und vor unserem Handeln haben. Das freut mich sehr und gibt mir Mut, auf dem richtigen Weg zu sein.

Wie sehen deine Pläne aus? Wie stellst du dir die Zukunft in fünf Jahren vor?

Was ich in Zukunft mache, ist völlig offen, vielleicht trampe ich um die Welt oder wir besetzen ein Haus oder beides. Vielleicht mach ich auch eine Ausbildung, wenn dann würde mich der handwerkliche Bereich am meisten interessieren. Das alles ist im Moment aber Zukunftsmusik. Eines ist für mich aber klar, ich werde nicht aufhören mich gegen Ungerechtigkeiten welcher Art auch immer einzusetzen.

Du hast einen Wunsch fürs neue Jahr frei, welchen?

Dass die Kiesgruben im Alti verhindert werden und wir singend den Wald verlassen können. Und Frieden unter den Menschen.

ANDREA RECK

Hochzeitstrends 2026

BIBERACH. Wenn Sie nicht wissen, was ein Elopement ist oder was Micro-wedding bedeutet, planen Sie 2026 offenbar keine Hochzeit. Einige Trends werden vielleicht trotzdem nicht an Ihnen vorbeigehen.

Informiert man sich auf den Seiten von Hochzeitsplanern, scheinen sich einige Trends anzubahnen. Dazu gehören nachhaltige Hochzeiten mit regionalen Produkten, plastikfreier Dekoration und umweltfreundlichen Konzepten. Biologisch abbaubare Konfetti und Fairtrade-Blumen runden eine Grüne Hochzeit ab. Brautpaare setzen auf Leih-elemente, schonen so nicht nur die Umwelt, sondern sparen auch Geld. Wobei andererseits Blumenarrangements größer werden sollen, wilder und bunter. Hängende Installationen, Blütenbögen und farbenfrohe Wildblumen gehören dazu sowie Blumen in kräftigen Tönen wie Orange, Pink und Violett. Ansonsten sollen, auch was die Kleidung angeht, zarte Pastelltöne weiterhin beliebt sein. Neben kräftigen Farben wie Terrakotta, Senfgelb und Olive, kombiniert mit Akzenten in Blau und Bordeaux.

Was ist ein Elopement?

Elopements und Microweddings scheinen beliebt zu werden. Das englische Elopement bedeutet so viel wie „Durchbrennen“ oder „Flucht“. Ursprünglich war damit eine Hochzeit zu zweit etwa in Las Vegas oder Gretna Green gemeint, heute ist das Motto „klein, aber fein“. Allgemein geht der Trend wohl wieder zu überschaubaren Hochzeiten. Pom-pöse Feiern mit Hunderten Gästen machen

eher kleinen Feiern mit der Familie oder im engsten Freunden Platz. Der Trend zum Microwedding im ganz kleinen Kreis ist angeblich auf dem Vormarsch. Dabei wird nicht gespart: Das Budget, das Braut und Bräutigam pro Gast zur Verfügung haben, ist einfach höher.

Individualität beginnt bei den Einladungen. Ein eigenes Branding darf nicht fehlen. Monogramme sind noch absolut in! Ob auf den Einladungen, Menükarten oder als Prägung auf Taschentüchern und Servietten. Einheitliche Typografie und Farbkonzept sind vielen Paaren wichtig.

Auch bei der Hochzeitsfotografie geht es mehr um das Persönliche, weg von gestellten Bildern, hin zum dokumentarischen Stil, zu den echten Momenten. Nicht nur die Emotionen sollen eingefangen werden, sondern auch die Farben und Umgebung. Beliebt ist 2026 auch die Vintage-Ästhetik: Die Anmutung analoger Filmaufnahmen feierte bereits 2025 ein Comeback.

Was ist eine Freie Trauung?

Weniger als ein Drittel aller Paare in Deutschland heiratet mit Gottes Segen. Etwas mehr als ein Drittel entscheidet sich für eine „Freie Trauung“ – also eine meist vom Brautpaar selbst gestaltete Zeremonie. Ein Drittel wird ausschließlich standesamtlich getraut. Die



Weg von großen Luxusfeiern: gerade bei jungen Paaren liegen einfache Hochzeiten wieder im Trend.

Freie Trauung ist eine Ergänzung zur standesamtlichen Trauung. Sie führt kein Standesbeamter und kein Pfarrer durch. Ein Freier Redner, ein Theologe, ein Freund oder ein Verwandter leitet die Zeremonie. Der Redner oder die Rednerin kann so ganz individuell auf die Brautpaare eingehen. Wichtig: Die Freie Trauung ist rechtlich nicht bindend. Um rechtlich miteinander verheiratet zu sein, ist der Gang zum Standesamt unerlässlich. Für Freie Trauungen entscheiden sich vor allem Brautpaare, die unterschiedlichen Kulturen oder Religionen angehören und Paare,

HALLO JASAGER,

wer als Mann den perfekten Anzug sucht, ob für Hochzeit, festliche Anlässe oder besondere Momente, ist bei uns immer genau richtig. Als Modehaus mit klarer **Spezialisierung auf festliche Herrenmode** ist der Anzug unsere Leidenschaft. Und genau dieser Leidenschaft entspringen die **Wahls Wedding Days – unsere exklusive Hochzeitsmesse**.

Wir laden euch herzlich zu zwei inspirierenden Tagen rund um das schönste „Ja“ der Welt ein. **Inmitten unseres Männer-Mode-Hauses** präsentieren wir euch die neuesten Trends für Bräutigame: elegante Anzüge, stilvolle Accessoires und perfekt abgestimmte Outfits für den großen Tag. Gemeinsam mit ausgewählten **regionalen Hochzeits-Experten** erwartet euch ein tolles Angebot rund um das Thema Hochzeit. Freut euch auf:

🌸 Floristik 🌸 Schmuck 🌸 Konditor 🌸 Brautmoden 🌸 Make-up-Profi

und viele weitere regionale Partner, die eure Hochzeit unvergesslich machen! Lasst euch inspirieren, probiert aus, entdeckt neue Ideen und plant ganz entspannt euren großen Tag bei uns. **Wir freuen uns auf euch!**

WAHLS
WEDDING
DAYS

FREITAG
16. JAN 26
15-19 UHR
SAMSTAG
17. JAN 26
9-16 UHR



WAHL
DAS MÄNNER-MODE-HAUS

Riedlinger Straße 28 | 88521 Ertingen **MEINWAHL.DE**



die nicht Mitglied der Kirche sind. Auch Ehepaare, bei denen mindestens ein Ehepartner schon mal verheiratet war, oder Brautpaare, die an außergewöhnlichen Orten heiraten möchten, gleichgeschlechtliche Paare oder Menschen, die im Ausland heiraten wollen, sind darunter. Die Freie Trauung ist also ein symbolischer Akt, eine Alternative zur kirchlichen Trauung.

ANDERES REISEN

Paradiesische Hochzeitsreisen

WEINGARTEN. Jedes Paar hat seine ganz persönliche Vorstellung der Hochzeit. Genauso von den Flitterwochen. Anderes Reisen in Weingarten sind zwar keine Weddingplaner, aber dafür „Holidayplaner“. Durch ihre jahrzehntelange Reiseerfahrungen stellt das Team Ihnen die Flitterwochen zusammen, die SIE sich wünschen.

Safari in Afrika? Annette Hlawatsch weiß, wo Sie die „Big Five“ entdecken können. Klassisch Mauritius unter Palmen? Bei vielen Hotels gibt es Honeymoon-Specials. Zieht es Sie nach Asien? Andere Kulturen, tolles Essen, schöne Unterkünfte – Sophia Kohler weiß, welches Land das Richtige für Sie ist. Träumen Sie von Neuseeland oder Australien? Silvia Kaplan kennt sich bestens aus. Oder steht die USA auf Ihrer Bucket List? Eine schöne Kombination ist z.Bsp. die Westküste mit Hawaii.

Hochzeitsreise oder Heiraten vor Ort: der Reisespezialist anderes reisen in Weingarten kennt sich gut damit aus, hier ist Ihre Planung in besten Händen.

➤ www.anderes-reisen.de

Übrigens: Nur noch jede zweite erwachsene Person in Deutschland ist verheiratet: Mit dieser Meldung wartete das Statistische Bundesamt im Februar 2025 auf. Die Zahl der Eheschließungen ist in den vergangenen Jahrzehnten von 750.452 (1950) auf 360.979 (2023) gesunken. Während nach dem Zweiten Weltkrieg je 1000 Einwohner noch 11,0 Ehen geschlossen wurden, sind es heute nur noch 4,3 Ehen.

Flüge
Rundreisen
Mietwagen
Camper
Hotels

**Fernreisen
zum verlieben**

Exklusive
Honeymoon-
Specials
verfügbar

Asien
Afrika
Australien
Neuseeland
Arabien
Mittel- und
Sudamerika
USA
Kanada

☎ 0751 560320
www.anderes-reisen.de
travel@anderes-reisen.de

**anderes
reisen**

Anderes Reisen GmbH
Wilhelmstraße 16
88250 Weingarten

STADTFORUM BAD SAULGAU

... hier wird Ihr Glück gefeiert!

BAD SAULGAU. Ihr großer Tag verdient einen perfekten Rahmen – und genau den finden Sie im Stadtforum Bad Saulgau. Mit unserem modernen Ambiente und den vielseitigen Möglichkeiten wird Ihre Hochzeitsfeier unvergesslich. Ganz gleich, ob Sie im kleinen Kreis mit Ihrer Familie oder mit all Ihren Freunden und Bekannten feiern möchten.

Im Stadtforum Bad Saulgau gestalten Sie Ihre Hochzeitsfeier ganz nach Ihren individuellen Vorstellungen. Von der Dekoration bis zu Ihrem Wunsch-Caterer – Sie haben die freie Wahl! Mit unserem flexiblen Raumkonzept bieten wir das ideale Ambiente für jeden Anlass: Feiern Sie in gemütlicher Atmosphäre in unserem Café mit bis zu 40 Sitzplätzen oder erleben Sie ein großes, rauschendes Fest mit bis zu 620 Gästen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir laden Sie herzlich ein, unser Veranstaltungshaus persönlich zu entdecken. Vereinbaren Sie noch heute einen Besichtigungstermin – unser engagiertes Team steht Ihnen unter der Telefonnummer 07581 2009-10 gerne zur Verfügung. Weitere Informationen und Inspirationen finden Sie auf unserer Homepage: ➤ www.bad-saulgau-erleben.de/tagen-feiern. Machen Sie Ihren schönsten Tag im Leben zu einem außergewöhnlichen Erlebnis – im Stadtforum Bad Saulgau.

Das Stadtforum in Bad Saulgau ist die perfekte Location für Ihre Hochzeit.



Hochzeit. Festlich genießen.

Tourismusbetriebsgesellschaft
Bad Saulgau mbH
Lindenstraße 7

Tel. 07581 2009-10
www.bad-saulgau-erleben.de/tagen-feiern

UNSER TIPP FÜR SIE

Zeitloser Rezeptklassiker

(DJD). Foodtrends kommen und gehen, aber die Liebe zu klassischen Gerichten bleibt – bei vielen Menschen am liebsten mit Geflügel. Ob cremiges Hähnchenfrikassee, dampfende Hühnersuppe oder gefülltes Puten-Cordon-Bleu: Mit Hähnchen, Pute und Co. lassen sich beliebte Familienrezepte immer wieder neu entdecken.

Geflügel ist vielseitig, leicht zuzubereiten und harmoniert mit feinen Kräutern, kräftigen Saucen und frischem Gemüse. Doch vor dem Genuss kommt der Einkauf: Dabei sollte man auf die deutsche Herkunft des Geflügelfleischs achten – zu erkennen an den „D“s auf der Verpackung. Sie stehen für eine streng kontrollierte heimische Erzeugung nach hohen Standards für Tier-, Umwelt- und Verbraucherschutz.



Cremiges Hähnchenfrikassee: Die Begeisterung über solche klassischen Geflügelgerichte hat sich über die Generationen hinweg erhalten.

Foto: DJD/www.deutsches-geflügel.de

Knestele
St. Konradweg 2 · 88319 Aitrach
Montag - Freitag 8.00 - 20.00 Uhr
Samstag 7.30 - 16.00 Uhr
Wir ♥ Lebensmittel.

KLASSISCHES HÄHNCHENFRIKASSEE

Zutaten (für 4 Personen)

1 Hähnchen, 1 EL Salz, 2 Lorbeerblätter, 1 Zwiebel, 2 Möhren, 2 EL Butterschmalz, 50 g Mehl, 150 ml Weißwein (trocken), 200 ml Sahne, 200 g Champignons, 20 g Kapern, 300 g Spargel (aus dem Glas), 150 g TK-Erbsen, 200 g Reis, Petersilie.

Zubereitung

Und so einfach geht's: Hähnchen mit Salz, Lorbeerblättern und Wasser 60 Minuten köcheln. Hähnchenfleisch mit zwei Gabeln kleinzupfen. Brühe aufbewahren. Zwiebel und Möhren in Butterschmalz anschwitzen, mit Mehl bestäuben, mit Weißwein die Sahne und 600 ml Hühnerbrühe 30 Minuten köcheln lassen. Champignons, Kapern, Spargel und Erbsen für 10 Minuten mitköcheln. Mit Hähnchenfleisch und Petersilie aufkochen, mit gekochtem Reis anrichten und genießen.

Besuchen Sie uns und verbringen ein paar schöne Stunden mit Ihren Liebsten



Das Panoramacafé hat für Sie geöffnet:

Fr - So von 14.00 - 17.00 Uhr



Scanen Sie mich für unser kulinarisches Angebot

Egal für welchen Anlass, in unserem Restaurant Culinarium ist für jeden etwas dabei

geöffnet Mo - So

Frühstück 7.00 - 10.00 Uhr

Mittagessen 12.00 - 13.00 Uhr

Abendessen 18.00 - 21.00 Uhr

feelMOOR - Das Gesundresort Bad Wurzach | Karl-Wilhelm-Heck Straße 12 | 88410 Bad Wurzach | info@feelmoor.de

TOBIAS KÖHLER

Herbstmeister Bayern München

Präsentiert von

Risstal
 METZGEREI

Bayern München ist nach einem erneut klaren 0:4 Sieg beim FC Heidenheim Fußball Herbstmeister und das bereits zwei Spieltage vor Abschluss der Vorrunde, die in dieser Saison erst Mitte Januar endet. Dahinter sind die ärgsten Verfolger Borussia Dortmund, Bayer Leverkusen und RB Leipzig. Besonders Leverkusen konnte am letzten Spieltag durch ein 1:3 bei RB Leipzig wichtigen Boden gutmachen.

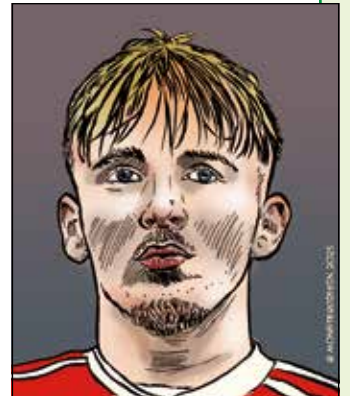
Eintracht Frankfurt ist nicht wie gewünscht durch das erste Halbjahr gekommen und steht nur auf dem 7. Tabellenplatz, aber nach den erneut namhaften Abgängen im Sommer ist das vielleicht auch die logische Konsequenz.

In Stuttgart werden sie überwiegend zufrieden auf die erste Hälfte blicken, auch wenn es gegen die Schwergewichte der Liga nicht viel zu holen gab. Dennoch stehen die Stuttgarter auf einem soliden 6. Tabellenplatz. Nur die TSG Hoffenheim stört als fünfter die Schwaben beim Weihnachtsfest. Auch im Pokal und in der Euro League sind die Stuttgarter auf weiterhin auf Kurs. Der SC Freiburg steht auf Rang 9 und ist bestimmt ebenfalls

nicht vollends zufrieden. In Mainz, Heidenheim oder beim FC. St. Pauli hingegen wäre man mit dieser Ausbeute bestimmt glücklich, geht es für diese drei Klubs ab Beginn des zweiten Halbjahres um Nichts als den Klassenerhalt. Ab Tabellenrang 10 sind allerdings noch alle Klubs unten drin in der Verlosung um den Verbleib in Liga 1.

Spieler des Monats: Lennart Karl 17 Jahre, FC Bayern München

Was für einen Weg hat das 17-jährige Megatalent Lennart Karl bei den Bayern eingeschlagen. Vom Standstreifen auf die Überholspur könnte man es nennen. Unglaublich Ballsicher, Torgefährlich und ein feines linkes Füßchen zeichnen den jungen Franken aus. Dazu scheint er Bodenständig zu sein und Nervosität kennt er auch nicht. Für viele Kenner der Branche schien es nahezu unmöglich das ein so junger Spieler beim FC Bayern derart einschlägt. Doch Lennart Karl hat es vorgemacht du der FC Bayern sowie die gesamte Liga kann sich glücklich schätzen das es so gelaufen ist bisher.



Gegen den FC Bayern kamen die Kicker aus Heidenheim erwartungsgemäß ordentlich unter die Räder. Mit einem 4:0 setzten die Münchener ihre Siegesserie ungehindert fort. Foto: A. Scheuber/FC Bayern via Getty Images

AUSBLICK

Mitte Januar geht's wieder los

Bereits Mitte Januar geht es in der Bundesliga weiter und auch International stehen die entscheidenden Spiele um den Einzug in die K.O. Runden an. Im DFB Pokal wartet das Viertelfinale. Der VfB Stuttgart trifft hier in Kiel auf die Störche, Leverkusen auf St. Pauli, die Hertha aus Berlin empfängt den SC Freiburg und die Bayern spielen das Topspiel zu Hause gegen RB Leipzig. In den Europapokal Duellen geht es für die deutschen Vertreter um das Weiterkommen und somit verspricht der Januar schon wieder ein heißer Fußballmonat zu werden. Dazu kann der FC Bayern voraussichtlich seine drei Langzeitverletzten Ito, Musiala und Davies wieder in den Kader integrieren und die Fußball Weltmeisterschaft steht im Sommer ebenfalls an. Damit Sie von alledem nichts verpassen, bleiben wir auf jeden Fall weiter für Sie am Ball.

LECKERE PRODUKTE

WIR SAGEN! DANKE!

REGIONALE SPEZIALITÄTEN

FROHES NEUES JAHR!

TOLLE MITARBEITER

IHRE FAMILIE HARTMANN UND DAS RISSTAL-TEAM

DIE BESTEN KUNDEN

Risstal
METZGEREI

www.risstalmetzgerei.de

Familie Hartmann | Salzstraße 18 | 88456 Ingoldingen | Tel.: 07355 - 1709
 Bad Schussenried | Biberach | Weingarten | Ochsenhausen | Ummendorf | Bad Waldsee | Schemmerhofen

ANDREA RECK

Ohne gefrorene Teiglinge

SCHEMMERHOFEN. Das Arbeiten in der Backstube ist nicht das Schlimme, betont Daniel Keck, sondern „das Drumherum“. 125 Jahre nach Gründung der Bäckerei belastet nicht mehr die Schwerarbeit des Teigknetens, der Familienbetrieb leidet unter den Zumutungen der Bürokratie.

Genauso alt wie die Handwerkskammer Ulm ist die Bäckerei Keck in Schemmerhofen. Als am 16. August 1900 Johann Michael Keck das Haus Nummer 84 in Aufhofen (wie Schemmerhofen bis zur Gemeindereform 1972 hieß) kaufte, begann eine lange Erfolgsgeschichte. Der 1869 geborene Schwarzwälder, der in Stuttgart das Bäckerhandwerk erlernt hatte, bekam mit seiner Frau Maria zehn Kinder. Jeden Morgen vor der Schule mussten die Kinder die Backwaren verkaufen, indem sie von Haus zu Haus gingen. Verkauft wurde auch im Hauseingang unter dem Treppenhäus. Haupteinnahmequelle war jedoch anfangs die Landwirtschaft. Das Bäckerhandwerk war damals Schwerstarbeit, gab es doch keine Maschinen, die den Teig kneteten.



Historische Ansicht: Der Laden der Bäckerei Keck im Jahr 1910. Ein Ort mit einer langen Tradition.

Sohn Alois (1930 – 1970) führte die Bäckerei zusammen mit seiner Frau Johanna weiter. Noch arbeiteten sie vor allen in der Landwirtschaft. Auch die viertausend Quadratmeter Land wurden fast ausschließlich mit der Hand bearbeitet. Neben der Arbeit in der Bäckerei, versteht sich. In den fünfziger Jahren wurde der landwirtschaftliche Teil des Gebäudes abgerissen. Stattdessen entstand ein 20 Quadratmeter großer Laden, in dem die selbst gebackenen Produkte verkauft wurden. Ergänzt wurde das Sortiment um Lebensmittel wie Nudeln, Schokolade, Salz, Zucker, Kaffee und Spirituosen. 1968 erweiterte man das Gebäude nach Westen um rund zwei Meter. Die Verkaufsfläche betrug nun 40 Quadratmeter, die alte Verkaufsfläche wurde zur Wohnfläche. Der landwirtschaftliche Bereich wurde schrittweise aufgegeben.

1975 übernahm Willi Keck das Geschäft. Seine Ausbildung zum Bäckergehilfen machte er in Mainz, den Meisterbrief erhielt er von der Handwerkskammer Ulm. 1981 eröffnete er zusammen mit seiner Frau Margret einen neuen Lebensmittelmarkt mit einer Verkaufsfläche von rund 130 Quadratmetern. Das Sortiment wurde erweitert, ein Tchibo-Depot und eine TOTO-LOTTO-Verkaufsstelle kamen dazu. Für die steigende Nachfrage an Backwaren wurde die vorhandene Produktionskapazität in den 80er Jahren zu klein. Ein zweiter Backofen verdoppelte die Backfläche, mehrere An- und Umbauten ermöglichten die Anschaffung von Mehlsilos, Kälteanlagen und vielen weiteren Maschinen. 1995 wurde ein Grundstück auf der gegenüberliegenden Straßenseite gekauft, ein Jahr später der

neue Lebensmittelmarkt mit 530 Quadratmeter Verkaufsfläche eröffnet. Ein Stehkafee wurde integriert. Auch die Backstube zog auf die andere Straßenseite um. Die ersten Filiale entstanden.

2011 folgte mit Michael und Daniel Keck die nächste Generation. Die Firma Keck beschäftigt in Schemmerhofen sowie in den weiteren Filialen in Laupheim und Biberach mittlerweile rund hundert Mitarbeiter. Gefragt, ob der Personalmangel im Betrieb das größte Problem sei, klagt Daniel Keck (49) im Gespräch mit BLIX: „Die Probleme macht der Staat. Das geht aber dem regionalen Eierlieferanten und dem Metzger genauso. Jede neue Verordnung bringt einen kleinen Betrieb um. Die großen Firmen haben dafür eigene Abteilungen, die kleinen eben nicht. Ich muss dokumentieren, dass ich niemanden diskriminiere und jeden Mitarbeiter ständig aufkläre, dass man sich an einem Messer verletzen kann. Der gesunde Menschenverstand ist nichts mehr wert und wird wegdokumentiert.“

Daniel Keck und sein älterer Bruder Michael sind froh, in Zeiten, wo viele nicht mehr körperlich arbeiten wollen, viele langjährige Mitarbeiter zu haben. „Wir begegnen uns auf Augenhöhe. Anders als die Politiker uns.“ Flexible Arbeitszeiten zwischen ein und sechs Tagen seien möglich. „Wenn man zu gutmütig ist, wird das aber auch nicht immer honoriert.“ Der Staat verspreche seit Jahren Entbürokratisierung, doch er erlebe das Gegenteil.



Zur 125-jährigen Jubiläum spendete die Bäckerei Keck je 2.000 Euro an die Feuerwehr und ans DRK.

Die Mitgliedschaft in der Handwerkskammer sei „eine Art Zwangsehe“, sagt Keck. Hilfreich sei sie bei der Ausbildung. „Eine solide Ausbildung war im Handwerk das Fundament der letzten Jahre.“ Durch die Erhöhung des Mindestlohns erschließe sich vielen Jugendlichen der Sinn einer Lehre nicht mehr, wenn sie auch ohne Ausbildung schnell Geld verdienen können. Seiner Meinung nach sollte der Staat in den niedrigen Lohngruppen lieber die Lohnsteuer streichen.

Keck liegt sehr daran, auch die schönen Seiten seines Berufs zu betonen. Dazu gehören die vielen Stammkunden, die handwerkliche Qualität zu schätzen wissen. Gefrorene Teiglinge kommen in der Traditionsbäckerei nämlich nicht zum Einsatz. Man arbeitet mit hauseigenem Sauerteig und Dinkelvorteigen, somit kann auf Backmittel- und Backmischungen bei der Brotherstellung komplett verzichtet werden. Manche Kunden kommen speziell wegen des sortenreinen Brotes, etwa aus Emmer, einer der ältesten kultivierten Getreidearten. Dienstags und freitags gibt es bei Keck Roggenvollkornbrot. Seelen würden noch immer nach dem Rezept des Firmengründers gebacken: Mehl (halb Weizen, halb Dinkel), Salz, Hefe und Wasser. Natürlich kommen heute Teigmaschinen zum Einsatz, es wird nicht mehr mit der Hand geknetet. Gefragt, was ihm am besten schmecke, meint er, dass er neben Vollkornbrot auch gerne eine Brezel esse. Sein Bruder schwört auf Altdeutsches Bauernbrot. Das ist auch das Meistgekaufte. Ob das auch in den nächsten 125 Jahren so bleibt, wird sich zeigen.

ANDREA RECK

In Bewegung bleiben

Sport ist eines der wirkungsvollsten und sichersten „Medikamente“. Doch leider ist eine ausreichende Dosierung erforderlich, um langfristig auch schweren Erkrankungen vorzubeugen.

Eine Kombination aus Krafttraining und regelmäßigem Ausdauersport gilt als optimal zur Prävention von Krankheiten. Insbesondere zur Diabetes-Prävention und zur Vermeidung von Herz-Kreislauferkrankungen (wie Herzinfarkt) sowie für ältere Menschen, die damit dem Muskelschwund vorbeugen können.

Fakt ist: Rund zwei Milliarden Menschen – mehr als ein Viertel der Weltbevölkerung – bewegen sich zu wenig. Bei uns ist sogar fast jeder Zweite zu wenig aktiv und erreicht nicht die Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation WHO. Unsere moderne Lebensweise – Auto, sitzende Arbeit, Fahrstühle und Liefersdienste etwa – tragen ihren Teil dazu bei. Der zunehmende Bewegungsmangel spielt in der gleichen Liga wie die klassischen Risikofaktoren Rauchen, Bluthochdruck, Übergewicht oder Diabetes. So weisen Menschen, die mehr als acht Stunden am Tag sitzen ein um rund 80 % erhöhtes Sterberisiko auf. „Das Leben ist wie Fahrradfahren. Um das Gleichgewicht zu halten, muss man in Bewegung bleiben“, schrieb Albert Einstein 1930 in einem Brief an seinen Sohn Eduard. So wie man auf einem stehenden Fahrrad leicht umkippt, kann Stillstand im Leben dazu führen, dass man das Gleichgewicht verliert. Bewegung – sei es körperlich, emotional oder intellektuell. Wie viele Kilometer der Ulmer Physiker tatsächlich im Sattel saß, ist nicht überliefert, aber offenbar hat ihm Radfahren Freude gemacht.

Bewegungsmangel führt zu negativen Veränderungen im Körper. Das Muskelgewebe schwindet

und wird schwächer. Lässt die natürliche Haltefunktion der Rumpfmuskeln nach, entwickeln sich Haltungsschwächen und Haltungsfehler. Sie verursachen Schäden der Wirbelsäule und beeinträchtigen oft die Organfunktionen im Brustkorb, im Bauch und im Becken. Eine verkümmerte Muskulatur im Bereich des Fußes und der Wade kann zu Senkfußbeschwerden führen, denn geschwächte Muskeln sind nicht in der Lage, das Fußgewölbe zu halten, wenn ein zunehmendes Körpergewicht auf den Füßen lastet.

Dabei ist es eigentlich gar nicht so schwer, dagegen zu halten. Körperliche Aktivität und Sport trainieren unsere Muskeln und Gefäße und der Körper wird beim Sport mit mehr Sauerstoff versorgt. Die vermehrte Durchblutung hält die Gefäße elastisch. Besonders Ausdauersport reguliert den Zuckerstoffwechsel und senkt Blutdruck- und Cholesterinwerte. Die WHO empfiehlt mindestens 150 Minuten ausdauerorientierte Bewegung pro Woche mit moderater Intensität oder 75 Minuten Bewegung pro Woche mit hoher Intensität. Müsste eigentlich machbar sein.

Höchstleistungen hingegen müssen nicht sein. Sportarten wie Fahrradfahren, Walking, Schwimmen, Joggen oder ein Herz-Kreislauftraining im Sportsstudio oder Verein sind optimal. Und ganz wichtig: Die gewählte Sportart muss Spaß machen.

Hilfreich ist es, Bewegung in den Alltag zu integrieren. Starten Sie den Tag mit sanften Dehnübungen.

Einfache Bewegungen wie das Strecken der Arme über den Kopf, das Beugen zur Seite oder das Kreisen der Schultern bringen den Kreislauf in Schwung. Versuchen Sie, regelmäßig zumindest kurze Spaziergänge zu unternehmen. Ein fünfminütiger Gang zum Briefkasten oder ein Spaziergang im Garten reichen oft schon aus, um die Durchblutung anzuregen und die Muskeln zu aktivieren. Auch wer viel sitzen muss oder nicht mehr gut zu Fuß ist, kann etwas für seine Fitness tun. Leichte Übungen wie dem Wippen der Füße, Knieheben oder dem sanften Drehen des Oberkörpers helfen, Muskelverspannungen zu lösen. Gehen Sie, wann immer möglich, zu Fuß, statt mit dem Auto zu fahren, oder nehmen Sie die Treppe statt Aufzug oder Rolltreppe.

Ein ganzes Buch zum Thema Bewegung schrieb 2024 der Physiotherapeut Uli Brüderlin. Die Essenz von „In Bewegung bleiben“: Wer sich nicht bewegt, wird krank. Wie die Evolution zeigt, sind Bewegung und Gesundheit untrennbar verbunden. Im leicht verständlichen Theorieteil präsentiert der Praktiker wissenschaftliche Fakten, im Übungsteil vermittelt er, wie jeder die Möglichkeit hat, aktiv für seine Gesundheit zu sorgen. Er gibt Einblick in die faszinierende Welt der Faszien und die Botenstoffe der Muskulatur. Mentales Training fördert Gesundheit und Wohlbefinden. Das Buch hilft auch Diagnose, Befund und Therapie zu verstehen. Anatomie und Physiologie werden einfach erklärt. Weitere Themen sind die Wirbelsäule, die Rolle des Gehirns und das richtige Gehen.

Verlag Uli Brüderlin,
148 Seiten, 19,90 €.



gabler.apotheke
NATÜRLICH • GUT • BERATEN

**WIR SIND DA.
FÜR SIE UND IHRE
GESUNDHEIT!**

Bahnhofstraße 25/1
88416 Ochsenhausen

Telefon 07352 8411
Telefax 07352 940948

www.gablerapotheke.de



Krampfadern natürlich entfernen

BAD SAULGAU. Was sind Krampfadern? Krampfadern, in der Medizin auch Varizen genannt, sind erweiterte, knotenförmige, blau schimmernde oberflächliche Venen, die meist in geschlängelnder oder verästelter Form vorliegen. Sie haben keinen Nutzen mehr und werfen außerdem noch einige Probleme auf. Einerseits sind sie unschön und schaden unserem Selbstwertgefühl und andererseits machen sie, je stärker sie ausgeprägt sind, mehr und mehr medizinische Probleme. Sie führen zu Wassereinlagerungen, können Schmerzen verursachen und begünstigen die Ausbildung von Thrombosen und Embolien. Der Schluss, den die Medizin daraus zieht, ist klar: Krampfadern sollten, wenn möglich, entfernt werden.

Es gibt eine sehr alte erfolgreiche Methode die bereits seit 1911 in Tübingen von dem Hautarzt Prof. Linser durchgeführt wurde, nämlich die Krampfaderentfernung mit hochkonzentrierter Kochsalzlösung. Die Heilpraktikerin Sonja Röhling aus Bad Saulgau wendet diese alte Methode, welche von den Ärzten Dr. Köster und Dr. Rieger modifiziert wurde, in Ihrer Praxis seit 13 Jahren erfolgreich an. BLIX hat sich mit Frau Röhling über diese Methode unterhalten.

Welche Voraussetzungen für eine Behandlung muss ein Patient mit Krampfadern mitbringen?

Eine Krampfader sollte mindestens zwei Millimeter dick sein, damit ich eine entsprechende Kanüle einführen kann. Dicke und Anzahl der Krampfadern spielen ansonsten keine Rolle. Sind es sehr viele, ist eventuell eine zweite Sitzung notwendig; das ist auch der Fall, wenn beide Beine betroffen sind, um das Immunsystem nicht zu sehr zu belasten.

Frau Röhling, worin sehen Sie die Vorteile dieser Behandlungsmethode gegenüber den herkömmlichen Methoden?

Die biologische und schonende Krampfadertherapie bedeutet für den Patienten, wie der Name schon besagt, nur eine minimale Belastung. Es entstehen keine ausgedehnten Blutergüsse und auch keine Nerven- oder Lymphgefäßverletzungen wie bei anderen üblichen Methoden, da kein operativer Eingriff erfolgt. Daher bilden sich auch keine Narben, die Behandlung bleibt kosmetisch unsichtbar und es müssen nach der Behandlung keine Kompressionsstrümpfe getragen werden. Eine Narkose oder Anästhesie ist nicht notwendig, da die Behandlung fast schmerzfrei erfolgt.

Was sind Besenreiser? Können auch diese mit dieser Methode behandelt werden?

Besenreiser nennt man Krampfadern, die ganz klein sind und ganz oberflächlich in der Haut Netze bilden. Manche Frauen haben keine großen Krampfadern, sondern nur Besenreiser, welche unter kosmetischen Gesichtspunkten oft als störend empfunden werden. Es handelt sich hier also vor allem um ein kosmetisches Problem.

Besenreiser können ebenfalls mit der Kochsalzmethode behandelt werden. Dies ist allerdings etwas zeitaufwendig und um ein schönes Ergebnis zu erzielen braucht es etwa drei Behandlungen.

Wie ist der Ablauf einer Krampfaderbehandlung in Ihrer Praxis?

Nach einem ausführlichen Vorgespräch und einer Untersuchung des Patienten suche ich eine geeignete Stelle im Verlauf der Vene, in die eine Kanüle gelegt wird. Dann wird eine individuell auf den Patienten abgestimmte Kochsalzlösung eingespritzt und im Bein durch Umlagern verteilt. Jetzt kommt es zu einer starken Reizung der Innenschicht der Krampfader, was zu einer Verklebungsreaktion führt, durch die sich das Gefäß verschließt.

Was spürt der Patient?

Die Wirkung zeigt sich in einer Reaktion, die von den Patienten unterschiedlich beschrieben wird als „Drücken“, „Ziehen“ oder „Krampfen“, welche aber nach ein bis zwei Minuten wieder abklingt. Danach wird die Nadel entfernt und der Patient verlässt schmerzfrei die Praxis. In den ersten Tagen nach der Behandlung spüren nur wenige ein leichtes Ziehen, das aber in Kürze wieder verschwindet. Komplikationen oder Nebenwirkungen sind bei dieser Behandlungsmethode bei sachgerechter Anwendung nahezu ausgeschlossen. In den meisten Fällen kann der Patient nach der Behandlung wieder ganz normal seiner Arbeit nachgehen.

Wie schnell ist der Erfolg sichtbar?

In den ersten zehn bis 14 Tagen nach der Behandlung, in denen sich das Gefäß verschließt und zu einem festen, teilweise tastbaren Strang wird, ist die Krampfader bereits deutlich schwächer. Die „stillgelegte“ Vene wird in den kommenden Monaten komplett vom körpereigenen Reparaturmechanismus abgebaut.

Wie lange dauert eine Behandlung?

Mit Vorgespräch und Beratung dauert die Behandlung rund eine Stunde. Nach drei Monaten erfolgt dann ein Kontrolltermin, bei dem gegebenenfalls nachbehandelt wird, wenn nicht alle Seitenäste der Vene erreicht worden sind.

**Naturheilpraxis
RÖHLING**

Kaiserstr. 48 – 88348 Bad Saulgau

Tel. 07581 9005877

➤ www.saline-krampfaderbehandlung.de



Sonja Röhling ist Heilpraktikerin in Bad Saulgau und entfernt Krampfadern nach der Methode Dr. Köster/Dr. Rieger.

Auch ausgeprägte Krampfadern sind biologisch behandelbar.



INFO

Saline Krampfaderentfernung

- kein Allergierisiko
- keine Narbenbildung
- kosmetisch unsichtbar
- schonend
- keine Blutergüsse
- keine Nervenverletzungen
- keine Narkose notwendig
- keine Stützstrümpfe
- kein Wickeln

**Lassen Sie sich
individuell beraten!**

P R A X I S S E E L E N P U N K T

Hilfe zur Heilung

BIBERACH. Willkommen in meiner gemütlichen Praxis! Gerne unterstütze und berate ich Sie zu verschiedenen Fragen und in persönlichen Krisen. Meine jahrzehntelange Erfahrung ermöglicht es, die Anzahl der Termine – für die es übrigens kaum Wartezeiten gibt – möglichst knapp zu halten und so Ihren Geldbeutel zu schonen.

Ihrem ersten Termin geht immer ein informelles und für Sie kostenloses Telefongespräch voraus. In der Therapie kombiniere ich verschiedene Gesprächsformen oft mit Elementen aus der Hypnose. So können bei Bedarf die Auswirkungen einer Veränderung (z.B. ein Wechsel im Job) in verschiedenen kleinen Trancen ausprobiert und erlebbar gemacht werden, damit anschließend die Entscheidung zur Veränderung leichter fällt. Wir werden auf verschiedene Arten und Weisen gemeinsam nach wirklich maßgeschneiderten Lösungen für Sie suchen, diese überprüfen und anschließend ins tägliche Leben integrieren. Weitere Informationen finden Sie auf meiner Website ► www.seelenpunkt.de, schauen Sie doch mal rein.

Mein Werdegang: Heilpraktikerin (Psychotherapie) • 1977-2023 Zahnärztin • 1985-1991 Ausbildung in medizinischer Hypnose • 1992-1995 Ausbildung in zahnmedizinischer Hypnose • NLP Practitioner • Freie Vortragstätigkeit mit den Schwerpunkten Selbsthypnose und Zahnbehandlungsphobie
Behandlungsangebot: Alle Formen von Ängsten und Krisen • Chronische Krankheiten, chronischer Schmerz • Gewichtsreduktion • Vorbereiten med. Eingriffe • Migräne • Prüfungs- und Auftrittsangst • Rauchentwöhnung • Umgang mit belastenden Situationen

NEU: Selbsthypnosekurse für Teams oder Einzelpersonen auf Anfrage.

PEHyP: Durch die Aktivierung verschiedene Meridianpunkte kann ein direkter Zugang zu bestimmten Gefühlen geschaffen werden, so wird eine gewünschte Veränderung erleichtert und in den Bereich des Möglichen gerückt.

S O L A R I U M I M Z E N T R U M

Sonne. Wellness. Beauty.

BIBERACH. Als kleine „Wohlfühloase“ präsentiert sich das Solarium im Zentrum in der Biberacher Innenstadt im Innenhof der Gymnasiumstraße 8 („Metzgereihof“). In angenehmer, gemüthlicher Atmosphäre erwartet Sie gebiefertes, freundliches Personal, welches den Kunden gerne zu Ihrem individuellen Wohlfühl/Entspannungsprogramm berät.



Ob Sonnenbänke der Premiumklasse, Collarium oder Ballancer, das Solarium im Zentrum bietet Ihnen neben Ernährungs- und Fitnessberatung diverse top aktuelle Innovationen der Beauty-Branche an. Die Besucher erwartet neben einem gemütlichen Wartebereich und einer Spielecke, auch SUN TV und ein „Wartezeit Kaffee“ oder ein gekühltes Getränk. Weniger Cellulite, sichtbare Umfangreduktion. Weitere Infos unter: ► www.solarium-im-zentrum.de
Jetzt mit neuen Röhren sowie Rainbow Light!

Solarium
im Zentrum
Sun / Fun – Beauty and more

Solarium Collarium Ballancer Personaltraining Ernährungs- Fitness u. Gesundheitsberatung...

Mo - Fr 11 - 17.30 Uhr
Sa, So u. Feiertags 11 - 16.30 Uhr

88400 Biberach/Riß
Gymnasiumstraße 8 (im Innenhof)
www.solarium-im-zentrum.de

 **Seelenpunkt**
Dr. Susanne Forschner-Dannecker
Privatpraxis für medizinische Hypnose und Gesprächstherapie
Köhlesrain 86, 88400 Biberach
Tel.: 07351 421118 • Mail: mail@seelenpunkt.de



www.seelenpunkt.de



Augenvorsorge
Kindersprechstunde
Sehschule
Allgemeine Sprechstunde
Führerscheingutachten
Glaukomsprechstunde
IVOM/Makulasprechstunde

www.augenarztpraxis-dietenheim.de
Brennerstraße 1, Dietenheim

Terminvereinbarung sofort
online oder unter
Tel. **07347/609 3000**



Wir freuen uns auf Sie!

CHRISTIAN OITA

Renaissance der Zombies

Im Jahr 2025 wurde das Horror-Franchise rund um „28 Days Later“ wieder zum Leben erweckt. Zunächst erschien im Sommer „28 Years Later“, der eine Gruppe an Überlebenden des Wutvirus in den Fokus rückt. Am 15. Januar erscheint mit „28 Years Later: The Bone Temple“ nun schon der zweite Teil der neuen Trilogie in den deutschen Kinos.

Nach einem schweren Verlust hat der 12-jährige Spike (Alfie Williams) die sichere Insel seiner Gemeinschaft verlassen, um sich in der vom Wutvirus heimgesuchten Wildnis durchzuschlagen. Dabei macht er Bekanntschaft mit dem undurchsichtigen Kult-Führer Jimmy Crystal (Jack O'Connell), deren Anhänger und Anhängerinnen in bunten Trainingsanzügen kurzen Prozess mit Infizierten machen. Um seine Überlebenschancen zu steigern, schließt sich Spike der Truppe an, muss jedoch bald feststellen, dass diese den Infizierten in Sachen Grausamkeit in nichts nachsteht. Zur selben Zeit macht der ehemalige Arzt Dr. Ian Kelson (Ralph Fiennes) eine Entdeckung, die die postapokalyptische Welt auf den Kopf stellen könnte.

Die postapokalyptische Welt wurde einst in „28 Days Later“ (2002) und „28 Weeks Later“ (2007) etabliert. Während Danny Boyle als Regisseur für „28 Years Later“ zurückkehrte, übernimmt Regisseurin Nia DaCosta, bekannt für „Candyman“ (2021), die Regie für „The Bone Temple“. Das Drehbuch stammt von Alex Garland, der bereits die ersten beiden Filme der Serie schrieb. Produziert wird der Film von einer erfahrenen Crew, darunter Danny Boyle,

Alex Garland, Andrew Macdonald und Peter Rice. Die Dreharbeiten fanden direkt im Anschluss an „28 Years Later“ im Herbst 2024 statt und wurden teils auf einem iPhone 15 Pro Max realisiert.

Die Hauptrolle übernimmt Jack O'Connell, der vor allem durch seine Darbietung in „Blood & Sinners“ jüngst für Aufsehen sorgte. In „28 Years Later“ hatte er eine Nebenrolle inne. Außerdem gibt es ein Wiedersehen mit Ralph Fiennes („Konklave“) und Alfie Williams als Spike, dessen Figuren in „28 Years Later“ etabliert werden.

Im Zuge der Ankündigung von „28 Years Later“ – der Fortsetzung zu „28 Days Later“ aus dem Jahr 2022 und 28 Weeks Later von 2007 – sprach Regisseur Danny Boyle davon, dass es sich beim Film um den Auftakt einer neuen Trilogie innerhalb der postapokalyptischen Welt handeln solle. Der Drehbuchautor Alex Garland schrieb das Drehbuch zu den beiden Filmen, die beide gleichzeitig produziert wurden. Da sich Boyle zunächst auf die Fertigstellung von „28 Years Later“ konzentrieren wollte, wurde Nia DaCosta als Regisseurin für The Bone Temple verpflichtet. Im Bieterwettbewerb um die Filmrechte an den Fortsetzungen setzte sich Sony gegen Warner Bros. durch, während Boyle, Garland und Andrew Macdonald als Produzenten fungierten.

Ein Wiedersehen gibt es in diesem Film nun auch mit Cillian Murphy, dem inzwischen Oscar-gekrönten Hauptdarsteller des ersten Films. Mit rund 80 Millionen Dollar ist dies der teuerste Streifen dieser Zombie-Serie. Die Dreharbeiten mit Kameramann Sean Bobbitt fanden im Sommer 2024 statt, unmittelbar nachdem die Produktion von „28 Years Later“ abgeschlossen worden war. Zu den Drehorten zählten die englischen Grafschaften County Durham und Northumberland, wo eine fulminante Action-Szene mit Hunderten Statisten gefilmt wurde.

Regisseurin Nia DaCosta erweitert die von Danny Boyle und Alex Garland erschaffene Welt und stellt sie mit ihrem surrealen Werk auf den Kopf.



FILMPREVIEW

MAKING OF

Ein Einfacher Unfall

START: 08. Januar

Eghbal (Ebrahim Azizi) fährt nachts mit seiner Frau und seiner Tochter, als er einen Hund überfährt. Der Aufprall beschädigt den Motor so stark, dass es später zu einer Panne kommt. An einer nahe gelegenen Werkstatt begegnet er Vahid (Vahid Mobasseri), einem ehemaligen politischen Gefangenen. Dieser glaubt, in dem Quietschen von Eghbals Beinprothese den Folterer zu erkennen, der ihm im Gefängnis schwere Nierenschäden zugefügt hat. Vahid folgt Eghbal bis zu dessen Haus, entführt ihn und plant, ihn lebendig zu begraben. Da er seinem Peiniger damals nie ins Gesicht gesehen hat, kommen Zweifel auf. Um Gewissheit zu erlangen, sucht er Rat bei einem ehemaligen Mitgefangenen. Insgesamt 14 Jahre lang stand der mit einem Arbeitsverbot belegte iranische Regisseur Jafar Panahi in seiner Heimat unter Hausarrest. Dennoch drehte er mit schöner Regelmäßigkeit Filme. Sein furioser Thriller "Ein Einfacher Unfall" wurde in Cannes ausgezeichnet und geht dieses Jahr auch ins Rennen um einige Oscars. (croi)



Heat 2 (2027)

Für welchen heiss erwarteten Blockbuster haben die Dreharbeiten gerade begonnen? In unserer Kino-Rubrik „Making Of“ verraten wir worauf sich Cineasten freuen dürfen. Wir blicken hinter die Kulissen der kommenden Kassenschlager und wagen eine Erfolgs-Prognose.

Facts: "Heat" von 1995 war das brilliant inszenierte Katz-und-Maus-Spiel zwischen zwei Männern, die sich in ihrer Professionalität und Einsamkeit ähneln, obwohl sie auf verschiedenen Seiten des Gesetzes stehen. Nach dem Erfolg seines Romans "Heat 2" bringt Regisseur Michael Mann die Geschichte nun als groß angelegtes Filmprojekt auf die Leinwand. Der Film fungiert sowohl als Prequel, als auch als Sequel, das heißt die Handlung spring zwischen den Jahrzehnten hin und her. Die Dreharbeiten sollen voraussichtlich im August 2026 beginnen.

Erfolgs-Prognose: Der Originalfilm gilt als einer der einflussreichsten Action-Thriller der Filmgeschichte. "Heat" markierte das erste Mal, dass die Schauspiellegenden Al Pacino (als Cop Vincent Hanna) und Robert De Niro (als Profiverbrecher Neil McCauley) in gemeinsamen Szenen vor der Kamera standen. Ende 2025 verdichteten sich die Berichte über eine hochkarätige Besetzung: Leonardo DiCaprio und Christian Bale haben ihre Mitwirkung offiziell bestätigt oder stehen kurz vor dem Abschluss. Adam Driver gilt als Favorit für die Rolle des jungen Neil McCauley. Regisseur Michael Mann legt bekanntlich extremen Wert auf Authentizität. Seine Schauspieler absolvieren ein echtes Waffentraining und nicht nur ihre Garderobe wird ihnen auf den Leib maßgeschneidert. Ob diese hochgradig besetzte Fortsetzung ein Erfolg an den Kinokassen wird lässt sich auf dem aktuellen Markt kaum einschätzen. Fans des Genres werden dieses Sequel jedoch definitiv sehen wollen.



HIGHLIGHTS IM HEIMKINO



Together – Unzertrennlich

Erscheinungsdatum: 14. November 2025

Laufzeit: 98 Min. / FSK: 16

BLIX-Autor Alexander Koschny stellt in jeder neuen Ausgabe eine aktuelle Film-Neuerscheinung auf DVD, Blu Ray sowie im Stream für gemütliche Filmabende in den eigenen vier Wänden vor.

Millie (Alison Brie) und Tim (Dave Franco) sind seit zehn Jahren ein Paar und beschließen, ihrem Leben in der Stadt den Rücken zu kehren. Der Umzug in ein abgelegenes Haus am Waldrand soll einen Neuanfang markieren. Doch schon auf der Abschiedsparty zeigen sich erste Risse in ihrer Beziehung: Millie macht Tim einen Heiratsantrag, auf den dieser nur zögerlich reagiert. Sie ist die treibende Kraft, bodenständig, während er als angehender Rockmusiker mit Mitte 30 noch immer seinen Träumen hinterherhängt. Die Distanz zwischen ihnen ist greifbar. Diese Beziehungsdynamik wird auf eine buchstäblich körperliche Zerreißprobe gestellt, als ein übernatürlicher Vorfall im Wald eine drastische physische Metamorphose auslöst, die nicht nur ihre Körper, sondern auch ihre Existenz als Paar fundamental verändert. Michael Shanks gelingt mit „Together“ ein beeindruckendes Langfilmdebüt, das sich nahtlos in die Riege des anspruchsvollen Genrekinos einreicht. Shanks nimmt sich Zeit, um Spannung aufzubauen und seine Figuren tiefgründig zu etablieren. Was als Beziehungsdrama beginnt, entwickelt sich zu einem

satirischen Body-Horror-Film, der Fragen nach Nähe, Abhängigkeit und der Auflösung individueller Identität innerhalb einer Partnerschaft verhandelt. Shanks' Inszenierung ist atmosphärisch dicht, unterstützt durch ein eindruckliches Sounddesign und das unheimliche Setting des nächtlichen Waldes. Trotz der fiesen und schockierenden Elemente, die dem Body-Horror-Genre eigen sind, verliert der Film nie seinen schwarzen Humor und seinen Unterhaltungswert. Der größte Trumpf des Streifens ist aber unbestreitbar die Chemie zwischen den Hauptdarstellern. Alison Brie und Dave Franco, die auch im wahren Leben verheiratet sind, verkörpern Millie und Tim mit einer unaufdringlichen, aber zutiefst überzeugenden Authentizität. Ihre zehnjährige Beziehungsgeschichte ist in jeder Geste, jedem Blick und jeder unausgesprochenen Spannung spürbar. Diese natürliche Vertrautheit und die Fähigkeit, sowohl die liebevollen als auch die frustrierenden Facetten einer langjährigen Beziehung darzustellen, ist das emotionale Fundament, das den Horror so effektiv macht. Absolut empfehlenswert.



RUDI MULTER

„Wie, die Christa?“

BAD SAULGAU. Die städtische Galerie die Fähre in Bad Saulgau zeigt unter dem Titel Niemandsland bis zum 8. März rund 50 meist großformatige Werke von Christa Näher. Die renommierte Künstlerin lebt und arbeitet in der Region, ist bislang öffentlich aber kaum in Erscheinung getreten. Der Bad Saulgauer Galerieleiterin Alexandra Karabelas ist es gelungen, sie für eine große Werkschau zu gewinnen. Es wurde Zeit.



Alexandra Karabelas vor der Werkserie Rossballett von Christa Näher. Diese Bilder empfangen die Besucherinnen und Besucher in der neuen Ausstellung in der Fähre in Bad Saulgau. Foto: Rudi Multer

Das Roßballett, eine aus fünf großformatigen Werken bestehende Werkserie, begrüßt die Besucher der Ausstellung gleich zu Beginn im Kreuzgang der Galerie im Bad Saulgauer Kulturzentrum Altes Kloster. Die in schwarz gehaltenen Gemälde machen Körperlichkeit und Dynamik der sich aufbauenden, sich drehenden, sich reckenden oder sich krümmenden Pferde sicht-, man möchte sagen, fühlbar. Christa Näher arbeitet mit Schattierungen mittels fein abgestimmter Farbabstufungen und nutzt dazu die riesige Bandbreite und Meisterschaft ihrer malerischen Techniken.

Einen Raum weiter können die Besucher zumindest medial vermittelt mit einem Film einen Blick in ihr Atelier in Wassers bei Wolfegg werfen. Hier lebt die Künstlerin in einem mit viel Respekt vor dem Gebäude und seinen Erbauern sanierten alten Bauernhaus, inmitten eines naturnahen Gartens. Filmisch nähert sich die Besucherin oder der Besucher hier Nähers Verständnis von Kunst. Nach dem Ausbruch des Krieges in der Ukraine konnte sie tagelang nicht malen, erzählt sie dort. Doch dann sei das Bild zu ihr gekommen. Sie verlieh dem Krieg in einem von Kälte, Hunger, Respektlosigkeit und Gewalt gezeichneten Hund vor einer riesigen Landschaft einen Ausdruck. Das geht unter die Haut. „Niemandsland“, der Titel der Ausstellung, ist das Terrain dieses kreativen Prozesses, in dem Gefühl zur Idee, die Idee zum Bild wird, und gleichzeitig ist es eine Aufforderung an Besucherin und Besucher, sich beim Schauen darauf einzulassen.

Christa Näher ist heute 78 Jahre alt. 26 Jahre lang, von 1987 bis 2013 war sie Professorin für Malerei an der Städelschule, der Staatlichen Hochschule für Bildende Künste in Frankfurt am Main, die erste Frau auf dieser renommierten Stelle. Sie gehört in die Reihe bekannter Lehrer an dieser Hochschule, darunter Max Beckmann, der dort in den 20er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts lehrte. Nach ihrer Zeit als Hochschullehrerin kehrte die in Lindau geborene Künstlerin wieder in den Süden zurück, nach Wolfegg. 2019 erhielt sie den Hans-Thoma-Preis. Im Rahmen der Preisverleihung waren Werke von ihr öffentlich zu sehen.

Ansonsten macht sie sich rar in öffentlichen Kunstschauen. „Sie war immer eigensinnig und hat sich zugunsten ihres inneren Erlebens dem Kunstmarkt manchmal widersetzt“, so Alexandra Karabelas. Die Bad Saul-

NIEMANDS- LAND CHRISTA NÄHER

So, 25. Januar 26, 14.30 Uhr
STÄDTISCHE GALERIE FÄHRE

ÜBER NIEMANDSLAND

Galeriegespräch mit
Christa Näher

Do, 29. Januar 26, 19.30 Uhr
STÄDTISCHE GALERIE FÄHRE

LITERARISCHE LESUNG IN NIEMANDSLAND

Christoph Klimke,
Partitur der Fährten

Führungen
jeden Sonntag, 15 Uhr

STÄDTISCHE
GALERIE FÄHRE

14.12.25 – 8.3.26
Di-So Ft 14-17 Uhr

STADT
BAD
SAULGAU



gauer Galerieleiterin hörte von Christa Näher bei einem Gespräch mit Johannes Honeck in der Kunsthalle in Mannheim. Er ist heute Leiter der Galerien in Aschaffenburg, hat ein Werkverzeichnis der annähernd 1000 Arbeiten der Künstlerin erarbeitet und sprach in Bad Saulgau zur Einführung über Werk und Künstlerin. Ihm hatte Alexandra Karabelas von ihrem neuen Wirkungsort in Oberschwaben erzählt. „Da ist doch die Christa“, habe der ihr geantwortet und sie gebeten Grüße auszurichten. „Wie, die Christa?“ war die Antwort einer damals verunsicherten neuen Galerieleiterin. Nach einem Jahr als Kulturamtschefin in Bad Saulgau hat sich daraus ein Vertrauensverhältnis

entwickelt. Alexandra Karabelas und Christa Näher tauschen über WhatsApp Gedanken über Bilder aus. Poetisch und tiefsinnige Begleittexte zu den Werken gelangen so zu den Bildern der Ausstellung.

Erst dieses persönliche Vertrauensverhältnis machte dieses besondere Kunstereignis für Bad Saulgau und die ganze Region möglich. Tiefgründig kann die Galerieleiterin Christa Näher Mischwesen zwischen Tier und Mensch wie den Minotaurus, den sich nur andeutenden Tanz mit dem Tod, die Landschaft mit Blumenwiese und die allseits präsenten Weberknechte in den Bildern tiefgründig erklären. Eine der renommiertesten Künstlerinnen der Region von einer

Ausstellung in der ältesten städtischen Galerie Oberschwabens überzeugt zu haben, ist ein bemerkenswerter Erfolg und zeigt, wie die Fähre in einem von Karabelas so bezeichneten neuen Fahrwasser Fahrt aufnimmt. Zur Ausstellung gehört in der Zeit bis zum 8. März ein großes Begleitprogramm. Das reicht von einem Programm für Kindergärten, über ein literarische Lesung, einem Gespräch mit der Künstlerin bei Kaffee und Kuchen bis hin zur einer philosophischen Auseinandersetzung mit dem Titel „Sein und Zeit“ – Philosophieren über Kunstwerke.

Mehr zu Ausstellung und Begleitprogramm unter:

➤ www.bad-saulgau.de/de/kultur-freizeit-einkaufen/kultur/ausstellungen/Ausstellungen-Aktuell/

ANDREA RECK

„Unterhaltungsspeisepläne“

OCHSENHAUSEN. Die beiden Betreiberinnen der Buchhandlung Lesebar kennen sich nicht nur vortrefflich bei literarischen Fragen aus, sie wollen sich auch einmischen in den gesellschaftlichen Diskurs.

Seit 16 Jahren betreiben Pat Götz und Inge Grieser die Buchhandlung „Lesebar“ in Ochsenhausen. Doch mit dem Verkaufen von Büchern wollen sie sich nicht begnügen. Bei der Lektüre des Romans „10 Lektionen aus der Geschichte für die drängendsten Fragen unserer Zeit“ kam ihr die Idee, wie sie ihr Unbehagen an aktuellen Entwicklungen im Land in Handeln umsetzen könnte.

Der Autor Roman Krznaric erläutert, was wir aus der Kaffeehauskultur in der Epoche der Aufklärung lernen können, um die Spaltung unserer heutigen Gesellschaft zu bekämpfen. Er schreibt etwa darüber, welche Inspirationen das Japan des 18. Jahrhunderts zur Schaffung einer nachhaltigen Wirtschaft liefert und was die Entstehungsgeschichte des Kapitalismus zur Kontrolle künstlicher Intelligenz lehrt.

Besonders wichtig ist der Buchhändlerin die Überwindung wachsender Ungleichheit und damit die Wiederbelebung unseres Glaubens an die Demokratie. Das „geniale Buch des Historikers“ zeige auch Strategien zur Vermeidung des ökologischen Kollapses: Götz sieht Geschichte nicht nur als ein Mittel zum Verständnis der Vergangenheit. Sie könne auch helfen bei der Gestaltung der Zukunft. Nach dem Vorbild der vor allem im damaligen England weit verbreiteten Gesprächsrunden in Kaffeehäusern schweben ihr politische Stammtische vor. „Wir müssen Menschen an einen Tisch bringen, die unterschiedliche Einstellungen haben. ‚Unterhaltungsspeisepläne‘ machen und Themen diskutieren wie etwa Wehrpflicht und Aufrüstung. Und zwar nicht nur in Buchhandlungen, die zu betreten manche sich nicht trauen, sondern völlig barrierefrei in Kneipen, Kaffees und Gasthäusern.“ Man brauche natürlich Menschen, die solche hoffentlich sehr vielfältigen Gespräche moderieren.



Laden ein in die Lesebar: Pat Götz (links) und Inge Grieser. Foto: Mader

„Nicht miteinander reden ist keine Option“, findet Götz, die nicht interessiert ist an Parteilpolitik. Es sei ihr jedoch ein großes Bedürfnis, mit ihrem kleinen Thinktank und ihrem großen Netzwerk auch jüngere Menschen zu erreichen, die sich austauschen wollen. Menschen, die sich mit den Maßnahmen während der Corona-Pandemie schwer taten, einfach in die Verschwörungserzähler-Ecke zu stecken, helfe nicht weiter. Deshalb ist sie im Gespräch mit dem Bündnis für Demokratie und Toleranz im Landkreis Biberach und Gastronomiebetrieben. Über weitere MitstreiterInnen freuen sich die beiden engagierten Frauen aus der Lesebar.

HASSLER CONSORT

Klassik in frischem Gewand

ULM. Das Hassler-Consort unter der Leitung von Franz Raml lädt 2026 im Rahmen der Konzertreihe „Originalklang“ wieder zu vier abwechslungsreichen Programmen in historischen Räumen und im Stadthaus Ulm ein.



Die französische Sopranistin Hélène Walter wird als Solistin zu hören sein.

Den Auftakt macht am 7. März „Beethoven and friends“ im Schuhhausaal. Mit seinen Trio-Partnern setzt Franz Raml am Hammerflügel Beethoven in Beziehung zu den Zeitgenossen Dussek, Lachner und Schubert. Weiter geht es am 16. Mai in der ev. Peter & Paul Kirche in Ulm-Jungingen unter dem Motto „Süddeutsche Barockmusik“.

Die junge Sopranistin Anjolie Hartrampf gestaltet eine musikalische Reise durch Klöster und Städte Süddeutschlands. Franz Raml spielt an der einzig erhaltenen Barockorgel Ulms.

Ein barockes Highlight wird die „Händel-Gala“ am 27. September im Stadthaus. Das Hassler-Consort spielt in großer Barockorchester-Besetzung berühmte Werke von Händel. Solistinnen sind Sophia Kälber und Hélène Walter.

Den Abschluss bildet am 18. Oktober „Telemann and friends“ im Stadthaus Ulm. Zusammen mit Antonia Ortner stellt das Hassler-Consort instrumentale und vokale Werke des barocken Großmeisters und seiner Zeitgenossen vor.

2026

Originalklang

HASSLER
CONSORT

hassler-consort.de

**BEETHOVEN
& FRIENDS**

07.03. ULM · SCHUHAUSSAAL

**SÜDDEUTSCHE
BAROCKMUSIK**

16.05. ULM · JUNGINGEN
EV. PETER & PAUL-KIRCHE

HÄNDEL-GALA

26.09. ULM · STADTHAUS

**TELEMANN
& FRIENDS**

18.10. ULM · STADTHAUS

TICKETS: www.ulmtickets.de

FRANZ
RAML

ANDREA RECK

Prinz aus dem Morgenland

BIBERACH. Ambitioniert spielt das „Theater ohne Namen“ ein Märchen des wortgewandten Biberacher Autors Christoph Martin Wieland (1733 – 1813). Die Hauptrolle, Prinz Biribinker, spielt ein junger Syrer, Mohamad Khallouf. Eine märchenhafte Geschichte über Kultur und Integration.



Das Publikum in Füraamoos war begeistert von der frischen Interpretation von Christoph Martin Wielands bekanntem Märchen durch das Theater ohne Namen. Foto: Roland Reck

In Hamburg und in Berlin hat das Theater ohne Namen schon gespielt und zuletzt in Füraamoos. Der 690-Einwohner-Ort, Teilort von Eberhardzell im Landkreis Biberach, ist nicht gerade Kulturhauptstadt Oberschwabens. Aber immerhin bespielt die Theatergruppe Füraamoos e.V. seit Jahren den Theatersaal im traditionsreichen Gasthaus Rössle. Und Tradition hat auch, dass das Biberacher „Theater ohne Namen“ dort bei Speis' und Trank auftritt.

Dieses von Peter Schmid vor drei Jahrzehnten gegründete und bis heute von ihm geleitete Ensemble sorgte zuletzt Ende November für fünf restlos verkaufte Aufführungen. Und zwar mit einem Feenmärchen, das Christoph Martin Wieland 1764 in Biberach geschrieben hat: Prinz Biribinker.

Es gilt übrigens als das erste deutsche Kunstmärchen, also keines der traditionellen Volksmärchen, wie sie wenig später von den Brüdern

Grimm gesammelt wurden. Die insgesamt über 700 Zuschauer in Füraamoos waren begeistert von den Dialogen, den Kostümen, den Tanz-Szenen, der Musik und den Darstellenden im Alter von vier bis 77 Jahren. Und ganz besonders vom Hauptdarsteller, einem Fünfundzwanzigjährigen, dem als Kind ganz bestimmt keine deutschen Märchen vorgelesen wurden. Mohamad Khallouf wurde nämlich im syrischen Aleppo geboren und kam mit seinen Brüdern vor zehn Jahren nach Deutschland. Merkels „Wir schaffen das“, machte es möglich.

Wir sind schon ein bisschen Kult

Der einst vor Assads Terror Geflüchtete spielt erst seit kurzem beim „Theater ohne Namen“. Dem mittlerweile im Ruhestand befindlichen Psychotherapeuten Schmid, der sich als dramaturgischer Autodidakt bezeichnet, liegt auch nach über dreißig Jahren vor allem am Herzen, dass sein Ensemble unbekümmert und experimentierfreudig agiert. In diesem Jahr sind 20 Erwachsene und fünf Kinder dabei sowie zwei Musiker. Die Tanzpädagogin Barbara Clarke, zeitweise in New York tätig, choreografierte die Tanzszenen. Spielfreudige Mädchen und Frauen zu finden sei nicht schwer, erzählt Schmid, junge Männer jedoch halten sich bedeckt. Dankbar griff Schmid den Hinweis der Jugendkünstlerin Susanne Maier auf. Dort hatte Khallouf vor 2019 in kleineren Rollen bei zwei Stücken mitgespielt. Schmid ermutigte Khallouf, der derzeit als Produktionshelfer arbeitet, aber gerne einen technischen Beruf oder einen in der IT ergreifen möchte, bei „Theater ohne Namen“ mitzuspielen. „Nach nur zwei Monaten Probe ist er unser Prinz aus dem Morgenland“, freut



PRINZ BIRIBINKER

Ein honigsüßer und märchenhafter Theaterabend

Wir entführen Sie in eine zauberhafte Welt, in der ein Prinz auf der Suche nach seinem geliebten Ziegenmädchen beinahe ohne eigenes Zutun von einem sinnlichen Abenteuer ins nächste gerät.

Dieses frivol-romantische Märchen schrieb Christoph Martin Wieland im Jahre 1764 in seiner Biberacher Zeit.



Die Auftritte in Füraamoos waren ein voller Erfolg

Nächste Aufführungen

Stadthalle Biberach:
Do. 22. Januar 2026, 19.30 Uhr
Fr. 23. Januar 2026, 19.30 Uhr

Motorworld Warthausen:
Fr. 30. Januar 2026, 19.30 Uhr
Sa. 31. Januar 2026, 19.30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Rissegg:
So. 01. Februar 2026, 18.30 Uhr

Kartenverkauf beim Kartenservice
im Rathaus Biberach
und online bei reservix.de



sich der Spielleiter. „Ich war erschrocken, als ich den ganzen Text gelesen und wenig verstanden habe“, formuliert Khallouf druckreif beim Treffen in Schmid's Wohnung. „Tatsächlich habe ich an meinen Deutschkenntnissen gezweifelt.“ Doch er hält durch und spielt den jugendlichen Prinzen. Der, „als sich ein gewisser Instinct bey ihm regte“, wie Wieland formuliert, in die Welt hinauszieht und sich über beide Ohren in ein Milchmädchen mit himmelblauen Ziegen verliebt.

Es bedarf vieler Worte, bevor die frivole Geschichte ein gutes Ende findet. Auf die Frage, wie er so gut Deutsch gelernt hat, meint Khallouf, der die neunte und zehnte Klasse in Deutschland absolviert hat: „Aus verschiedenen Quellen. Youtube Videos und Hörbücher beispielsweise waren mir eine große Hilfe. Ich finde die deutsche Sprache sehr schön und hatte auch jetzt bei den Proben Freude am Lernen.“ Ob er nicht manchmal seine Zusage ein wenig verflucht habe? „Nein, ich konnte nur neben der Arbeit nicht mehr regelmäßig zum Sport gehen. Wenn ich Theater spiele, will ich hundert Prozent Gas geben, das kos-

tet Kraft.“ Er genießt es, neue Kontakte zu knüpfen und empfindet „die Akzeptanz der Mitspieler als gutes Zeichen.“ Und lobt: „Sie sind alle sehr sympathisch. Bei den Zuschauern habe ich nur freundliche Gesichter gesehen und ein tolles Feedback von ihnen bekommen.“ Überhaupt habe er in Biberach wenig Rassismus erfahren. Anders als Frauen mit Kopftuch oder Menschen mit schwarzer Haut, wie er beobachtet. Schmid ergänzt, auch er habe kein kritisches Wort von außen bezüglich der Besetzung bekommen. Das hätte ihn bei dem weltoffenen, treuen Publikum auch gewundert: „Wir sind schon ein bisschen Kult.“ Zu viele Proben hemme die Spielfreude und Spontanität der Truppe, findet Schmid: „Wenn man zu oft probt, kann es zu technisch werden.“ Khallouf ist begeistert, dass „Peter den Mut hatte, mir die Hauptrolle zu geben.“ Integration bedeutet wohl generell in vielen Bereichen nicht zuletzt viel Arbeit. Mohamad kann man nur bewundern, wie er Freude daran findet, deutschen Zuschauern ihre Klassiker näher zu bringen. Wieland meets Mohamad. Applaus!



Mohamad Khallouf überzeugt in der Hauptrolle als Prinz Biribinker.

Massenhafte Rückkehr wäre eine enorme Belastung

BLIX sprach mit Mohamad Khallouf auch über die aktuelle Situation in seiner syrischen Heimat und seiner Heimatstadt Aleppo, die nach wie vor stark zerstört ist.



Die Großstadt Aleppo im Norden Syriens ist noch immer stark zerstört.

Foto: Basma

Herr Khallouf, Sie sind vor zehn Jahren aus Aleppo nach Deutschland geflohen. Wie sieht es heute in Aleppo aus?

Nach zehn Jahren Krieg ist Aleppo nicht mehr mit der Stadt von früher zu vergleichen. Große Teile der Infrastruktur funktionieren weiterhin nur eingeschränkt oder gar nicht. Zwar hat sich die Stadt langsam vom Krieg erholt, doch dieser Wiederaufbauprozess wird noch viel Zeit in Anspruch nehmen, bis Aleppo wieder wirklich lebt und funktioniert – sei es wie früher oder sogar besser.

Im Dezember 2024 wurde das Regime von Diktator Assad gestürzt. Wie schätzen Sie

heute die politische Situation in Ihrer Heimat ein?

Auf politischer Ebene hat sich die Lage meiner Meinung nach deutlich verbessert, insbesondere seit dem Sturz des Assad-Regimes. Man erkennt viele Entwicklungen, die in eine positive Richtung gehen. Der Staat zeigt heute sichtbarer, dass er arbeitet und Verantwortung übernimmt. Ein wichtiges Zeichen dafür ist beispielsweise die Aufhebung der Sanktionen gegen Syrien. Auch das Verhältnis zwischen Staat und Bürgern ist spürbar menschlicher geworden. Früher herrschte große Angst vor dem alten Regime; Meinungsfreiheit war damals ein Luxus. Heute gilt sie als grundlegendes Recht. Die Menschen

können den Staat offen kritisieren, wenn etwas nicht funktioniert. Aktuell ist zu beobachten, dass viele Bürger die weiterhin hohen Preise, die schwache Wirtschaft und den Mangel an Arbeitsplätzen offen ansprechen.

Nach 14 Jahren Bürgerkrieg sind große Teile des Landes zerstört. Derzeit wird in Deutschland diskutiert, ob Geflüchtete nicht in großer Zahl nach Syrien zurückkehren sollen. Ist das realistisch?

Trotz dieser positiven Entwicklungen ist Syrien derzeit definitiv nicht bereit, eine große Zahl von Rückkehrern aufzunehmen. Viele Städte sind stark zerstört, zahlreiche Menschen haben ihr Zuhause verloren, und in weiten Teilen des Landes ist die Infrastruktur weiterhin beschädigt. Zudem gibt es aktuell nur sehr wenige Arbeitsmöglichkeiten.

Sollten viele Menschen gleichzeitig zurückkehren, würde das eine enorme Belastung für ein Land darstellen, das sich gerade erst langsam vom Krieg erholt. Darüber hinaus hätte eine massenhafte Rückkehr auch Auswirkungen auf die Aufnahmeländer, insbesondere auf Deutschland. Viele der in Deutschland lebenden Syrer sind gut integriert, berufstätig oder befinden sich in Ausbildung und arbeiten in wichtigen Bereichen wie Medizin, Pflege, Industrie oder Dienstleistung. Wenn viele dieser Menschen gleichzeitig zurückkehren würden, könnte es in Deutschland zu einem spürbaren Mangel an Fachkräften kommen, was die ohnehin angespannte Situation auf dem Arbeitsmarkt weiter verschärfen würde. Somit hätte eine unkoordinierte Rückkehr nicht nur Folgen für Syrien, sondern auch für Länder wie Deutschland, die derzeit stark von der Arbeitskraft und dem Engagement dieser Menschen profitieren.

Wasser, Wärme, Wohlbefinden

BAD WALDSEE. Die Waldsee-Therme steht für Wasser, Wärme und tiefes Wohlbefinden – ein Ort, an dem Entspannung und Natur in perfekter Harmonie aufeinandertreffen.

Das mineralhaltige Thermalwasser mit Temperaturen zwischen 28 und 37 °C bildet das Herz der Therapie und lädt auf 720 Quadratmetern Wasserfläche zum Eintauchen, Auftanken und Loslassen ein. Innen- und Außenbecken, Whirlpools, Gegenstromkanal, Sprudelliegen, belebende Nackenduschen sorgen für wohltuende Erlebnisse. Aromadampfgrotte, Tretbecken mit Wasserfall, großzügige Ruheazonen und zwei urige Fassaunen im Außenbereich schenken täglich ein Gefühl von Urlaub.

Ein besonderer Genussmoment erwartet die Gäste in der Cafeteria der Waldsee-Therme – ein Ort, an dem sich Geschmack und Entspannung verbinden. Unter dem Motto „Genuss mit Ausblick“ werden täglich wechselnde, frisch zubereitete Mittagsgerichte, knackige Salate, köstliche Kuchen und herzhaftes Vesper-Snacks serviert – begleitet von einem traumhaften Blick auf die Badelandschaft. Die Cafeteria lädt zum Verweilen, Genießen und Wohlfühlen ein.

DIE Sauna – Wiedereröffnung 31.01.2026 – Die Sauna der Waldsee-Therme präsentiert sich in einem stimmungsvollen Konzept, das Wärme, Natur und Wasser zu einem harmonischen Gesamterlebnis verbindet. WaldHaus und SeeHaus wurden atmosphärisch neu inszeniert. Im WaldHaus schaffen warme Holztöne und ruhige Gestaltung sofortige Entschleunigung. Die PanoramaLounge und WaldLounge bieten Rückzug und Ruhe; mediterranes Dampfbad, Softsauna und Salzauna vereinen



In der entspannten Atmosphäre der Waldsee-Therme fällt es leicht, neue Energie zu tanken.
Foto: Christof Rauhut

Wärme und Mineralsalz zu einem gesundheitsfördernden Erlebnis. Im SeeHaus treffen Wasser und Wärme aufeinander. SchlossseeLounge mit Kaminflammen und Hängeliegen sowie die StadtseeLounge mit besonderen Lichteffekten schenken tiefe Wohlfühlmomente. Außenpool, Tauchbecken, Feuerstelle, Loungeecken und die harmonisch eingebettete Waldsauna formen ein atmosphärisches Ensemble, das die Sinne belebt. Medical Wellness – Hochwertige Wellnessanwendungen – von Ayurveda über Lomi Lomi bis hin zu Hot-Stone-Massagen – sorgen für Tiefenentspannung, Stressabbau und neue Energie. Körper, Geist und Seele finden wieder in Balance.

Die Waldsee-Therme vereint Wasser, Wärme und Wohlbefinden zu einem Erlebnis, das nachhaltig berührt. ➤ www.waldsee-therme.de



GROBE KREISSTADT
**BAD
WALD
SEE**
 WALDSEE-THERME

ES WIRD HEISS!
 DIE Sauna der Waldsee-Therme.



Wiedereröffnung ab Samstag, den 31.01.2026.



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

U L M & N E U - U L M

Mann, ist hier was los ...

Ulm und Neu-Ulm, die Zweilandstadt an der Donau, präsentiert auch 2026 seinen Gästen aus Nah und Fern wieder ein kurzweiliges und spannendes Veranstaltungsprogramm.

Foto: Johannes Gloeggler



Der bunte Wasserfestzug „Nabada“ lockt jährlich Zehntausende Schaulustige an.

Schon im Frühjahr wird es interessant: erstes Highlight sind die Orchideentage im Februar im Edwin-Scharff-Haus, gefolgt von den Deutschen Cheersport-Meisterschaften Ende März. Akrobatik, Präzision und mitreißende Choreografien werden die Zuschauer in der ratiopharm arena begeistern. Im Frühsommer folgt das Ulmer Zelt, eines der größten Zeltfestivals Süddeutschlands: sechs Wochen Musik, Kleinkunst und kulinarischer Genuss unter freiem Himmel – weltoffen, kreativ und wunderbar unkonventionell. Viel Prominenz gibt es bei den sommerlichen Open-Air-Konzerten im Wiley-Park, im Klosterhof Wiblingen und auf dem Münsterplatz. Mit Roland Kaiser, Roxette, Deep Purple, Wincent Weiss und AnnenMayKantereit geben sich bewährte und junge Künstler ein Stelldichein. Wenn dann Anfang Juli das 14. Internationale Donaufest beginnt, verwandeln sich die Ufer beiderseits der Donau in einen pulsierenden Treffpunkt der Kulturen. 10 Tage lang machen die Aussteller mit Kunsthandwerk, Weltmusik und kulinarische Spezialitäten die Donau zum verbindenden Band Europas. Höhepunkt des Ulmer Party-Sommers ist das Schwörwochenende Ende Juli mit der Lichterserenade, der Schwörfeier und dem legendären »Nabada«, dem fröhlichen »Karneval auf dem Wasser«. Ob sportlich, kulturell oder einfach feierfreudig – die beiden Städte sind in Bewegung. ➤ www.tourismus.ulm.de

K U L T U R A M S E E

Bühne auf im Haus am Stadtsee

BAD WALDSEE. Geballte Kleinkunst-Performance, sieben abwechslungsreiche Veranstaltungen im nächsten Halbjahresprogramm auf der Bühne im Haus am Stadtsee – das ist „Kultur am See“, die Waldseer Kleinkunstreihe: Musik-Comedy, Kabarett, Comedy – „da sollte für jeden Geschmack etwas dabei sein“, hoffen Hans Ehinger und Roland Metzler, die beiden Vorsitzenden von SpektrumK. Mit ihren langjährigen, erfolgreichen Kontakten schmieden sie jedes Halbjahr aufs Neue ein unterhaltsames Programm an Waldseer Kultur-Events.



Musik & Humor: „Elvis und Elvis“ strapazieren die Lachmuskeln.

„Es muss nicht gleich das ganze Abo sein, auch eine einzelne Veranstaltung ist im Vorverkauf ein Angebot für alle, die noch auf der Suche nach lokalen Kultur-Event sind, sei es für sich selbst oder auch einmal als Geschenk“, so die beiden Macher von „Kultur am See“. Mitte Januar starten „Die Grabowskis“. Die Münchner Lach- und Schießgesellschaft bietet ihren „Satirischen Jahresrückblick“, Stefan Waghübinger wird dabei sein, außerdem Bernd Kohlhepp und Nils Strassburg mit „Elvis trifft Elvis“. Neben Heinrich del Cores „Comedy Club“ hat auch Murzarellas „Music-Puppet-Comedy“ im Programm einen festen Platz. Und wer gemeinsam zwei Stunden im Kom(m)ödchen diskutieren und vor allem lachen möchte, ist im Kabarett des „Kom(m)ödchen-Ensemble“ genau richtig.

Karten und vergünstigte Abokarten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Info Bad Waldsee, Einzelkarten auch auf Reservix. Weitere Infos unter: ➤ www.kultur-am-see.de



kulturamsee

Bad Waldsee

Programm 2026, 1. Halbjahr:

16.01.2026	20.00 Uhr	Die Grabowskis , Musik-Comedy
31.01.2026	20.00 Uhr	Münchner Lach- und Schießgesellschaft , Kabarett
07.03.2026	20.00 Uhr	Waghübinger , Kabarett
20.03.2026	20.00 Uhr	Bernd Kohlhepp/Nils Strassburg , Musik-Comedy
23.04.2026	20.00 Uhr	Heinrich del Core , Comedy Club
08.05.2026	20.00 Uhr	Murzarella , Music-Puppet-Comedy
07.06.2026	20.00 Uhr	Kom(m)ödchen , Kabarett

RAPUNZEL

Events

in der Rapunzel Welt



SamenFest

Sa, 31.01. | 10:00 - 17:00 Uhr |

Eintritt frei, Vorträge je 5 €



Weltfrauentag

Sa, 07.03. | 09:00 - 21:00 Uhr |

Eintritt frei



Tibetisches Atem Yoga mit Chumba Lama

Sa, 07.03. | 09:00 - 17:00 Uhr | 180 €

Weitere Infos, Veranstaltungen und Tickets

Kein Event mehr verpassen:

@rapunzel_welt

www.rapunzelwelt.de/newsletter

Rapunzel Welt

Rapunzelstraße 2 | 87764 Legau



RAPUNZEL

Fest für Gartenfreunde

LEGAU. Das SamenFest bei Rapunzel Naturkost hat sich in den vergangenen Jahren etabliert und ist zu einer festen Größe im Jahreskalender von Gärtnern und Gartenprofis geworden. Ein besonderer Tag rund um gentechnikfreie Samen und Saaten.

Auch wenn es noch sehr kalt ist und der Boden gefroren, Gartenprofis und Pflanzenliebhaber wissen genau: Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, Gemüse- oder Kräuterbeete zu planen, sich zu informieren und das passende Saatgut zu besorgen. Eine gute Gelegenheit dafür bietet das SamenFest bei Rapunzel Naturkost. Der Tag rund um Samen und Saaten findet in diesem Jahr am 31. Januar in der Rapunzel Welt statt und bietet ein rundes Programm für alle, die gerne gärtnern und sich informieren wollen, bevor die Gartensaison richtig losgeht.

Saatgutbörse und spannende Vorträge

Gemüse, Kräuter oder Blumen: Beim SamenFest gibt es Bio-Saatgut, zukunftsfähig und garantiert ohne Gentechnik. Dafür sorgen rund 30 Ausstellende mit ihrem samenfesten Saatgut. Weitere Händlerinnen und Händler ergänzen das Angebot rund um den Bio-Garten. Zudem können sich Besucherinnen und Besucher des SamenFestes in spannenden Vorträgen über die Grundlagen eines gesunden Bodens, essbare Wildpflanzen oder gemeinsames Gärtnern in der SoLaWi informieren.

Bio-Saatgut – aber samenfest

Das SamenFest will dem dominierenden konventionell hergestellten Saatgut robuste, zukunftsfähige Samen und Saaten in Bio-Qualität entgegensetzen. Aus samenfestem Saatgut können Anbauerinnen und Anbauer selbst Saatgut vermehren – anders als aus dem Hybrid-Saatgut, das die Mehrheit der Saatgutfirmen anbietet.

Bio-Saatgut ist ein Thema, das Rapunzel Naturkost besonders am Herzen liegt: Es ist der Ursprung, der Anfang jeder Produktionskette von Lebensmitteln. Schon seit vielen Jahren engagiert sich Rapunzel auf vielfältige Weise für das Thema Saatgutvielfalt, damit in Zukunft zum einen mehr Bio-Saatgut und zum anderen mehr Sortenvielfalt zur Verfügung stehen. So ist auch das SamenFest Teil des Engagements des Legauer Naturkostherstellers und die Saatgutbörse inzwischen eine echte Institution, die weit über die Grenzen des Allgäus hinaus bekannt ist.

Die Türen der Rapunzel Welt zum SamenFest 2026 öffnen sich am 31. Januar 2026 von 10 bis 17 Uhr. Der Eintritt zur Saatgutbörse ist frei. Weitere Informationen zur Veranstaltung und zum Vortragsprogramm stehen auf der Website der Rapunzel Welt.

➤ www.rapunzelwelt.de/veranstaltungen/samenfest

Kulturzeit Ravensburg 25/26 Konzerte & Theater

Sa 17.01.26
Cabaret
Musical

Fr 23.01.26
**Münchener
Kammerorchester**
& Patricia
Kopatchinskaja



So 08.03.26
**Zehetmair
Quartett**
Schubert,
Szymanowski,
Tschaikowsky

Fr 13.03.26
Ödipus Tyrann
Tragödie



Do 16.04.26
**Stuttgarter
Kammerorchester**
& Tabea
Zimmermann



Sa 25.04.26
**Die Nina
Simone Story**
feat. Fola Dada

Mi 29.04.26
(R)Evolution
Schauspiel

Do 07.05.26
INTO IT – Tanz
Bodenseefestival

Sa 09.05.26
Kebyart
Bodenseefestival

Sa 16.05.26
Nicolas Altstaedt
Bodenseefestival

So 24.05.26
**Münchener
Kammerorchester**
& Sebastian Bohren
Bodenseefestival

Wahl Abo
4 Veranstaltungen
25 % Preisvorteil

**Alle
Veranstaltungen**
www.ravensburg.de/kulturzeit

Wahl-Abo & Tickets
0751 82 28 28
Tourist Information
Ravensburg

Online-Ticketshop:



Veranstalter

**Kultur
Ravensburg**

THEATER
RAVENSBURG

Folge uns hier:
@kultur.ravensburg
f Kultur Ravensburg



KLOSTER SCHUSSENRIED

Bunte Klötzchenwelt entdecken

BAD SCHUSSENRIED. Unter dem Titel „Faszination LEGO“ zeigen die Klötzlebauer Ulm im Kloster Schussenried bis Sonntag, 22. Februar 2026, beeindruckende Modelle und liebevolle Eigenkreationen der beliebten bunten Steine. Ein großer Spielbereich sowie ein LEGO-Shop machen das Besuchererlebnis perfekt.



Die Klötzlebauer Ulm begeistern mit fantasievollen Bauwerken.

Seit Jahrzehnten bevölkern sie die heimischen vier Wände: Die bunten Bausteine und Figuren von LEGO haben Kultstatus – sowohl bei Erwachsenen als auch bei Kindern. Dass es sich dabei nicht nur um Spielzeug handelt, sondern damit auch beeindruckende Welten geschaffen werden können, beweisen die „Klötzlebauer Ulm“. In Kooperation mit den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg präsentieren die LEGO-Fans im Kloster Schussenried bereits zum siebten Mal ihre Modelle und Eigenkreationen. Groß und Klein begeben sich auf eine Reise zu fernen Orten und Zeiten – ob Sightseeing-Tour durch die USA, ein Ausflug ins StarWars-Universum oder ins Mittelalter zu Burgen, Rittern und Drachen. Ein Schwerpunkt ist das Thema „Die Stadt“ mit all ihren Gebäuden, Verkehrsnetzen und weiterer Infrastruktur. Daneben gibt es Szenen aus den beliebten Welten von Star Wars™, Der Herr der Ringe™ und Harry Potter™ zu entdecken. Die Besucherinnen und Besucher bekommen einen kompletten Querschnitt durch die LEGO®-Welten und -zeiten zu sehen. Ein großer Spielbereich lädt zudem Alt und Jung zum vergnüglichen Bauen nach Herzenslust ein. ➤ www.kloster-schussenried.de

MUSEUM BROT UND KUNST

Unsichtbares wird sichtbar

ULM. Als im 17. Jahrhundert die ersten leistungsfähigen Mikroskope erfunden wurden, eröffnete sich eine ganz neue Welt: die Welt des unendlich Kleinen. Aber erst seit dem 19. Jahrhundert beginnen wir zu verstehen, wie überaus wichtig diese Welt für das Leben auf unserem Planeten ist.



Anna Dumitriu & Alex May, *Frementing Futures*, 2021/24.
Foto: Natalia Marin

Mikroorganismen haben das komplexe Ökosystem auf der Erde hervorgebracht und bilden auch heute noch das Rückgrat für den Kreislauf der Natur. Wir Menschen sind mit ihnen allen verwandt. Wenn wir Nahrung anbauen, arbeiten wir mit dem Boden. Dort findet sich eine fast unendliche Vielfalt an Mikroorganismen. Über die Nahrung gelangen sie in unsere Körper und bilden dort eigene Ökosysteme. Seit langem schon kooperieren wir mit bestimmten Bakterien und Pilzen, um zum Beispiel Brot und Bier, Joghurt oder Schokolade herzustellen. Diese Lebensmittel erhalten ihren charakteristischen Geschmack erst durch deren Stoffwechselprozesse. Bakterien, Pilze und Algen weisen zum Teil erstaunliche Fähigkeiten auf. Können sie uns helfen, unseren Müll zu reduzieren und den Klimawandel aufzuhalten? Viele Wissenschaftler:innen arbeiten mit Mikroorganismen, um Lösungen für aktuelle und zukünftige Probleme zu finden. Die Ausstellung gibt Einblicke in das Wirken der Mikroorganismen. Anhand von Fotos, Objekten und Installationen wird das sonst Unsichtbare sichtbar. Zahlreiche Kunstwerke machen die Welt des unendlich Kleinen und unseren Umgang damit anschaulich. ➤ www.museumbrotundkunst.de

26.12.25 bis
22.02.26

Kloster Schussenried

Faszination LEGO®

Ausstellung der Klötzlebauer Ulm
www.kloster-schussenried.de

Kommen. Staunen. Genießen.

Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser
und Gärten

Museum Brot und Kunst Forum Welternährung

Winzige Giganten Die Macht der Mikroorganismen

28.11.2025 – 12.04.2026

Kultur in Friedrichshafen 01 – 04/2026

Auswahl aus dem Programm:

Ballet BC

DI • 27.01. • 19:30 • Graf-Zeppelin-Haus

Släpstick: Schärzo

Die neue Show der gefeierten Musikclowns

FR • 30.01. • 19:30 • Graf-Zeppelin-Haus

Tango de Amor

wunsch#produktionen

SA • 31.01. • 19:30 • Kiesel im k42

HAPPY HOUR: **Hippana.Maleta: Runners**
Jonglage-Show

DO • 19.02. • 18:00 • Bahnhof Fischbach

Spellbound Contemporary Ballet

DI • 24.02. • 19:30 • Bahnhof Fischbach

MI • 25.02. • 19:30 • Bahnhof Fischbach

Haydi! Heimat! 8+

Badische Landesbühne

FR • 27.02. • 10 + 17:00 • Kiesel im k42

Württembergisches Kammerorchester Heilbronn

Georg Breinschmid Kontrabass

Dominik Wagner Kontrabass

Risto Joost Leitung

Eller, Bottesini, Breinschmid, Grieg

SA • 28.02. • 19:30 • Bahnhof Fischbach

Stuttgarter Philharmoniker

Gabriela Montero Klavier

Andrey Boreyko Leitung

Ginastera, Montero, Berlioz

SO • 08.03. • 19:30 • Graf-Zeppelin-Haus



LA FINESS: Grenzenlos

Pop-Rock trifft Klassik

FR • 20.03. • 19:30 • Bahnhof Fischbach

Dunia Dance Theatre Making Men

DO • 09.04. • 19:30 • Bahnhof Fischbach

FR • 10.04. • 19:30 • Bahnhof Fischbach

Vancouver Symphony Orchestra

James Ehnes Violine • Otto Tausk Leitung

Barber, Prokofjew

MO • 20.04. • 19:30 • Graf-Zeppelin-Haus

KARTEN
SERVICE

T: +49 7541 203-53333



STADT FN KULTUR

Internationaler Tanz, große Orchester, neue Perspektiven im Frühling

FRIEDRICHSHAFEN. Mit hochkarätigen internationalen Gästen startet das Kulturprogramm in Friedrichshafen ins neue Jahr.

Den Auftakt macht am 27. Januar das kanadische Ballet BC im Graf-Zeppelin-Haus. In einem eindrucksvollen Triple Bill treffen Choreografien von Crystal Pite, Medhi Walerski und Shahar Binyamini aufeinander – zeitgenössischer Tanz von großer emotionaler und körperlicher Intensität.

Ende Februar rückt der Bahnhof Fischbach gleich zweimal in den Fokus: Am 24. und 25. Februar gastiert Spellbound Contemporary Ballet mit einem vielschichtigen Tanzabend, der gesellschaftliche Fragen ebenso präzise wie berührend verhandelt. Am 28. Februar folgt ein musikalisches Ereignis: Zwei der profiliertesten Kontrabassisten unserer Zeit, Georg Breinschmid und Dominik Wagner, stehen gemeinsam mit dem Württembergischen Kammerorchester Heilbronn auf der Bühne – ein seltenes Konzerterlebnis zwischen Klassik und Gegenwart.



Foto: c_christoffer-hastbacka

Das O/Modernt Kammerorchester setzt sich aus erstklassigen Musikern aus ganz Europa zusammen und präsentiert vielseitige und ungewöhnliche Programme.

Am 8. März sind die Stuttgarter Philharmoniker mit der Pianistin und Komponistin Gabriela Montero zu Gast. Mit ihrem eigenen „Latin Concerto“ verbindet sie sinfonische Wucht mit lateinamerikanischer Klangsprache.

Grenzen sprengt auch das O/Modernt Kammerorchester am 24. März: Bach, Vivaldi, Sting und die Beatles verschmelzen zu einem ebenso wilden wie poetischen Programm. Am 20. April gastiert schließlich das Vancouver Symphony Orchestra mit James Ehnes – ein Orchesterabend von internationalem Format, der das Frühjahrsprogramm eindrucksvoll ergänzt.

➤ www.kulturbüro.friedrichshafen.de

MUSEUM HUMPIS QUARTIER

Historischer Streifzug

RAVENSBURG. Mit „Schon immer fresh! Der Ravensburger Wochenmarkt“ widmet das Museum Humpis-Quartier der Geschichte und Gegenwart des Ravensburger Samstagsmarkt eine eigene Mitmach-Ausstellung, die dazu einlädt, über 870 Jahre Marktgeschichte zu entdecken.

Der Ravensburger Markt ist so alt wie die Stadt selbst. Erste schriftliche Quellen zeugen von den Anfängen in der oberen Marktstraße und am Gänsbühl im 12. Jahrhundert. Die Ausstellung zeigt, wie sich der Markt im 14. Jahrhundert gemeinsam mit der Stadt ausweitete und sich in Richtung des heutigen Marienplatzes verschob. Dort entstanden die zentralen Markthäuser, die das Stadtbild bis heute prägen. Bis ins 20. Jahrhundert dehnte sich der Wochenmarkt mit dem Korn-, Vieh- und Pferdemarkt über viele Straßen und Plätze der Altstadt aus und blieb lange der wichtigste Ort für die Versorgung mit Waren für den täglichen Bedarf. Die Ausstellung bezieht aber auch die Gegenwart mit ein und zeigt die Arbeit der heutigen Marktbesucher*innen vom Acker bis zum Marktstand. Fotos und Filmdokumente aus der jüngsten Vergangenheit sowie eine eigens produzierte Fotoreportage zeigen Kontinuitäten und Wandel. Die Besucher*innen können



Auch für Kinder gibt es viel Spannendes auf dem Ravensburger Markt zu entdecken.

Foto: Stadtmuseum Tübingen / Beatrix Hanko

auch selbst aktiv werden: Mit alten Waagen wiegen, Preise vergeben oder einen Apfel auf einer neun Meter langen Kugelbahn auf Weltreise schicken. Die Ausstellung wurde vom Stadtmuseum Tübingen entwickelt und vom Museum Humpis-Quartier überarbeitet und angepasst. ➤ www.museum-humpis-quartier.de

STADT RAVENSBURG KULTUR AMT

Große Klassik, große Emotionen

RAVENSBURG. Mit dem Auftritt der Geigerin Patricia Kopatchinskaja zusammen mit dem Münchener Kammerorchester am 23. Januar um 19:30 Uhr im Konzerthaus kommt ein Superstar der Klassik nach Ravensburg.



Die sympathische Star-Geigerin Patricia Kopatchinskaja ist zu Gast in Ravensburg. Foto: Marco Borggreve

Patricia Kopatchinskaja ist eine der fantasievollsten und neugierigsten Künstlerinnen unserer Zeit. Egal, ob sie Tschaikowskys oder Beethovens Violinkonzert spielt oder ob sie wie diesmal das für sie komponierte Konzert des Ungarn Márton Illés zum Leben erweckt – die Auftritte der faszinierenden Geigerin wirken absolut authentisch! Der Titel des Konzerts „Vont-tér“ bedeutet „gestrichener, gezogener Raum“. Wie in seinem Cellokonzert, das man im November 2024 mit Nicolas Altstaedt erleben konnte, hat sich der Komponist auch hier intensiv mit dem Streicherklang auseinandergesetzt.

Das Münchener Kammerorchester (MKO) wird von Bas Wiegers dirigiert. Auf dem Konzertprogramm stehen außerdem die Ballettmusik „La création du monde“ des Franzosen Darius Milhaud und die zweite Sinfonie von Kurt Weill: ein spannendes und farbenreiches Programm, das von MKO und Patricia Kopatchinskaja mit Leidenschaft und Hingabe musiziert wird. ➤ www.ravensburg.de/kulturzeit

Münchener Kammerorchester & Patricia Kopatchinskaja

Freitag, 23.01.26, 19.30 Uhr

Konzerthaus Ravensburg

Kulturamt Ravensburg
www.ravensburg.de/kulturzeit

Tourist Information
Ravensburg
Ticket-Hotline
0751 82 2828
Online-Ticketshop:



Kulturzeit
Ravensburg
25/26

KULTUR
RAVENSBURG

© Marco Borggreve



Spüren Sie die Kraft unseres Wassers

Thermalbad - Sauna - Wellness - Wohnmobilstellplatz

Täglich geöffnet

So -Do 08.00 bis 21.00 Uhr
Fr + Sa 08.00 bis 22.00 Uhr
Sauna ab 10 Uhr

Änderungen vorbehalten

Dienstag Damensauna

außer an Feiertagen

- Jeden ersten Montag im Monat ermäßigter Eintritt für Saulgauer
- Jeden letzten Samstag im Monat Familientag



Am Schönen Moos 1 | 88348 Bad Saulgau | Telefon 07581 4839 0 | www.sonnenhof-therme.de



* B L I X - L I C H T E R *

EWIG DEIN
Hochzeitsmesse*Oberschwabenhalle, Ravensburg
Sa. 17. und So. 18. Januar ab 10 Uhr*

Foto: Felix Kästle



Die Oberschwabenhalle verwandelt sich ein Wochenende lang in ein Schlaraffenland für alle, die bald heiraten wollen. Auf der Hochzeitsmesse „EWIG DEIN“ gibt es viel von dem, was Bräute und Bräutigame suchen. Fast 100 Aussteller sind angemeldet. Damit bleibt die Hochzeitsmesse die größte zwischen Alb, Allgäu und Bodensee. Premiere hat der Hochzeits-Flohmarkt: Dort kann man Utensilien aus zweiter Hand kaufen und verkaufen. In der Halle finden Paare alles für einen unvergesslichen Hochzeitstag: Styling-Experten für Braut und Bräutigam, Trauringe sowie zahlreiche Foto- und Videografen. Neben freien Traurednern präsentieren sich diverse Locations und Event-Dienstleister. Für die passende Stimmung sorgen Live-Bands und Solisten im Foyer. ➤ www.provinztour.de

YUKA IMAMINE
Klavierkonzert*Bürgerhaus, Mengen-Ennetach
am Sonntag, 1. Februar 2026 um 19 Uhr*

Foto: Naoya Yamaguchi



Die in Japan geborene Pianistin Yuka Imamine erhielt 2002 einen Ruf als Professorin für Klavier an der Hochschule für Musik und Theater München. Dort studierte sie zuvor auch und ergänzte anschließend ihre Ausbildung an der Accademia Nazionale di Santa Cecilia in Rom. Yuka Imamine wurde mehrfach bei vielbeachteten, internationalen Wettbewerben ausgezeichnet. Als Solistin konzertiert sie mit renommierten Orchestern und gibt zahlreiche Klavier- und Kammermusikabende in Europa und Asien. Zum Ende des 150. Geburtsjahrs von Maurice Ravel spielt die Pianistin einen Klavierabend mit Werken des Künstlers. Ravel wurde neben der klassischen Tradition von den unterschiedlichsten Musikrichtungen inspiriert und gilt als musikalischer Grenzgänger und Weltmusiker.

WANN IST WO WAS LOS?

Alle Veranstaltungstermine ohne Gewähr.

Classix & Co
Seite 62Blechix & Blasmusik
Seite 63Theater, Kabarett, Musical
Seite 64Ausstellungen
Seite 69Diskussionen, Lesungen
Seite 70Fasnet
Seite 72Rock, Pop, Jazz, Folk
Seite 74Messen, Märkte, Gesellix
Seite 76Kids & Teens
Seite 80Leibesübungen
Seite 82**NEW CRAZY BIBER**
mit The Crazy Allstar Band*Gigelberghalle Biberach
am Samstag, den 31. Januar um 20 Uhr*

Der Verein Biberacher Musiknacht und die Narrenzunft Biberach e.V. veranstalten gemeinsam den sechsten „New Crazy Biber“ in der Biberacher Gigelberghalle. Für den richtigen Sound und gute Stimmung sorgt wieder „The Crazy Allstar Band“ mit ihrem umfangreichen Repertoire aus allen Musikrichtungen. Sei es Flower Power, Oldies oder Rock'n'Roll, es ist für jeden etwas dabei. Die Band wird die Halle garantiert zum beben bringen. Zudem wird es Einlagen geben mit den Cheerleaderinnen „Red Flash“ aus Erolzheim und den Rockin'Biber, den Rock'n'Roll Tanzsportlern der TG Biberach. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Für den garantierten Eintritt empfiehlt sich der Kartenkauf im Vorverkauf. Aktuelle Informationen auf: ➤ www.muna-bc.de

9. SAATGUT FESTIVAL
Raritäten, Vorträge und mehr*Stadthalle, Bad Schussenried
am Samstag, 28. Februar, von 10 bis 16 Uhr*

Seit Jahren geht die Vielfalt an Saatgut rasant zurück. Wenige Konzerne bestimmen über das Angebot und setzen auf Sorten, die sich nicht zur Weitervermehrung eignen. Der Genpool schrumpft – mit enormen Risiken für die globale Ernährungssituation und verheerenden Folgen für den Artenschutz. Mit dem Oberschwäbischen Saatgutfestival leisten der Arbeitskreis Wilde Gärtner des BUND-Kreisverbands Biberach und der Saatguterhalter Klaus Lang einen wichtigen Beitrag zur Rettung historischen Saatguts. An mehr als 30 Ständen können Saatgut-Raritäten, vergessene Kartoffelsorten, historische Tomaten, Kräuter- und Duftpflanzen erworben werden. Es wird dieses Mal wieder spannende Vorträge rund um das Saatgut und den Garten geben.

AUF DEM WOCHENMARKT

MONTAG	LEUTKIRCH
DIENSTAG	BAD WALDSEE
MITTWOCH	BIBERACH
FREITAG	RIEDLINGEN
SAMSTAG	BIBERACH

MANNE ON TOUR

Tee & Kräuterladen
Manfred Pfeiffer
88339 Bad Waldsee

01. Donnerstag

ISNY
NEUJAHRSKONZERT
St. Maria
mit Saxophon und Orgel
17 Uhr
T: 07561-87154
www.christian-segmehl.de
LEUTKIRCH
NEUJAHRSKONZERT
Kirche
Wuchzenhofen
mit Saxophon und Orgel
14 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de
JAHRESABSCHLUSS-
KONZERT
Katholische Kirche
St. Martin
mit Trompete und Orgel
19 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de
ULM
NEUJAHRSKONZERT
Theater Ulm
Melodien aus Opern,
Filmmusik, Musicals
18 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

02. Freitag

BAD SCHUSSENRIED
NEUJAHRSKONZERT
Kirche
St. Sebastian
mit Saxophon und Orgel
19 Uhr
www.christian-segmehl.de

03. Samstag

BIBERACH
NEUJAHRSKONZERT
Stadtpfarrkirche
St. Martin
mit Christian Segmehl,
Saxophon & Orgel
18 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
ULM
NEUJAHRSKONZERT

Theater Ulm
Melodien aus Opern,
Filmmusik, Musicals
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

04. Sonntag

MEMMINGEN
NEUJAHRSKONZERT
Stadthalle
Kammermusik
mit Julia Rinderle und
Judith Fliedl
17 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de
VOKALENSEMBLE
MEMMINGEN
Kirche St. Martin
klangvolle Chormusik
17 Uhr
www.memmingen.de
RAVENSBURG
FESTLICHES
NEUJAHRSKONZERT
vor der
Liebfrauenkirche
mit den Biberacher
Bachtrompeten und
Elisabeth Behrens
16:30 Uhr
T: 0751-82800
www.musikanliebfrauen.de

05. Montag

KEMPTEN
NEUJAHRSKONZERT
bigBOX ALLGÄU
mit den Münchner
Symphonikern
19 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
LEUTKIRCH
HOMMAGE
LEUTKIRCH.ALLGÄU
Festhalle
mit dem sinfonischen
Blasorchester Leutkirch
20 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

06. Dienstag

BAD SCHUSSENRIED
DREIKÖNIGS-
KONZERT
Kloster
Schussenried
Festliche Musik
18 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de
BIBERACH
DREIKÖNIGS-
KONZERT
Stadtpfarrkirche
St. Martin
mit der Stadtkapelle BC
15 Uhr und
17 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
LEUTKIRCH
HOMMAGE
LEUTKIRCH.ALLGÄU
Festhalle
mit dem
sinfonischen
Blasorchester Leutkirch
17 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de
MEMMINGEN
FESTLICHES
NEUJAHRSKONZERT
Pfarrkirche
Mariä Himmelfahrt
mit Trompete und Orgel
16 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de
ULM
NEUJAHRSKONZERT
Theater Ulm
Melodien aus Opern,
Filmmusik, Musicals
11 Uhr und
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
WEINGARTEN
DREIKÖNIGS-
KONZERT
Kultur- und
Kongresszentrum
mit dem Städtischen
Orchester Weingarten
15:30 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

09. Freitag

LEIPHEIM
NEUJAHRSKONZERT
Zehntadel
mit dem Laupheimer
Salonorchester
20 Uhr
T: 08221-369850
www.zehntstadel-leipheim.de
LINDAU
FABIAN ZIEGLER
& CHAARTS
Theater Lindau
Perkussionist
und Orchester
19:30 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

10. Samstag

RAVENSBURG
NEUJAHRSKONZERT
Konzerthaus
mit dem Kammerorchester
Mannheim
19 Uhr
www.ravensburg.de

15. Donnerstag

TUTTLINGEN
OLGA SCHEPS
Stadthalle
Klavierrezital mit Werken von
Mozart und Chopin
20 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

16. Freitag

TUTTLINGEN
POSTYR
Angerhalle Möhringen
A-Capella und Elektro
20 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

17. Samstag

LEUTKIRCH
CELLO DUETTO
Festhalle
Barock bis zeitgenössische
Kompositionen
19:30 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

18. Sonntag

TUTTLINGEN
THE 12 TENORS
Stadthalle
von Klassik bis Pop
20 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
NEUJAHRSKONZERT
Theater Ulm
Melodien aus Opern,
Filmmusik, Musicals
11 Uhr und
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
KLAVIERABEND –
ULRICH ROMAN
MURTFELD
Stadthaus Ulm
mit Werken von J. Chr. Bach,
Beethoven, Debussy, Brahms
18 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus-ulm.de

20. Dienstag

WANGEN
KAMMERMUSIK-
FORUM
Weberzufnhaus
mit Schülern der JMS
19 Uhr
T: 07522-74211
www.jms-allgaeu.de

22. Donnerstag

MEMMINGEN
STREICHQUARTETT
HANA
Antoniersaal
Kammermusikabend
20 Uhr
T: 08331-850771
www.memmingen.de
WANGEN
SESTETTO
STRADIVARI
Stadthalle
Streichersextett
19:30 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

23. Freitag

RAVENSBURG
MÜNCHENER
KAMMERORCHESTER
Konzerthaus
mit Solistin
Patricia Kopatchinskaja
19:30 Uhr
www.ravensburg.de

24. Samstag

LINDAU
CHELSEA MARILYN
ZURFLÜH & CHAARTS
Theater
Lindau
Sopran und Orchester
19:30 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de
TUTTLINGEN
BRIDGERTON –
MUSIK BEI
KERZENSCHEIN
Stadthalle
Stücke aus der Netflix Serie
– live –
19 Uhr und
21 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
WANGEN
JUGEND
MUSIZIERT 2026
JMS Württembergisches
Allgäu
Regionalwettbewerb
9 Uhr
T: 07522-74211
www.jms-allgaeu.de
WEINGARTEN
ALBRECHT MAYER &
BAYERISCHES
KAMMERORCHESTER
BAD BRÜCKENAU
Kultur- und
Kongresszentrum
Mozarts Oboenkonzert
19:30 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

25. Sonntag

BAD SAULGAU
QUATUOR HERMÈS
Altes Kloster
Streichquartett
19 Uhr
www.bad-saulgau.de
BIBERACH
WINTERKONZERT
Stadthalle
mit dem Sinfonieorchester
des Musikvereins BC
17 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
RAVENSBURG
REAWAKENING
SUPPRESSED MUSIC
Evangelische
Johanneskirche
Konzert zum
Holocaust-Gedenktag
18 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de
ULM
NEUJAHRSKONZERT
Theater Ulm
Melodien aus Opern,
Filmmusik, Musicals
11 Uhr und
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

28. Mittwoch

ULM
QUATUOR
VAN KUIJK
Stadthaus Ulm
Kammermusik
20 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus-ulm.de

31. Samstag

ISNY
KLAVIER PLUS
Refektorium
im Schloss
mit dem Duo Kroenberger &
Sennert
19:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
ULM
NEUJAHRSKONZERT
Theater Ulm
Melodien aus Opern,
Filmmusik, Musicals
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

FEBRUAR

01. Sonntag

BURGRIEDEN
TRIO GASPARD
Museum
Villa Rot
Klaviertrio
11 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de
MENGEN
YUKA IMAMINE
Bürgerhaus
Mengen-Ennetach
japanische Pianistin spielt
Maurice Ravel
19 Uhr
RAVENSBURG
SOLDUO
Musikschule
Ravensburg
Flöte und Gitarre;
Werke von Bach, Debussy
und anderen
11 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de
ULM
NEUJAHRSKONZERT
Theater Ulm
Melodien aus Opern,
Filmmusik, Musicals
14 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
CHOPIN
PIANO
Stadthaus Ulm
Klavierabend mit
Sachiko Furuhashi
17 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus-ulm.de
03. Dienstag
WANGEN
PREISTRÄGER-
KONZERT
Stadthalle
des Regionalwettbewerbes
Jugend musiziert
19 Uhr
T: 07522-74211
www.jms-allgaeu.de

ERLEBEN SIE JETZT GOLDENE ZEITEN

Barankauf von altem Schmuck,
Zahngold und allem anderen, was
Gold, Silber oder Platin enthält.



Rabenstraße 9 · 88471 Laupheim

Tel. 07392/8349
Mobil: 0171 48 013 02

Wir sind telefonisch immer erreichbar

...kommt vorbei und bringt die Zähne

04. Mittwoch

MEMMINGEN
THE MUSIC OF
LUDOVICO EINAUDI
 Stadthalle
 Tribute-Klavierkonzert
 19 Uhr
 T: 08331-8501572
 www.memmingen.de

05. Donnerstag

WEINGARTEN
FRANZISKA
FLEISCHANDERL
 Schlössle
 Hackbrett, alte Musik
 19:30 Uhr
 T: 0751-405232
 www.stadt-weingarten.de

06. Freitag

TUTTLINGEN
CAMERATA BOHEMICA
PRAG
 Stadthalle
 mit Starsolist
 Maximilian Hornung
 20 Uhr
 T: 07461-96627420
 www.tuttlinger-hallen.de
WEINGARTEN
FRANZISKA
FLEISCHANDERL
 Schlössle
 Hackbrett, alte Musik
 19:30 Uhr
 T: 0751-405232
 www.stadt-weingarten.de

07. Samstag

ULM
ROBERT GROMOTKA &
JONAS HAIN
 Stadthaus Ulm
 Neo-Klassik
 20 Uhr
 T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de

08. Sonntag

ULM
3. UND
4. PHILHARMONISCHES
KONZERT
 Theater Ulm
 11 Uhr
 T: 0731-161444
 www.theater-ulm.de

10. Dienstag

ULM
3. PHILHARMONISCHES
KONZERT
 CCU
 Werke von Strauss,
 Prokofiev, Mozart
 20 Uhr
 T: 0731-161444
 www.theater-ulm.de

11. Mittwoch

MEMMINGEN
NEOCLASSICAL
ENSEMBLE
OF TEHERAN
 Stadthalle
 Musik Europas
 und Persiens aus dem
 17. und 18. Jahrhundert
 20 Uhr
 T: 08331-8501572
 www.memmingen.de

**21. Samstag**

ISNY
TRI-O-COLORE
 Refektorium
 im Schloss
 Kammermusik
 19 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de
ULM
MUSIK IN DER
HABSBURGER
MONARCHIE
 Donaueschwigisches
 Zentralmuseum
 das musikalische Erbe
 des Banats
 15 Uhr
 T: 0731-962540
 www.dzm-museum.de

22. Sonntag

BAD SAULGAU
BERND
GLEMSE
 Altes Kloster
 Klavierabend
 19 Uhr
 www.bad-saulgau.de
ULM
4. KAMMERKONZERT
 Theater Ulm
 Werke von Dvořák und
 Beethoven
 19:30 Uhr
 T: 0731-161444
 www.theater-ulm.de
WEISSENAU
ORCHESTER-
KONZERT
 Festsaal
 mit dem Kammerorchester
 Tettngang
 17 Uhr
 www.ravensburg.de

27. Freitag

ULM
OPUS13
 Stadthaus Ulm
 Kammermusik
 20 Uhr
 T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de
WEINGARTEN
CHRISTIAN SCHMITT &
STUTTGARTER
PHILHARMONIKER
 Kultur- und
 Kongresszentrum
 Werke von Bach und Liszt
 19:30 Uhr
 T: 0751-405232
 www.stadt-weingarten.de

01. Donnerstag

AULENDORF
NEUJAHRES-
KONZERT
 Stadthalle
 mit der Stadtkapelle
 Aulendorf
 17 Uhr
 T: 07525-934203
 www.aulendorf.de

03. Samstag

LEUTKIRCH
LANGDINGER
ALPHORNBÄSER
 Marktplatz/
 Gänsbühl
 11 Uhr
 T: 07561-87154
 www.leutkirch.de

05. Montag

ALLESHAUSEN
DREIKÖNIGS-
KONZERT
 Federseehalle
 mit der Musikkapelle
 Tiefenbach
 20 Uhr
 www.musikkapelle-tiefenbach.de

07. Mittwoch

KEMPTEN
MNOZIL BRASS
bigBOX ALLGÄU
 österreichisches
 Blechbläserensemble
 20 Uhr
 T: 0831-570551000
 www.bigboxallgaeu.de

18. Sonntag

BIBERACH
FESTLICHES
KIRCHENKONZERT
 Stadtpfarrkirche
 St. Martin
 mit der Brass Band
 Oberschwaben-Allgäu
 17 Uhr
 T: 07351-51497
 www.bboa.de

25. Sonntag

LEUTKIRCH
CANTABILE
LEUTKIRCH & A7
 Festhalle
 Gesang, Orgel und Brass
 Band
 17 Uhr
 T: 07561-87154
 www.leutkirch.de

FEBRUAR**07. Samstag**

TUTTLINGEN
BRASS BAND
OBERSCHWABEN-
ALLGÄU
 Stadthalle
 Blechbläser-Ensemble
 18 Uhr
 T: 07461-96627420
 www.tuttlinger-hallen.de

DEUTSCHE ERSTAUFFÜHRUNG

Die Eumendien

BIBERACH. Die Hochschule Biberach (HBC) lädt Mitte Januar zur deutschen Erstaufführung der Schauspielmusik zu „Die Eumeniden“ von Charles Villiers Stanford (1852–1924) ein. Dieses außergewöhnliche Werk basiert auf dem dritten Teil der Orestie und thematisiert die Überwindung der Gewaltspirale durch die Geburt des Rechtsstaates – ein hochaktuelles Thema für eine gesplante Gesellschaft.



Foto: HBC

Mit Playmobil Figuren wird das antike Drama auf kreative Weise inszeniert.

Das Stück wird vom Hochschulorchester der HBC unter der Leitung von Prof. Dr. Klaus Weigele präsentiert. Die Musiker*innen vollenden am Mittwoch, 14. Januar ab 19 Uhr (Campus Stadt, Aula) die dreiteilige Orestie. Unterstützt werden sie wie gewohnt von dem YouTuber Michael Sommer und seiner Playmobil-Figuren-Truppe. Die Geschichte

der Aufführung ist ebenso bemerkenswert wie das Werk selbst: Nach der Uraufführung 1885 in Cambridge und zwei weiteren Aufführungen geriet die Schauspielmusik in Vergessenheit. Noch herausfordernder war die Tatsache, dass das originale Orchestermaterial verschollen ist. Durch intensive Recherche gelang es der Hochschule Biberach schließlich, das Autograph der Stanford-Partitur aufzufinden zu machen. Die Handschrift musste sorgfältig entziffert und in eine spielbare Fassung übertragen werden, damit das Hochschulorchester das Werk nun aufführen und die Orestie vollenden kann.

KIRCHENKONZERT BIBERACH

Blechbläserklang zu Neujahr

BIBERACH. Voller Tatendrang und abwechslungsreicher Musik im Gepäck gastiert die BBOA, die Brass Band Oberschwaben-Allgäu in bewährter Tradition am 18. Januar um 17 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Martin in Biberach.

In festlicher, warmer Atmosphäre präsentieren die rund 30 Musikerinnen und Musiker mit ihrem südtiroler Dirigenten Bernhard Reifer die klangliche und dynamische Bandbreite, die ein solches Orchester, bestehend aus artverwandten Instrumenten, zu bieten vermag. Lauschen Sie fanfarenartigen Einleitungen von Posaune, Tuba und Kornetten sowie warmen, sanften Klängen von Euphonium und Flügelhorn. Vervollkommen wird der Blechbläserklang durch das üppig instrumentierte Schlagwerk. Die BBOA freut sich auf Ihr Kommen und verspricht einen Ohrenschauspiel, wie Sie ihn selten genießen dürfen. ➤ www.bboa.de/tickets

Die BBOA zählt zu den festen Größen der deutschen Blechbläserzene.



01. Donnerstag

RAVENSBURG

18. ELMAR KRETZ WEIHNACHTSCIRCUS Oberschwabenhalle Freigelände

großes Zirkus-Spektakel,
Termine auf der Website,
bis 11. Januar
15 Uhr
www.winter-circus.de

WANGEN

ZUM GLÜCK GIBT'S UNS... KLEIN-KAPUTTALISTEN Dorfgemeinschaftshaus Deuchelried

schwäbische Komödie
mit Musik
18 Uhr
T: 0152-57057934
www.deuchelrieder-theater.de

02. Freitag

AULENDORF EIN GENIALER PLAN

Dorfstadel in Zollenreute Kriminal-Komödie

19 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAIENFURT

ULI BOETTCHER – "ÜSO – SILBERRÜCKEN IM NEBEL"

Hoftheater
Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH

EIN SOMMERNACHTS- TRAUM Stadthalle

nach William Shakespeare
19:30 Uhr
www.dram-bc.de

EBERHARDZELL

CURRYWURST MIT POMMES Pfarrsaal

Komödie
20 Uhr
T: 07355-9399429

ISNY

URLAUB AUF BALKONIEN Theater- und Gemeindesaal

Isny-Rohrdorf
Komödie
18 Uhr
www.theaterverein-rohrdorf.de

LEUTKIRCH

NUR ZOFF MIT DEM STOFF

Gasthof zum Adler
Komödie um traditionelle
und ökologische
Landwirtschaft
20 Uhr

RAVENSBURG

DON QUIJOTE Theater

Ravensburg
Komödie von Peter Jordan
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM

KAYU Stadthaus Ulm

Tanzperformance
19:30 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

ULM

LA BOHÉME

Theater Ulm

Oper in vier Bildern
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

WANGEN

ZUM GLÜCK GIBT'S UNS... KLEIN-KAPUTTALISTEN

Dorfgemeinschaftshaus
Deuchelried

schwäbische Komödie
mit Musik
20 Uhr
T: 0152-57057934
www.deuchelrieder-theater.de

03. Samstag

AULENDORF

EIN GENIALER PLAN

Dorfstadel in Zollenreute
Kriminal-Komödie

19 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD WURZACH

GERÄUCHERTES MIT SAUERKRAUT

Dorfstadel
Ziegelbach
Aufführung des
Bauerntheater Ziegelbach
20 Uhr
T: 07564-949888
www.bauerntheater-zielbach.de

BAIENFURT

TIMM SIGG – "DER PROFESSOR UND DAS LIEBE PI"

Hoftheater
Baienfurt

nerdiges Kabarett
20:15 Uhr

T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH

EIN

SOMMERNACHTSTRAUM Stadthalle

nach William Shakespeare
19:30 Uhr
www.dram-bc.de

EBERHARDZELL

CURRYWURST MIT POMMES

Pfarrsaal
Komödie
20 Uhr
T: 07355-9399429

ISNY

URLAUB AUF BALKONIEN

Theater- und
Gemeindesaal
Isny-Rohrdorf
Komödie
18 Uhr
www.theaterverein-rohrdorf.de

KEMPTEN

DJANGO ASÜL – "RÜCKSPIEGEL 2025"

bigBOX ALLGÄU
satirischer
Jahresrückblick
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

MARKDORF

HOLGER PAETZ – "SO SCHÖN WAR'S NOCH SELTEN"

Theaterstadel
satirischer
Jahresrückblick
20:30 Uhr
T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel

RAVENSBURG

DON QUIJOTE

Theater Ravensburg
Komödie von Peter Jordan
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM

KAYU

Stadthaus Ulm
Tanzperformance

19:30 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

WANGEN

ZUM GLÜCK GIBT'S UNS... KLEIN-KAPUTTALISTEN

Dorfgemeinschaftshaus
Deuchelried
schwäbische Komödie
mit Musik
20 Uhr
T: 0152-57057934
www.deuchelrieder-theater.de

04. Sonntag

AULENDORF

EIN GENIALER PLAN

Dorfstadel
in Zollenreute

Kriminal-Komödie
17 Uhr

T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD WURZACH

GÜRTELTIERE SIND SEXY

Turn- und Festhalle
Arnach

Lustspiel von Wolfgang
Bräutigam
14 Uhr + 20 Uhr
T: 07564-937727
www.musikverein-arnach.de

GERÄUCHERTES MIT SAUERKRAUT

Dorfstadel
Ziegelbach
Aufführung des Bauernthea-
ter Ziegelbach
20 Uhr

T: 07564-949888
www.bauerntheater-zielbach.de

BAIENFURT

ULI BOETTCHER – "HERR DER ZWINGE"

Hoftheater Baienfurt
Kabarett
19:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

EBERHARDZELL

CURRYWURST MIT POMMES

Pfarrsaal
Komödie
20 Uhr
T: 07355-9399429

LEUTKIRCH

NUR ZOFF MIT DEM STOFF

Gasthof zum Adler
Komödie um traditionelle und
ökologische Landwirtschaft
20 Uhr

ULM

LA BOHÉME

Theater Ulm
Oper in vier Bildern

14 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

KAYU

Stadthaus Ulm

Tanzperformance
19:30 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

05. Montag

AULENDORF

EIN GENIALER PLAN

Dorfstadel in Zollenreute
Kriminal-Komödie

19 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD WURZACH

GERÄUCHERTES MIT SAUERKRAUT

Dorfstadel Ziegelbach
Aufführung des Bauernthea-
ter Ziegelbach
20 Uhr
T: 07564-949888
www.bauerntheater-zielbach.de

GÜRTELTIERE

SIND SEXY

Turn- und Festhalle
Arnach

Lustspiel von Wolfgang
Bräutigam
20 Uhr
T: 07564-937727
www.musikverein-arnach.de

EBERHARDZELL

CURRYWURST MIT POMMES

Pfarrsaal
Komödie
20 Uhr
T: 07355-9399429

ISNY

URLAUB AUF BALKONIEN

Theater- und
Gemeindesaal
Isny-Rohrdorf
Komödie
20 Uhr
www.theaterverein-rohrdorf.de

WANGEN

ZUM GLÜCK GIBT'S UNS... KLEIN-KAPUTTALISTEN

Dorfgemeinschaftshaus
Deuchelried
schwäbische Komödie mit
Musik
20 Uhr
T: 0152-57057934
www.deuchelrieder-theater.de

06. Dienstag

AULENDORF

EIN GENIALER PLAN

Dorfstadel
in Zollenreute

Kriminal-Komödie
17 Uhr

T: 07525-934203
www.aulendorf.de

EBERHARDZELL

CURRYWURST MIT POMMES

Pfarrsaal
Komödie
17 Uhr
T: 07355-9399429

MEMMINGEN

WINTERZEIT UND STERNENZAUBER

Deutsche Bank am
Marktplatz
winterliche Führung
15 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

WANGEN

ZUM GLÜCK GIBT'S UNS... KLEIN-KAPUTTALISTEN

Dorfgemeinschaftshaus
Deuchelried
schwäbische Komödie mit
Musik
18 Uhr
T: 0152-57057934
www.deuchelrieder-theater.de

07. Mittwoch

BAIENFURT

PIT HARTLING – "WIRKT WUNDER"

Hoftheater
Baienfurt
Zauberkunst
und Comedy
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

ULM

KAYU Stadthaus Ulm

Tanzperformance
19:30 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

08. Donnerstag

AULENDORF

EIN GENIALER PLAN

Dorfstadel
in Zollenreute

Kriminal-Komödie
19 Uhr

T: 07525-934203
www.aulendorf.de

ULM

KAYU Stadthaus Ulm

Tanzperformance
19:30 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

09. Freitag

AULENDORF

EIN GENIALER PLAN

Dorfstadel
in Zollenreute

Kriminal-Komödie
19 Uhr

T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAIENFURT

THORSTEN HAVENER – "ALLES KOPFSACHE?"

Hoftheater
Baienfurt
Mental-Magie
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH

EIN

SOMMERNACHTSTRAUM Stadthalle

nach William Shakespeare
19:30 Uhr
www.dram-bc.de

BLAUSTEIN

REGEN. EINE LIEBESERKLÄRUNG

Theaterei Herrlingen

Solo von Ferdinand
von Schirach

19 Uhr
T: 01522-8985800
www.theaterei.de

EBERHARDZELL

CURRYWURST MIT POMMES

Pfarrsaal
Komödie
20 Uhr
T: 07355-9399429

ISNY

URLAUB AUF BALKONIEN

Theater- und
Gemeindesaal
Isny-Rohrdorf
Komödie
20 Uhr
www.theaterverein-rohrdorf.de

MEMMINGEN

DAGMAR SCHÖNLEBER – "ENDLICH 50"

PiK
Musik-Kabarett
20 Uhr
T: 08331-980807
www.pik-mm.de

RAVENSBURG

DIE 39 STUFEN

Theater Ravensburg
Krimi nach Alfred Hitchcock
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

TUTTLINGEN

NUSSKNACKER

Stadthalle
magisches Weihnachtsballett
19:30 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

ULM

KAYU

Stadthaus Ulm
Tanzperformance

19:30 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

WANGEN

ZUM GLÜCK GIBT'S UNS... KLEIN-KAPUTTALISTEN

Dorfgemeinschaftshaus
Deuchelried
schwäbische Komödie mit
Musik
20 Uhr
T: 0152-57057934
www.deuchelrieder-theater.de

10. Samstag

AULENDORF

EIN GENIALER PLAN

Dorfstadel
in Zollenreute

Kriminal-Komödie
19 Uhr

T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD WURZACH

GERÄUCHERTES MIT SAUERKRAUT

Dorfstadel Ziegelbach
Aufführung des Bauernthea-
ter Ziegelbach
20 Uhr
T: 07564-949888
www.bauerntheater-zielbach.de

BIBERACH

EIN

SOMMERNACHTSTRAUM Stadthalle

nach William Shakespeare
19:30 Uhr
www.dram-bc.de

BLAUSTEIN

REGEN. EINE LIEBESERKLÄRUNG

Theaterei Herrlingen

Solo von Ferdinand
von Schirach

20 Uhr
T: 01522-8985800
www.theaterei.de

EBERHARDZELL

CURRYWURST MIT POMMES

Pfarrsaal
Komödie
20 Uhr
T: 07355-9399429

KEMPTEN

FALCO MEETS AMADEUS

MEMMINGEN
HILDEGARD KNEF –
DER TEUFEL UND DIE
DIVA
 Landestheater
 Schwaben
 Bühnenshow und Musik
 19:30 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
ZWEIFELLOS VS.
FLOTTE LOTTE
 Kaminwerk
 Impro-Match
 20 Uhr
 T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
RAVENSBURG
DIE 39 STUFEN
 Theater
 Ravensburg
 Krimi nach
 Alfred Hitchcock
 20 Uhr
 T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM

LA BOHÈME
 Theater Ulm
 Oper in vier Bildern
 19 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

KAYU
 Stadthaus Ulm
 Tanzperformance
 19:30 Uhr
 T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

VÖHRINGEN
HEINRICH DEL CORE –
"JUHU, MEINE FRAU
WIRD OMA"
 Wolfgang-Eychmüller-
 Haus
 Comedy
 20 Uhr
www.voehringen.de

WANGEN
ZUM GLÜCK GIBT'S UNS...
KLEIN-KAPUTTALISTEN
 Dorfgemeinschaftshaus
 Deuchelried
 schwäbische Komödie mit
 Musik
 20 Uhr
 T: 0152-57057934
www.deuchelrieder-theater.de

11. Sonntag

BAD WALDSEE
SCHWABENNACHT
 Haus am Stadtsee
 Comedy-Show
 18 Uhr
 T: 07524-941342
www.kultur-am-see.de

BAIENFURT
ENDLICH 50 – SO JUNG
BRECHEN WIR NICHT
MEHR ZUSAMMEN
 Hoftheater
 Baienfurt
 Musik-Kabarett mit
 Dagmar Schönleber
 19:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BLAUSTEIN
REGEN. EINE
LIEBESERKLÄRUNG
 Theater
 Herrlingen
 Solo von Ferdinand von
 Schirach
 17 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theater.de

EBERHARDZELL
CURRYWURST MIT
POMMES
 Pfarrsaal
 Komödie
 17 Uhr
 T: 07355-9399429
LINDAU
UND WENN WIR ALLE
ZUSAMMENZIEHEN?
 Theater Lindau
 Komödie von
 Anna Bechstein
 19:30 Uhr
 T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de
MEMMINGEN
JUGENDLIEBE
 Landestheater
 Schwaben
 Boulevardkomödie
 18 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
ULM
DIE FAMILIE
SCHROFFENSTEIN
 Theater Ulm
 Wissenswerter zur Produktion
 11 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

13. Dienstag

ULM
ORLANDO
 Theater Ulm
 Wissenswerter zur Produktion
 19 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
WEINGARTEN
DER ZERBROCHNE KRUG
 Kultur- und
 Kongresszentrum
 Schauspiel von Heinrich von
 Kleist
 19:30 Uhr
 T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

14. Mittwoch

LINDAU
VATER (LE PÈRE)
 Theater Lindau
 Drama von Florian Zeller
 19:30 Uhr
 T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de
MEMMINGEN
LEHMAN BROTHERS
 Landestheater
 Schwaben
 Drama
 19:30 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

15. Donnerstag

BAIENFURT
QUICHOTTE –
"ALLES ECHT"
 Hoftheater
 Baienfurt
 Poetry Slam und Musik
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
MEMMINGEN
JUGENDLIEBE
 Landestheater
 Schwaben
 Boulevardkomödie
 19:30 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG
SCHWANENSEE
 Konzerthaus
 klassisches Ballett
 19 Uhr
www.ravensburg.de
ULM
DIE MACHT UND
DAS MÄDCHEN
SCHUHHAUSSAAL im
Kunstverein
 von Wolfgang Schukraft,
 nach Sophokles
 19 Uhr
 T: 0731-67137
www.schukrafts.de
DIE FAMILIE
SCHROFFENSTEIN
 Theater Ulm
 Schauspiel nach Heinrich
 von Kleist
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

16. Freitag

BAD WALDSEE
DIE GRABOWSKIS
 Haus am Stadtsee
 Comedy
 20 Uhr
 T: 07524-941342
www.kultur-am-see.de
BAIENFURT
MATTHIAS WALZ –
"DER BÖSE MANN AM
KLAVIER"
 Hoftheater Baienfurt
 Musikkabarett
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BIBERACH
EIN
SOMMERNACHTSTRAUM
 Stadthalle
 nach William Shakespeare
 19:30 Uhr
www.dram-bc.de

MEISTER BUMEDER
 Stadtbuchhandlung
 Kabarett und Stand-Up
 Comedy
 20 Uhr
 T: 0176-20947123
www.kultureseror.com
BLAUSTEIN
DIE ZEIT, DIE VOR UNS
LIEGT
 Theater
 Herrlingen
 romantische Komödie
 19 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theater.de

EBERHARDZELL
CURRYWURST MIT
POMMES
 Pfarrsaal
 Komödie
 20 Uhr
 T: 07355-9399429
ILLERTISSEN
DER NACKTE
WAHNSINN
 Historische Schranne
 Komödie von Michael Frayn
 20 Uhr
 T: 0761-88849999
www.schwabenbühne.de

KISSLEGG
DER WIRTSCHAUS-KRIMI
 Allgäuer Eventstadel/
 Heimat Bärenweiler
 Bayrischer Schmankerl lustig
 verpackt
 17 Uhr
www.heimat-baerenweiler.de/
 veranstaltungen

MEMMINGEN
JUGENDLIEBE
 Landestheater Schwaben
 Boulevardkomödie
 19:30 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
NEU-ULM
WEIBER
 Theater Neu-Ulm
 Komödie mit Musik
 19 Uhr
 T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
FRIEDEMANN WEISE –
"DAS BISSCHEN
CONTENT"
 Zehntscheuer
 Kabarett
 20 Uhr
 T: 0751-21915
 20:00
www.zehntscheuer-ravensburg.de
ALTE LIEBE
 Theater
 Ravensburg
 nach dem Roman von Elke
 Heidenreich
 20 Uhr
 T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM
COMEDY CITY BATTLE
ROXY
 Wettstreit Ulm gegen
 Frankfurt
 20 Uhr
 T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de
LA BOHÈME
 Theater Ulm
 Oper in vier Bildern
 20 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

17. Samstag

BAD WURZACH
STEFAN REUSCH –
"REUSCH RETTET 2025!"
 Adler Dietmanns
 satirischer
 Jahresrückblick
 20:30 Uhr
 T: 07564-91232
www.adler-dietmanns.de
BAIENFURT
MARTINA BRANDL –
"PRIMA, FEIN
GEMACHT!"
 Hoftheater Baienfurt
 Kabarett
 20:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BIBERACH
EIN
SOMMERNACHTSTRAUM
 Stadthalle
 nach William Shakespeare
 19:30 Uhr
www.dram-bc.de

BLAUSTEIN
DIE ZEIT, DIE VOR UNS
LIEGT
 Theater
 Herrlingen
 romantische Komödie
 20 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theater.de
EBERHARDZELL
CURRYWURST MIT
POMMES
 Pfarrsaal
 Komödie
 20 Uhr
 T: 07355-9399429

ILLERTISSEN
DER NACKTE WAHNSINN
 Historische Schranne
 Komödie von Michael Frayn
 20 Uhr
 T: 0761-88849999
www.schwabenbühne.de
KEMPTEN
KAYA YANAR – "LOST"
bigBOX ALLGÄU
 Comedy
 20 Uhr
 T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
MARKDORF
JAN VAN WEYDE –
"WEYDER GEHT'S!"

Theaterstadel
 Stand up Comedy
 20:30 Uhr
 T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel
MEMMINGEN
LEHMAN BROTHERS
 Landestheater Schwaben
 Drama
 19:30 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
STEPHAN LUCAS –
"TÄTER UND OPFER"
 PiK
 True Crime live
 20 Uhr
 T: 08331-980807
www.pik-mm.de

NEU-ULM
WEIBER
 Theater Neu-Ulm
 Komödie mit Musik
 19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
CABARET
 Konzerthaus
 Musical
 19:30 Uhr
 T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM
DIE FAMILIE
SCHROFFENSTEIN
 Theater Ulm
 Schauspiel nach Heinrich
 von Kleist
 19 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
DIE MACHT UND
DAS MÄDCHEN
 Schuhhaussaal im
 Kunstverein
 von Wolfgang Schukraft,
 nach Sophokles
 19 Uhr
 T: 0731-67137
www.schukrafts.de

ORLANDO
 Theater Ulm
 Schauspiel nach Virginia
 Woolf
 19:30 Uhr
 T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
WANGEN
DUO MIMIKRY –
"TASTY BISCUITS"
 Häge-Schmiede
 Visual Comedy
 20 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

18. Sonntag

BAIENFURT
JAN VAN WEYDE –
"WEYDER GEHT'S!"
 Hoftheater Baienfurt
 Stand-Up Comedy
 19:15 Uhr
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BLAUSTEIN
DIE ZEIT, DIE VOR UNS
LIEGT
 Theater
 Herrlingen
 Romantische Komödie
 17 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theater.de

ILLERTISSEN
DER NACKTE WAHNSINN
 Historische Schranne
 Komödie von Michael Frayn
 15:30 Uhr
 T: 0761-88849999
www.schwabenbühne.de
MEMMINGEN
LEHMAN BROTHERS
 Landestheater Schwaben
 Drama
 18 Uhr
 T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

ULM
DIE MACHT UND
DAS MÄDCHEN
 Schuhhaussaal im
 Kunstverein
 von Wolfgang Schukraft,
 nach Sophokles
 19 Uhr
 T: 0731-67137
www.schukrafts.de

19. Montag

TUTTLINGEN
DIE TANZSTUNDE
 Stadthalle
 Kammerspiel
 20 Uhr
 T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de



20. Dienstag

ULM
STEP FOR TWO
Theater Ulm
Wissenswertes zur Produktion
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
BAIENFURT
ULI BOETTCHER –
"HERR DER ZWINGE"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

21. Mittwoch

MEMMINGEN
GLÜCKSSPIEL
Junges Landestheater
Schwaben
19 Uhr
T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de
ULM
ORLANDO
Theater Ulm
Schauspiel nach Virginia
Woolf
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
DIE FAMILIE
SCHROFFENSTEIN
Theater Ulm
Schauspiel nach Heinrich
von Kleist
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

22. Donnerstag

BIBERACH
PRINZ BIRIBINKER
Stadthalle
Aufführung des Theater Ohne
Namen
19:30 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
MEMMINGEN
LEHMAN BROTHERS
Landestheater Schwaben
Drama
18:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
FINNISCH
Landestheater
Schwaben
Monologstück von Martin
Heckmanns
19 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
TUTTLINGEN
HENNING SCHMIDTKE –
"ES IST NICHT ALLES
SO SCHIESE, WIE DU
DENKST!"
Angerhalle Möhringen
Kabarett und Infotainment
20 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
DIE MACHT UND
DAS MÄDCHEN
Schuhhaussaal im
Kunstverein
von Wolfgang Schukraft,
nach Sophokles
19 Uhr
T: 0731-67137
www.schukrafts.de

ORLANDO
Theater Ulm
Schauspiel nach Virginia
Woolf
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
SERDAR KARIBIK –
"MEIN DSCHUNGEL"
ROXY
Comedy
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de
LA BOHÈME
Theater Ulm
Oper in vier Bildern
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

23. Freitag

BAIENFURT
SEBASTIAN LEHMANN –
"KLEINERE
KATASTROPHEN"
Hoftheater
Baienfurt
Lesung und Comedy
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BIBERACH
PRINZ BIRIBINKER
Stadthalle
Aufführung des Theater Ohne
Namen
19:30 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
BLAUSTEIN
DIE ZEIT, DIE VOR UNS
LIEGT
Theater Herrlingen
Romantische Komödie
19 Uhr
T: 01522-8985800
www.theater.de
KEMPTEN
DAS PHANTOM DER
OPER
bigBOX ALLGÄU
Musical
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
MEMMINGEN
LEHMAN BROTHERS
Landestheater Schwaben
Drama
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
NEU-ULM
WEIBER
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
MIT GEFESSELTEN
FÄUSTEN
Theater Ravensburg
Drama, Tragödie
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
DIE MACHT UND
DAS MÄDCHEN
Schuhhaussaal im
Kunstverein
von Wolfgang Schukraft,
nach Sophokles
19 Uhr
T: 0731-67137
www.schukrafts.de

SERDAR KARIBIK –
"MEIN DSCHUNGEL"
ROXY
Comedy
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de
IM WEISSEN RÖSSL
Theater Ulm
Singspiel in drei Akten
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
WEISSENHORN
DER NACKTE
WAHNSINN
Historisches
Stadttheater
Komödie von Michael Frayn
19 Uhr
T: 0761-88849999
www.schwabenbühne.de

24. Samstag

BAD WURZACH
ROMEO
KALTENBRUNNER –
"HEIMWEH"
Adler Dietmanns
Kabarett
20:30 Uhr
T: 07564-91232
www.adler-dietmanns.de
BAIENFURT
BERND GIESEKING –
"AB DAFÜR"
Hoftheater Baienfurt
satirischer Jahresrückblick
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BIBERACH
DIE NIERE
Museum Biberach
Komödie
19:30 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
BLAUSTEIN
DIE ZEIT, DIE VOR UNS
LIEGT
Theater Herrlingen
Romantische Komödie
20 Uhr
T: 01522-8985800
www.theater.de
KEMPTEN
HARRY G –
"HOAMSTORIES"
bigBOX ALLGÄU
bayrisches Kabarett
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
MEMMINGEN
JUGENDLIEBE
Landestheater Schwaben
Boulevardkomödie
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
FALTSCH WAGONI –
"DIE LETZTEN
IRONESSEN"
PiK
Songs und
satirische Wortkunst
20 Uhr
T: 08331-980807
www.pik-mm.de
NEU-ULM
WEIBER
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG
DIE VERMESSUNG
DER WELT
Theater Ravensburg
nach dem Roman von Daniel
Kehlmann
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
THEATER FÜR ALLE
Theater Ulm
Workshopreihe
15 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
IM WEISSEN RÖSSL
Theater Ulm
Singspiel in drei Akten
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
VÖHRINGEN
ANDREAS REBERS –
"REIN GESCHÄFTLICH"
Wolfgang-Eychmüller-
Haus
Musikkabarett
20 Uhr
www.voehringen.de
WEISSENHORN
DER NACKTE WAHNSINN
Historisches Stadttheater
Komödie von Michael Frayn
20 Uhr
T: 0761-88849999
www.schwabenbühne.de

25. Sonntag

BAIENFURT
WINNETOU IV –
RELOADED
Hoftheater Baienfurt
Comedy mit Kohlhepp &
Boettcher
19:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BIBERACH
DIE NIERE
Museum Biberach
Komödie
18 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
BLAUSTEIN
SIE SAGEN STOPP!
Theater Herrlingen
satirisches Schauspiel
17 Uhr
T: 01522-8985800
www.theater.de
RAVENSBURG
SAFRAN, KORALLEN,
BARCHENT
Museum Humpis-Quartier
Straßentheater
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
DIE VERMESSUNG
DER WELT
Theater Ravensburg
nach dem Roman von Daniel
Kehlmann
19 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
DIE MACHT UND DAS
MÄDCHEN
Schuhhaussaal im
Kunstverein
von Wolfgang Schukraft,
nach Sophokles
19 Uhr
T: 0731-67137
www.schukrafts.de

JACKE WIE HOSE
Theater Ulm
Märchen von Manfred Karge
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
WEISSENHORN
DER NACKTE
WAHNSINN
Historisches Stadttheater
Komödie von Michael Frayn
15:30 Uhr
T: 0761-88849999
www.schwabenbühne.de

26. Montag

ULM
MORDSHUNGER.
BEKENNTNISSE EINES
RESTAURANTKRITIKERS
Theater Ulm
Satire
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

27. Dienstag

ULM
MORDSHUNGER.
BEKENNTNISSE EINES
RESTAURANTKRITIKERS
Theater Ulm
Satire
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

28. Mittwoch

TUTTLINGEN
DAS PHANTOM DER
OPER
Stadthalle
Musical
19:30 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
SARAH BOSETTI –
"WORTE GEGEN DEN
WELTUNTERGANG"
ROXY
Kabarett
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de
LA BOHÈME
Theater Ulm
Oper in vier Bildern
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

29. Donnerstag

BAIENFURT
ULI BOETTCHER –
"HERR DER ZWINGE"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BIBERACH
DIE HEIMSUCHUNG
Stadthalle
Multimedia-Performance
19 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
RAVENSBURG
TROPFEN IM MEER
Zehntscheuer
literarisch-musikalische Reise
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

DER WILDE MANN
Theater Ravensburg
Schauspiel von Andreas Kloos
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
MORDSHUNGER.
BEKENNTNISSE EINES
RESTAURANTKRITIKERS
Theater Ulm
Satire
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
SERDAR SOMUNCU –
"HASSIAS"
ROXY
Kabarett
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

30. Freitag

BIBERACH
DIE KÄCHELES
Stadthalle
Mundart-Comedy und
Kabarett
19 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
BLAUBEUREN
BAUCHREDNER-ABEND
Zum fröhlichen Nix
Markus Winter & Freunde
19:30 Uhr
T: 07344-952854
1www.zumnix.de
BLAUSTEIN
DIE ZEIT, DIE VOR UNS
LIEGT
Theater Herrlingen
Romantische Komödie
19 Uhr
T: 01522-8985800
www.theater.de
MARKDORF
AM ENDE DER NERVEN...
UND NOCH SO VIEL EHE
ÜBRIG
Theaterstadel
Kabarett
mit Stephan Bauer
20:30 Uhr
T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel
MEMMINGEN
FINNISCH
Landestheater Schwaben
Monologstück von Martin
Heckmanns
19 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
NEU-ULM
WEIBER
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
DER WILDE MANN
Theater Ravensburg
Schauspiel
von Andreas Kloos
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
ORLANDO
Theater Ulm
Schauspiel nach Virginia
Woolf
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

CAVEMAN – DU SAMMELN, ICH JAGEN!
ROXY

Ein-Mann-Komödie
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

DIE FAMILIE SCHROFFENSTEIN
Theater Ulm

Schauspiel nach Heinrich von Kleist
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

WARTHAUSEN PRINZ BIRIBINKER
Motorworld

Aufführung des Theater Ohne Namen
19:30 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

WEISSENHORN DER NACKTE WAHNSINN
Historisches Stadttheater

Komödie von Michael Frayn
20 Uhr
T: 0761-88849999
www.schwabenbühne.de

31. Samstag**BAD WALDSEE MÜNCHNER LACH UND SCHIESSGESELLSCHAFT**
Haus am Stadtsee

cabaretistischer Jahresrückblick
20 Uhr
T: 07524-941342
www.kultur-am-see.de

BLAUSTEIN DIE ZEIT, DIE VOR UNS LIEGT
Theater Herrlingen

Romantische Komödie
20 Uhr
T: 01522-8985800
www.theateri.de

MEMMINGEN ANETTE NIEDERMEIER QUATTETT
PiK

Jazz, Bossa Nova, Swing, Chanson
20 Uhr
T: 08331-980807
www.pik-mm.de

NEU-ULM WEIBER
Theater Neu-Ulm

Komödie mit Musik
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

ULM MORDSHUNGER. BEKENNTNISSE EINES RESTAURANTKRITIKERS
Theater Ulm

Satire
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

MORDSHUNGER. BEKENNTNISSE EINES RESTAURANTKRITIKERS
Theater Ulm

Satire
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

STEP FOR TWO
Theater Ulm

Tanztheater
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

WARTHAUSEN PRINZ BIRIBINKER
Motorworld

Aufführung des Theater Ohne Namen
19:30 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

WEISSENHORN DER NACKTE WAHNSINN
Historisches Stadttheater

Komödie von Michael Frayn
20 Uhr
T: 0761-88849999
www.schwabenbühne.de

FEBRUAR**01. Sonntag****BAIENFURT OKAN SEESE – "TOMATEN AUF DEN OHREN"**
Hoftheater Baienfurt

Stand-Up Comedy
19:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

ISNY IKARUS VOM LAUTERTAL
Kurhaus am Park

Aufführung des Theater Lindenhof
19:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

RISSEGG PRINZ BIRIBINKER
Dorfgemeinschaftshaus

Aufführung des Theater Ohne Namen
18:30 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

WEISSENHORN DER NACKTE WAHNSINN
Historisches Stadttheater

Komödie von Michael Frayn
15:30 Uhr
T: 0761-88849999
www.schwabenbühne.de

02. Montag**ULM OPEN STAGE ROXY**
Überraschungsshow

20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

03. Dienstag**LINDAU GLOBAL PLAYER**
Theater Lindau

Tragikomödie
19:30 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

04. Mittwoch**BAIENFURT HEINRICH DEL CORE – "JUHU, MEINE FRAU WIRD OMA"**
Hoftheater Baienfurt

Comedy
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

ULM STEP FOR TWO
Theater Ulm

Tanztheater
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

LA BOHÈME
Theater Ulm

Oper in vier Bildern
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

05. Donnerstag**BAIENFURT HEINRICH DEL CORE – "JUHU, MEINE FRAU WIRD OMA"**
Hoftheater Baienfurt

Comedy
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH VON SCHMETTERLINGEN UND STECKENPFERDEN
Stadthalle

Spiel über die Verwandlung
19 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

RAVENSBURG DAS KRIMINAL DINNER
Hotel Sennerbad

mörderische Unterhaltung und Gaumenschmaus
19 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

ULM ORLANDO
Theater Ulm

Schauspiel nach Virginia Woolf
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

DIE FAMILIE SCHROFFENSTEIN
Theater Ulm

Schauspiel nach Heinrich von Kleist
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

06. Freitag**BIBERACH MACKEFISCH – "KOMPLIZIRKUS"**
Komödienhaus

Songwriterkabarett
19 Uhr
T: 07351-24775
www.kunstverein-biberach.de

BLAUSTEIN DIE ZEIT, DIE VOR UNS LIEGT
Theateri Herrlingen

Romantische Komödie
19 Uhr
T: 01522-8985800
www.theateri.de

MEMMINGEN DIE ODYSSEE
Landestheater Schwaben

nach dem Homerischen Epos
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM WEIBER
Theater Neu-Ulm

Komödie mit Musik
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

ULM ORLANDO
Theater Ulm

Schauspiel nach Virginia Woolf
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

TERESA REICHL – "BIS JETZT"
ROXY

Kabarett
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

LA BOHÈME
Theater Ulm

Oper in vier Bildern
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

07. Samstag**BAD WURZACH ANGELA ASCHER – "VERDAMMT, ICH LIEB' MICH"**
Adler Dietmanns

Comedy
20:30 Uhr
T: 07564-91232
www.adler-dietmanns.de

BLAUSTEIN DIE ZEIT, DIE VOR UNS LIEGT
Theateri Herrlingen

Romantische Komödie
20 Uhr
T: 01522-8985800
www.theateri.de

MEMMINGEN PHILIPP WEBER – "POWER OF THE POPEL"
PiK

Kabarett
20 Uhr
T: 08331-980807
www.pik-mm.de

NEU-ULM WEIBER
Theater Neu-Ulm

Komödie mit Musik
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG BERND KOHLHEPP – "CASABLANCA"
Theater

Ravensburg
Kabarett
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM IM WEISSEN RÖSSL
Theater Ulm

Singspiel in drei Akten
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

STEP FOR TWO
Theater Ulm

Tanztheater
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

08. Sonntag**BLAUSTEIN DIE ZEIT, DIE VOR UNS LIEGT**
Theateri Herrlingen

Romantische Komödie
17 Uhr
T: 01522-8985800
www.theateri.de

NEU-ULM WEIBER
Theater Neu-Ulm

Komödie mit Musik
16 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG BERND KOHLHEPP – "CASABLANCA"
Theater Ravensburg

Kabarett
19 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM LA BOHÈME
Theater Ulm

Oper in vier Bildern
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

ORLANDO
Theater Ulm

Schauspiel nach Virginia Woolf
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

WANGEN HEIMSUCHUNG
Stadthalle

Multimedia-Performance
17 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

10. Dienstag**MEMMINGEN JUGENDLIEBE**
Landestheater Schwaben

Boulevardkomödie
20 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

11. Mittwoch**MEMMINGEN DIE ODYSSEE**
Landestheater Schwaben

nach dem Homerischen Epos
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

12. Donnerstag**MEMMINGEN DIE ODYSSEE**
Landestheater Schwaben

nach dem Homerischen Epos
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

ULM KATRIN ISKAM – "GÄRTNERN OHNE VIEL GESCHISS"
ROXY

Comedy-Liveprogramm der Bestsellerautorin
19:30 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

13. Freitag**NEU-ULM WEIBER**
Theater Neu-Ulm

Komödie mit Musik
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

14. Samstag**LINDAU ULRICH TUKUR – "MARK TWAIN, GRÜSSE AUS DEM JENSEITS"**
Theater Lindau

Theaterabend mit amerik. Salonmusik
19:30 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

MEMMINGEN BLIND
Landestheater Schwaben

Generationendrama
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

30 JAHRE MAGIE
Antoniehaus

Jubiläumsshow von Max Schneider
20 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

NEU-ULM WEIBER
Theater Neu-Ulm

Komödie mit Musik
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

ULM THEATERBALL
Theater Ulm

mit Musik und Tanz
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

15. Sonntag**MEMMINGEN DIE ODYSSEE**
Landestheater Schwaben

nach dem Homerischen Epos
18 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

16. Montag**LINDAU BIDLA BUH – EINE KLEINE LACHMUSIK**
Theater Lindau

Musik-Comedy
19:30 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

18. Mittwoch**ULM STEP FOR TWO**
Theater Ulm

Tanztheater
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

IM WEISSEN RÖSSL
Theater Ulm

Singspiel in drei Akten
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

19. Donnerstag**BAIENFURT ULI BOETTCHER – "AUSZEIT"**
Hoftheater Baienfurt

Kabarett
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

20. Freitag

BAIENFURT
PABLO KONRAD –
"PIEP SHOW"
Hoftheater Baienfurt
Stand-Up Comedy und Musik
20:15 Uhr

T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BODNEGG
DEMIAN "SIEBEN"
Dorfgemeinschaftshaus
Zauberkunst für die ganze
Familie
20 Uhr

LEIPHEIM
CHRISTINE SCHÜTZE –
"ALSO, MIR WÄR SIE ZU
DÜNN ..."
Zehntstadel
Klavierkabarett
20 Uhr

T: 08221-369850
www.zehntstadel-leipheim.de
MEMMINGEN
BLIND
Landestheater
Schwaben
Generationendrama
19:30 Uhr

T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM
WEIBER
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr

T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

TUTTLINGEN
KATHI WOLF –
"KLAPSENBESTE"
Angerhalle
Möhningen
Kabarett
20 Uhr

T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
STEP FOR TWO
Theater Ulm
Tanztheater
19:30 Uhr

T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
SUCHTPOTENZIAL –
"(S)HITSTORM"
ROXY
Comedy
20 Uhr

T: 0731-968620
www.roxy-ulm.de
DIE FAMILIE
SCHROFFENSTEIN
Theater Ulm
Schauspiel nach Heinrich
von Kleist
20 Uhr

T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

21. Samstag

BABENHAUSEN
DER NACKTE WAHNSINN
Theater am Espach
Komödie von Michael Frayn
20 Uhr

T: 0761-88849999
www.schwabenbühne.de
MEMMINGEN
DIE ODYSSEE
Landestheater
Schwaben
nach dem Homerischen Epos
19:30 Uhr

T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM
WEIBER

Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

ULM
GESTATTEN,
KÄSTNER!
Theater Ulm
literarisch-musikalische
Revue
19 Uhr

T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
WAS MACHST DU MIT
DEM KNE, LIEBER HANS?
Theater Ulm
musikalischer Abend
19:30 Uhr

T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
VÖHRINGEN
VARIÉTÉZAUBER:
KÜNSTLER UND
GESCHICHTEN
Wolfgang-Eychmüller-
Haus
Akrobatik und
Zauberkunst
20 Uhr

T: 0731-1614444
www.voehringen.de

WANGEN
DUO HART AUF HART –
"WOLLEN SIE WIPPEN?"
Häge-Schmiede
Deutsch-Schweizer Satire
20 Uhr

T: 07522-74211
www.wangen.de

22. Sonntag

BABENHAUSEN
DER NACKTE
WAHNSINN
Theater am Espach
Komödie
von Michael Frayn
15:30 Uhr

T: 0761-88849999
www.schwabenbühne.de
MEMMINGEN
BLIND
Landestheater
Schwaben
Generationendrama
18 Uhr

T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
SEKT UND THE CITY
Kaminwerk
Comedy
19 Uhr

T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
ULM
ROBERTO DEVEREUX
Theater Ulm
Wissenswertes zur Produktion
11 Uhr

T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
DIE FAMILIE
SCHROFFENSTEIN
Theater Ulm
Schauspiel nach Heinrich
von Kleist
14 Uhr

T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
ORLANDO
Theater Ulm
Schauspiel nach Virginia
Woolf
19:30 Uhr

T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

24. Dienstag

BAIENFURT
HEINRICH DEL CORE –
"JUHU, MEINE FRAU
WIRD OMA"
Hoftheater
Baienfurt
Comedy
20:15 Uhr

T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
MEMMINGEN
DIE ODYSSEE
Landestheater Schwaben
nach dem Homerischen Epos
10 Uhr

T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
SERVUS PETER
Stadthalle
Musical über Peter Alexander
18 Uhr

T: 08331-8501572
www.memmingen.de
ULM
QUATSCH COMEDY CLUB
ROXY
mit Marco Brüser, Kristina
Bogansky
20 Uhr

T: 0731-968620
www.roxy-ulm.de

25. Mittwoch

BAIENFURT
HEINRICH DEL CORE –
"JUHU, MEINE FRAU
WIRD OMA"
Hoftheater
Baienfurt
Comedy
20:15 Uhr

T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
MEMMINGEN
GLÜCKSSPIEL
Junges Landestheater
Schwaben
19 Uhr

T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de
ULM
WAS MACHST DU MIT
DEM KNE, LIEBER HANS?
Theater Ulm
musikalischer Abend
19:30 Uhr

T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
ZEIGLERS WUNDERBARE
WELT DES FUSSBALLS
ROXY
Live-Programm
20 Uhr

T: 0731-968620
www.roxy-ulm.de
DIE FAMILIE
SCHROFFENSTEIN
Theater Ulm
Schauspiel nach Heinrich
von Kleist
20 Uhr

T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

26. Donnerstag

BAIENFURT
HEINRICH DEL CORE –
"JUHU, MEINE FRAU
WIRD OMA"
Hoftheater
Baienfurt
Comedy
20:15 Uhr

T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

MEMMINGEN
BLIND

Landestheater Schwaben
Generationendrama
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

ULM
JACKIE WIE HOSE
Theater Ulm
Märchen von Manfred Karge
19:30 Uhr

T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
ROBERTO DEVEREUX
Theater Ulm
Musik-Tragödie
19:30 Uhr

T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
MANUEL RUBAY UND
SIMON SCHWARZ
ROXY
Kabarett
20 Uhr

T: 0731-968620
www.roxy-ulm.de
WANGEN
DIE ODYSSEE
Stadthalle
nach dem Homerischen Epos
19:30 Uhr

T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

27. Freitag

ALTENSTADT
DER NACKTE WAHNSINN
TSV-Halle
Komödie von Michael Frayn
20 Uhr

T: 0761-88849999
www.schwabenbühne.de
BAIENFURT
JAKOB SCHWERTDFEGER
– **"MEISTERWERK"**
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr

T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
MARKDORF
GÖTZ FRITTRANG –
"GÖTZENDIENST"
Theaterstadel
Kabarett
20:30 Uhr

T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel
MEMMINGEN
FINNISCH
Landestheater Schwaben
Monologstück von Martin
Heckmanns
19 Uhr

T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
INGO BÖRCHERS –
"ZEICHEN UND
WUNDER"
PiK
Kabarett
20 Uhr | T: 08331-980807
www.pik-mm.de

NEU-ULM
WEIBER
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr

T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
ULM
ORLANDO
Theater Ulm
Schauspiel nach Virginia Woolf
19:30 Uhr

T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

DIE FAMILIE
SCHROFFENSTEIN

Theater Ulm
Schauspiel nach Heinrich
von Kleist
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

28. Samstag

ALTENSTADT
DER NACKTE
WAHNSINN
TSV-Halle
Komödie von Michael Frayn
20 Uhr

T: 0761-88849999
www.schwabenbühne.de
AULENDORF
OIGAART –
"HÄCK MÄCK"
Spielerei der
Schlossbrauerei
schwäbisches Kabarett
19 Uhr

T: 0731-1614444
www.kleinkunstverein-aulendorf.de
BAIENFURT
PATRIZIA MORESCO –
"BEST OF KRACHER"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett, Comedy
20:15 Uhr

T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

MEMMINGEN
JUGENDLIEBE

Landestheater
Schwaben
Boulevardkomödie
19:30 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM
WEIBER

Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
TUTTLINGEN
HEINRICH DEL CORE –
"JUHU, MEINE FRAU
WIRD OMA"
Stadthalle
Comedy
(mit TV-Aufzeichnung)
20 Uhr | T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

ULM
ROBERTO DEVEREUX
Theater Ulm
Musik-Tragödie
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

ORLANDO
Theater Ulm
Schauspiel nach Virginia
Woolf
19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

THEATER ULM

Neuer Operndirektor

ULM. Musiktheaterdramaturg und Regisseur Benjamin Künzel wird ab der Spielzeit 2026/2027 der neue Operndirektor am Theater Ulm, wie das Theater Ulm und die designierte Intendantin Greta Călinescu mitteilen.

Benjamin Künzel (Foto) ist seit 2005 am Theater Ulm beschäftigt, arbeitete mit zahlreichen Regisseurinnen und Regisseuren und übernahm seit 2006 vielfältige Regieaufgaben, zudem leitet er seit 2007 die Bürgerbühne Musiktheater. Für seine Arbeit wurde Benjamin Künzel bereits mehrfach mit dem »Operetten-Frosch« des Bayerischen Rundfunks ausgezeichnet. Die bislang für den Posten designierte Regisseurin Beka Savić tritt eine Professur auf Lebenszeit an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf an. Sie richtet aus, sie freue sich sehr, dass Benjamin Künzel die Operndirektion übernimmt: »Seine langjährige Erfahrung und seine tiefe Verbundenheit mit dem Haus sind ein großer Gewinn für die kommende Intendanz. Zugleich gratuliere ich Beka Savić herzlich zu ihrer Professur – eine Chance, die man nur unterstützen kann.« Die weiteren Sparten führen weiterhin Felix Bender als Generalmusikdirektor und Annett Göhre als Tanztheaterdirektorin, während Greta Călinescu die Leitung der Schauspielsparte selbst übernehmen wird. Die Vorbereitungen dafür laufen bereits: Der Spielplan für die erste Saison unter der neuen Intendanz wird im Februar 2026 vorgestellt. ➤ www.theater-ulm.de



ALBSTADT

bis 28.01.2026
OTTO DIX – „ALPHA OMEGA“
 Kunstmuseum Albstadt
 Jubiläumsschau, der komplet-
 te Bestand des Künstlers
 T: 07431-1601491
 www.kunstmuseumalbstadt.de

AULENDORF

bis 06.01.2026
DIE GROSSE WELT VON PLAYMOBIL
 Schloss Aulendorf
 Familienausstellung
 T: 07525-934203
 www.aulendorf.de

BAD BUCHAU

bis 01.11.2026
ZEITENWANDEL. ALS EUROPA WURDE...
 Federseemuseum
 von der Besiedlung Europas
 T: 07582-8350
 www.federseemuseum.de

BAD SAULGAU

bis 08.03.2026
CHRISTA NÄHER – „NIEMANDSLAND“
 Städtische Galerie Fährle
 Malerei
 www.bad-saulgau.de
bis 28.03.2026
BAD SAULGAUER SPIEL- ZEUG-GESCHICHTEN
 Stadtmuseum
 100 Spielzeuge aus
 140 Jahren
 T: 07581-20090
 www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED

bis 22.02.2026
MEISTERLICHE KRIPPENBAUKUNST
 Kloster Schussenried
 Krippenausstellung aus der
 Sammlung Schmehle-Knöpfler
 T: 07583-9269140
bis 22.02.2026
GÖTTINNENDÄMMERUNG: VOM VERSCHWINDEN DER GÖTTINNEN
 Kloster Schussenried
 zur Rolle der Frau im christ-
 lichen Abendland
 T: 07583-9269140
bis 22.02.2026
FASZINATION LEGO
 Kloster Schussenried
 Dioramen
 der Ulmer Klötzlebauer
 T: 07583-9269140
 www.kloster-schussenried.de

BAD WALDSEE

bis 01.03.2026
VIVA CASANOVA!
 Erwin Hymer Museum
 Reisen im Rausch des Rokoko
 T: 07524-97667600
 www.erwin-hymer-museum.de
bis 04.01.2026
WOLFRAM SCHMIDT – „AMPEL-MENSCHEN“
 KUNSTRAUM
 kleine galerie
 Maler und Fotograf
 T: 07524-941342
 www.ampel-menschen.de

18.01. bis 22.02.2026
TERENCE CARR – „MEINE WAHRHEIT“
 KUNSTRAUM
 kleine galerie
 Skulpturen aus Holz u. Metall
 T: 07524-941342
 www.carr.de

BAD WURZACH

bis 22.02.2026
MOOR UND MEHR!
 Naturschutzzentrum
 Wurzacher Ried
 Bilder, Geschichten,
 Geheimnisse
 T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de

BERKHEIM

bis 20.02.2026
TIERISCH GUT
 Rathaus
 Wollbilder und Zeichnungen
 T: 07354-5599829
 www.wollbild-galerie.de

BIBERACH

bis 19.04.2026
TIME IS ON MY SIDE
 Museum Biberach
 Kunst der 1970er Jahre in
 Oberschwaben
 T: 07351-51331
 www.museum-biberach.de
bis 06.02.2026
HANS DIETER SCHAAL – „ZWISCHENWELTEN“
 Galerie der Stiftung S BC
 – pro arte
 Fotografie, Collage, Malerei,
 Zeichnung
bis 20.02.2026
BLACK & WHITE
 Galerie der Stiftung S BC
 – pro arte
 Fotografien, Druckgrafiken,
 Zeichnungen, Malerei, Skulptur
 T: 07351-5703319
 www.sbc-pro-arte.de
bis 11.01.2026
KRISTOF GEORGEN – „CHANNEL“
 Komödienhaus
 Sound und Zeichnung
 T: 07351-24775
 www.kunstverein-biberach.de
28.01. bis 24.02.2026
EINBLICK
 Hauchler Studio
 Design-Diplomausstellung
 T: 07351-15600
 www.hauchler.de

BLAUBEUREN

bis 25.01.2026
DER ERSTE FUSSGÄNGER DER GESCHICHTE
 Urgeschichtliches
 Museum
 Einblicke in die menschliche
 Evolution
 T: 07344-9669923
 www.urmu.de

BURGRIEDEN

bis 08.02.2026
WENDEPUNKTE – GENERATION MAUERBAU
 Museum Villa Rot
 Werke von KünstlerInnen, die
 um 1961 geboren wurden
 T: 07392-8335
 www.villa-rot.de

DORNBIRN (A)

bis 31.01.2026
WILDNIS STADT
 inatura –
 Erlebnis Naturschau
 Vielfalt der Natur in urbanen
 Räumen
 T: 05572-232350
 www.inatura.at

EHINGEN

bis 22.02.2026
CENTRUM ANNI ART 1925 – 2025
 Galerie Schrade,
 Schloss Mochental
 Arbeiten von 40 Künstlern
 der Galerie
 T: 07375-418
 www.galerie-schrade.de

FRIEDRICHSHAFEN

bis 12.04.2026
BILD UND MACHT
 Zeppelin Museum
 Zeppelin-Fotografie
 im Fokus
 T: 07541-38010
 www.zeppelin-museum.de
bis 31.10.2026
INNOVATION – ÜBER DAS FLIEGEN HINAUS
 Dornier Museum
 visionäre Technologien in
 Luft- und Raumfahrt
 T: 07541-4873600
 www.dorniermuseum.de

HOHENEMS (A)

bis 06.01.2026
GUSTAV KLIMT UND VORARLBERG
 Arche Noah – Sammlung
 Kunst & Natur
 Sammlung von Hans Bäumler
 T: 05576-7446611
 www.arche-noah-museum.at

ISNY

bis 26.04.2026
UNGEHEUER MODERN
 Schloss Isny,
 Stadtmuseum
 die 1920er Jahre in Isny
 T: 07562-9999050
 www.isny.de
bis 26.01.2026
OH TANNENBAUM
 Städtische Galerie
 im Schloss
 der Christbaum im Blick
 zeitgenössischer Kunst
 T: 07562-9999050
 www.isny.de

LEUTKIRCH

bis 06.01.2026
WERDEN UND WACHSEN
 Galerie im Torhaus
 Natur als Inspiration
 T: 07561-87154
 www.leutkirch.de

LINDAU

bis 11.01.2026
HUNDERTWASSER – „DAS RECHT AUF TRÄUME“
 Kunstmuseum Lindau
 Hundertwassers Werl in seiner
 Vielfalt
 www.kultur-lindau.de

MASELHEIM-APFINGEN

bis 31.01.2026
LOOKS LIKE LYONEL
 Galerie SCHOEN!
 Digitale Fotografien von
 Jazzmusikern und Anderem
 T: 0178-8454398
 www.schoen-aepfingen.de

MEERSBURG

bis 01.05.2026
NATHAN EGEL – „EIN ECHO DES WALDES“
 Neues Schloss Meersburg
 multisensorische Inszenierung
 www.neues-schloss-meersburg.de

MEMMINGEN

bis 31.12.2026
EINE KÜNSTLERFAMILIE IN MEMMINGEN
 Museum im Antonierhaus
 Dauerausstellung
 des Strigel-Museums
 www.mewo-kunsthalle.de
bis 08.02.2026
BLICK NACH VORN – 20 JAHRE MEWO KUNSTHALLE
 MEWO Kunsthalle
 Werke verschiedener Künstler
 www.mewo-kunsthalle.de
bis 08.03.2026
... AND SOMETIMES THERE IS A WIND IN THE TREES
 MEWO Kunsthalle
 Fotografien von Axel Hoedt
 T: 08331-850771
 www.mewo-kunsthalle.de

NEU-ULM

bis 13.09.2026
WAS DU ALLES KANNST
 Edwin Scharff Museum
 Forschungsreise in die Welt
 der Arbeit
 T: 0731-70502555
 www.edwinscharffmuseum.de
bis 03.05.2026
TANZE DEIN LEBEN / TANZE DICH SELBST
 Edwin Scharff Museum
 Tanz wird Kunst
 T: 0731-70502520
 www.edwinscharffmuseum.de

PFULLENDORF

bis 31.01.2026
TETIANA BRZOZOWSKI – „LANDSCHAFTEN“
 Altes E-Werk
 Gemälde
 T: 07552-251009
 www.stadt-pfullendorf.de
bis 25.01.2026
ENGEL
 Städtische Galerie
 Alter Löwen
 eine himmlische Vielfalt
 T: 07552-251110
 www.pfullendorf.de

RAVENSBURG

bis 20.02.2026
ANNETTE STACHEDER – „VOILÀ CHAOS“
 Galerie in der Caritas
 Collagen, Reliefbilder und
 Objekte
 www.caritas-bodensee-
 oberschwaben.de

bis 16.08.2026
SCHON IMMER FRESH!
 Museum Humpis-Quartier
 der Ravensburger
 Wochenmarkt
 T: 0751-82820
 www.museum-humpis-quartier.de
bis 22.03.2026
KATHRIN SONNATG UND GABRIELE MÜNTER – „DAS REISENDE AUGE“
 Kunstmuseum
 Ravensburg
 Fotografien im Dialog
 T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de
bis 22.03.2026
GABRIELE MÜNTER – „AUFBRUCH IN FORM UND FARBE“
 Kunstmuseum
 Ravensburg
 Malerei
 T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de
bis 09.01.2026
ANJA LUTHLE – „ZEITGESCHEHEN“
 Kreissparkasse
 Bilder aus Textilien,
 Installation
 www.ksk-rv.de/ausstellung
26.01. bis 30.01.2026
HOLOCAUST GEZEICHNET
 Ev. Matthäus-
 gemeindehaus
 Erinnerungen aus dunkler
 Vergangenheit
 T: 0751-822828
 www.ravensburg.de

SCHELKLINGEN

bis 05.02.2026
ZWISCHEN TÜR UND TRAUM
 HGS³
 Gemeinschaftsausstellung
 www.hgs3.de

SONTHOFEN

bis 30.01.2026
REMEMBER: BERTRAM SCHILLING & WEGBEGLEITE
 StadtHausGalerie
 Gedächtnisausstellung des
 Malers
 www.stadthausgalerie-sonthofen.de

ULM

bis 18.01.2026
DIETER MAMMEL – „LIFELINE“
 Donauschwäbisches
 Zentralmuseum
 monochrome Bilder
 T: 0731-962540
 www.dzm-museum.de
bis 11.01.2026
NOTHING PERSONAL. THE BACK OFFICE OF WAR
 Stadthaus Ulm
 Fotografien von
 Nikita Terjoshin
 T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de

bis 19.04.2026
WILLI SIBER – „COSMOS COLOR“
 Kunsthalle Weishaupt
 Malerei, Skulptur, Objektkunst
 T: 0731-1614361
 www.kunsthalle-weishaupt.de
bis 11.01.2026
IM URWALD VON COSTA RICA
 Stadthaus Ulm
 Fotografien von
 Alexander Honold
 T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de
bis 12.04.2026
WINZIGE GIGANTEN
 Museum
 Brot und Kunst
 die Macht der
 Mikroorganismen
 T: 0731-140090
 www.museumbrotundkunst.de
05.02. bis 30.08.2026
HÄFEN AN DER DONAU: GESCHICHTE, ARCHITEKTUR, MENSCHEN
 Donauschwäbisches
 Zentralmuseum
 Fotos, Plakate, Pläne
 T: 0731-962540
 www.dzm-museum.de

VÖHRINGEN

09.01. bis 23.02.2026
WASENLÖCHER: FLORA, FAUNA, IMPRESSIONEN
 Wolfgang-Eychmüller-
 Haus
 Fotoausstellung
 www.voehringen.de

WANGEN

bis 03.01.2026
JAHRESAUSSTELLUNG
 Stadtbücherei
 der Jugendkunstschule
 Wangen
 T: 08380-9816471
 www.wangen.de
bis 05.01.2026
TETSCHKE – NEUES AUS KALAU
 Städtische Galerie In der
 Badstube
 kultige Cartoonzeichnungen
 T: 07522-74247
 www.galerie-schrade.de

WEINGARTEN

bis 16.01.2026
NICOLE DINAND & VIZ MICHAEL KREMIETZ – „ECHO“
 Kulturzentrum Linse
 Malerei und Fotografie
 im Dialog
 T: 0751-51199
 www.kulturzentrum-linse.de
bis 08.02.2026
MARBOD FRITSCH – „IN THE BUBBLE“
 Pavillon am Schloßle
 Bilder und Objekte
 T: 0751-405232
 www.stadt-weingarten.de



PATSBUCHTIPP

LIEBE! EIN AUFRUF

VON DANIEL SCHREIBER

„Ich möchte zu einer Politik der Versöhnung aufrufen. Anders können wir als Gesellschaft nicht bestehen. Ich möchte dazu aufrufen, leidenschaftlich für Gemeinsam zu kämpfen, für Verbundenheit und ja, unbedingt, für eine Politik der Liebe.“

Daniel Schreiber

Ohnmacht ist zum politischen Grundgefühl unserer Zeit geworden. Eine Rhetorik des Hasses und der Menschenverachtung hat den politischen Diskurs gekapert. Unser Zusammenleben ist wieder von mehr Gewalt geprägt. Kein Wunder, dass sich immer mehr Menschen vom Glauben an politisches Handeln verabschieden und ins Private zurückziehen. Dabei wissen wir genau, dass es gerade jetzt auf aktiven Widerstand ankommt, auf gemeinschaftliches Handeln. Doch wie kann es gelingen, zu einer politischen Haltung zu finden, die dem sich ausbreitenden Klima des Hasses etwas entgegensetzen vermag? In seinem neuen Buch zeigt Daniel Schreiber einen radikalen Weg auf: Die Rückbesinnung auf eine Idee der Liebe als politische Kraft. Anhand politischer, philosophischer und sozialhistorischer Beispiele zeigt er, dass diese Vorstellung die größten politischen Revolutionen angestoßen hat. Ein Buch über Widerstand und Trost – und das Wiederfinden einer eigenen politischen Stimme.



lesebar buchhandlung
Schloßstraße 8/2
88416 Ochsenhausen
Tel. 07352 / 8638
info@lesebar-ox.de
www lesebar-ox.de

02. Freitag

WANGEN
MÄRCHENHAFTE FREITAGE
Stadtbücherei
Thema:
Märchen vom Leben
19:30 Uhr
T: 07522-74120
www.wangen.de

06. Dienstag

MEMMINGEN
DAS EINZIGARTIGE GESPRÄCH AM BRUNNEN VON SICHERHEIT
Stadthalle
Vortrag von Dr. Roger Liebi
10 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de
FRIEDE UND SICHERHEIT! – HOFFUNG IN NAHOST?
Stadthalle
Vortrag von Dr. Roger Liebi
15 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de
KI – SEGEN ODER GEFAHR?
Stadthalle
Vortrag von Dr. Roger Liebi
19 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

08. Donnerstag

RAVENSBURG
WOLFGANG NIEDECKEN – „ZWISCHEN START UND ZIEL“
Konzert
Lesung und Konzert
19:30 Uhr
www.zoffconcerts.de

10. Samstag

BIBERACH
KOMMEN & MITDISKUTIEREN
Stadtbücherei
Phil. Gesprächsrunde mit Jürgen Kraft
11 Uhr
T: 07351-51498
www.medienzentrum-biberach.de
MEMMINGEN
KÜNSTLER*INNEN-GESPRÄCH
MEWO Kunsthalle
mit Lu Cheng, Vahan Matevosyan, Eunjin Yoo
17 Uhr | T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
RAVENSBURG
MEET&GREET
Gaststätte Kiesgrube
Kennenlernen und Diskussion der Partei Volt
13 Uhr
www.voltdeutschland.org/bw/ravensburg

13. Dienstag

BAD SAULGAU
LITERATURCAFÉ
Stadtbibliothek
mit "Wackelkontakt"
von Wolf Haas
19 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

14. Mittwoch

LEGAU
MEHR LIEBE, WENIGER DRAMA IN DER PARTNERSCHAFT
Rapunzel Welt
Vortrag für Frauen
18:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de
MEMMINGEN
ICH WOLLTE DOCH NUR SALAT... WARUM ESSE ICH PIZZA?
Kolbehaus
Vortrag zum Thema Unterbewusstsein
18:30 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de
ULM
THEATERFREUNDE IM GESPRÄCH
Theater Ulm
Gesprächsreihe
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

15. Donnerstag

BAD WURZACH
DER WOLF – GEFÜRCHTET, GEHASST, GELIEBT
Rehaklinik
Multimedialvortrag mit Naturfotograf Armin Hofmann
19:30 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
BIBERACH
PANTOPRAZOL: WELTWEIT ANGEWANDTER SÄUREBLOCKER VOM BODENSEE
VHS
Gesundheitsvortrag
17 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
RAVENSBURG
FRAUEN MEET&GREET
Restaurant Martinus
Kennenlernen, Vernetzen und Diskussion zu Frauenthemen mit der Partei Volt
18 Uhr
www.voltdeutschland.org/bw/ravensburg

16. Freitag

MARKDORF
OLIVER WNUK – „BESSER WIRD'S NICHT“
Theaterstadel
Leseshow
20:30 Uhr
T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel
MEMMINGEN
EXISTENZGRÜNDUNG ALS CHANCE
Kolbehaus
Vortrag und Diskussion
19 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de
VÖHRINGEN
MOOR MUSS NASS
Wolfgang-Eychmüller-Haus
Ausstellung, Vorträge, Multivisionsshow
18:30 Uhr
www.voehringen.de

17. Samstag

BIBERACH
LEBEN IM ALTER: WORKSHOP UNFALLPRÄVENTION
VHS
9:30 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
VON KAFFEEPREIS UND KLIMAWANDEL
Kaffeebühne
Vortrag von Berat Gürbüz
15 Uhr

18. Sonntag

BURGRIEDEN
AUSGEHÖHLTE HEIMAT – MAUERFALL, EXIL UND ERINNERUNG
Museum Villa Rot
Lesung
von Florian L. Arnold
17 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de
NEU-ULM
DIE SPRACHEN DES TANZES
Edwin Scharff Museum
Literarischer Spaziergang
15:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de
ULM
DIE FAMILIE SCHROFFENSTEIN
Theater Ulm
Vortrag Dr. Jens Bisky
11 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

20. Dienstag

BAD WURZACH
POWER-TANKSTELLEN STATT ENERGIE-VAMPIRE
Maria Rosengarten, Sitzungssaal
im EG
Vortrag
zur Stressbewältigung
19:15 Uhr
T: 07564-302110
www.vhs-bad-wurzach.de
BIBERACH
EINE REISE NACH ARMENIEN
Gemeindezentrum
St. Martin
Bildvortrag
19:30 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

21. Mittwoch

BAD WALDSEE
KRANKHEIT ALS SCHLÜSSEL
Klinik
Maximilianbad
Gesundheits-Vortrag
19:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
KEMPTEN
BIYON KATILATHU – "REISE ZUM GLÜCK"
bigBOX ALLGÄU
Motivationstrainer
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

22. Donnerstag

BAD WALDSEE
GEHEIMNIS DER SEELE – WORAUF KOMMT ES IM LEBEN AN?
Waldsee-Therme
Seele in Geschichte und Kunst
19 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
MAROKKO – FARBIG, FASZINIEREND, ORIENTALISCH
Erwin Hymer Museum
Live-Reportage mit Reiner und Karin Harscher
19:30 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
BIBERACH
KOMM MIT NACH MORGEN
VHS
Thema: lebenswertere Stadt
19 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
MEMMINGEN
KÜNSTLERGESPRÄCH
MEWO Kunsthalle
mit Axel Hoedt
17 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
NEUREGELUNG DES BETREUUNGSRECHTS
Kolbehaus
Vortrag
19:30 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de
DER MENTALE STURM
In der Neuen Welt 8
Vortrag zu Überforderung und Erschöpfung
19:30 Uhr
T: 08331-929337
www.naturheilverein-mm.de
RAVENSBURG
WAS IST AUS GABRIELE MÜNTER GEWORDEN?
Kunstmuseum
Ravensburg
Vortrag von Dr. Isabelle Jansen
19 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
LIEBE 2.0 – EIN KLEINER VERSUCH ÜBER DAS UNMÖGLICHE
Theater
Ravensburg
Lesung
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
ROLAND JANKOWSKY – "WENN OVERBECK KOMMT"
Stadthaus Ulm
Krimi-Lesung
19:30 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

23. Freitag

BAD WALDSEE
RHODOS – INSEL ZWISCHEN ORIENT UND OKZIDENT
Waldsee-Therme
Reise-Vortrag
20 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAIENFURT
SEBASTIAN LEHMANN –
"KLEINERE
KATASTROPHEN"

Hoftheater
 Baienfurt
 Lesung und Comedy
 20:15 Uhr

T: 0751-56150630
 www.hoftheater.org

BIBERACH
THOMAS MANN –
SEINE KOSTBARE
SPRACHE
VHS

Vortrag
 mit Gunther Dahinten und
 Roland Boehm
 19 Uhr
 T: 07351-51497

www.kulturkalender-biberach.de

MEMMINGEN
MOBILE
PAYMENT

Mehrgenerationenhaus
 Vortrag mit
 Gregor Biedermann
 15 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de

24. Samstag
BAD WURZACH
POWER-TANKSTELLEN
STATT
ENERGIE-VAMPIRE

Maria Rosengarten,
 Sitzungssaal im EG
 Vortrag
 zur Stressbewältigung
 9:30 Uhr
 T: 07564-302110
 www.vhs-bad-wurzach.de

ISNY
ELLA UND LAURA – VON
DEN MÜTTERN UNSERER
VÄTER
Refektorium
im Schloss

Vortrag von August und
 Ana Zirner
 19 Uhr
 T: 07562-9999050
 www.isny.de

26. Montag
WEINGARTEN
LEO XIV –
DER NEUE PAPST

Akademie
 der Diözese
 Rottenburg-Stuttgart
 Vortrag von
 Andreas Batlogg SJ
 19 Uhr
 keb-rv.de

27. Dienstag
BIBERACH
VORAUSSETZUNGEN
FÜR EINEN GUTEN
SCHULSTART
VHS

Vortrag für Eltern
 19 Uhr
 T: 07351-51497
 www.kulturkalender-biberach.de

MEMMINGEN
AUTOFIXIERUNG
BLOCKIERT
MOBILITÄTSENDE

Kolbehaus
 Vortrag
 19 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de

28. Mittwoch
BAD WURZACH
WASSER –
SEGEN UND FLUCH
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried,
Sitzungssaal

Vortrag
 von Dr. Siegfried Roth
 19 Uhr

T: 07564-302190
 www.wurzacher-ried.de

BIBERACH
BIBERACH
WEITERBAUEN
VHS

Vortrag
 18:30 Uhr
 T: 07351-51497
 www.kulturkalender-biberach.de

ULM
WORT-REICH –
DIE LESEREIHE
Aegis Café

Thema:
 Künstler-Leben
 19 Uhr
 T: 0731-1614444
 www.theater-ulm.de

29. Donnerstag
BAD SAULGAU
CHRISTOPH KLIMKE –
"PARTITIUR DER FÄHR-
TEN"

Städtische Galerie
 Fähr
 literarische Lesung
 19:30 Uhr
 www.bad-saulgau.de

FRIEDRICHSHAFEN
DIE ZUKUNFT DER
LUFTFAHRT
Dornier Museum

Forschung aus der Luft,
 Vortrag
 19 Uhr
 T: 07541-4873600

www.dorniermuseum.de

RAVENSBURG
CHRISTIAN
MITZENMACHER –
"KNALLKREBSE"

Schwörsaal
 Autorenlesung
 19 Uhr
 T: 0751-822828
 www.osiander.de

30. Freitag
BIBERACH
LEBEN IM ALTER
VHS

Informationen, Austausch,
 Unterstützung
 18 Uhr
 T: 07351-51497
 www.kulturkalender-biberach.de

BURGRIEDEN
WIR SIND ANDERS!
Museum Villa Rot

Gespräch & Lesung mit
 Annette Schuhmann und
 Tina Bara
 19 Uhr
 T: 07392-8335

www.villa-rot.de

MEMMINGEN
MEMMINGEN IM
WANDEL DER ZEIT
Kolbehaus

Vortrag
 zu Mobilität und Stadtbild
 16 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de

RAVENSBURG
KINDER IM KZ
Evangelisches
Matthäusgemeindehaus
Konzertlesung
19 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de
SCHOTTLAND –
EUROPAS WILDER
NORDWESTEN
Kino Die Burg

Live-Reportage mit
 Olaf Schubert
 20 Uhr
 www.ravensburg.de

31. Samstag
LEGAU
ERFOLGREICH
GÄRTNERN IM ALLGÄU
MIT SAMENFESTEN
SORTEN
Rapunzel Welt

Thema:
 mit Hedwig Achner und
 Sabrina Demmel
 10:30 Uhr
 T: 08330-5290
 www.rapunzelwelt.de

LEGAU
GESUNDER BODEN –
GESUNDE PFLANZE –
GESUNDER MENSCH
Rapunzel Welt

Vortrag mit
 Christopher Scholz
 12 Uhr
 www.rapunzelwelt.de

GEMEINSCHAFTLICHES
GÄRTNERN – LEBEN
ÜBER UND UNTER DER
ERDE
Rapunzel Welt

Vortrag
 mit Ruth Beckmann
 13:30 Uhr
 T: 08330-5290

www.rapunzelwelt.de

BIODODEN GEWINNEN
Rapunzel Welt

Vortrag
 mit Jasper Holler
 15 Uhr
 T: 08330-5290

www.rapunzelwelt.de

WILDPFLANZEN IN DER
ERNÄHRUNG:
POTENZIALE FÜR
PRÄVENTION UND
GESUNDHEIT
Rapunzel Welt

Vortrag
 mit Dr. Markus Strauß
 16:30 Uhr
 www.rapunzelwelt.de

RAVENSBURG
SINGLES IM
GLÜCKSGEFÜHL
keb RV –

Bischof Moser Haus
 Erfahrungstag mit viel
 Bewegung und Begegnung
 10 Uhr
 www.keb-rv.de

FEBRUAR
01. Sonntag

ISNY
EIN DENKANSTOSS
Refektorium im Schloss
Vortrag mit Till Bastian
17 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

NEU-ULM
DIE SPRACHEN DES
TANZES
Edwin Scharff Museum
Literarischer Spaziergang
15:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de
04. Mittwoch
TANNHEIM
INFORMATIONEN
Montessori-Schule
Vortrag zur Pädagogik der
Schule
20 Uhr
www.montessori-illertal.de
ULM
THEATERFREUNDE IM
GESPRÄCH
Theater Ulm
Gesprächsreihe
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
05. Donnerstag
RAVENSBURG
DORIS DÖRRIE –
"WOHNEN"
Schwörsaal
Autorinnenlesung
19 Uhr
T: 0751-822828
www.osiander.de
06. Freitag
BIBERACH
NACHMACHEN
ERLAUBT – NATURNAHE
BEGRÜNDUNGEN
Kath. Gemeindezentrum
Vortrag von Berat Gürbüz
19 Uhr

NEU-ULM
TANZE DEIN LEBEN –
TANZE DICH SELBST
Edwin Scharff Museum
 Karla Nieraad
 im Gespräch
 16:30 Uhr
 T: 0731-70502520
 www.edwinscharffmuseum.de

07. Samstag
ULM
POETRY SLAM
ROXY
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de
11. Mittwoch
ULM
WORT-REICH –
DIE LESEREIHE
Aegis Café
 Thema:
 Kleists Welt
 19 Uhr
 T: 0731-1614444
 www.theater-ulm.de

12. Donnerstag

BAD WALDSEE
GEHEIMNIS DER SEELE –
WORAUF KOMMT ES IM
LEBEN AN?
Waldsee-Therme
 Seele in Geschichte und Kunst
 19 Uhr
 T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de

RAVENSBURG
KÜNSTLERIN-
GESPRÄCH
Kunstmuseum
Ravensburg
 mit Kathrin Sonntag
 18 Uhr
 T: 0751-822685
 www.kunstmuseum-ravensburg.de

13. Freitag
ULM
ANDREA SAWATZKI –
"BIARRITZ"
ROXY
 Autorinnen-Lesung
 20 Uhr
 T: 0731-968620
 www.roxy.ulm.de

14. Samstag
BIBERACH
KOMMEN &
MITDISKUTIEREN
Stadtbücherei
 Phil. Gesprächsrunde mit
 Jürgen Kraft
 11 Uhr
 T: 07351-51498
 www.medienzentrum-biberach.de

19. Donnerstag
BAD WALDSEE
AUSTRALIEN –
EIN JAHR FREIHEIT
Erwin Hymer Museum
 Live-Reportage
 mit Aneta und Dirk Bleyer
 19:30 Uhr
 T: 07524-97667600
 www.erwin-hymer-museum.de

20. Freitag
BAD WALDSEE
SANTORIN –
GRIECHISCHE INSEL
Waldsee-Therme
 Reise-Vortrag
 20 Uhr
 T: 07524-941342
 www.bad-waldsee.de

MEMMINGEN
MEMMINGEN
IM WANDEL DER ZEIT
Kolbehaus

Vortrag zum Thema
 verbindende Ereignisse und
 Momente
 16 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de

22. Sonntag

BLAUSTEIN
DICHTERLIEDER
Theaterei
Herrlingen
 musikalisch-literarischer
 Abend mit Ulf Deutscher
 17 Uhr
 T: 01522-8985800
 www.theaterei.de

24. Dienstag
MEMMINGEN
KLARTEXT ZUM THEMA
TOD
Kolbehaus
 Vortrag
 19 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de

ULM
SÜDWEST PRESSE
FORUM
Stadthaus Ulm
 Talk mit
 Winfried Kretschmann
 19 Uhr
 T: 0731-610750
 www.stadthaus.ulm.de

25. Mittwoch
MEMMINGEN
PFLEGE:
VERSTEHEN, GESTALTEN,
ENTLASTEN
Kolbehaus
 Vortrag
 18 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de

26. Donnerstag
FRIEDRICHSHAFEN
DIE ZUKUNFT
DER LUFTFAHRT
Dornier Museum
 der Luftverkehr von morgen,
 Vortrag
 19 Uhr
 T: 07541-4873600
 www.dorniermuseum.de

LINDAU
HEIM-SPIEL MIT
MICKY BEISENHERZ
Theater Lindau
 Gespräch mit Wolfgang Heim
 19:30 Uhr
 T: 08382-9113911
 www.kultur.lindau.de

MEMMINGEN
MEMMINGEN
IM WANDEL DER ZEIT
Kolbehaus
 Gesundheitsvortrag
 18 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de

27. Freitag
MEMMINGEN
ERBEN UND VERERBEN –
ABER RICHTIG!
Kolbehaus
 Vortrag
 14 Uhr
 T: 08331-850172
 www.memmingen.de


AITRACH

12.02.2026
RATHAUSSTURM
Rathausplatz
mit Narrenbaumstellen
17:30 Uhr
WEIBERBALL
Mehrzweckhalle
20 Uhr
14.02.2026
GROSSER NARRENSPRUNG
Ortsmitte
13:30 Uhr
ZUNFTBALL
Mehrzweckhalle
20 Uhr
www.tv-saitrach.de/narrenzunft.html

ALTSHAUSEN

31.01.2026
INHAFTIERTENBALL
Postsaal
20 Uhr
12.02.2026
MÄSCHGERLELAUF
Start: Zunftstube
11:45 Uhr
HEMEDGLONKERUMZUG
bei Volksbank/Postsaal
19:33 Uhr
HEMEDGLONKEPARTY
Postsaal
19:44 Uhr
NEONPARTY
Turnhalle Leopoldschule
ab Klasse 6 | 19:44 Uhr
13.02.2026
FEUERTEUFELPARTY
Feuerwehrhaus
19 Uhr
14.02.2026
SPORTLERBALL
Postsaal
20 Uhr
17.02.2026
MÄSCHGERLEUMZUG
DLRG Wache
14 Uhr
KINDERBALL
Postsaal
15 Uhr
KEHRAUS
Postsaal
18 Uhr
www.oha-altshausen.de

AULENDORF

05.01.2026
EHRENABEND DER NARRENZUNFT
Zunftheim
20 Uhr
17.01.2026
BRAUCHTUMSTAG
Stadthalle | 11 Uhr
www.narrenzunftaulendorf.de
24.01.2026
DÄMMERUMZUG
Zollenreute Ortsmitte
16:16 Uhr
www.narrenzunft-zollenreute.de
HÄSRICHTEN
Stadthalle
20 Uhr
30.01.2026
JUGENDPARTY
Stadthalle
für 12-16 Jährige | 18 Uhr
www.narrenzunftaulendorf.de
31.01.2026
NARRENBAUMSTELLEN
Ortsmitte Steinenbach/
Blönried
15 Uhr
www.nv-stoinabach.com

07.02.2026
ZUNFTBALL
Stadthalle
20 Uhr
11.02.2026
KINDERBALL
Stadthalle
14 Uhr
MASKENBESCHWÖRUNG
Hexeneck (unterhalb vom Schloss)
19 Uhr
12.02.2026
NARRENBAUMSTELLEN
Schlossplatz
10:30 Uhr
KINDERNARRENSPRUNG
Schlossplatz
14 Uhr
www.narrenzunftaulendorf.de
NARRENTREFF
Stadthalle
15 Uhr
15.02.2026
NARRENMESSE
Pfarrkirche St. Martin
09:01 Uhr
GROSSER NARRENSPRUNG
Innenstadt
mit anschl. Narrenhock in der Stadthalle
14 Uhr
16.02.2026
PFARRGEMEINDEBALL
Stadthalle
20 Uhr
17.02.2026
MASKENVERBRENNUNG
Stadthalle
www.narrenzunftaulendorf.de
NARRENBESENFÄLLEN
Dorfmitte Blönried
mit den Stoinabacher Bobbele
17 Uhr
www.nv-stoinabach.com
HEMEDGLONKERUMZUG
bei der Grundschule
18 Uhr
NARRENBAUMFÄLLEN
Schlossplatz
19 Uhr
KEHRAUS
Stadthalle
mit "Celebrate"
20 Uhr
www.narrenzunftaulendorf.de

BAD BUCHAU

31.01.2026
NÄRRISCHER NACHMITTAG
Ev. Gemeindehaus
mit buntem Programm
14 Uhr
NARRENBAUMSTELLEN
Marktplatz
anschließend
Närrisches Kurkonzert im Kurzentrum
19 Uhr
11.02.2026
ABHOLUNG VATER FEDERSEE
Freigelände des Federseemuseums
mit mystischer Inszenierung und Maskenvorführung
19 Uhr
www.moorochs.de
14.02.2026
SEERÖSENBALL
Festhalle bei der Federseeschule
Motto: Moulin Rouge
18:30 Uhr
www.moorochs.de

BAD SAULGAU

11.02.2026
SENIORENFASNET
Stadtforum
23 Uhr
12.02.2026
FACKELZUG & RATHAUSSTURM
Marktplatz
anschl. Setzen der Riedhutzel
19 Uhr
12.02.2026
SAUSCHWÄNZLE-NACHT
Lokale in der Stadt
Traditionelles Schauschwanzessen
20 Uhr
14.02.2026
ZUNFT- UND BÜRGERBALL
Stadtforum
20 Uhr
15.02.2026
TRADITIONELLES DORAUSCHREIEN
Innenstadt
Umzug mit Narrenrufen
13 Uhr
17.02.2026
GROSSER NARRENSPRUNG
Innenstadt
10:30 Uhr
FASNETSVERBRENNEN
Marktplatz
mit Fackelumzug
19 Uhr
www.dorauszunft.de

BAD SCHUSSENRIED

12.02.2026
SCHUL- UND RATHAUSSTURM
Marktplatz
14 Uhr
13.02.2026
1. PRUNKSITZUNG
Narrehalle
19:30 Uhr
14.02.2026
NARRENBAUMSTELLEN
Marktplatz
11 Uhr
2. PRUNKSITZUNG
Narrehalle
19:30 Uhr
15.02.2026
NARRENTREIBEN IN DEN GASSEN
Innenstadt
13 Uhr
16.02.2026
GROSSER ROSEN-MONTAGSUMZUG
Ortsmitte
13:30 Uhr
KEHRAUS
Marktplatz / Narrehalle
18 Uhr
www.nz-bad-schussenried.de

BAD WALDSEE

06.01.2026
GSCHELLABSTAUBEN
Haus am Stadtsee
19 Uhr
23.01.2026
PARTYNACHT IN SCHWARZ & WEISS
Haus am Stadtsee
mit schwarz-weißen Kostümen und der Band KauBoyz
19 Uhr
07.02.2026
ZUNFTBALL
Stadthalle
Motto: Scottish Highlands, Irish Green | 18:30 Uhr

11.02.2026
SCHRÄTTLETANZ
Rathausplatz
Tanz ums Hexenfeuer um Mitternacht
12.02.2026
GUMPIGER DONSTIG
Innenstadt
NARRENSPRUNG
14 Uhr
14.02.2026
ZUNFTPARTY
am Rathaus
unter den Arkaden
19:11 Uhr
15.02.2026
NARRENMESSE
Stiftskirche St. Peter
09:31 Uhr
16.02.2026
GROSSER NARRENSPRUNG
Innenstadt
14 Uhr
17.02.2026
KINDERUMZUG & KINDERBALL
Innenstadt
14 Uhr
www.narrenzunftwaldsee.de

BAD WURZACH

06.01.2026
TRADITIONELLES KUHSCHWANZLÜFTEN
Rathausplatz
Haidgau
Fasnetseröffnung
www.nz-chadalohe.de
12.02.2026
GUMPIGER DONNERSTAG
Marienbrunnen
mit Rathaussturm und Narrenbaumsetzen
14 Uhr
16.02.2026
TRADITIONELLER ROSEN-MONTAGSUMZUG
Innenstadt
13:30 Uhr
17.02.2026
KEHRAUS MIT HEXENVERBRENNUNG
Marienbrunnen
19:30 Uhr
18.02.2026
KEHRAUS MIT HEXENVERBRENNUNG
Marienbrunnen
11:11 Uhr
www.nz-badwurzach.de

BAIENFURT

14.02.2026
NARRENSPRUNG
Ortsmitte
14 Uhr
www.henkerhaus.de

BAINDT

15.02.2026
NARRENSPRUNG
Ortsmitte
13:30 Uhr
www.raspler.de

BODNEG

11.01.2026
NARRENSPRUNG
Ortsmitte
14 Uhr
www.narrenzunft-bodnegg.de

DIETENHEIM

10.01.2026
NARRENBAUMSTELLEN
Marktplatz
18 Uhr
24.01.2026
HOFBALL
Narrehalle
Motto: Narro Ahoi – Traumschiff Ranzenburg
20:01 Uhr
30.01.2026
PFARRFASNET
Don-Bosco-Heim
19:31 Uhr
07.02.2026
KINDERBALL
Narrehalle
13:30 Uhr
12.02.2026
FACKELUMZUG MIT FASNETAUSGRABEN
Treffpunkt
Pfarrer-Debler-Straße
mit anschl. Rathaussturm
18:18 Uhr
13.02.2026
1. TSV-BALL
Narrehalle
20:01 Uhr
14.02.2026
1. TSV-BALL
Narrehalle
20:01 Uhr
15.02.2026
FASNETUMZUG
Innenstadt
anschl. Party in der Narrehalle
14:01 Uhr
16.02.2026
ROSEN-MONTAGSBALL
Narrehalle
20:01 Uhr
www.ranzenburger-narrenzunft.de

EHINGEN

17. bis 18.01.2026
GROSSES VSAN LANDSCHAFTSTREFFEN
Innenstadt
zweitägige Veranstaltung mit ganztägigem Programm
www.landschaftstreffen2026.de

07.02.2026
NARRENBALL
Lindenhalle
20 Uhr
14.02.2026
BÜRGERBALL
Lindenhalle
20 Uhr
15.02.2026
NOSTALGIEBALL
Lindenhalle
19:30 Uhr
16.02.2026
REDOUTE
Lindenhalle
20 Uhr

17.02.2026
GROSSER NARRENUMZUG
Innenstadt
14 Uhr
www.narrenzunft-spritzenmuck.de

ISNY

31.01.2026
FASCHINGSBALL IN BOLSTERNANG
Landgasthof Zum Schwarzen Grat
14 Uhr + 20 Uhr
www.isny.de

17.02.2026
ISNYER FASNETSUMZUG
Innenstadt
13:33 Uhr
www.lachendekuh.de

KISSLEGG

14.02.2026
NARRENSPRUNG
Innenstadt
14 Uhr
www.hudelweb.de

KONSTANZ

11.02.2026
BUTZENLAUF
Hussenstraße
18 Uhr
www.butzenlauf.de
15.02.2026
GROSSER FASNACHTSUMZUG
Innenstadt
13 Uhr
www.konstanz-info.de

LEUTKIRCH

16.01.2026
HEXENRUF
Marktplatz/Gänsbühl
der Narrenzunft Nibelgau
18 Uhr
12.02.2026
LEUTKIRCHER STRASSEN FASNET
Innenstadt
14:11 Uhr
12.02.2026
RATHAUSSTURM MIT SCHLÜSSELÜBERGABE
Marktplatz/Gänsbühl
16:30 Uhr
WEIBERBALL
Festhalle
19:30 Uhr
13.02.2026
KINDERUMZUG
Innenstadt
mit anschl. Kinderball
13:30 Uhr
14.02.2026
BÜRGERBALL
Festhalle
19 Uhr
15.02.2026
GROSSER NARRENSPRUNG
Innenstadt
13:33 Uhr
17.02.2026
KEHRAUS
Festhalle
mit Hexenverbrennung
18:30 Uhr
www.narrenzunft-nibelgau.de

LINDAU

31.01.2026
KINDERUMZUG
Unterer Schranneplatz
anschl. Narrenbaumstellen
17 Uhr
01.02.2026
BRAUCHTUMSVORFÜHRUNGEN
Marktplatz
10 Uhr
NARRENSPRUNG
Gassen der Lindauer Insel
13 Uhr
STERNMARSCH DER FANFARENZÜGE
zum Reichsplatz
16 Uhr
www.narrenzunft-lindau.de

MARKDORF

15.02.2026
FASNETSUMZUG
Ortsmitte
13:30 Uhr
www.narrenzunft-markdorf.de

MEMMINGEN

22.01.2026
SCHWABEN WEISSBLAU – HURRA UND HELAU
Stadthalle
Prunksitzung
19:11 Uhr

23.01.2026
SCHWABEN WEISSBLAU – HURRA UND HELAU
Stadthalle
Prunksitzung
19:11 Uhr
www.memmingen.de

25.01.2026
FASNETSUMZUG
Altstadtbereich
13:30 Uhr
www.stadtbachhexen-mm.de

13.02.2026
TEENIE FASCHING
Kaminwerk

Faschingsparty
von 12 bis 15 Jahren
19 Uhr

14.02.2026
NO BARRIERS FASCHING
Kaminwerk
Inklusions-Faschingsparty
19 Uhr

15.02.2026
REMMI DEMMI KINDERFASCHING
Kaminwerk
Faschingsparty für Kids
14 Uhr
www.kaminwerk.de

17.02.2026
KEHRAUS & FASNETSVERBRENNEN
Marktplatz
19 Uhr
www.stadtbachhexen-mm.de

MESSKIRCH

27.02.2026
ZUNFTUMZUG
Ortskern
mit Narrenbaumlochsuche
14 Uhr

28.02.2026
HEMDGLONKER-UMZUG
Ortskern
mit Narrenelternsuche
18 Uhr

ZUNFTBALL
Stadthalle
mit Narrenelternsuche
20 Uhr
www.katzenzunft.de

MUNDERKINGEN

15.02.2026
NARRENSPRUNG
Innenstadt
15 Uhr
www.narro-hee.de

OBERMARCHTAL

25.01.2026
VFON RINGTREFFEN
Ortsmitte
13:30 Uhr
www.vfon.de

OCHSENHAUSEN

05.02.2026
SENIOREN-PRUNKSITZUNG
Narrrhalla "Kapf"
19 Uhr

07.02.2026
1. GROSSE PRUNKSITZUNG
Narrrhalla "Kapf"
19:11 Uhr

12.02.2026
KINDERUMZUG UND RATHAUSSTURM
Busbahnhof/Marktplatz
14:30 Uhr

2. GROSSE PRUNKSITZUNG
Narrrhalla "Kapf"
19:11 Uhr

13.02.2026
GROSSER NÄRRISCHER NACHTUMZUG
Kuhhausen
19:31 Uhr

14.02.2026
3. GROSSE PRUNKSITZUNG
Narrrhalla "Kapf"
19:11 Uhr

16.02.2026
GROSSE KINDERPRUNKSITZUNG
Narrrhalla "Kapf"
14:01 Uhr
www.kg-nzochsenhausen.de

PFULLENDORF

12.02.2026
RATHAUSSTURM
Marktplatz
mit anschl. Narrenbaumstellen
14 Uhr

GROSSER HEMDGLONKERUMZUG
Innenstadt
mit Streckgericht
19 Uhr

14.02.2026
KINDERUMZUG
Innenstadt
14 Uhr

KINDERBALL
Stadthalle
15 Uhr

15.02.2026
NARRENTREIBEN IN DEN GASSEN
Innenstadt
mit Brauchtumsvorführungen auf dem Marktplatz
13 Uhr

16.02.2026
GROSSER FASNETSUMZUG
Innenstadt
13:30 Uhr
www.narrenzunft-stegstrecke.de

RAVENSBURG

05.02.2026
NARRENLAUF
Eissporthalle
Fasnet auf dem Eis
20:45 Uhr
www.eissporthalle-ravensburg.de

12.02.2026
RATHAUSSTURM
Rathausplatz
13:30 Uhr

13.02.2026
HEMDGLONKER-UMZUG
Innenstadt
18:30 Uhr

15.02.2026
BRAUCHTUMS-VORFÜHRUNGEN
Innenstadt
09:30 Uhr

16.02.2026
GROSSER ROSENMTAGSUMZUG
Innenstadt
10 Uhr
www.schwarzeveerizunft.de
ROSENMTAGSPARTY
Zehntscheuer
18 Uhr
www.zehntscheuer-ravensburg.de

SCHELKLINGEN

17.01.2026
NARRENSPRUNG
Innenstadt
16:01 Uhr
www.nz-schelklingen.de

SIGMARINGEN

15.02.2026
NARRENSPRUNG
Innenstadt
13:30 Uhr

17.02.2026
HISTORISCHES BRÄUTELN
Rathausplatz
Brauchtumsvorführung
10 Uhr
www.vetter-guser.de

TETTANG

24.01.2026
SCHLOSSBALL
Neues Schloss
Motto: Japan
19:30 Uhr

30.01.2026
"KLEINER" KINDERBALL
Gemeindezentrum
St. Gallus
14:30 Uhr

"GROSSER" KINDERBALL
Gemeindezentrum
St. Gallus
16:30 Uhr

KAPPENABEND
Neues Schloss
Motto: China
19 Uhr

01.02.2026
KINDERUMZUG FEUERHEXEN
Montfortstraße
16:30 Uhr

12.02.2026
RATHAUSSTURM
Rathausplatz
14 Uhr

WEIBERBALL
Sporthalle Weinstraße
20 Uhr

13.02.2026
LUMPENBALL
Zunftstube
20 Uhr

15.02.2026
HEMDGLONKERUMZUG
Bärenplatz
18 Uhr

17.02.2026
FASNETSUMZUG
Innenstadt
14 Uhr
www.narrenzunft-tettang.de

ULM

23.01.2026
NARRENGERICHT 2026
Rathaus, Münsterplatz
19 Uhr

25.01.2026
ULM-ZUG
Altstadt,
Start: Münsterplatz
Großer Narrensprung
13 Uhr
www.narrenzunft-ulm.de

UNLINGEN

31.01.2026
NARRENMESSE
Kirche/Kirchplatz
15 Uhr
anschl. Narrenbaumstellen um 16 Uhr

13.02.2026
MÄNNERBALL
Gemeindehalle
20 Uhr

14.02.2026
FASNETSMARKT
Kirchplatz
11 Uhr

15.02.2026
KINDERBALL
Gemeindehalle
14 Uhr

BÜRGERBALL
Gemeindehalle
20 Uhr

16.02.2026
UMZUG UND 33 JAHRE FEDERHANS
Ortsmitte
14 Uhr

17.02.2026
FASNETSVERBRENNEN
Kirchplatz
18:30 Uhr
www.narrenzunft-unlingen.de

UTTENWEILER

31.01.2026
ZUNFTBALL
Turn- und Festhalle
20 Uhr

17.02.2026
FASNETSUMZUG
Ortskern
14 Uhr
www.uttweiler.de

WALDBURG

30.01.2026
NARRENBAUMSTELLEN
Dorfplatz
19 Uhr

31.01.2026
FASNETSUMZUG
Ortskern
14 Uhr
www.waldburg-burgnarren.de

WANGEN

10.01.2026
PRESSLUFTPARTY
Turn- und Festhalle
Niederwangen
mit der Lumpenkapelle
19:30 Uhr

31.01.2026
NÄRRISCHER ULRICHSBALL
Gemeindezentrum
St. Ulrich
Thema: Baumarkt
20 Uhr

06.02.2026
SENIOREN-/FAMILIEN-FASNET
Gemeindezentrum
St. Ulrich
Thema: Baumarkt
14 Uhr
www.wangen.de

16.02.2026
NARRENSPRUNG
Altstadt / Marktplatz
14 Uhr
www.narrenzunft-wangen.de

WANGEN-NEURAVENSBURG

07.02.2026
FASNETSBALL
Turn- und Festhalle
Neuravensburg
Motto: fleißige Handwerker
14 Uhr
www.wangen.de

WEINGARTEN

06.01.2026
DREIKÖNIGSSCHNELLEN
Innenstadt
Begrüßen der Fasnet
12 Uhr

08.01.2026
MASKENABSTAUBEN
Münsterplatz
19 Uhr

07.02.2026
KINDERBALL
Kultur- und Kongresszentrum
14 Uhr

PLÄTZLERBALL
Kultur- und Kongresszentrum
20 Uhr

11.02.2026
BRUNNENPUTZETE
Plätzlerbrunnen
19 Uhr

12.02.2026
RATHAUSSTURM
Rathausplatz
11 Uhr

KINDERUMZUG
Untere Gerbersteige
14:30 Uhr

13.02.2026
SCHLÖSSELTURM
Schlössle
12 Uhr

15.02.2026
GROSSER NARRENSPRUNG
Innenstadt
14 Uhr

17.02.2026
FASNETSVERBRENNEN
Münsterplatz
19 Uhr
www.plätzlerzunft.de

WEISSENAU

17.01.2026
JUBILÄUMS-UMZUG
Turnhalle
Weissenau
66 Jahre Narrenzunft
Weissenau,
mit anschl. Party
13 Uhr
www.narrenzunft-weissenau.de

WOLFEGG

01.02.2026
NARRENSPRUNG
Ortskern
13:30 Uhr
www.narrenzunft-wolfegg.de

WINTER-STETTENDORF

08.02.2026
DORFER FASNET
Gemeindehaus
Buntes Programm
und Tanz
19 Uhr

12.02.2026
DORFER FASNET
Gemeindehaus
Buntes Programm
und Tanz
20 Uhr

ZWIEFALTEN

12.02.2026
KINDERUMZUG
Ortskern
14 Uhr

ERSTER ZUNFTBALL
Rentalhalle
20 Uhr

14.02.2026
ZWEITER ZUNFTBALL
Rentalhalle
20 Uhr

15.02.2026
GROSSER RÄLESPRUNG
Ortskern
14 Uhr
www.narrenzunft-zwiefalten.de



02. Freitag

BIBERACH
NACHTSCHICHT
Kulturhalle Abdera
Musik aus 4 Jahrzehnten
20 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de

03. Samstag

BIBERACH
NEUJAHR'S-ROCKNACHT
Abdera Kulturhalle
mit Cold Turkey
19:30 Uhr
www.rockinitiativebiberach.de
KISSELEGG
POP & POESIE – MEHR ALS MUSIK
Heimat Bärenweiler
Mitsing-Sitzkonzert
19:30 Uhr
www.heimat-baerenweiler.de
RAVENSBURG
STAINLESS STEEL
Oberschwabenhalle
Böhse Onkelz Tribute-Band
20 Uhr
www.artmedia-net.de

04. Sonntag

BLAUBEUREN
JOSEFSLUST
Zum fröhlichen Nix
A-Capella
19:30 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

05. Montag

RAVENSBURG
THE THREE SOUL MEN
Neuer Ravensburger Kunstverein
Soul, Ska, Reggae etc.
20 Uhr
www.nrvk.de
WANGEN
HOT LIKE BEATS – STADT CLUBBING
Weinstadt
Rimmele
tanzbarer Clubsound
22 Uhr
T: 0170-9327250
www.wangen.de

07. Mittwoch

MEMMINGEN
JAZZ SESSION
PiK
20 Uhr
T: 08331-980807
www.pik-mm.de

08. Donnerstag

BAIENFURT
AUS VOLLER KEHLE FÜR DIE SEELE
Hoftheater
Baienfurt
Singen mit Patrick Bopp
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BIBERACH
THE GOSPEL PEOPLE
Gigelberghalle
Gospel-Konzert
19:30 Uhr
T: 07351-51165
www.biberach-riss.de

RAVENSBURG
WOLFGANG NIEDECKEN – "ZWISCHEN START UND ZIEL"
Konzert
Lesung und Konzert
19:30 Uhr
www.zoffconcerts.de

09. Freitag

RAVENSBURG
LBT
Zehntscheuer
Akustisches
Techno-Klaviertrio
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

10. Samstag

BIBERACH
DUB SPENCER & TRANCE HILL
Kulturhalle
Abdera
Dub-Reggae mit Rock und Trance
20 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
BLAUBEUREN
MAXI PONGRATZ
Zum fröhlichen Nix
Sänger, Songwriter & Akkordeonspieler
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
MARKDORF
POWERAGE
Theaterstadel
AC/DC Tribute Band
20:30 Uhr
T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel

MEMMINGEN
BENEFIZ-SCHLAGERFESTIVAL
Stadthalle
Gunsten des Kinderhospiz St. Nikolaus
18 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de
NOCHE LATINA
Kaminwerk
Salsa Party
21 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
RAVENSBURG
GANKINO CIRCUS
Zehntscheuer
Konzertkabarett
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

11. Sonntag

BLAUBEUREN
MITSLING-ABEND
Zum fröhlichen Nix
mit Smart & Guitar
19:30 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
KISSELEGG
DEIN MITSLING DING – ALLE SINGEN MIT!
Heimat
Bärenweiler
gemeinsam singen
18 Uhr
www.heimat-baerenweiler.de

14. Mittwoch

ULM
DREI VIERTELBLUT
ROXY
folklorefreie Volksmusik
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

15. Donnerstag

RAVENSBURG
SAXYARPA
Zehntscheuer
New Folk-Jazz
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
ULM
MAËL & JONAS
ROXY
Alternative, Indie
18:30 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

16. Freitag

BLAUBEUREN
NIC DIAMOND & THE MELLOW TUNES
Zum fröhlichen Nix
Soul Jazz & Pop
19:30 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
KEMPTEN
STAHLZEIT
bigBOX ALLGÄU
Rammstein Cover-Band
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
MEMMINGEN
FOLK SESSION
PiK
20 Uhr
T: 08331-980807
www.pik-mm.de
ULM
MATHIAS KELLNER
Stadthaus Ulm
Singer/Songwriter
aus Niederbayern
20 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

17. Samstag

BAD SCHUSSENRIED
DIE KUUHLSTE SCHLAGERPARTIE
Schussenrieder Bierkrugstadel
mit Schäfer Heinrich
19:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.schussenrieder.de
BLAUBEUREN
JENS KOMMICK
Zum fröhlichen Nix
Akustik Gitarre
20 Uhr | T: 07344-952854
www.zumnix.de
BODNEGG
FOAIE VERDE
Dorfgemeinschaftshaus
Balkanfolkjazz
20 Uhr
KISSELEGG
SALSA & BACHATA-FIESTA
Heimat Bärenweiler
Salsa Workshop
und anschl. Fiesta
19:30 Uhr
www.heimat-baerenweiler.de



MEMMINGEN
ROOKIE DOOKIE
Kaminwerk
mit drei Nachwuchsbands
20 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
NEVERMIND
ALTERNATIVE PARTY
Kaminwerk
Rock der 90er
21 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
RAVENSBURG
PHILIPP FANKHAUSER
Zehntscheuer
Songwriter, Blues
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
SCHEMMERHOFEN-SCHEMMERBERG
HALB SO WILD
KUNSTschalter
Rock, Pop, Oldies, Country, Folk
19 Uhr
www.kunstschalter-schemmerhofen.de
ULM
AVA TRIO
Jazzkeller Sauschdall
World Jazz
20 Uhr
www.kunstwerk-ulm.de
NACHTSCHICHT
ROXY
mit DJ OnePiece und DJ Phil the Gap
22:30 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

19. Montag

ULM
AUS VOLLER KEHLE FÜR DIE SEELE
ROXY
gemeinsam Singen mit Patrick Bopp
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

22. Donnerstag

KEMPTEN
NASHVILLE LIVE!
bigBOX ALLGÄU
die größten Hits
der Country Musik
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
LEIPHEIM
DER SINGSALONG
Zehntstadel
Mitsing-Konzert
20 Uhr
T: 08221-369850
www.zehntstadel-leipheim.de

RAVENSBURG
JAZZTIME
BLUES-SESSION
Zehntscheuer
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

23. Freitag

BLAUBEUREN
TANZ DICH FREI!
Zum fröhlichen Nix
Disco mit Koidu
19 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
GERSTHOFEN
SIMON & GARFUNKEL
TRIBUTE MEETS CLASSIC
Stadthalle
Duo Graceland mit Streichquartett und Band
20 Uhr
RAVENSBURG
MARTIN SPENGLER & DIE FOISCHN
WIENER*INNEN
Zehntscheuer
Poetischer Wiener Songsoul
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
SCHEMMERHOFEN-SCHEMMERBERG
LET'S SING TOGETHER
KUNSTschalter
Singen von Popsongs, Evergreens, Gospels etc.
19 Uhr
www.kunstschalter-schemmerhofen.de

24. Samstag

BLAUBEUREN
RACHID BENACHOUR & FRIENDS
Zum fröhlichen Nix
Weltmusik
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
KISSELEGG
WANDER-HASEN-PARTY
Heimat Bärenweiler
Soul, Pop, Funk, Clubbeats
19:30 Uhr
www.heimat-baerenweiler.de
LINDAU
THE GREEN APPLE SEA
Zeughaus
Indie-Folk
20 Uhr
T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de
MEMMINGEN
80ER-90ER PARTY
Kaminwerk
Sound aus zwei Jahrzehnten
21 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
RAVENSBURG
BERGMAN
Zehntscheuer
Songwriterin aus Neuseeland
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
TUTTTLINGEN
BRIDGERTON – MUSIK BEI KERZENSCHEIN
Stadthalle
Stücke aus der Netflix Serie – live –
19 Uhr + 21 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

25. Sonntag

KEMPTEN
FRONTM3N
bigBOX ALLGÄU
Classic Rock mit Pete Lincoln, Mick Wilson und Peter Howarth
19 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

26. Montag

KEMPTEN
FRONTM3N
bigBOX ALLGÄU
Classic Rock mit Pete Lincoln, Mick Wilson und Peter Howarth
20 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

28. Mittwoch

MEMMINGEN
MAJID MONTAZER & GIORA FEIDMAN – "FOR A BETTER WORLD"
Kolbehaus
Musik für den Frieden
20 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

30. Freitag

MEMMINGEN
ENSIFERUM
Kaminwerk
Folk-Metak, mit 2 Vorbands
18:45 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
ULM
BARLAST
ROXY
World Jazz
20 Uhr
T: 0731-968620
www.kunstwerk-ulm.de
VÖHRINGEN
SIMON & GARFUNKEL
TRIBUTE MEETS CLASSIC
Kulturzentrum
Wolfgang-Eychmüller-Haus
Duo Graceland mit Streichquartett und Band
20 Uhr
WILHEMSDORF
MÄNNER & TENÖRE
Aula Hoffmannschule
Songs der Comedian Harmonists u.a.
19 Uhr
T: 07503-203750
www.hoffmannhaus-wilhelmsdorf.de

31. Samstag

BAIENFURT
LEONARD COHEN PROJECT
Hoftheater
Baienfurt
Tribute Konzert
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BIBERACH
NEW CRAZY BIBER
Gigelberghalle
Musiknacht mit The Crazy Allstar Band
20 Uhr
www.muna-bc.de

BLAUBEUREN

**ROBERT
CARL BLANK**
Zum fröhlichen Nix
Blues, Pop
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

LINDAU

**NILS KUGELMANN
TRIO**
Theater Lindau
Groove, Jazz
19:30 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

SIMON & GARFUNKEL TRIBUTE MEETS CLASSIC

**Inselhalle
Lindau**
Duo Graceland mit
Streichquartett und Band
20 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

**RAVENSBURG
CARLA PIRES
& BAND**
Zehntscheuer
Nacht des Fado
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

**ULM
HEAVEN IN HELL
ROXY**
Classic Rock Cover
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

FEBRUAR

01. Sonntag

**TUTTLINGEN
DER HERR DER RINGE &
DER HOBBIT**
Stadthalle
Filmmusik live
15 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

**THE MUSIC OF
HANS ZIMMER
& OTHERS**
Stadthalle
Filmmusik live
19 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

**VÖHRINGEN
ZUSAMMEN KLINGT'S
BESSER**
Wolfgang-Eychmüller-
Haus
Gemeinsames Konzert
der Musikschulen
16 Uhr
www.voehringen.de

02. Montag

**TUTTLINGEN
THE MUSIC OF
HANS ZIMMER &
OTHERS**
Stadthalle
Filmmusik live
20 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

04. Mittwoch

**MEMMINGEN
JAZZ SESSION
PiK**
20 Uhr
T: 08331-980807
www.pik-mm.de

**ULM
SIMON & JAN
ROXY**
Liedermacher-Duo
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

05. Donnerstag

**ULM
WIZO
ROXY**
Punk-Rock
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

06. Freitag

**BAIENFURT
SIMON & JAN
Hoftheater Baienfurt**
Liedermacher-Duo
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

**BIBERACH
MACKEFISCH –
"KOMPLIZIRKUS"**
Komödienhaus
Songwriterkabarett
19 Uhr
T: 07351-24775
www.kunstverein-biberach.de

70ER-80ER-PARTY
Kulturhalle Abdera
Musik aus 2 Jahrzehnten
20 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de

**MEMMINGEN
VÖLKERBALL**
Kaminwerk
Rammstein Tribute Konzert
20 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

**RAVENSBURG
COBARIO**
Zehntscheuer
Instrumental-Trio
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

**WANGEN
GORAN KOVACEVIC
COLLECTIVE**
Stadthalle
Klassik, Jazz, Folklore
20 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

BEN BEUKER BAND
Jazz Point im Clublokal
Schwarzer Hasen
Jazz und Soul
der 70er und 80er
20:30 Uhr
T: 07522-909176
www.jazzpoint-wangen.de

07. Samstag

**BLAUBEUREN
DOMINIK PLANGGER**
Zum fröhlichen Nix
Singer-Songwriter
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

**LINDAU
HARRY MARTE**
Zeughaus
Sänger/Songwriter
20 Uhr
T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de

**MARKDORF
WILDES HOLZ**
Theaterstadel
Instrumentalband
20:30 Uhr
T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel

**MEMMINGEN
FOOLS GARDEN**
Kaminwerk
Pop
20 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

**RAVENSBURG
JUSSEL /
THE WAKE WOODS**
Zehntscheuer
Rock
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

08. Sonntag

**BLAUBEUREN
MITSING-ABEND**
Zum fröhlichen Nix
mit Walter Spira
19:30 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

09. Montag

**ULM
AUS VOLLER KEHLE FÜR
DIE SEELE**
ROXY
gemeinsam Singen
mit Patrick Bopp
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

11. Mittwoch

**BIBERACH
GUTE-LAUNE-KONZERT**
Aula des
Heinz H. Engler-Forums
mit Ensembles der Bruno-
Frey-Musikschule
18 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

12. Donnerstag

**MEMMINGEN
TARJA**
Kaminwerk
Symphonic Metal
19 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

13. Freitag

**MEMMINGEN
FOLK SESSION**
PiK
20 Uhr
T: 08331-980807
www.pik-mm.de

**RAVENSBURG
DISCO FLASH**
Zehntscheuer
DanceHits der 70er und 80er
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

**WANGEN
TEDDY UND
DIE LOLLIPOPS**
Jazz Point
im Clublokal
Schwarzer Hasen
Rock der 60er und 70er
20:30 Uhr
T: 07522-909176
www.jazzpoint-wangen.de

14. Samstag

**BLAUBEUREN
ZYDECO ANNIE &
THE SWAMP CATS**
Zum fröhlichen Nix
Cajun, Zydeco
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

16. Montag

**ULM
SILKE EBERHARD
TRIO**
Stadthaus Ulm
Jazz
20 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

18. Mittwoch

**ULM
BRAAKE
ROXY**
deutscher Indie-Pop
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

19. Donnerstag

**MEMMINGEN
NACHTBLUT**
Kaminwerk
Dark-Metal
20 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

**ULM
MAYBEBOP**
ROXY
A-cappella-Pop-Quartett
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

20. Freitag

**BIBERACH
EINFACH.TECHNO!**
Kulturhalle
Abdera
21 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de

21. Samstag

**BLAUBEUREN
VIERTONSOFA**
Zum fröhlichen Nix
Pop, Jazz
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

**LINDAU
SOPHIE CHASSÉE**
Zeughaus
Sängerin/Songwriterin
20 Uhr | T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de

26. Donnerstag

**LEIPHEIM
HANS WELL &
WELLBAPPN**
Zehntscheuer
Musiksatire
20 Uhr | T: 08221-369850
www.zehntscheuer-leipheim.de

**RAVENSBURG
NICK & JUNE**
Zehntscheuer
Indie Dream-Pop
20 Uhr | T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

27. Freitag

**RAVENSBURG
GUDRUN WALTHER &
ANDY CUTTING**
Zehntscheuer
traditioneller Folk
20 Uhr | T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

**ULM
MUSICA È
ROXY**
Festival der Schulsembles
17 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

**WANGEN
TRIOESSENCE**
Jazz Point im Clublokal
Schwarzer Hasen
Pianojazz
20:30 Uhr | T: 07522-909176
www.jazzpoint-wangen.de

28. Samstag

**BLAUBEUREN
NO WORRIES MATE**
Zum fröhlichen Nix
Musik aus Australien
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

LANDES
JAZZ
FESTIVAL
BIBERACH 2026

10. – 26. APRIL 2026

**TICKETS
AB JETZT**

LANDESJAZZFESTIVAL-BC.DE

**ISNY
MAXI
PONGRATZ**
Haldenhof
Liedermacher,
Akkordeonspieler
19:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

**MEMMINGEN
BLUEBALL BLUES &
BALLADS**
PiK
Rhythm &
Blues Klassiker
20 Uhr
T: 08331-980807
www.pik-mm.de

**RAVENSBURG
LUZ Y SOMBRRA**
Zehntscheuer
Tango Nuevo
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

**ULM
THE HIRSCH EFFEKT**
ROXY
Progressive Metal,
Indie-Rock
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

DAS MAGAZIN FÜR OBERSCHWABEN

BLIX

Das nächste
BLIX
erscheint Anfang
März 2026

www.blix.info

01. Donnerstag

**BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG**
Museum
Villa Rot
mit Kuratorin
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de
**FRIEDRICHSHAFEN
KÖNIGREICH DER
DINOSAURIER**
Messe FN
mit den größten
beweglichen Dinos
Europas;
bis 11. Januar
10 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de
**LEUTKIRCH
WINTERZAUBER**
Marktplatz/
Gänsbühl
Eisbahn mit
Rahmenprogramm;
bis 6. Januar
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

02. Freitag

**BAD SCHUSSENRIED
WEIHNACHTSLIEDER-
SINGEN WIE FRÜHER**
Kloster
Schussenried
gemeinsames Singen
15 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de
**BIBERACH
WINTER, WEIHNACHT,
WARME FÜSSE**
Museum
Biberach
Führung zum Thema Winter
und Weihnachten
16:30 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
**ULM
DONAU.
FLUSSGESCHICHTEN**
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Themenführung
15:30 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

03. Samstag

**AULENDORF
HISTORISCHE
STADTFÜHRUNG**
Schlossportal
14:30 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de
**BAD SAULGAU
STADTFÜHRUNG**
Tourist
Information
Geschichte und
Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
**ISNY
ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE**
Isny Info
Stadtführung
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

**MEMMINGEN
BLICK NACH VORN –
20 JAHRE MEWO
KUNSTHALLE**
MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
**RAVENSBURG
SCHON IMMER FRESH!
DER RAVENSBURGER
WOCHENMARKT**
Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

04. Sonntag

**AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG**
Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de
**BAD BUCHAU
ZEITENWANDEL.
ALS EUROPA WURDE...**
Federseemuseum
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de
**BAD WURZACH
NATURKUNDLICHE
FÜHRUNG**
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
ins obere Ried
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
**BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE**
Museum Biberach
Führung
11:15 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
**BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG**
Museum Villa Rot
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de
**MEMMINGEN
... AND SOMETIMES
THERE IS A WIND IN
THE TREES**
MEWO Kunsthalle
Führung durch die
Ausstellung
11 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
**NEU-ULM
KUNSTHISTORISCHER
RUNDGANG**
Edwin Scharff Museum
11:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de
**RAVENSBURG
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG**
Kunstmuseum Ravensburg
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
**ULM
IM URWALD VON COSTA
RICA**
Stadthaus Ulm
Führung durch die
Ausstellung
14 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

**DONAUSCHWABEN –
AUFBRUCH UND
BEGEGNUNG**
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Themenführung
14 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de
**VÖHRINGEN
NEUJAHRSEMPFANG**
Wolfgang-Eychmüller-
Haus
18 Uhr
www.voehringen.de

06. Dienstag

**BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE**
Museum Biberach
Führung
11:15 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

07. Mittwoch

**BAD WALDSEE
KURSELSORGE-KINO**
Klinik Maximilianbad
Film: Kalendergirls
19:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
**BLAUBEUREN
FRAG DEN WIRT**
Zum fröhlichen Nix
Kneipen-Quiz
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
**MEMMINGEN
... AND SOMETIMES
THERE IS A WIND IN
THE TREES**
MEWO Kunsthalle
Führung durch die
Ausstellung
14:30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

08. Donnerstag

**BAD BUCHAU
DAS MOOR IM WINTER**
NABU-Naturschutzzentrum
Federsee
Führung zum Federsee
15 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de
**BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE**
Museum Biberach
Führung
18 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
**MEMMINGEN
... AND SOMETIMES
THERE IS A WIND IN
THE TREES**
MEWO Kunsthalle
Führung durch die
Ausstellung
15 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
**ULM
NOTHING PERSONAL.
THE BACK OFFICE OF
WAR**
Stadthaus Ulm
Ausstellungsführung
18 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

09. Freitag

**BAD WALDSEE
WALDSEER-WELLNESS-
WOCHENENDE FÜR
FRAUEN – WWW ZUM
WOHLFÜHLEN**
Bauernschule Bad
Waldsee
Bewegung, Entspannung,
Genuss; bis 11. Januar
T: 07524-40030
www.bauernschule.de

10. Freitag

**BAD WALDSEE
FÜHRUNG AUF DEM
GEOLOGIE-LEHRPFAD**
Naheholungsgebiet
Tannenbühl
13:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
**BAD WURZACH
SPURENSUCHE:
DER BIBER IM
WURZACHER RIED**
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Führung
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
**BAIENFURT
WUNDERWELTEN
DINNERSHOW**
Hoftheater Baienfurt
Thema: Kolumbien
19 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
**LEGAU
FÜHRUNG DURCH DIE
RAPUNZEL WELT**
Rapunzel Welt
10 Uhr + 13:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de
**SOUND BATH IM
KERZENSCHNEIN**
Rapunzel Welt
mit Handpan, Gongs und
Klangschalen
18:15 Uhr
www.rapunzelwelt.de
**RAVENSBURG
SCHWABENKINDER UND
RAVENSBURG IM 19. JH.**
Museum
Humpis-Quartier
Führung
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
**SCHON IMMER FRESH!
DER RAVENSBURGER
WOCHENMARKT**
Museum
Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

11. Sonntag

**AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG**
Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de
**SCHLOSS AULENDORF
"KURZ UND KNAPP"**
Schlossportal
Führung
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

**BAD WALDSEE
NEUJAHRSEMPFANG**
Durllesbachhalle
10 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
**BAD WURZACH
MYSTISCHE
FACKELWANDERUNG**
Bad Wurzach
Info
ins Wurzacher Ried
16 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
**BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE**
Museum Biberach
Führung
11:15 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
**BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG**
Museum Villa Rot
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de
**MEMMINGEN
... AND SOMETIMES
THERE IS A WIND IN
THE TREES**
MEWO Kunsthalle
Führung durch die
Ausstellung
15 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
**NEU-ULM
TANZ WIRD KUNST**
Edwin Scharff Museum
Führung
11:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de
**RAVENSBURG
ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG**
Kunstmuseum
Ravensburg
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
**SCHEMMERHOFEN-
SCHEMMERBERG
KREATIV
AM SONNTAG**
KUNSTSCHALTER
Thema: Winterbilder mit und
ohne Strukturmaterial
14 Uhr
www.kunstschalter-schemmer-
hofen.de
**ULM
LEBENS LINIEN II**
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Schreibwerkstatt
13:30 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de
**FRAUEN GEBEN DEN
TON AN**
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Themenführung
14 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de
**WANGEN
TETSCH –
NEUES AUS KALAU**
Städtische Galerie In der
Badstube
humorvolle Führung
15 Uhr
T: 07522-74247
www.galerie-schrade.de

**WEINGARTEN
NEUJAHR-
EMPfang**
Kultur- und
Kongresszentrum
10:45 Uhr
T: 0751-405127
www.stadt-weingarten.de

12. Montag

**BAD WALDSEE
KURSELSORGE-
KINO**
Waldsee-Therme
Film: Gran Paradiso –
Aufbruch ins Leben
19:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

13. Dienstag

**BAD WURZACH
NACHTWÄCHTER-
FÜHRUNG**
Bad Wurzach
Info
19 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
**BURGRIEDEN
KUNST-FRÜHSTÜCK**
Museum
Villa Rot
Führung
mit anschl. Buffet
9:30 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de
**ISNY
FILMREIF**
Neues Ringtheater
Film: Die Barbaren –
Willkommen in der Bretagne
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
**RAVENSBURG
LET'S DANCE**
Zehntscheuer
Tanz und Hock
19 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

15. Donnerstag

**BAD BUCHAU
FÜHRUNG ZUM
FEDERSEE**
NABU-Naturschutzzentrum
Federsee
15 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de
**BAD WALDSEE
FINANZIELLE FREIHEIT
FÜR FRAUEN**
Bauernschule
Bad Waldsee
Seminar mit Theorie und
Praxis
9 Uhr
T: 07524-40030
www.bauernschule.de
**BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE**
Museum Biberach
Führung
18 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
**LEGAU
BIO-PRALINENKURS**
Rapunzel Welt
mit Chocolatier Jonathan
17:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de

RAVENSBURG
KURATORISCHE FÜHRUNG
Kunstmuseum Ravensburg
17 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

ARTNIGHT
Ginn Hotel
Kunstworkshop,
Thema: Glitzer Abstrakt
19 Uhr
www.artnight.com

ULM
ART & APÉRO
Kunsthalle Weishaupt
Kurzführungen, Musik, Drinks
17 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

16. Freitag

BAD BUCHAU
NACHTS IM MUSEUM
Federseemuseum
Taschenlampenführung
19 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD WALDSEE
FINANZIELLE FREIHEIT FÜR FRAUEN
Bauernschule
Bad Waldsee
Seminar mit Theorie und Praxis
9 Uhr
T: 07524-40030
www.bauernschule.de

BIBERACH
VHS-FILMREIHE VHS
Film: Die schönste Zeit unseres Lebens
19 Uhr
www.StaePaBC.de

MEMMINGEN
PARTILAB
MEWO Kunsthalle
Kreativraum für alle
13 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

17. Samstag

ISNY
ISNY ENTDECKEN UND SCHMECKEN
Isny Info
Kulinarische Stadtführung
11 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

LEGAU
REISE IN DIE WELT DES KAFFEES
Rapunzel Welt
von der Blüte bis in die Tasse
10 Uhr und
14:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de

NEU-ULM
OFFENES ATELIER
Edwin Scharff Museum
für Jugendliche und Erwachsene
13 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG
EWIG DEIN
Oberschwabenhalle
Hochzeitsmesse mit Deko-Flohmarkt
10 Uhr
www.ewigdein-rv.de

SCHON IMMER FRESH! DER RAVENSBURGER WOCHENMARKT
Museum Humpis-Quartier
Führung
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

WERKSTATT. WOHNTRUM. MUSEUM.
Museum Humpis-Quartier
Bauhistorischer Rundgang
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

18. Sonntag

AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD WALDSEE
NATINEE MIT GITARRENKONZERT
Seenema – Stadtkino und Neuverfilmung "Die sieben Schwaben"
11 Uhr
T: 07524-4034216
www.seenema-bw.de

BAD WURZACH
NATURKUNDLICHE FÜHRUNG
Naturschutzzentrum Wurzacher Ried
ins untere Ried
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE
Museum Biberach
Führung
11:15 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Museum Villa Rot
mit Kuratorin
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

RAVENSBURG
EWIG DEIN
Oberschwabenhalle
Hochzeitsmesse mit Deko-Flohmarkt
10 Uhr
www.ewigdein-rv.de

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum Ravensburg
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM
WER JETZO ZIEHT INS UNGARLAND ...
Donauschwäbisches Zentralmuseum
Schauspielführung
14 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

20. Dienstag

MEMMINGEN
ART JOURNAL
MEWO Kunsthalle
Atelier für ältere Menschen
14.30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

21. Mittwoch

BIBERACH
STRICKFILM
Cineplex
Stricken im Kino
17:30 Uhr
www.cineplex.de/biberach

BLAUBEUREN
FRAG DEN WIRT
Zum fröhlichen Nix Kneipen-Quiz
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

ISNY
ISNY ENTDECKEN UND SCHMECKEN
Isny Info
Kulinarische Stadtführung
11 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

22. Donnerstag

BAD BUCHAU
FÜHRUNG ZUM FEDERSEE
NABU-Naturschutzzentrum Federsee
15 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

BAIENFURT
HELDEN REISEN, GÄSTE SPEISEN
Hoftheater
Baierfurt
genussreiches Comedy-Spektakel
19 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE
Museum Biberach
Führung
18 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

BURGRIEDEN
KUNST-APÉRO
Museum Villa Rot
Führung
mit anschl. Buffet
18:30 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

RAVENSBURG
KUNSTVOLL
Kunstmuseum Ravensburg
Workshop
16 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

23. Freitag

BAD WALDSEE
WALDSEER-WELLNESS- WOCHENENDE FÜR FRAUEN – WWW ZUM WOHLFÜHLEN
Bauernschule Bad Waldsee
Bewegung, Entspannung, Genuss; bis 25. Januar
T: 07524-40030
www.bauernschule.de

WERKSTATT LIVE!
Erwin Hymer Museum
Thema: Ausbau von Camper & Reisemobil
19 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

FRIEDRICHSHAFEN
MOTORRADWELT BODENSEE
Messe FN
int. Motorradmesse; bis 25. Januar
10 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de

LEGAU
REISE IN DIE WELT DES KAFFEES
Rapunzel Welt
mit Verkostungen und faszinierenden Einblicken
14:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de

LEUTKIRCH
SECONDHAND-FASCHINGSMARKT
Dorfhalle Urlaub
Verkauf von Kostümen
15 Uhr
www.leutkirch.de

MEMMINGEN
PARTILAB
MEWO Kunsthalle
Kreativraum für alle
13 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG
HALLEN-FLOHMARKT
Oberschwabenhalle
Markt für alle Antiquitäten-, Trödel- und Sammlerfreunde
15 Uhr
T: 08323-967414
www.fetzer-veranstaltungen.de

WANGEN
FIND JO, FIND JO – DIE HAMMERWENDE IN WANGEN
Gästetamt
szenische Stadtführung
19 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

24. Samstag

BAD WALDSEE
GRUSELFÜHRUNG
Friedhofkapelle
19:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
AUF DEN SPUREN DER TORFSTECHER
Naturschutzzentrum Wurzacher Ried
Führung ins ehemalige Torfabbaugelände
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

LEGAU
BLIND DATE DINNER
Rapunzel Welt
magisches Kennenlern-Erlebnis
18:30 Uhr
T: 08330-5290
www.rapunzelwelt.de

PARTYNACHT IN DER MÜSLIDISKO
Rapunzel Welt
21 Uhr
www.rapunzelwelt.de

NEU-ULM
WENN BILDER TANZEN
Edwin Scharff Museum
Kunst-Workshop mit Cornelia Reinecke
14:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG
HALLEN-FLOHMARKT
Oberschwabenhalle
Markt für alle Antiquitäten-, Trödel- und Sammlerfreunde
10 Uhr
T: 08323-967414
www.fetzer-veranstaltungen.de

KUNST UND ARCHITEKTUR
Kunstmuseum Ravensburg
Führung
12:30 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

RUNDGANG DURCH'S QUARTIER
Museum Humpis-Quartier
Führung
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

EISENBAHNFREUNDE RAVENSBURG-WEINGARTEN
Schussentalhalle Oberzell
Modellisenbahnausstellung
15 Uhr
T: 07502-4747
www.eisenbahnfreunde-rv.de

SCHON IMMER FRESH! DER RAVENSBURGER WOCHENMARKT
Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

25. Sonntag

AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

GRÄFIN PAULA
LÄDT EIN...
Marmorsaal im Schloss
Kostümführung
18 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD WALDSEE
MAGISCHES BALLONGLÜHEN
Fürstliches Golf Resort
Heißluftballone beim Fürstlichen Winterleuchten
16:30 Uhr
www.winterleuchten-badwaldsee.de

WANGEN
TETSCHER – NEUES AUS KALAU
Städtische Galerie In der Badstube
humorvolle Führung
15 Uhr
T: 07522-74247
www.galerie-schrade.de

27. Dienstag

ISNY
FILMREIF
Neues Ringtheater
Film: Treasure – Familie ist ein fremdes Land
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de



RAVENSBURG
KATHERINE
SCHETSCHENKO –
GERECHTE UNTER DEN
VÖLKERN

Alte Spohnhalle
Gedenkveranstaltung
16 Uhr

T: 0751-822828
www.ravensburg.de

ULM

AK 27. JANUAR
Stadthaus Ulm
Gedenkveranstaltung
20 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

29. Donnerstag

BAD BUCHAU
FÜHRUNG ZUM
FEDERSEE
NABU-Naturschutzzentrum
Federsee
15 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

BAD GRÖNENBACH
WIE SIEHT DER
PFLEGE-ALLTAG IM
KINDERHOSPIZ AUS?
Kinderhospiz
St. Nikolaus
Info-Abend
17 Uhr
T: 08334-9999312
www.kinderhospiz-nikolaus.de

BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE
Museum
Biberach
Führung
18 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

LEGAU
KULINARISCHE
REISE DURCH
DIE LEVANTE
Rapunzel
Welt
vegetarische Mezze
zum Teilen
17 Uhr
www.rapunzelwelt.de

RAVENSBURG
KUNSTVOLL
Kunstmuseum
Ravensburg
Workshop
16 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

30. Freitag

LEGAU
FÜHRUNG
DURCH DIE
RAPUNZEL WELT
Rapunzel
Welt
15 Uhr
www.rapunzelwelt.de
MEMMINGEN
PARTILAB
MEWO
Kunsthalle
Kreativraum für alle
13 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG
BABY HÖRT MIT!
Kunstmuseum
Ravensburg
Führung
für Eltern mit Baby
10 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

31. Samstag

BAD WALDSEE
VIVA CASANOVA!
Erwin Hymer Museum
Führung durch die
Ausstellung
14 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
BAD WURZACH
NATURKUNDLICHE
FÜHRUNG
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
ins obere Ried
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

LEGAU
SAMENFEST
Rapunzel Welt
Saatgutbörse
mit Bio-Saatgut
10 Uhr
T: 08330-5290
www.rapunzelwelt.de
RAVENSBURG
SCHON IMMER FRESH!
DER RAVENSBURGER
WOCHENMARKT
Museum
Humpis-Quartier
Führung
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
RUNDGANG DURCH'S
QUARTIER
Museum
Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

FEBRUAR

01. Sonntag

AULENDORF
SCHLOSS-
FÜHRUNG
Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de
BAD BUCHAU
ZEITENWANDEL.
ALS EUROPA WURDE...
Föderseemuseum
Führung durch die
Ausstellung
14 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de
BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE
Museum
Biberach
Führung
11:15 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG
Museum
Villa Rot
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

MEMMINGEN
HOCHZEITSMESSE
MEMMINGEN
Stadthalle
mit ca. 40 Ausstellern
11 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen-hochzeitsmesse.de
RAVENSBURG
ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
ULM
WER JETZO ZIEHT INS
UNGARLAND ...
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Schauspielführung
14 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

03. Dienstag

BAD WURZACH
NACHTWÄCHTER
FÜHRUNG
Bad Wurzach Info
19 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
BURGRIEDEN
KUNST-FRÜHSTÜCK
Museum Villa Rot
Führung mit anschl. Buffet
9:30 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

04. Mittwoch

BLAUBEUREN
FRAG DEN WIRT
Zum fröhlichen Nix
Kneipen-Quiz
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

05. Donnerstag

BAD BUCHAU
WINTERGÄSTE AM
FEDERSEE
NABU-Naturschutzzentrum
Federsee
Führung zum Federsee
15:30 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de
BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE
Museum Biberach
Führung
18 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
RAVENSBURG
KUNSTVOLL
Kunstmuseum
Ravensburg
Workshop
16 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
KURATORISCHE
FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
17 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

06. Freitag

BIBERACH
VHS-FILMREIHE
VHS
Film: Intrige – Jaccuse
19 Uhr
www.StaePaBC.de
ULM
DONAUSCHWABEN –
AUFBRUCH UND
BEGEGNUNG
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Themenführung
15:30 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

07. Samstag

AULENDORF
HISTORISCHE
STADTFÜHRUNG
Schlossportal
14:30 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

NÄRRISCHE
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
18 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de
BAD SAULGAU
STADTFÜHRUNG
Tourist Information
Geschichte und Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BAD WALDSEE
FÜHRUNG AUF DEM
GEOLOGIE-LEHRPFAD
Naherholungsgebiet
Tannenbühl
13:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
BAIENFURT
SCHÜTTELN INS GLÜCK
Hoftheater Baienfurt
Hoftanz
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

ISNY
ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE
Isny Info
Stadtführung
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
RAVENSBURG
SCHWABENKINDER UND
RAVENSBURG IM 19. JH.
Museum Humpis-Quartier
Führung
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
SCHON IMMER FRESH!
DER RAVENSBURGER
WOCHENMARKT
Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
RIEDLINGEN
TAG DER OFFENEN TÜR
Kolping-Bildungszentrum
10 Uhr
www.kolping-riedlingen.de

08. Sonntag

AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de
SCHLOSS AULENDORF
"KURZ UND KNAPP"
Schlossportal
Führung
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de
NÄRRISCHE
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
18 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de
BAD WURZACH
SPURENSUCHE:
DER BIBER IM
WURZACHER RIED
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Führung
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE
Museum Biberach
Führung
11:15 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
BURGRIEDEN
ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG
Museum Villa Rot
mit Kuratorin
14 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de
ISNY
ISNY ERKUNDET
MITTELALTER
Isny Info
Trilogierundgang
11 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
NEU-ULM
KUNSTHISTORISCHER
RUNDGANG
Edwin Scharff Museum
11:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de
RAVENSBURG
ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
ULM
MORD
AN DER DONAU
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Erlebnisführung
14 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

10. Dienstag

ISNY
FILMREIF
Neues Ringtheater
Film: Was uns verbindet
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
RAVENSBURG
LET'S DANCE
Zehntscheuer
Tanz und Hock
19 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

12. Donnerstag

BAD BUCHAU
FÜHRUNG ZUM
FEDERSEE
NABU-Naturschutzzentrum
Federsee
15:30 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de
BIBERACH
AFTER WORK
Stadtbuchhandlung
Feierabend Quiz
18 Uhr
T: 0176-20947123
www.kultureseroin.com
TIME IS ON MY SIDE
Museum
Biberach
Führung
18 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

ERLEBEN SIE JETZT
GOLDENE ZEITEN

Barankauf von altem Schmuck,
Zahngold und allem anderen, was
Gold, Silber oder Platin enthält.



Rabenstraße 9 · 88471 Laupheim

Tel. 07392/8349
Mobil: 0171 48 013 02

Wir sind telefonisch immer erreichbar

...kommt vorbei und bringt die Zähne

13. Freitag

BAD BUCHAU
NACHTS IM MUSEUM
Federseemuseum
Taschenlampenführung
19 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de
BAD SCHUSSENRIED
OBSTBAUMSCHNITT
Museumsdorf Kürnbach
Seminar
9 Uhr
T: 07351-526790
www.museumsdorf-kuernbach.de
BAD WURZACH
SPORTLERBALL 2026
Kurhaus-Kulturschmiede
20 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

14. Samstag

RAVENSBURG
AUF SPURENSUCHE
NACH JÜDISCHEM LEBEN
Museum Humpis-Quartier
Stadtführung
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
WANGEN
LIEBE GEHT DURCH DEN
MAGEN
Gästeamt
kulinarische Erlebnisführung
18 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

15. Sonntag

AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de
BAD WURZACH
NATURKUNDLICHE
FÜHRUNG
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
ins untere Ried
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
SPORTLERBALL 2026
Kurhaus-Kulturschmiede
20 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE
Museum Biberach
Führung
11:15 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
RAVENSBURG
ÖFFENTLICHE
FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
ULM
DONAUSCHWABEN –
AUFBRUCH UND
BEGEGNUNG
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Themenführung
14 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

18. Mittwoch

BIBERACH
STRICKFILM
Cineplex
Stricken im Kino
17:30 Uhr
www.cineplex.de/biberach
BLAUBEUREN
FRAG DEN WIRT
Zum fröhlichen Nix
Kneipen-Quiz
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
SONTHEIM
KINO MIT
KÄSSPATZENESSEN
Dampfsäg
Film: Das Kanu des Manitu
20 Uhr
T: 08336-226
www.dampfsaeg.de

19. Donnerstag

BAD BUCHAU
FÜHRUNG ZUM
FEDERSEE
NABU-Naturschutzzentrum
Federsee
15:30 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de
SONTHEIM
KINO MIT
KÄSSPATZENESSEN
Dampfsäg
Film: Das Kanu des Manitu
20 Uhr
T: 08336-226
www.dampfsaeg.de
ULM
ART & APÉRO
Kunsthalle Weishaupt
Kurzführungen, Musik, Drinks
17 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

20. Freitag

FRIEDRICHSHAFEN
FRUCHTWELT BODENSEE
Messe FN
Fachmesse für Obstbau,
Destillation, Argrartechnik;
bis 22. Februar
10 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de
RAVENSBURG
RAVENSBURGER
SPORTLEREHRUNG
Konzerthaus
18 Uhr
www.ravensburg.de
WANGEN
FIND JO, FIND JO –
DIE HAMMERWENDE IN
WANGEN
Gästeamt
szenische Stadtführung
19 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

21. Samstag

BAD WURZACH
AUF DEN SPUREN DER
TORFSTECHER
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Führung ins ehemalige
Torfabbaugbiet
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

RAVENSBURG
SCHON IMMER FRESH!
DER RAVENSBURGER
WOCHENMARKT
Museum Humpis-Quartier
Führung
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
RUNDGANG DURCH'S
QUARTIER
Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr | T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

22. Sonntag

AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de
BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE
Museum Biberach
Führung
11:15 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
NEU-ULM
KUNSTHISTORISCHER
RUNDGANG
Edwin Scharff Museum
11:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de
RAVENSBURG
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum Ravensburg
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
ULM
DONAU.
FLUSSGESCHICHTEN
Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Themenführung
14 Uhr | T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

24. Dienstag

BAD WURZACH
NACHTWÄCHTER-
FÜHRUNG
Bad Wurzach Info
19 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
BIBERACH
INFOVERANSTALTUNG
GRAFIK-DESIGN
Hauchler Studio
17:30 Uhr
T: 07351-15600
www.hauchler.de

25. Mittwoch

RAVENSBURG
LUNCHTIME FÜHRUNG
Kunstmuseum Ravensburg
12:30 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

26. Donnerstag

BAD BUCHAU
FÜHRUNG ZUM
FEDERSEE
NABU-Naturschutzzentrum
Federsee
15:30 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de

BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE
Museum Biberach
Führung
18 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

27. Freitag

FRIEDRICHSHAFEN
PFERD BODENSEE
Messe FN
Fachmesse für
Pferde-Sport, -Zucht,
-Haltung;
bis 1. März
10 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de
RAVENSBURG
BABY HÖRT MIT!
Kunstmuseum
Ravensburg
Führung für Eltern mit Baby
10 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum Ravensburg
16 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

28. Samstag

BAD SCHUSSENRIED
SAATGUTFESTIVAL
Stadthalle
Saatgut-Raritäten und mehr
10 Uhr
BAD WALDSEE
VIVA CASANOVA!
Erwin Hymer Museum
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
MEMMINGEN
FREIRAUMMESSE
Stadthalle
Jobbörse mit interaktiver
Karriereplattform
10 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de
NEU-ULM
WENN BILDER TANZEN
Edwin Scharff Museum
Kunst-Workshop mit
Cornelia Reinecke
14:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de
RAVENSBURG
WERKSTATT.
WOHNTURM.
MUSEUM.
Museum
Humpis-Quartier
Bauhistorischer Rundgang
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
SCHON IMMER FRESH!
DER RAVENSBURGER
WOCHENMARKT
Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
WANGEN
VON ALLEM EBBES...
Gästeamt
kulinarische Erlebnisführung
18 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

ZAUBER DER NATUR

Winterbleibe der Walddiere



Foto: Bettina Fieber

Frisch gefallener Schnee zeigt selten Spuren von Tieren. Nur selten kann man Rehe sehen, die jetzt ihre Energie sparen müssen und sich tief im Wald verstecken. Ab und zu klettert ein Eichhörnchen an den Baumstämmen hoch, um etwas Wintervorrat aus dem Versteck zu suchen. Die Eicheln und Nüsse, die es nicht findet, beginnen später im Frühling zu keimen. Eichhörnchen werden daher als Gärtner des Waldes bezeichnet. Doch wer bleibt unsichtbar?

Erdkröten nutzen frostfreie Verstecke wie Laubhaufen, Baumwurzeln oder feuchte Erdlöcher und fallen in Winterstarre. Ende Februar werden sie aktiv und beginnen ihre Wanderung. Grasfrösche überwintern auf dem Gewässergrund, der See darf aber nicht völlig durchfrieren.

Insekten überwintern oft unter der Baumrinde, wie einige Schmetterlingsarten, die als Raupe nicht nur dort, sondern auch im Boden versteckt den Winter überstehen. Laub oder Laubhaufen, Totholz oder Reishaufen dienen zahlreichen Insekten wie Spinnen, Marienkäfern und vielen anderen Käferarten ein geschütztes Versteck. Einige Insektenarten wie Wildbienen als Larven kriechen ins Innere der verdorrten Stängel, um geschützt vor der Kälte zu überwintern.

Ameisen haben sich in ihren weitverzweigten Bau tief unter die Erde begeben. Sie zehren von ihren Nahrungsreserven. Auch viele andere Insekten ruhen im Boden. Der Schnee ermöglicht eine gleichbleibende Temperatur um die Null Grad, unabhängig davon, wie kalt es darüber wird.

In alten Astlöchern alter Bäume können auch Fledermäuse überwintern. Wintervögel überwintern in Sträuchern, wo sie ihre Nahrung finden. Dieses Jahr ist ein ausgeprägtes Mastjahr mit zahlreichen Eicheln, die Buchen haben recht viele Bucheckern gebildet. Man hat seit 2020 einige Mastjahre gezählt, was mit dem Klimawandel zusammenhängt. All diese Verstecke kann man auch in seinem Garten anlegen, damit Insekten, Amphibien, Igel und Siebenschläfer einen Platz für den Winter haben. Autorin: Bettina Fieber

bis 11.01.2026

**FRIEDRICHSHAFEN
KÖNIGREICH DER
DINOSAURIER**
Messe FN
mit den größten
beweglichen Dinos
Europas
10 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de

01. Donnerstag

**LEUTKIRCH
WINTERZAUBER**
Marktplatz/
Gänsbühl
Eiskunstlauf-Training
für Kinder
16 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

03. Samstag

**ISNY
EINFACH MAL
MACHEN!**
Alte Gerbe Saal
Improtheater
von 12-14 Jahren
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
**MEMMINGEN
ANNIKA PREIL –
"ANNIS WILDE
TIERABENTEUER"**
Stadthalle
Live-Bühnenshow zur
beliebten Fernsehsendung
16 Uhr
www.konzertbuero-augsburg.de

04. Sonntag

**BAD WALDSEE
PUDER, POMP UND
PFERDEKUTSCHEN –
SO REISTE EINST
HERR CASANOVA**
Erwin Hymer Museum
Mitmachprogramm für
Familien mit Kindern
ab 5 Jahren
14 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
**MEMMINGEN
HÄNSEL UND GRETEL**
Memminger
Marionettentheater
Puppentheater
ab 3 Jahren
15 Uhr
T: 08331-850173
www.memmingen.de
**OSTRACH
DAS TAPFERE
SCHNEIDERLEIN**
Puppenbühne
Ostrach
Marionetten- und Schauspiel
ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 07585-3315
www.puppenbuehne-ostrach.de

06. Dienstag

**LEUTKIRCH
KINDER-DISCOLAUF**
Marktplatz/
Gänsbühl
15 Uhr
T: 07561-87154
www.leutkirch.de

**BAD SAULGAU
SCHNEEKÖNIGIN**

Stadtförum
Kinder-Musical
16 Uhr
T: 0234-58835716
www.theater-liberi.de

07. Mittwoch

**RAVENSBURG
JIM – JUGENDLICHE IM
MUSEUM**
Kunstmuseum Ravensburg
offener Kunst-Jugendtreff
16 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

09. Freitag

**MEMMINGEN
YOUNG REBEL GIRLS**
Junges Landestheater
Schwaben
Jugenddrama ab 10 Jahren
9 Uhr + 11 Uhr
T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

10. Samstag

**BAD SAULGAU
OHREN AUF UND
ZUGEHÖRT**
Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder von
4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
**MINI-ATELIER
MEWO Kunsthalle**
Thema: Kunst-Tagebuch,
für Kinder von 4-6 Jahren
11 Uhr + 13:30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
**RAVENSBURG
KLEINE AUTOREN,
GROSSE TRÄUME**
Stadtbücherei
digitaler Schreibworkshop
12 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de
**ABENTEUER AUF DER
FEUERINSEL**
Figurentheater Ravensburg
tierisches Theater ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de
**TUTTLINGEN
DIE ZAUBERFLÖTE**
Stadthalle
kindergerechte Fassung
ab 4 Jahren
16:30 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

11. Sonntag

**KEMPTEN
TARZAN**
bigBOX ALLGÄU
Familien-Musical
15 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
**MEMMINGEN
HÄNSEL UND GRETEL**
Memminger
Marionettentheater
Puppentheater ab 3 Jahren
15 Uhr
T: 08331-850173
www.memmingen.de

**OSTRACH
HÄNSEL UND GRETEL**

Puppenbühne
Ostrach
Marionettenmärchen
ab 5 Jahren
15 Uhr
T: 07585-3315
www.puppenbuehne-ostrach.de
**RAVENSBURG
DIE CHINESISCHE
NACHTIGALL**
Figurentheater
Ravensburg
Figurentheater ab 6 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

13. Dienstag

**TUTTLINGEN
JAPAN ALS REISELAND**
Stadthalle
Vortrag von
Christian Wagner
19 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

14. Mittwoch

**MEMMINGEN
Pinocchio**
Landestheater Schwaben
Familienstück
ab 5 Jahren
8:30 Uhr + 10:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
**BAD WURZACH
MOORFRÖSCHE**
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff
ab 6 Jahren
15 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

15. Donnerstag

**MEMMINGEN
PINOCCHIO**
Landestheater Schwaben
Familienstück
ab 5 Jahren
8:30 Uhr + 10:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

16. Freitag

**RAVENSBURG
ERSTELLE DEIN EIGENES
MÄRCHEN**
Stadtbücherei
für Kinder von 6 bis 10 Jahren
15 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de
MINI MAL!
Kunstmuseum
Ravensburg
Kreativangebot für Kinder
zw. 3 und 6 Jahren
15:30 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

17. Samstag

**BAD WALDSEE
COMIC ZEICHENKURS**
Erwin Hymer Museum
Workshop ab 12 Jahren
14 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

**BIBERACH
KINDERWERKSTATT**

Museum Biberach
für Kinder von 5–10 Jahren
10:30 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
**NEU-ULM
OFFENES ATELIER**
Edwin Scharff Museum
für Jugendliche
und Erwachsene
13 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de
**RAVENSBURG
MACH DEINE STIMME
ZUM STAR!**
Stadtbücherei
Hörbuch-Workshop für Kinder
von 8 bis 12 Jahren
12 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de
**ALADIN UND DIE
WUNDERLAMPE**
Figurentheater Ravensburg
Puppentheater ab 6 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

18. Sonntag

**OSTRACH
HEXE RANUNKEL'S
WINTERBLUES**
Puppenbühne Ostrach
Handpuppengeschichte
ab 3 Jahren
15 Uhr
T: 07585-3315
www.puppenbuehne-ostrach.de
**RAVENSBURG
CRICTOR,**
DIE GUTE SCHLANGE
Figurentheater Ravensburg
Papiertheater ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

20. Dienstag

**MEMMINGEN
YOUNG REBEL GIRLS**
Junges Landestheater
Schwaben
Jugenddrama ab 10 Jahren
9 Uhr + 11 Uhr
T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

21. Mittwoch

**BAD WURZACH
MOORVIPERN**
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff
ab 9 Jahren
15 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
**MEMMINGEN
PINOCCHIO**
Landestheater Schwaben
Familienstück ab 5 Jahren
16 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
**RAVENSBURG
JIM – JUGENDLICHE IM
MUSEUM**
Kunstmuseum Ravensburg
offener Kunst-Jugendtreff
16 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

23. Freitag

**LINDAU
DER KARNEVAL
DER TIERE**
Theater Lindau
interaktives Konzerterlebnis
ab 5 Jahren
10 Uhr und
16 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de
**MEMMINGEN
YOUNG REBEL GIRLS**
Junges Landestheater
Schwaben
Jugenddrama
ab 10 Jahren
9 Uhr und
11 Uhr
T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

24. Samstag

**BIBERACH
KINDERWERKSTATT**
Museum
Biberach
für Kinder von 5–10 Jahren
10:30 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
**MEMMINGEN
MIDI-ATELIER**
MEWO Kunsthalle
Thema: Art Journals,
für Kinder von 7-11 Jahren
13:30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
**DAS PUPPENSPIEL VOM
DR. FAUST**
Memminger
Marionettentheater
für Jugendliche
ab 14 Jahren
18 Uhr
T: 08331-850173
www.memmingen.de
**RAVENSBURG
DER KLEINE ELEFANT
UND SEIN FREUND**
Figurentheater
Ravensburg
Kindertheater
ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

25. Sonntag

**OSTRACH
FRAU HOLLE**
Puppenbühne
Ostrach
Marionettenmärchen mit
Schauspiel ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 07585-3315
www.puppenbuehne-ostrach.de
**RAVENSBURG
EINE WOCHSE
VOLLER SAMSTAGE**
Figurentheater
Ravensburg
Puppentheater
ab 5 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de
**ULM
DIZZY DISCO**
ROXY
Familienkonzert
14 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

28. Mittwoch

**BAD WURZACH
MOORFRÖSCHE**
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff
ab 6 Jahren
15 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
**LINDAU
WUTSCHWEIGER**
Theater Lindau
Stück über die
wachsende Armut
ab 8 Jahren
10 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

29. Donnerstag

**LINDAU
HOMO+**
Theater Lindau
Performance zur sexuellen
Orientierung,
ab 15 Jahre
19:30 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

30. Freitag

**AULENDORF
JUGENDPARTY**
Stadthalle
für 12-16 jährige
18 Uhr
www.narrenzunftaulendorf.de
**LINDAU
HOMO+**
Theater Lindau
Performance zur sexuellen
Orientierung,
ab 15 Jahre
9:30 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de
**MEMMINGEN
DIE SACHE
MIT DEM VOGEL**
Landestheater
Schwaben
Jugendstück
ab 13 Jahren
10:20 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
**NEU-ULM
BUNT IST
MEINE
LIEBLINGSFARBE**
Edwin Scharff Museum
Mach-Mit-Angebot
für 6 bis 12-Jährige
14:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de
**RAVENSBURG
SCHON IMMER FRESH!**
**DER RAVENSBURGER
WOCHENMARKT**
Museum
Humpis-Quartier
Familienführung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
**SCHEMMERHOFEN-
SCHEMMERBERG
ELMAR,
DER BUNTE ELEFANT**
KUNSTSCHALTER
Kreative Familienzeit
15 Uhr
www.kunstschalter-schemmerhofen.de

TETTNANG
"KLEINER"
KINDERBALL
 Gemeindezentrum
 St. Gallus
 14:30 Uhr
www.narrenzunft-tettngang.de
"GROSSER"
KINDERBALL
 Gemeindezentrum
 St. Gallus
 16:30 Uhr
www.narrenzunft-tettngang.de

FEBRUAR

01. Sonntag

BAD WALDSEE
PUDER, POMP UND PFERDEKUTSCHEN – SO REISTE EINST HERR CASANOVA
 Erwin Hymer Museum
 Mitmachprogramm für Familien mit Kindern ab 5 Jahren
 14 Uhr
 T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
FRIEDRICHSHAFEN
SCHNEEKÖNIGIN
 Graf-Zeppelin-Haus
 Familienmusical ab 4 Jahren
 15 Uhr
www.theater-liberi.de
MEMMINGEN
DER RÄUBER HOTZENPLOTZ
 Memminger Marionettentheater
 Puppentheater ab 5 Jahren
 15 Uhr
 T: 08331-850173
www.memmingen.de
OSTRACH
HEXE RANUNKEL'S WINTERBLUES
 Puppenbühne Ostrach
 Handpuppengeschichte ab 3 Jahren
 15 Uhr
 T: 07585-3315
www.puppenbuehne-osttrach.de

04. Mittwoch

BAD WURZACH
MOORVIPERN
 Naturschutzzentrum
 Wurzacher Ried
 Kinder-Naturschutz-Treff ab 9 Jahren
 15 Uhr
 T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
RAVENSBURG
JIM – JUGENDLICHE IM MUSEUM
 Kunstmuseum
 Ravensburg
 offener Kunst-Jugendtreff
 16 Uhr
 T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

07. Samstag

BAD SAULGAU
OHREN AUF UND ZUGEHÖRT
 Stadtbibliothek
 Geschichten für Kinder von 4-7 Jahren
 10:30 Uhr
 T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD WALDSEE
ABENTEUER IM GEPÄCK
 Erwin Hymer Museum
 Workshop ab 5 Jahren, Wanderrucksack gestalten
 14 Uhr
 T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
BIBERACH
KINDERWERKSTATT
 Museum Biberach
 für Kinder
 von 5–10 Jahren
 10:30 Uhr
 T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
SCHNEEKÖNIGIN
 Stadthalle
 Familien-Musical
 15 Uhr
 T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

BURGRIEDEN
DAS EREIGNIS MAUERFALL
 Museum Villa Rot
 Kunst-Workshop für Jugendliche
 13 Uhr
 T: 07392-8335
www.villa-rot.de
DIETENHEIM
SCHNEEKÖNIGIN
 Narrhalla
 13:30 Uhr
www.vranzenburger-narrenzunft.de
WEINGARTEN
KINDERBALL
 Kultur- und Kongresszentrum
 14 Uhr
www.plaetzerzunft.de

08. Sonntag

MEMMINGEN
FLUSSPFERDE
 Junges Landestheater
 Schwaben
 Theater ab 4 Jahren
 15 Uhr
 T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de
HÄNSEL UND GRETEL
 Memminger Marionettentheater
 Puppentheater ab 3 Jahren
 15 Uhr
 T: 08331-850173
www.memmingen.de
OSTRACH
ZIRKUS LUIGI SCHOKOLETTI
 Puppenbühne Ostrach
 Puppentheater ab 4 Jahren
 15 Uhr
 T: 07585-3315
www.puppenbuehne-osttrach.de

10. Dienstag

MEMMINGEN
FLUSSPFERDE
 Junges Landestheater
 Schwaben
 Theater ab 4 Jahren
 9 Uhr und
 11 Uhr
 T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

11. Mittwoch

AULENDORF
KINDERBALL
 Stadthalle
 14 Uhr
www.narrenzunftaulendorf.de

BAD WURZACH
MOORFRÖSCHE
 Naturschutzzentrum
 Wurzacher Ried
 Kinder-Naturschutz-Treff ab 6 Jahren
 15 Uhr
 T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
MEMMINGEN
FLUSSPFERDE
 Junges Landestheater
 Schwaben
 Theater ab 4 Jahren
 9 Uhr und
 11 Uhr
 T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

12. Donnerstag

ALTSHAUSEN
NEONPARTY
 Turnhalle
 Leopoldschule
 ab Klasse 6
 19:44 Uhr
www.o-ha-altshausen.de
VÖHRINGEN
BIENE MAJA
 Wolfgang-Eychmüller-Haus
 Puppentheater
 16 Uhr
www.voehringen.de

13. Freitag

MEMMINGEN
FLUSSPFERDE
 Junges Landestheater
 Schwaben
 Theater ab 4 Jahren
 9 Uhr
 T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de
DIE STERNE DES KLEINEN PRINZEN
 Antonierhaus
 poetische Zaubershow mit Max Schneider, ab 4 Jahren
 16 Uhr
 T: 08331-8501572
www.memmingen.de
TEENIE FASCHING
 Kaminwerk
 Faschingsparty von 12 bis 15 Jahren
 19 Uhr
 T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

14. Samstag

BIBERACH
KINDERWERKSTATT
 Museum
 Biberach
 für Kinder
 von 5–10 Jahren
 10:30 Uhr
 T: 07351-51331
www.museum-biberach.de
OSTRACH
ROTKÄPPCHEN
 Puppenbühne
 Ostrach
 Marionetten & Schauspiel ab 4 Jahre
 15 Uhr
 T: 07585-3315
www.puppenbuehne-osttrach.de
PFULLENDORF
KINDERBALL
 Stadthalle
 15 Uhr
www.narrenzunft-stegstrecke.de

15. Sonntag

MEMMINGEN
REMMI DEMMI KINDERFASCHING
 Kaminwerk
 Faschingsparty für Kids
 14 Uhr
 T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
DER RÄUBER HOTZENPLOTZ
 Memminger Marionettentheater
 Puppentheater ab 5 Jahren
 15 Uhr
 T: 08331-850173
www.memmingen.de
ULM
BUMMELKASTEN – "IRGENDWAS BESTIMMTES"
 ROXY
 Familienkonzert
 14 Uhr
 T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de
UNLINGEN
KINDERBALL
 Gemeindehalle
 14 Uhr
www.narrenzunft-unlingen.de

16. Montag

OCHSENHAUSEN
GROSSE KINDERPRUNK-SITZUNG
 Narrhalla "Kapf"
 14:01 Uhr
www.kg-nzochsenhausen.de

17. Dienstag

ALTSHAUSEN
KINDERBALL
 Postsaal
 15 Uhr
www.o-ha-altshausen.de

20. Freitag

BODNEGG
DEMIAN "SIEBEN"
 Dorfgemeinschaftshaus
 Zauberkunst für die ganze Familie
 20 Uhr
RAVENSBURG
MINI MAL!
 Kunstmuseum
 Ravensburg
 Kreativangebot für Kinder
 zw. 3 und 6 Jahren
 15:30 Uhr
 T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

22. Sonntag

BAD WURZACH
BAUMEISTER BIBER
 Naturschutzzentrum
 Wurzacher Ried
 Familienführung
 14 Uhr
 T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
OSTRACH
DAS HÄSSLICHE ENTELEIN
 Puppenbühne
 Ostrach
 ab 4 Jahren
 15 Uhr
 T: 07585-3315
www.puppenbuehne-osttrach.de

23. Montag

MEMMINGEN
KRÄHE UND BÄR
 Junges Landestheater
 Schwaben
 Kindertheater
 9 Uhr und
 11 Uhr
 T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

25. Mittwoch

BAD WURZACH
MOORVIPERN
 Naturschutzzentrum
 Wurzacher Ried
 Kinder-Naturschutz-Treff ab 9 Jahren
 15 Uhr
 T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
MEMMINGEN
KRÄHE UND BÄR
 Junges Landestheater
 Schwaben
 Kindertheater
 9 Uhr und
 11 Uhr
 T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de
TUTTILINGEN
STONES
 Stadthalle
 Theaterstück ab 12 Jahren
 9:30 Uhr
 T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

26. Donnerstag

ISNY
ISNYER NACHT DER AUSBILDUNG
 verschiedene Orte
 Schüler und Absolventen besuchen Unternehmen
 17 Uhr
 T: 07562-9999050
www.isny.de

27. Freitag

MEMMINGEN
FLUSSPFERDE
 Junges Landestheater
 Schwaben
 Theater ab 4 Jahren
 9 Uhr und 11 Uhr
 T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de
RAVENSBURG
SCHON IMMER FRESH! DER RAVENSBURGER WOCHENMARKT
 Museum Humpis-Quartier
 Familienführung
 15 Uhr
 T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

28. Samstag

LEGAU
DER GRÜFFELO
 Rapunzel Welt
 Kindertheater ab 3 Jahren
 15 Uhr
www.rapunzelwelt.de
LEIPHEIM
ELMAR DER BUNTE ELEFANT
 Zehntstadel
 Kindertheater ab 4 Jahren
 15 Uhr
 T: 08221-369850
www.zehntstadel-leipheim.de
MEMMINGEN
FRAU SCHNABEL IN GEFAHR
 Memminger Marionettentheater
 Marionettentheater ab 12 J.
 18 Uhr
 T: 08331-850173
www.memmingen.de
VÖHRINGEN
ROBO CUP JUNIOR
 Wolfgang-Eychmüller-Haus
 Wettbewerb mit selbstgebauten Robotern
 9 Uhr | www.voehringen.de

FAMILIENMUSICAL

Frostiger Zauber

BAD SAULGAU. Am 6. Februar um 16 Uhr wird das Publikum im Stadtforum in eine magische Welt entführt, in der die Grenzen zwischen Fantasie und Realität verschwimmen.



Nachdem ihr bester Freund Kay während eines Wintersturms spurlos verschwindet, begibt sich Gerda auf eine mutige Suche. Ihre Reise führt sie in eine magische Welt voller skurriler Gestalten und Gefahren. Trotz aller Hindernisse versucht sie mit unerwarteter Hilfe, Kay aus dem eisigen Reich der Schneekönigin zu befreien. Eigens komponierte Musicalsongs, jede Menge Humor und ganz viel Herz sorgen für ein unterhaltsames Live-Erlebnis. ➤ www.theater-liberi.de

BIS 06.01.2026

LEUTKIRCH
WINTERZAUBER
Marktplatz/Gänsbühl
Eisbahn
mit Rahmenprogramm
www.leutkirch.de

03. Samstag

BAD WALDSEE
GEFÜHRTE
WANDERUNG
Eingang
Waldsee-Therme
zum Roßberg, ca. 9 km
13:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

04. Sonntag

ISNY
VOLLMOND-
WANDERUNG
Parkplatz beim
Ibergzentrum
zur Riedholzer Kugel, ca. 7 km
18 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

05. Montag

BAD SAULGAU
AFRO LATIN TANZ
Schillers Café und Garten
Salsa, Bachata, Kizomba
19:30 Uhr | www.schillersaulgau.de

07. Mittwoch

BAD WALDSEE
ABENDWANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme
über die Krumhalde, ca. 6 km
19:15 Uhr | www.bad-waldsee.de

08. Donnerstag

RAVENSBURG
TURNGALA –
BEYOND LIMITS
Oberschwabenhalle
Turnen, Akrobatik, Tanz,
18:30 Uhr | www.ravensburg.de

11. Sonntag

BIBERACH
LET'S DANCE!
Leipzigstraße 26
Tanztreff mit Standard, Latein,
Discofox, ... | www.tsa-biberach.de

14. Mittwoch

BAD WALDSEE
ABENDWANDERUNG
Eingang
Waldsee-Therme
ins Hopfenweiler Golfgebiet,
ca. 7 km | 19:15 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

15. Donnerstag

ULM
GROUND
ED MOVEMENT
ROXY
Floorwork & Flow entdecken
17:30 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

16. Freitag

LEGAU
LEBENS-KRAFT
ÜBUNGEN
Rapunzel Welt
funktionelle Kräftigung und
funktionelle Gymnastik
16:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de

17. Samstag

BAD WALDSEE
WANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme
ins Steinacher Ried, ca. 11 km
13:30 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

21. Mittwoch

BAD WALDSEE
ABENDWANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme
rund um den Schorren, ca. 7 km
9:15 Uhr
www.bad-waldsee.de

31. Samstag

BAD WALDSEE
WANDERUNG
Eingang Waldsee-Therme
zum Kloster Reute, ca. 7 km
13:30 Uhr | www.bad-waldsee.de
NEU-ULM
STEH EINFACH AUF UND
TANZE!
Edwin Scharff Museum
Tanz-Workshop
14 Uhr | T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

SCHEMMERHOFEN-
SCHEMMERBERG
YOGA-FRÜHSTÜCK
KUNSTschalter
für Anfänger und
Fortgeschrittene
9 Uhr
www.kunstschalter-schemmerhofen.de

08. Sonntag

ULM
TANZCAFÉ
Theater Ulm
vergnügte Tanzstunden
14 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

14. Samstag

NEU-ULM
STEH EINFACH AUF
UND TANZE!
Edwin Scharff Museum
Tanz-Workshop
14 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

27. Freitag

ISNY
WINTERFEUER-
WANDERUNG
Langlaufstadion
Tour zur Schweineburg,
ca. 5 km
18 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

FEBRUAR

02. Montag

BAD SAULGAU
AFRO LATIN TANZ
Schillers Café
und Garten
Salsa, Bachata, Kizomba
19:30 Uhr
www.schillersaulgau.de

07. Samstag

RAVENSBURG
TWS WINTERCUP
Stadion
Oberzell
Fußball-Turnier
10 Uhr
T: 07502-4747
www.sv-oberzell.de



autoservice Uwe Hennigs
in Ummendorf
Noherrstr. 33 (Neben Netto-Markt)

seit über 25 Jahren Know-how

Damit die
Liebe hält!



ZUVERLÄSSIG
PROFESSIONELL
LEISTUNGSSTARK
UND FREUNDLICH

Guter Service ist keine Glückssache!

Wir sind Ihr kompetenter Servicepartner in Ihrer Nähe.

- Reparaturen aller Art
- moderne Steuergeräte-Diagnose
- TÜV-HU 3x die Woche, durch amtlich anerkannten Sachverständigen im Haus*
- AU bei uns im Nu
- Räder- und Reifendienst
- Stoßdämpfer und Bremsen
- Abgasanlagen
- Klima-Anlagen-Kundendienst und Service
- Unfallinstandsetzung
- Professionelle 3D Fahrwerks-Achs-Vermessung
- Direktschalt- und Automatikgetriebe Servicearbeiten

Uwe Hennigs: KFZ-Mechanikermeister · KFZ-Elektrikermeister §7a HWO · KFZ-Service-Techniker



Kfz-Meisterbetrieb
Uwe Hennigs
Noherr Straße 33
88444 Ummendorf
meisterhennigs@freenet.de
Tel. 07351 - 37 28 10

Qualität aus
Meisterhand



Wir machen,
dass es fährt.
www.go1a.com





T I E R V E R M I T T L U N G

Ein Zuhause gesucht!

BLIX stellt Ihnen, liebe Leser, auf dieser Seite Hunde und Katzen des Tierheims Biberach vor. Sie alle warten sehnsüchtig auf einen Platz in einer Familie. Wir hoffen, dass auf diese Weise viele Vierbeiner ein Zuhause finden. Die hier vorgestellten Tiere stehen stellvertretend für alle Heimtiere. Außerdem stellt das Tierheim mit den „Tieren des Monats“ exemplarisch Tiere genauer im Heft vor. Bei Interesse nehmen Sie bitte online oder telefonisch Kontakt auf oder lernen Sie die Vierbeiner direkt vor Ort kennen.

Harry
Mischling, Rüde,
unkastriert, geb. ca. 2016
Im Tierheim BC seit: Nov. 2021



Foxy
Schäferhund
Rüde, Geb. 20.09.2021
Im Tierheim BC seit: 13.09.2023



Titus
Appenzeller-Mischling
Rüde, 10 Jahre alt
Im Tierheim Biberach



Shari
Ciobănesc Românesc Carpatin
Hündin, geb. 05/2021
Im Tierheim BC seit: 03/2023



Runa
Mischling, Hündin
Geb. 2021, im Tierheim BC seit:
Anfang 09/2024



Mats
Pomeranian, männlich
Geboren 12.04.2022
Im Tierheim BC seit: März 2025



Lotti
Mischling
geboren 03/2025
Im Tierheim Biberach



DJ Bobo
stattlicher Kater sucht ruhiges
Zuhause
Im Tierheim Biberach.



Alma
Kätzin im besten Alter sucht
Familie auf dem Land
Im Tierheim Biberach.



Sushi
liebenswürdige Omi sucht
Altersruhesitz
Im Tierheim Biberach



Evi
junges Katzenmädel sucht Zu-
hause mit gesichertem Freigang
oder Balkon. Im Tierheim BC



Funny und Fiona
Freundinnen mit Handicaps
suchen ein liebevolles Zuhause.
Im Tierheim BC. Foto: Funny



TIERE DES MONATS

Tiva

Segugio Maremmano
(ital. Jagdhund)
Hündin, kastriert
Geb. 01.05.2017
Im Tierheim seit: Mai 2025



Tiva ist eine freundliche, menschen-bezogene Hündin mit einem offenen, mutigen Wesen. Sie ist kinderlieb und verträglich mit Artgenossen. Im Tierheimalltag zeigt sie sich sozial und zugänglich. Rassebedingt bringt Tiva einen ausgeprägten Jagdtrieb mit – sie reagiert nicht nur auf Wild, sondern fixiert auch alles, was sich schnell bewegt, wie etwa Fahrräder oder Jogger. Vorausschauende und hundeerfahrene Menschen sind daher wichtig. Mit ihrer verfressenen Art lässt sie sich gut motivieren und arbeitet gern mit ihren Menschen zusammen. Tiva sucht ein liebevolles Zuhause, das ihr Sicherheit, Struktur und ausreichend Beschäftigung bietet. Wenn ihr Tiva kennen lernen möchtet, bitte Mail an mail@tierschutzverein-biberach.de und vergesst eure Telefonnummer nicht. Telefon: 07351 06700 ➤ www.tierschutzverein-biberach.de

Kid

Dogo Argentino
Rüde
10 Jahre alt
Im Tierheim Biberach



Kid ist gegenüber Menschen ein freundlicher und unkomplizierter Hund. Auch den Umgang mit Kindern kennt er. Mit anderen Hunden ist er nicht verträglich. Er lässt sich leicht begeistern, besonders wenn Futter im Spiel ist – Tricks zu lernen oder Suchspiele zu machen bereiten ihm große Freude und fordern ihn geistig. Bei Begegnungen mit anderen Hunden zeigt er sich jedoch sehr herausfordernd. Hier sind Menschen mit Erfahrung gefragt, die ihm mit Ruhe und Klarheit begegnen. Mit seinen 53 kg Körpergewicht braucht er eine standfeste Bezugsperson. Durch konsequentes Training und gezielte Richtungswechsel lässt er sich gut aus schwierigen Situationen herausholen. Kid ist in Baden Württemberg nach Kategorie 2 eingestuft. Wenn ihr Kid kennen lernen möchtet, bitte Mail an mail@tierschutzverein-biberach.de und vergesst eure Telefonnummer nicht. Telefon: 07351 06700 ➤ www.tierschutzverein-biberach.de

Spendenkonto Tierheim Biberach:

Kreissparkasse Biberach • IBAN: DE66654500700000053538 • BIC: SBDRDE66



Ihr kompetenter Servicepartner rund ums Haus.

Wir bieten eine qualifizierte Objektbetreuung mit Innen- und Außenpflege, haustechnischer Betreuung sowie klassischem Hausmeisterdienst. Mit unserem Hausmeister-Team sind wir in der Region Oberschwaben-Bodensee-Allgäu der Rundum-Service für Ihre Immobilie. Schnell, freundlich und kompetent.

Aber warum SD Service?

Weil wir uns um alles kümmern, damit Sie sich um nichts kümmern müssen.

Rundum-Service: Von der Planung bis zur Umsetzung übernehmen wir die komplette Betreuung Ihres








Gebäudes. Entspannen Sie sich und überlassen Sie uns die Arbeit.

Einzigartiger Kundenservice: Als familiengeführtes Unternehmen legen wir großen Wert auf persönlichen Kontakt und schnelle, effektive Lösungen. Bei uns sind Sie keine Nummer, sondern Teil der Familie.





Maximale Effizienz: Mit uns als zentralem Ansprechpartner für alle Ihre Standorte und Aufgaben reduzieren Sie Ihren administrativen Aufwand und sichern sich durchgängig hohe Qualitätsstandards.

Unser Leistungsportfolio.

Gebäudereinigung:

-  Büro- und Unterhaltsreinigung
-  Baureinigung
-  Grundreinigung
-  Sonderreinigung
-  Glasreinigung
-  Tiefgaragenreinigung
-  Graffiti-Entfernung und -schutz

Weitere Services:

-  Hausmeisterservice
-  Winterdienst
-  Grün- und Außenanlagen
-  Tatortreinigung
-  Geruchssanierung
-  Entrümpelung/Messie-Reinigung
-  Desinfektion

Tel. 07525 92199-0
Mail info@sd-service.net

Schillerstraße 19 | 88326 Aulendorf
Duracher Straße 11 | 87437 Kempten
Waldseer Straße 2 | 88250 Weingarten

sd-service.net